

1930

FÜR WIEDERVERKÄUFER

Nonne & Koepker

*Gross-Kulturen winterharter Stauden
Dahlien. Baumschulen, Samenhandlung*

Ahrensburg

B. HAMBURG

INHALTSVERZEICHNIS

Verkaufs- und Lieferungs-
bedingungen 2—3

ABTEILUNG I:

Stauden-Neuheiten 4—8
Stauden für Schmuck und
Schnitt 9—57
Felsen- und Grottenstauden . . 46—54
Sumpf-Stauden 54
Stauden-Sortimente 55
Nymphaen (Seerosen) 55
Winterharte Freilandfarne . . . 56
Balkon-Fuchsien 57
Myosotis und Salvia 57
Knollen-Begonien und Gladiolen 57—58

ABTEILUNG II:

Dahlien aller Klassen 59—77
Dahlien, alphabetisch geordnet 78—79

ABTEILUNG III:

Baumschul-Artikel 80—89

ABTEILUNG IV:

Gemüse- und Feldsamen . . . 90—97
Rhabarberpflanzen 98
Spargelpflanzen 98
Grassamen in reinen Sorten und
Mischungen 98
Blumensamen 99—108
Technische Artikel (Schäd-
lingsbekämpfungsmittel,
Gartengeräte 109—111

VERKAUFS- UND LIEFERUNGSBEDINGUNGEN für Pflanzen, Knollen und Baumschul-Artikel

ALLGEMEINE BEMERKUNGEN.

Durch dieses Verzeichnis werden alle früheren Angebote aufgehoben.

Bei **Aufträgen** ist es zur Vermeidung von Irrtümern unbedingt erforderlich, daß alle Artikel nur nach den Bezeichnungen dieses Kataloges aufgegeben werden.

ANSCHRIFTEN:

Um recht deutliche Angabe der Namen und Wohnorte sowie der nächsten Post- und Eisenbahnstation mit Güterverkehr ersuchen wir höflichst, auch bei Kleinbahnen um Nennung der Übergangsstation. Die durch ungenügende Angaben etwa entstehenden Verzögerungen usw. treffen den Besteller selbst.

ZAHLUNGSBEDINGUNGEN.

Rechnungen werden in Reichsmark ausgestellt (4.20 Reichsmark = 1 U. S. A.-Dollar) und sind zahlbar nach Erhalt der Waren bzw. nach näherer Vereinbarung ohne Skonto- und Portoabzüge. ■ Sofern uns Auftraggeber nicht schon durch frühere Geschäftsverbindung bekannt, versenden wir nur gegen Nachnahme oder Vorkasse. ■ Bei verspäteter Zahlung werden unter Vorbehalt der Geltendmachung anderer Rechte Bankzinsen und Kosten berechnet.

Bank-Konten: Commerz- und Privat-Bank A.-G., Hamburg; Bankverein für Schleswig-Holstein, A.-G., Filiale Ahrensburg; Kreissparkasse Ahrensburg über Deutsche Bank, Filiale Hamburg. — Postscheckkonto: Hamburg Nr. 5062.

SONSTIGE BEMERKUNGEN.

Ausnahmepreise: Für ausnahmsweise starke Einzelstücke oder bei persönlichem Aussuchen in der Gärtnerei sind die Preise des Kataloges nicht maßgebend. Für Artikel, deren Preise Schwankungen unterworfen sind, behalten wir uns Preisänderungen vor. Bei Stauden-Sendungen berechnen wir bei Entnahme von nur 1 Stück einer Art oder Sorte 10 Pfennig Aufschlag pro Pflanze für verursachte Mehrarbeit. Bei einem Stückpreis von RM —.80 und mehr kommt der Einzelaufschlag nicht in Anrechnung.

Preisermäßigung: Der Hundertpreis beginnt bei Entnahme von 25 Stück einer Art oder Sorte oder bei 25 Stück uns überlassener Sortenwahl. Der Tausendpreis wird von 250 Stück ab berechnet.

Ausführung der Aufträge: Zur passenden Zeit und möglichst nach der Reihe des Einganges!

Neuheiten sind nicht immer in so starken Exemplaren und so großer Auswahl vorrätig wie ältere Sorten, was wir der Beachtung unserer Abnehmer empfehlen.

Ersatzsorten: Sollten bei der Ausführung eines Auftrages einzelne Sorten vergriffen sein, nebmen wir das Einverständnis an, falls nicht ausdrücklich „Ersatz verboten“, fehlende Sorten durch gleichwertige oder bessere zu ergänzen, Gegebenen Falles bitten Ersatzsorten mit anzugeben. Wer nicht Sortenkenner ist, möge uns die geeignete Auswahl vertrauensvoll überlassen.

Versandzeit: Der Versand der Stauden beginnt im März für das Frühjahr und im August bei geeigneter Witterung für den Herbst. Bei Dahlien sind nähere Bestimmungen über die beste Versendungszeit angegeben. Die Versandzeit für Bäume, Sträucher usw. währt von Anfang Oktober bis etwa Anfang Mai. Bei Erdbeeren und Koniferen ist die beste Pflanzzeit näher angegeben. Während der Wintermonate versenden wir nur bei offenem Wetter und außerdem nur auf besonderen Wunsch der Besteller, weshalb wir hierfür keinerlei Verantwortlichkeit übernehmen,

Versand: Alle Versendungen geschehen auf Rechnung und Gefahr der Besteller; wir übernehmen daher für bei der Beförderung durch Verzögerung, Frost oder auf andere Weise hervorgerufene Schäden keine Verantwortung.

ALLE LEBENDEN PFLANZEN

reisen als Eilgut zum Frachtgutsatze, sofern die einzelnen Frachtstücke ein Gewicht von 150 Kilogramm und eine Länge von 3½ Meter nicht überschreiten, bei Aufgabe in Wagenladungen ohne diese Einschränkung.

Verpackung: wird auf das sorgfältigste ausgeführt und wird dieselbe dem Besteller zu den Selbstkosten berechnet. Eine Rücknahme der Verpackung findet nicht statt.

Pflanzung: Im Frühjahr ist die Versandzeit oft nur sehr kurz (und da dann die Aufträge häufig nicht so schnell ausgeführt werden können, wie es gewünscht wird, bitten wir, besonders größere Bestellungen möglichst im Herbst zu machen. Die **Herbstpflanzung** ist übrigens bei den meisten Stauden zeitig sowie bei allen Gehölzen auf leichten trockenen Bodenarten ganz besonders anzuempfehlen.

Verbindlichkeit: Es ist unser eifrigstes Bestreben, unsere geehrten Abnehmer nur bestens zu bedienen, um deren vollste Zufriedenheit zu erlangen, ebenso leisten wir für richtige Benennung und Echtheit aller gelieferten Waren Bürgschaft bis zum Fakturenwert. Darüber hinausgehende Forderungen werden abgelehnt. Nicht gefallende Ware nehmen wir bei entsprechenden Gründen, nach vorheriger Verständigung, bei freier Rücksendung innerhalb acht Tagen zurück. Etwa vorkommende Versehen machen wir nach besten Kräften wieder gut, für die Beschreibungen der Neuheiten anderer Züchter müssen wir eine Verantwortung ablehnen. Daß alle Bäume, Pflanzen, Knollen usw. in allen Verhältnissen an- und gut fortwachsen, dafür können wir selbstredend keinerlei Gewähr übernehmen, da das Anwachsen von einer Menge von Umständen abhängig ist, die sich unserer Aufsicht entziehen. Billigen Wünschen werden wir aber stets gerecht werden.

Beschwerden können nur Berücksichtigung finden, wenn sie innerhalb 5 Tagen nach Empfang der Waren erfolgen und sind die Mängel genau anzugeben, wenn tunlich, ist ein Sachverständiger heranzuziehen. Unstatthaft sind Abzüge bei der Bezahlung der Rechnung, wenn ein Abkommen hierüber vorher und rechtzeitig nicht getroffen wurde. Es ist nicht gestattet, einen bestimmten Rechnungsposten nur teilweise zur Verfügung zu stellen oder Minderung des Kaufpreises zu verlangen, da jeder einzelne Posten der Rechnung als ein Ganzes zu betrachten ist. Begründete Beanstandungen finden entgegenkommendste Berücksichtigung. Beschwerden über Beschädigungen der Pflanzen während der Versendung wolle man nicht an uns, sondern an die zuständige Eisenbahnverwaltung richten, da nur diese dafür verantwortlich ist.

Durch Bestellung nach diesem Verzeichnis, an unsere Reisenden oder nach gedruckten und schriftlichen Anstellungen erklären sich die geehrten Auftraggeber mit vorstehenden Bedingungen einverstanden.

ABTEILUNG I.

Stauden oder Perennen

sind krautartige Gewächse, deren Wurzelstock den Winter überdauert, während die oberen Teile zum Herbst allmählich bis zur Erde absterben.

Stauden sind heute bereits die erklärten Lieblinge aller Gartenbesitzer geworden, so daß es sich erübrigt, hier noch viel empfehlende Worte zu äußern. Wir können uns deshalb wohl kurz fassen, indem wir sagen, daß diese winterharten Blüten- und Blattgewächse überall dort am Platze sind wo es sich um eine einmalige Anpflanzung von Gartenschmuck handelt, sei es nun um Eintönigkeit der Gehölzränder zu beleben, sei es zur Bildung von Blumengruppen und immerblühenden Rabatten oder auch ganzen Staudenanlagen, die in Verbindung mit Felsstücken und Wasserläufen dem Garten oder Park ein eigenartig schönes Gepräge verleihen sollen. — Doch auch als willkommene Schnittblume vom zeitigen Frühjahr bis zum Herbst, zur Füllung der Vasen und zur Ausschmückung unserer Wohnräume, bieten die Stauden einen ausgezeichneten, haltbaren Werkstoff. Wenngleich die Kultur der Stauden im allgemeinen eine leichte und die Ansprüche derselben sehr bescheiden sind, so ist trotzdem bei der Pflanzung und Pflege mancherlei zu beachten, um Mißerfolg zu verhüten. Es sei deshalb auf folgendes in Kürze hingewiesen: Die Hauptpflanzzeit ist ab Mitte August bis Ende Oktober und im Frühjahr von Anfang März bis Mitte Mai. — Tiefe und gute Bearbeitung des Bodens sowie reichliche Düngerbeigabe sind nur vorteilhaft. Wo schwerer Boden vorhanden, kann derselbe mit Torfstreu verbessert werden. Die Pflege durch Reinhaltung des Bodens vom Unkraut, ein häufigeres Lockern, sowie eine gute Ernährung in Form von Dungzufuhren in mehrwöchentlichen Zwischenräumen und Bewässern bei Trockenheit lasse man nicht außer acht.



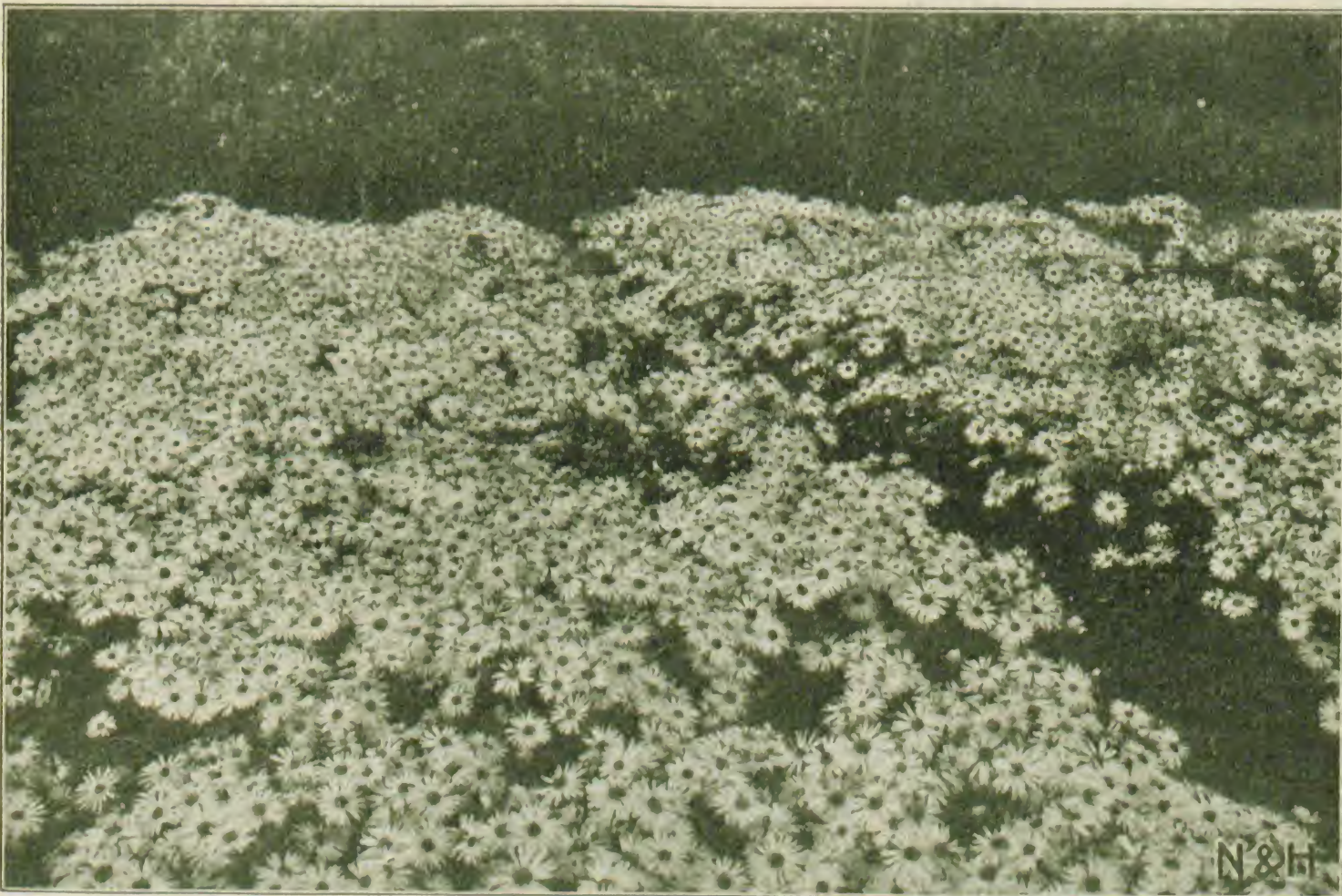
Auf Wunsch sind wir auch gern bereit, unseren werten Kunden bei Einsendung von Lageplänen mit geeigneten Vorschlägen für Staudenpflanzungen an Hand zu gehen. Diesbezügliche Anfragen bzw. Ausarbeitungen finden zu kulantesten Preisen schnellmögliche Erledigung. Bei nachfolgender Erteilung einer Bestellung wird die Ausarbeitung von Pflanzungsplänen nicht berechnet.

Stauden-Neuheiten.

Aster amellus „Ahrensburger Zwerg“. (N. & H.) Ia Gruppensorte; dürfte auch im Topf für Markt- und Friedhofszwecke gern gekauft werden. Die buschige, nur zirka 30—35 cm hohe Pflanze ist mit verhältnismäßig großen, klar hellblauen Blumen mit Silberschein beleuchtet, dicht besetzt. Der reiche Flor beginnt bereits Anfang Juli und hält selbst bei ungünstiger Witterung bis ziemlich Ende Oktober an . . .

1 Stück
RM

1.—

Stauden-
Neuheiten

Teil eines Beetes mit Aster amellus „Ahrensburger Zwerg“

Aster amellus Leuchtfleur. (N. & H.) Wird bei aufrechtem, straffem Wuchs nur zirka 60 cm hoch. Die ansehnlichen, 6 bis 7 cm großen Blumen mit bräunlicher Mitte zeigen sich in einer leuchtenden, freudig karminroten Farbe, die bisher noch nicht im Sortiment der Aster amellus vertreten ist. Neben allen guten Eigenschaften fällt bei dieser Aster die außerordentlich reiche Blüte und lange Blütezeit besonders auf. Eine für alle Zwecke wirklich empfehlenswerte Neuheit, die, wo bisher gezeigt, außergewöhnliche Beachtung fand

1.20

Aster amellus Hermann Löns. Großblumige Varietät, deren Blüten ein fast klares, zartes Blau zeigen. Der Wuchs ist kompakt, bzw. etwas niedriger als bei „Rud. Goethe“, deren Blütezeit sie auch ungefähr einhält. Für alle Zwecke gut geeignet

— .90

Aster amellus Mignon. Mit feinstrahliger bis 8 cm großer, dunkelblauer Blume auf straffem, nur ca. 50 cm hohem Stiel. August, September

— .90

Aster amellus Silberblick. Großblumig, silberrosa. Schönste aller hellrosa blühenden Sorten. Eine besonders ansprechende Farbe

— .90

Aster N. A. Barr's Pink, Eine vorzügliche, ca. 150 cm hohe Dekorations- und Schnittsorte. Sehr großblumige, rein rosafarbige Blüten mit bronzefarbiger Scheibe. September—Oktober

— .60

Aster N. B. Little Boy Blue. Die sehr niedrigen, pyramidal wachsenden Pflanzen sind dicht bedeckt mit halbgefüllten, tiefblauen Blumen (nur in jungen Pflanzen im Frühjahr)

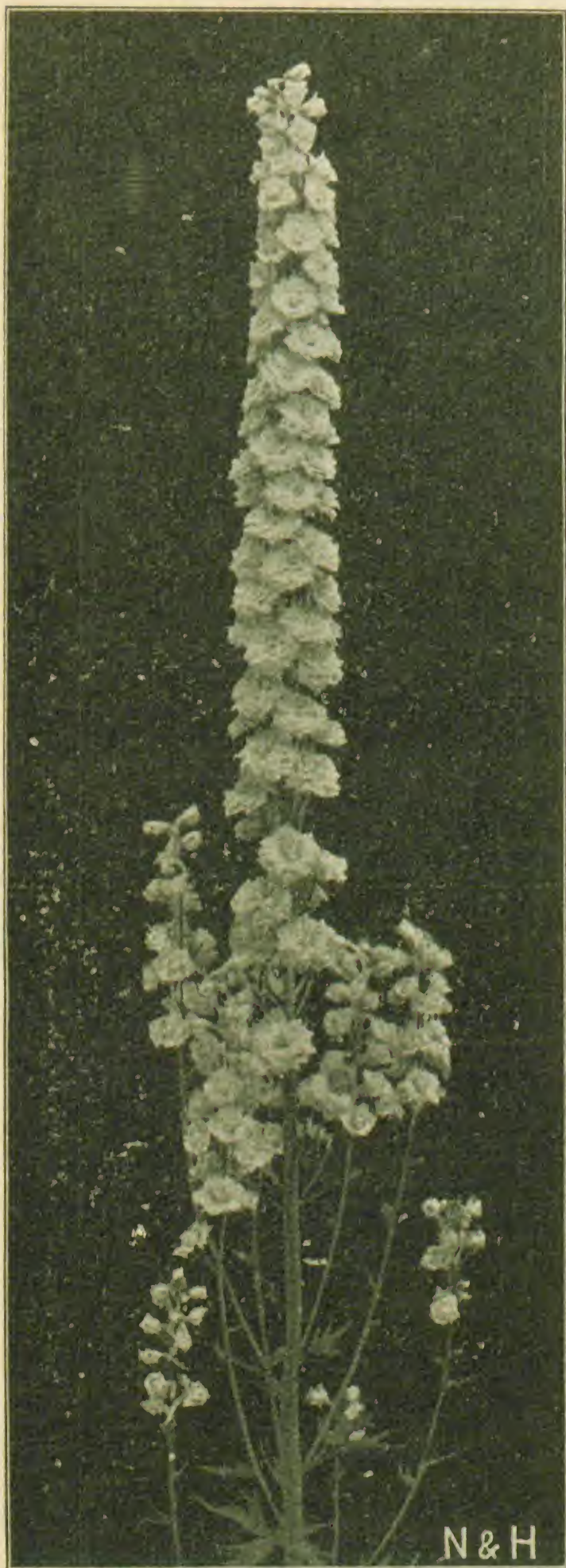
1.20

Chrysanthem. maxim. „Gruppenstolz“. N. & H. Eine wertvolle Verbesserung der alten Gruppensorte „Triumph“. Die meist mit 3 Reihen Blumenblättern ausgestatteten, bis 10 cm großen edelgeformten schneeweißen Blumen stehen einzeln auf 40 bis 50 cm langen Stielen in durchweg gleichmäßiger Höhe, äußerst blühwillig, 10 Stück RM 7.—

— .75

Delphinium atropurpureum Phoenix. Dicht und gedrungen, nur zirka 50 cm hoch wachsend, mit großen violetten Blüten in kompakter Rispe. Bereits im Juni blühend 1 Stück *RH* 0.90

„ **Berghimmel.** Einfach himmelblau mit weißem Auge. Außergewöhnlich lange, gut geformte Rispe und große Einzelblüten. Mehltaufrei 1.20



Delphinium Hansastern. (N. & H. 28). Fand, wo bisher gezeigt, ungeteilten Beifall zufolge der üppigen straffen Rispen, an denen die satthimmelblauen halbgefüllten großen Blumen mit leuchtend weißem Auge dicht gestellt sind. Als Schnitt- wie auch als Schmuckstaude sehr zu empfehlen. Die straffe Haltung erübrigt ein Aufbinden der Pflanze 2.50

„ **Himmelsauge.** (N. & H. 28). Diese etwa 175 cm hohe Neuheit zeigt die Form der alten Sorten „ranunculaeflorus“. Die kandelaberförmig gebaute lange Rispe ist mit etwa 2—2½ cm großen dichtgefüllten Rosettenblüten dicht besetzt. Durch die ins grünliche schimmernden Spitzen erhalten die rein himmelblauen Blüten einen besonders feinen Reiz. Eine auffallend lange Blütezeit steigert den Wert dieser Neuheit noch besonders, remontiert dankbar 2.50

„ **Hohenstauen.** Große gefüllte, bis 80 cm hohe Blütenrispen. Die hinteren rein indigo-blauen Blumenblätter bilden mit den inneren, rein violetten und der kleinen weißen Mitte ein prächtiges Farbenbild unter allen dunklen Delphinium 3.—

„ **Staatspräsident.** Die weißlila Hauptfarbe der inneren Blumenblätter hebt sich vorteilhaft von der himmelblauen Farbe der hinteren Blumenblätter ab. Große Einzelblüten und starker Wuchs 3.—

Geum hybr. Fire Opal. Wohl eine der schönsten bisher eingeführten Geum-Sorten mit sehr großen, halbgefüllten Blumen auf reich verzweigten Stielen. Farbe leuchtend scharlach mit dunkelorange Schein. 40—50 cm hoch. Juli 1.20

Gypsophila paniculata Ehrlei. (Bristol Fairy.) Wohl eine der besten Stauden-Neuheiten der letzten Jahre. Wächst bedeutend kräftiger wie Gypsophila paniculata fl. pl. Blüten etwa doppelt so groß wie bei dieser. Schneeweiß, dicht gefüllt. Juli—August 1.50

Helenium grandicephalum „Goldene Jugend“. Rein goldgelbes Gegenstück zu der bewährten Sorte „Julisonne“. August—Sept. 1.20

„ **hybr. Wyndley.** Großblumige, ca. 60 cm hohe Form von schöner, braungelber Färbung. September 0.75

„ **„Baronin von Linden“**, großblumig, goldlackfarben, im Verblühen hellbronze, 115 cm hoch, verdient weiteste Verbreitung. August—September 0.75

„ **gaillardiaeflorum**, bis 130 cm hoch, leuchtend rotbraun mit schmalem gelbem Rand, ganz vorzügliche Schnittblume. September 0.50

„ **nanum luteum**, bis 90 cm hoch, Blütenstände straff aufrecht wachsend, mit rein-gelben Blumen. September 0.60

„ **bruneum coccineo**, 70—80 cm hoch und sehr frühblühend. Blumen dunkel-braun, Blütenstände straff aufrecht. Wertvoll für Gruppenpflanzung. September 0.50

- Iris germanica „Bele“.** Stark geaderte, weinrote Hängeblätter, darüber ein lichtlilafarbener, edelgeformter Dom, spätblühend, eine der besten
- „ **Thorsten.** Domblätter lavendelblau, etwas lila gedeckt, Hängeblätter tief dunkelsamtblau, hochwachsend, spätblühend
- „ **Thrudwang.** Domblätter kräftig gelb, Hängeblätter tief dunkelpflaumfarbig . .
- Leucanthemum max. Juwel.** Blendend weiße doppelreihige Randblüten mit kleiner gelber Scheibe, von aufrechten straffem Wuchs, 60 cm hoch

1 St.
RM
 —.75
 1.20
 —.75
 —.75

Stauden-Neuheiten



- Leucanthemum praecox „Liebling“.** (N. & H.) Eine prächtige, weiße Marguerite, die an Stelle der sonst flachen einzelnen Randblüten, fein gerührte, zirka 7—8 cm große Blumen zeigt. Auf zirka 30—40 cm langen Stielen gut getragen. Nicht nur dem Liebhaber, sondern auch dem Schnittblumenzüchter zu empfehlen. (Abbildung vorstehend) 10 St. *RM* 9.—
- „ **praecox Vollendung.** (N. & H.) Bedeutende Verbesserung der alten frühblühenden Sorte „praecox“. Die auf langen, straffen Stielen getragenen, 8 cm im Durchmesser zeigenden doppelreihigen Blumen sind bedeutend größer als die der alten Stammform; für den Schnitt besonders wertvoll. Auf dem Hamburger Blumenmarkt sehr nachgefragt
- Phlox decussata Albert Leo Schlageter.** Höhe etwa 1 m. Gut verzweigte pyramidale Rispen tragen große edelgeformte Blumen. Die Farbe derselben ist leuchtend scharlachkarmin mit orangefarbigem Schein und etwas dunklerer Mitte. Unempfindlichkeit gegen Regen und Sonnenbrand. Eine der besten unter allen roten Phlox decussata
- „ **Paul Hoffmann.** Gleich der vorstehenden von kräftigen gesundem Wuchs, nur sind die Stiele schwarz und die Belaubung dunkel. Die mittelgroßen Blumen zeigen eine eigenartige, magenta-karminrote Färbung mit etwas dunklerer Mitte. Die blühenden Büsche fallen schon von weitem, auch im größeren Sortiment vorteilhaft auf
- „ **Hauptmann Köhl.** Frühblühende, straff wachsende, nur etwa 60 cm hohe Neuheit mit großen geschlossenen Blütensträußen. Dunkelkarmin-blutrot . . .
- „ **Holstein.** (N. & H.) Sehr großblumig, mattrosa mit scharf begrenztem weißen Stern, große lockere Dolden mit 60—70 cm hohen festen Stielen. Früh-, reich- und lange blühend. Eine feine, zarte Farbe. 10 St. *RM* 5.50

1.—
 —.75
 —.60
 —.60
 1.20
 —.60

	1 St. RM	10 St. RM
Phlox decussata Reichskanzler. (N.&H.) Auch diese Neuzüchtung zeigt auffallend große, gut geformte Dolden auf festen, zirka 70 cm hohen Stielen in bester Haltung. Leuchtend Malvenrosa. Fand auf unserem Anzuchtfeld ungeteilte Anerkennung	— .60	5.50
„ Liselotte. (N. & H.) Weithin leuchtende wirkungsvolle Gruppensorte. Massige Dolden mit großen, leuchtend-purpur Blumen mit weißem Stern werden auf festen, zirka 50—70 cm hohen Stielen getragen. Der gesunde, straffe Wuchs, die lange Blütezeit und Widerstandsfähigkeit gegen alle Witterungseinflüsse geben „Liselotte“ den Wert einer vorzüglichen Gruppensorte.	— .60	5.50
„ Gartendirektor Linke. (N. & H.) Prächtig, großblumig, kirschrosa, wie in der Farbe kaum ähnlich vorhanden. Mit weithin strahlender Leuchtkraft. Vorzügliche Gruppensorte und zwar umsomehr, da die Pflanze beste Haltung zeigt. Die Farbe ist beständig und wird nicht durch Sonne oder sonstige Witterung beeinflusst. Blütendolden stark verzweigt	— .60	5.50
Pyrethrum Eilen May Robinson. Einfache, besonders großblumige leuchtend rosa Sorte, deren Blumen auf festen, aufrechten Stielen stehen.	— .75	7.—
Zwerg-Pyrethrum Gnom. (N.&H.) Mit dieser Züchtung bringen wir eine weitere brauchbare, farbige Zwerg-Marguerite in den Handel. Die frischrosafarbenen mit einem weißen Ring um die kleine gelbe Mitte gezeichneten edelgeformten Blüten werden auf nur 20 cm hohen, straffen Stielen getragen. Für jeden Garten, ob als Einfassungs — Vorpflanz — oder Alpenstaude — eine besonders wertvolle Bereicherung	1.20	—.—
Pyrethrum Weiße Queen Mary. Als die schönste, bisher gezüchtete reinweiße, gefüllte Sorte zu bezeichnen. Ist mit denselben vorzüglichen Eigenschaften ausgestattet, wie die prächtige rosa „Queen Mary“	— .80	7.—
Solidago „Goldelfe“. Aus Solidago ellyptica und aspera hervorgegangen, zeichnet sich durch besonders zierlichen Wuchs aus. Die 80 cm hohen Büsche tragen sich frei und bringen leicht überbogene, reichverzweigte Rispen zierlicher, dunkelgoldgelber Strahlenblütchen, deren Farbe durch die dunklen Stiele noch weiter hervorgehoben wird. Blütezeit: August	— .50	4.50
„ Goldstrahl. Die 80-100 cm hoch werdende Pflanze bringt Ende August, Anfang September große dichte goldgelbe Blütenrispen. Macht keinerlei Ausläufer, wodurch für Rabatten und Gruppen besonders geeignet	— .45	4.—
„ Goldschleier. Aus Solidago ellyptica und sparsiflora hervorgegangen, vereinigt diese Sorte in ihrem zierlichen Wuchs die Eigenschaften beider Eltern. Die schönen strahligen, leuchtend goldgelben Blüten erscheinen in einer solchen Menge, daß sie die Pflanzen wie mit einem Schleier überdecken. Die pyramidalen, 60—80 cm hohen Rispen stehen straff aufrecht	— .50	4.50
„ Sonnenschein. Zeichnet sich vorteilhaft durch besonders zierlichen Wuchs aus. Die zirka 80 cm hohen Büsche tragen sich frei und bringen reichverzweigte Rispen hellgoldgelber Strahlenblüten mit hellgrünen Stielen	— .50	4.50

Allgemeine Sammlung.

Alphabetisch geordnet, unter Einfügung verschiedener winterharter und besonders schöner Zwiebel- und Knollen-Gewächse. — Zum Versand gelangen **ausschließlich gesunde, kräftige Pflanzen aus dem freien Grunde**; mit Ausnahme einzelner Sorten, die ein Verpflanzen schlecht vertragen (speziell Polsterstauden) sowie einiger Neuheiten, welche wir in Töpfen kultivieren.

Erklärung der Zeichen:

- ☼ für sonnige Lagen
- ☾ für Halbschatten
- ☼ Schattenliebend und vertragend
- ✕ Schnittstauden
- Rabatten- und Dekorationsstauden

Preisermäßigungen:

Ab 5 Stück einer Art oder Sorte werden nach dem **10-Stück-Preis** berechnet. Bei Entnahme von **25 Stück** und mehr kommen die **Hundert-Preise** in Anrechnung, d. h. die Ein-Stück-Preise ermäßigen sich um zirka 20 Prozent.

Preise für größere Mengen auf Anfrage.

!!! Die Zahlen innerhalb des Textes bezeichnen die Monate der Blütezeit !!!



N&H

Achillea, Schafgarbe. ☼✕□

- „ **Eupatorium Parkers Var.** (7—9). Mit großen, leuchtend, goldgelben, flach gewölbten Dolden auf etwa 70 cm langen Stielen. Belaubung graugrün
- „ **millefolia „Kirschkönigin“** (6—8). Eine Form, die sich durch ihre leuchtend kirschroten Blumen besonders für Gruppen eignet
- „ **mongolica hybrida** (5—6). Mit geschlossenen Dolden reinweißer Blumen auf ca. 35 cm langen festen Stielen, gute Schnittsorte
- „ **Ptarmica fl. pl. „Perry's Weiße“** (6—8). Mit blendend weißen 2½ cm großen gefüllten Blumen, überreich blühend. Eine der besten Schnittsorten
- „ **Ptarmica fl. pl. „Schneeball“** (7—9). Wie Vorstehende mit etwas kleineren Blumen und ganz aufrechtem Wuchs

Höhe in cm	1 St. RM	10 St. RM
150	—,50	4.50
50—80	—,30	2.70
40—50	—,35	3.20
40—50	—,35	3.20
30—40	—,35	3.20

		Höhe in cm	1 St. RM	10 St. RM
Aconitum, Eisenhut. $\times \square$.				
„	Fischeri (9—10). Dunkelblaue, sehr zierende Sorte mit glänzender dunkelgrüner Belaubung	80	—,60	5.50
„	Lycotconum (6—7). Mit schlanken, gelblichweißen Blütenrispen	100	—,35	3.20
„	Napellus (7—8). Mit dunkelblauen Blütenrispen, bekannte Sorte	100—120	—,35	3.20
„	Napellus bicolor (7). Blume blau mit weiß, prächtige Abart des alten „Napellus“	100—120	—,45	4.—
„	Wilsoni (9—10). Bringt lange Rispen, mit lichtblauen Blumen dicht besetzt	130—150	—,60	5.50
Actaea (Cimicifuga), Silberkerze. $\text{C} \times \square$.				
Eigenartig zierende Staude mit kerzenartigen Blütenähren. Verlangt feuchten Boden. Eine stets gut bezahlte Schnittblume.				
„	japonica (7—9). Herrlich geformte Staude mit feinen, zierlichen, reinweißen Blütenähren	80—120	—,60	5.50
„	racemosa (7—9). Ähnlich japonica, doch früher blühend. Reinweiß, herrliche Einzelstaude	120—150	—,60	5.50
Aetheopappus pulcherrimus siehe Centaurea pulcherrima.				
Althaea rosea fl. pl., gefüllte Malve oder Stockrose. $\text{C} \square$. (7—9).				
Eine unserer ornamentalsten Stauden, die auf keiner Rabatte fehlen sollte. In Farben rosa, rot, weiß und gelb, starke Landpflanzen . .		150—200	—,35	3.20
Anchusa myosotidiflora, Ochsenzunge. $\text{C} \text{—} \text{C} \square$. (4—5).				
In der Blüte einem Vergißmeinnicht ähnlich. Die einem üppigen Busch entsproßenden schleierartigen blauen Blütenstände sind auffallend schön. Eine reizende, sehr beliebte Staude		50	—,50	4.50



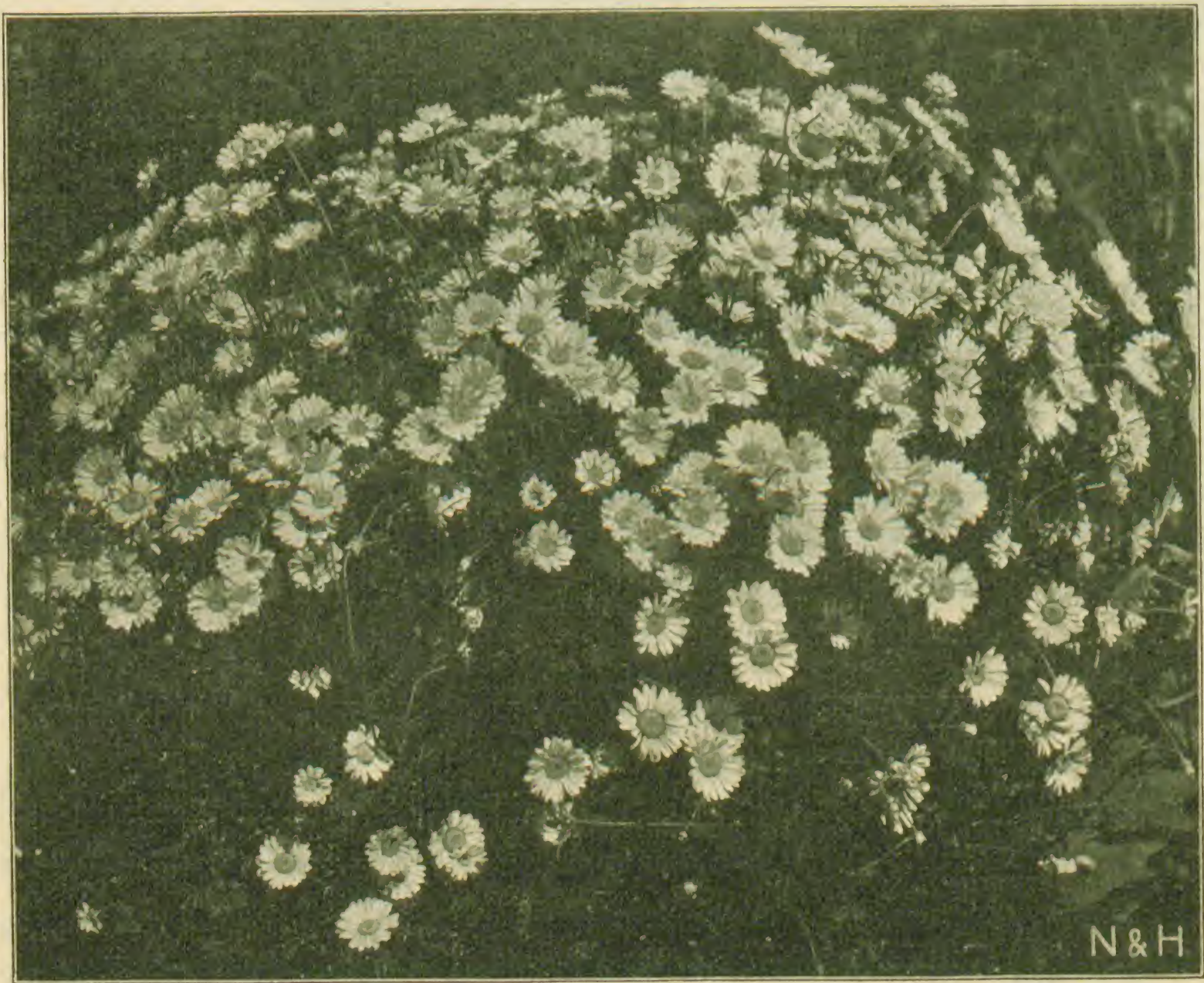
Anemone japonica.

Anemone japonica (Herbst-Anemonen) $\text{C} \square \times$. (9—11)				
Ein halbschattiger Standort sagt den Herbst-Anemonen am meisten zu, doch gedeihen sie auch in der Sonne. Unentbehrlich als Vasenschmuck und für Binderei. In voller Blüte eine großartige Schmuckstaude. Im Winter ist eine Bedeckung mit Laub oder Tannenreisig auch noch bei älteren Pflanzen nötig.				
„	Brillant. Magentarot, halbgefüllt, niedrig	40—50	—,60	5.50

Anemone japonica (Fortsetzung).

	Höhe in cm	1 St. RM	10 St. RM
„ Bühler Kind. Mit dichtgefüllten Blumen, erscheinen in der Knospe gelblich und beim Aufblühen rahmweiß	80-100	—,75	7.—
„ Honorine Jobert. Einfach reinweiß, beliebte Schnittsorte	100	—,50	4.50
„ Königin Charlotte. Hervorragende Schnittsorte, rosa mit dunk- lerer Rückseite, halbgefüllt	80-100	—,50	4.50
„ Kriemhilde. Prachtvoll halbgefüllt, rötlich-fliederfarben	60—70	—,50	4.50
„ Luise Uhink. Kräftig wachsende Sorte mit großen gutgeformten Blumen von reinweißer Farbe	80	—,60	5.50
„ Max Vogel. Dunkelrosa, großblumig, halbgefüllt.	60—70	—,60	5.50
„ Prinz Heinrich. Halbgefüllt, magentarot. Vorrat beschränkt	50	—,50	4.50
„ Semi-duplex. Weiß, halbgefüllt	70—80	—,50	4.50
„ hupehensis. (8—9). Reichblühende Form mit leuchtend malven- rosa Blüten, ähnelt sehr stark der japanischen Anemone	70—80	—,50	4.50
„ sylvestris „Wienerwald“ ☾×(4—5). Mit einfachen, reinweißen Blüten, ähnlich der Anemone japonica	20—30	—,35	3.20

Stauden für
Schmuck u. Schnitt



Anthemis, Kamille ☼☼×(7—9). Abbildung vorstehend.

„ Kelwayi. Stark duftende Pflanze mit margueritenähnlichen, gold- gelben Blumen, sehr reichblühende gute Gruppenstauden	60	—,35	3.20
„ Kelwayi alba. Weißblühende Abart der vorstehenden	60	—,35	3.20
„ „ crème zeigt ein feines, zartes Gelb, wie das der Chrysan- themum frutescens Etoile de midi, sehr beliebt für den Schnitt		—,35	3.20

Aquilegia, Akelei ☼—☾×□(5—7).

Sehr nette Staude in weißen, gelben, roten, hauptsächlich aber blauen Farbtönen. Hervor- ragend für Rabatten, auch für Bindezwecke geeignet.			
„ blanda. Mit weißen, locker gefüllten, glockenähnlichen Blumen	60	—,35	3.20
„ californica hybrida. Hellgelb mit orangeroten Sporen	50—60	—,35	3.20
„ chrysantha. Groß, leuchtend goldgelb mit langen Sporen	50—60	—,35	3.20
„ chrysantha alba. Wie vorstehende, mit reinweißen Blumen	50—60	—,35	3.20
„ coerulea. Sehr große, langgespornte blaue Blume mit gut abstechendem weißen Kelch	50—60	—,35	3.20
„ coerulea hybrida (haylodgensis). Langgespornte, verschiedene Abarten in herrlichsten Schattierungen	60	—,35	3.20
„ nivea grandiflora. Einfach, großbl., schneeweiß, beliebte Schnittsorte	60	—,35	3.20

	Höhe cm	1 St. RM	10 St. RM
Aralia cashmiriana. ☞☐ Schöne, dekorative, große Blattpflanze. Als Einzelpflanze besonders zu empfehlen	130—150	— .60	5.50
Artemisia lactiflora. Silberraute ☞☐ (8—9) aus China, mit 1—1½ m langen, spiraeaartigen Rispen mit kleinen weißen Blumen, wohlriechend	100—150	— .45	4.—



Aster alpinus superbus

Aster
(Staudenaster)
Sternblume.

Umfaßt eine Menge, zu verschiedenen Jahreszeiten blühende Arten und Sorten. Die Frühljahrsblüher (Aster alp.) eignen sich beispielsweise sehr gut für Felspartien und Einfassungen. Aster amellus und Herbstastern sind dagegen äußerst geschätzte Schnittblumen und ein Material, mit dem sich im Garten hervorragende Wirkungen erzielen lassen.

	Höhe in cm	1 St. RM	10 St. RM
A. Frühlings-Astern ☞☐ Niedrige, Rosetten bildende Pflanzen			
Aster alpinus, Alpenaster (5—6). Blumen hellblau m. mattgelber Scheibe	25—30	— .30	2.70
„ „ albus (5—6) weißblühend	25	— .35	3.20
„ „ superbus , (5). Reichblühend, großblumig, blaßblau . . .	25—30	— .35	3.20
„ Leichtlini. Ähnlich der Aster subcoeruleus etwas gedrungener im Wuchs und heller in Farbe mit langen Blütenstielen	25—30	— .30	2.70
„ subcoeruleus Apollon. (6—7) dunkelblau mit kleiner, leuchtend orangeroter Mitte	40	— .35	3.20
„ subcoeruleus Artemis. (6). Zartlila blühend. Die Farbe ist reiner, die Blume edler geformt und der Stengel länger und fester als bei Aster subcoeruleus floribundus, die Petalen senken sich abends nicht	40	— .35	3.20
„ subcoeruleus floribundus (6—7). Sehr gleichmäßig wachsend, zeichnet sich von der Stammform durch Reichblütigkeit und edlere Blütenform aus. Farbe schön lavendelblau. Besonders zur Beetbepflanzung und für Schnitzzwecke geeignet	40	— .35	3.20

B. Sommerstauden-Astern. ☞☐× (7—10)

Aster amellus Emma Bedau , mit reichverzweigten großen Sträußen leichter, edler Blüten von leuchtender ultramarin violetter Färbung	50—60	— .60	5.50
„ „ Framfieldi , großblumig, besonders buschig, purpurblau	50—60	— .50	4.50
„ „ Gruppenkönigin , mit leuchtend lavendelblauen, gut geformten strahligen Blüten	40—50	— .60	5.50
„ „ Imperator. Besonders großblumig mit doppelreihig gestellten Blumenblättern. Leuchtend dunkelblau	40—50	— .60	5.50
„ „ J. Lakins. Leuchtend lila, reichblühend	50—60	— .50	4.50
„ „ Perry's Liebling. Ganz hell karminrosa	50—70	— .50	4.50

		Höhe in cm	1 St. RM	10 St. RM
Aster amellus (Fortsetzung).				
"	" Oktoberkind. Eine außerordentlich späte Blüte zeichnet diese Sorte aus. Der Flor beginnt erst Mitte September, die mittelgroßen Blumen sind dunkelviolett	60	—,75	7.—
"	" Rudolph Goethe. In edler Form und Blumengröße übertrifft diese Sorte alle sommerblühenden Arten. Straff wachsend, herrlich lavendelblau. Gleich hervorragend als Schmuck- und Schnittstauden	60—70	—,75	7.—
"	" Schöne v. Ronsdorf. Mit großen Sträußen 6 cm großer Blumen, prächtig lilarosa. Für Schnitt- und Gruppenzwecke gleich gut . .	50—60	1.20	11.—
"	" Stolz v. Keston. Leuchtend blau, vorzügliche Gruppensorte . .	50—60	—,50	4.50
"	amellus. Eine Mischung großblumiger Hybriden. Vorzügliches Schnittmaterial	—	—,45	4.—
"	ibericus Ultramarin. Die dunkelste aller blauen Asten, mit mittelgroßen Blumen, auffallend reichblühend	60—70	—,60	5.50
"	" Frikarti Wunder v. Stäfa. Starkwachsende Hybride von Aster Thompsoni, mit großen himmelblauen Blüten	60—70	—,75	7.—
"	" ptarmicoides major. Dichte Büsche mit zierlichen weißen kleinen Blumen	30—40	—,35	3.20

Stauden für
Schmuck u. Schnitt

C. Herbstblühende Staudenaster. ☞☐× (9—10)

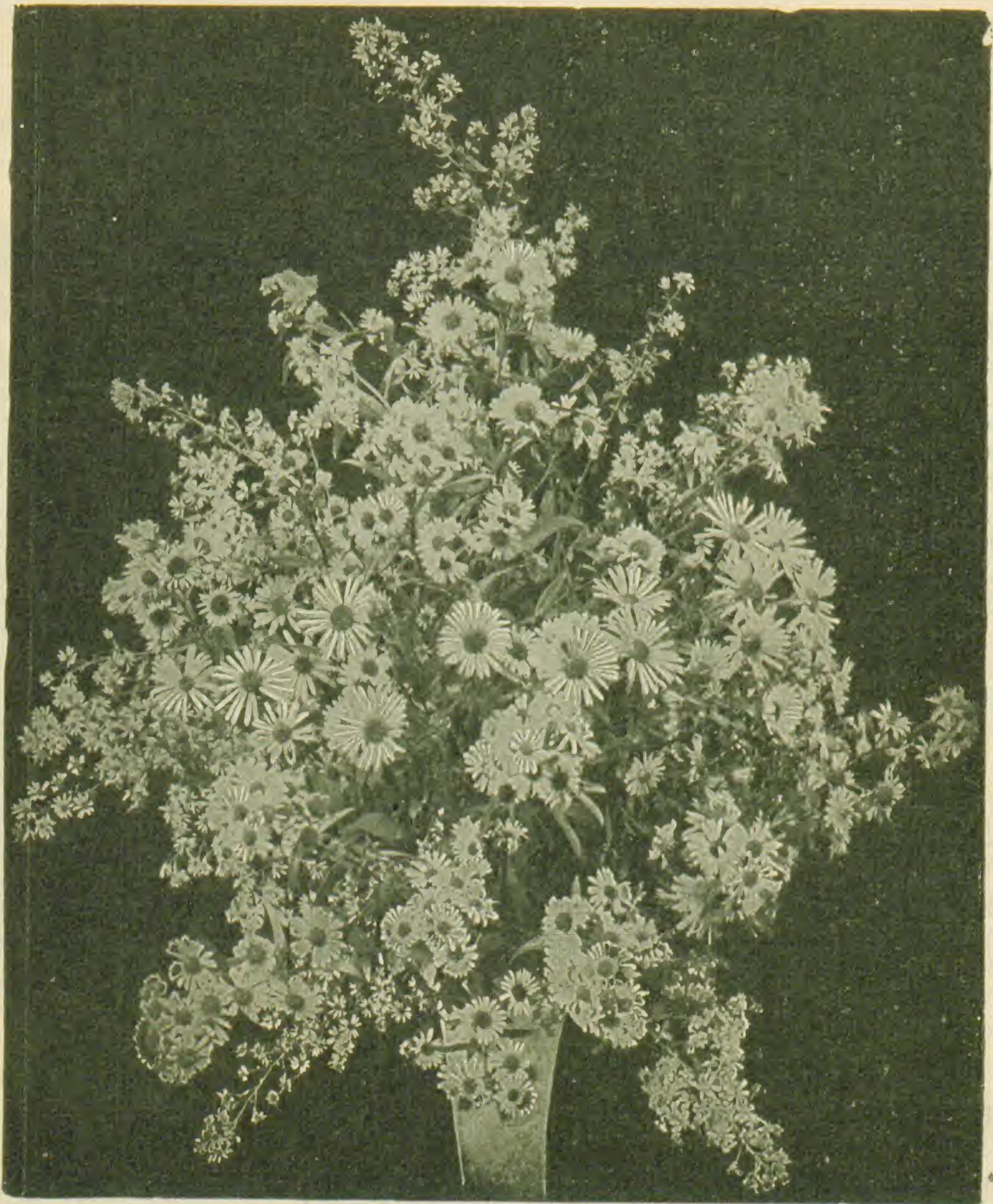
Im September—Oktober, wenn der Blumenflor im Freien seinem Ende naht, bilden die Herbstaster fast noch den einzigen Schmuck unserer Gärten. Die farbenprächtigen Blumen an den eleganten Blütenständen werden auch gern zum Füllen der Vasen genommen, in denen sie sich lange frisch halten.

Eine Sammlung reizender kleinblühender Sorten.

Aster cordifolius Ideal. Auffallend reichblühend mit kleinen lila Blüten, sehr beliebte Schnittsorte		80	—,35	3.20
"	" ericoides superbus Herbstmyrte. Zierliche, weithin auffallende weiße Erscheinung. Ganz allerliebste	80-100	—,45	4.—
"	" ericoides Datschi. Mit ganz kleinen weißen Blumen. Die späteste Aster. (9—11)	100	—,35	3.20
"	" acris. (8—9) Dichte Sträube, kleiner lavendelblauer Blüten bildend	60	—,35	3.20

Erprobte großblumige Sorten.

"	" hybridus Alsterlust. Bildet schöne geschlossene Büsche, die im Herbst mit intensiv rosafarbenen Blüten direkt überschüttet sind . .	60	—,45	4.—
"	" hybr. Abendröte. Leuchtend dunkelrosa, mit breiten, lockeren Rispen	100	—,45	4.—
"	" Beauty of Colvall. Gefüllt blühend, klar-lavendelblau	100	—,50	4.50
"	" Blütendach. Ganz hell porzellanblau, eine sehr feine ansprechende Farbe, für alle Zwecke verwendbar. Sehr reichblühend	70—80	—,50	4.50
"	" Blütenwolke. Prächtig hellblau, großblumig, gute Topfsorte . . .	90-100	—,50	4.50
"	" Colvall Pink. Halbgefüllt, hellrosa, besonders schön	80-100	—,45	4.—
"	" Herbstwunder. Eine der schönsten reinweißen Sorten mit besonders langandauerndem Flor. Kräftig und gesund wachsend . . .	60—80	—,45	4.—
"	" Himmelskönigin. Eine der besten dunkelblauen Herbstastern . .	80	—,60	5.50
"	" Lavendel (9—10), auffallend großblumig, lavendelblau, reichblühend	120	—,35	3.20
"	" Lichtflut, lichtblau, sehr beliebte Schnittsorte	80-100	—,45	4.—
"	" luteus. (8—9). Hübsche Hybride von Aster ptarmicoides, mit reizenden, Goldruten ähnlichen hellgelben Blütenrispen	40—50	—,45	4.—
"	" Maßliebchen. Großblumig, halbgefüllt, zartrosa, auffallend reichblühend und widerstandsfähig. Gut für den Schnitt	80-100	—,50	4.50
"	" Nancy Ballard. Kräftig wachsend, mit großen Sträußen rosavioletter Blumen. Sehr beliebte Schnittsorte	60—80	—,45	4.—
"	" Nordlicht. Ziemlich großblumig, leuchtend rosafarbig	100	—,45	4.—
"	" Royal Blue, tiefblau, halbgefüllt. Eine neuere Sorte von großer Zukunft	80	—,75	7.—
"	" Schneeball. Gedrungen wachsend, großblumig reinweiß	60—70	—,45	4.—
"	" Schön Rottraut. Schönste rosafarbige Herbstaster, karminrosa .	40—50	—,45	4.—



Strauß verschiedener Herbstastern

Aster hybridus (Fortsetzung)

		Höhe in cm	1 St. RM	10 St. RM
Aster Novae Angliae Lil Fardell. Leuchtend karmesinrosa, großblumig				
	Sehr dekorativ und vorzüglich als Schnittblume, spät	120—150	— .45	4.—
"	" Gloire de Cronstadt. Großblumig, violettblau	150	— .45	4.—
"	" W. Bowmann. Alte bewährte Sorte mit extra großen, tief ultramarinblauen breitgeformten Blumen	120—150	— .45	4.—
"	Novi Belgii Blue-Gem intensiv dunkelblau, halbgefüllt.			
	Ia. Schnittsorte	120	— .75	7.—
"	" densus. Reinblau, gute Topfsorte, kompakt	60—70	— .45	4.—
"	" Dick Ballard. Von kompaktem Wuchs, rosa, gefüllt	80	— .60	5.50
"	" Heiderose. Unter den rosafarbigen Herbstastern eine der schönsten und großblumigsten. Für alle Zwecke brauchbar . .	70—80	— .45	4.—
"	" Peggi Ballard. Prächtig lavendelblau, gefüllt, leuchtend . .	60—70	— .45	4.—
"	" puniceus pulcher. Blasslila, fast weiße große Blumen, auf lockeren Rispen stehend	80-100	— .45	4.—
Aster hybr. in 5 guten Sorten unserer Wahl RM 2.—				
"	" in 10 guten Sorten unserer Wahl " 3.90			
"	" in 15 guten Sorten unserer Wahl " 5.75			

Astilbe Arendsi (Spierstaude). ☾ ✕ (7—9)

Alle Astilben sind hervorragende Schmuckstauden und liefern außerdem ein ganz vorzügliches Schnittmaterial. Bei geeigneter Behandlung sind die frühblühenden Sorten auch vorteilhaft zur Treiberei zu verwenden. Die langen, üppigen Rispen erglänzen in den schönsten Farbtönen von weiß, creme, lilarosa bis tief purpurrot. Als unverwüstliche Halbschattenstaude gedeihen Astilben auch vorzüglich in feuchtem Boden in sonniger Lage.

Gute Treibsorten sind mit ✕ bezeichnet.

	Höhe in cm	1 St. RM	10 St. RM
Astilbe Arendsi Amethyst. Straffe weitverzweigte Rispen, tiefviolett-purpurne Farbe und frühe Blüte zeichnen diese Sorte aus	80	— .50	4.50
„ Bergkristall. Lange schmale, aber doch gut verzweigte Blütenrispen von schneeweißer Farbe mit grünlichen Spitzen, blüht erst gegen Ende Juli bis August	80-100	— .50	4.50
„ Ceres. Leuchtend lilarosa. Mit lockeren zierlichen Rispen	80-100	— .50	4.50
„ ✕ Deutschland. Kräftige, besonders schöngeformte Blütenrispen von blendendweißer Farbe mit verhältnismäßig großen Einzelblüten. Die schönste weiße Treibsorte	60-80	— .50	4.50
„ Diamant. Bringt schon gegen Anfang Juli schöne aufrechtwachsende Rispen von schneeweißer Farbe	50-60	— .50	4.50
„ ✕ Emden. Eine prächtige Treibsorte mit dichten, schönen Rispen voll großer, cattleyenfarbiger Einzelblumen	50-60	— .50	4.50
„ Frieda Klapp. Von aufrechtem Wuchs, mit schönen langen Rispen von dunkel-karminpurpur Farbe, spätblühend	80	— .60	5.50
„ Gloria purpurea. Abart der beliebten Astilbe Gloria mit dunklerer Belaubung und leuchtendroten Blüten. Prachtsorte	60	— .60	5.50
„ Granat. Mit reichverzweigten, kräftigen Rispen von leuchtend-dunkelkarmin Farbe. Hervorragend für alle Zwecke	60-80	— .60	5.50
„ Gunther. Hell reinrosa, langfedrige Rispe	70-90	— .50	4.50
„ Hanna Stodt. Kräftig wachsend. Die schmalen, aufrechten, leuchtend karminrosa Blütenrispen tragen die Seitenähren fast wagerecht abstehend	70-80	— .60	5.50
„ Hyazinth. Bringt straffe, dichte Rispen von leuchtender lachsrosa Färbung. Verbesserung der alten Sorten Venus und Juno	60-80	— .50	4.50
„ Kriemhilde. Mit leuchtend lachsrosa Rispen	80-100	— .50	4.50
„ Irene Rottsieper. Bringt zierliche, reichverzweigte Rispen in großer Zahl, rein lachsrosa gefärbt. Wegen des gedrungenen Wuchses und der großen Reichblütigkeit besonders zum Eintopfen geeignet	60-70	— .60	5.50
„ Lydia Hagemann mit langgebauten reichverzweigten Rispen und perlartigen Blüthen von rein lachsrosa Farbe. Feine Schnittsorte	80-90	— .60	5.50
„ ✕ Rheinland. In Wuchs und Rispen unübertroffen, von herrlich leuchtender rosa-karmin Farbe mit lachsfarbigem Schein. Gute Treibsorte	60-80	— .50	4.50
„ Rubin. Die kräftigen, gut verzweigten Rispen sind leuchtend dunkel-karmin, kommt in der zweiten Juli-Hälfte zur Blüte	80	— .55	5.—
„ Siegfried. Dunkelkarminrosa mit schlanken Rispen	80	— .50	4.50
„ Vesta. Hellilarosa, mittelfrüh, reichblühend	80	— .50	4.50
„ Walküre. Frisch hellrosa mit matt lila Schein. Rispen sind breitpyramidenartig	80	— .50	4.50
„ hybrida Moerheimi. Die langen Blütenrispen sind üppig und breit und von schöner, rahmweißer Farbe	100-120	— .45	4.—
10 Astilbe in 5 Sorten unserer Wahl		RM	4.—
20 Astilbe in 10 Sorten unserer Wahl		„	7.50
50 Astilbe in 15—20 Sorten unserer Wahl		„	22.—


Atrantia carniolica major

 (Sterndolde 6—9). ☾
 Mit rosa geädertem Blütenhülle

Höhe in cm	1 St. RM	10 St. RM
50—60	— .35	3.20

Betonica grandifl. superba (Scheinziest).

☼☼☼☼ Harte Staude mit rötlichvioletten Lippenblüten an dichten Ähren. Eine sehr nette Schmuckstaude von langer Blütendauer.

Abbildung nebensteh.

40	— .50	4.50
----	-------	------

Bocconia japonica.

Federmohn. ☼☼☼☼ (7-8). Stattliche Zierstaude, die sich vorteilhaft als Schmuck und Einzelpflanze eignet. Belaubung blaugrün, Blütenähren chamois

150—200	— .55	5.—
---------	-------	-----

Buphtalmum grandiflorum. Ochsenauge. ✕ (7—8)

Mit goldgelben Strahlenblüten. Liebt sonnigen Standort

30—40	— .45	4.—
-------	-------	-----

Calimeris. ✕☼ (7—10).

Harte sibirische, einer Herbstaster ähnlichen Komposite mit aufrechten verästelten Stengeln.

 „ **integrifolia** (7—10). Weißblühend. Gut für den Schnitt, sieht während der Blütezeit auffallend sauber aus, da alle verblühten Blütenblättchen stets abfallen

120—150	— .35	3.20
---------	-------	------

Campanula, Glockenblume ☼☼☼☼

 „ **glomerata superba** (Straußglockenblume) (5—6). Auf straffen, aufrechten Stielen sitzen die großen, dunkelvioletten Blütenballen. Beliebte Schnittsorte

30—40	— .45	4.—
-------	-------	-----

 „ **latifolia** (5—6). Blütenschäfte mit rötlich blauen Glocken dicht besetzt

150	— .45	4.—
-----	-------	-----

 „ **persicifolia** (6—8). Mit dünnen festen Blütenstielen und großen blauen Blütenglocken. Gleich wertvoll für Schmuck und Schnitt

70—80	— .45	4.—
-------	-------	-----

 „ **persicifolia alba.** Wie vorstehende mit weißen Blumen

70—80	— .45	4.—
-------	-------	-----

 „ **persicifolia „Moerheimi“** (6—8). Auf nur 30—40 cm hohen festen Stielen sitzen die großen, flachen, halbgefüllten, schalenförmig, reinweißen Blumen, von besonders langer Blütendauer

40	— .60	5.50
----	-------	------

 „ **persicifolia Pfitzeri,** (6—8), blau blühend, gefüllt. Im Habitus der vorstehenden ähnlich

60	— .60	5.50
----	-------	------

Centaurea, Kornblume ☼☼☼☼

 „ **dealbata** (7—8). Mit silbergrauem Laub, sehr beliebte, haltbare Schnittstaude. Leuchtend rosa Blüten

50	— .35	3.20
----	-------	------

 „ **macrocephala** (7—8). Große goldgelbe, kugelige Blumen auf festen, hohen Stielen, sehr schöne Schmuckstaude

100—150	— .50	4.50
---------	-------	------

 „ **montana grandiflora** (4—5). Großblumige Alpenkornblume, rein leuchtend blaue verbesserte Spielart der alten Stammform. Vorzüglich für den Schnitt

40	— .35	3.20
----	-------	------

 „ **montana alba** (4—5). Weiße Abart der vorstehenden

40	— .35	3.20
----	-------	------

 „ **montana rosea** (4—5). Rosenrote Abart. Vorzügliche Schnittstaude

40	— .35	3.20
----	-------	------

 „ **montana sulphurea** (4—5). Bläugelb-cremefarbig

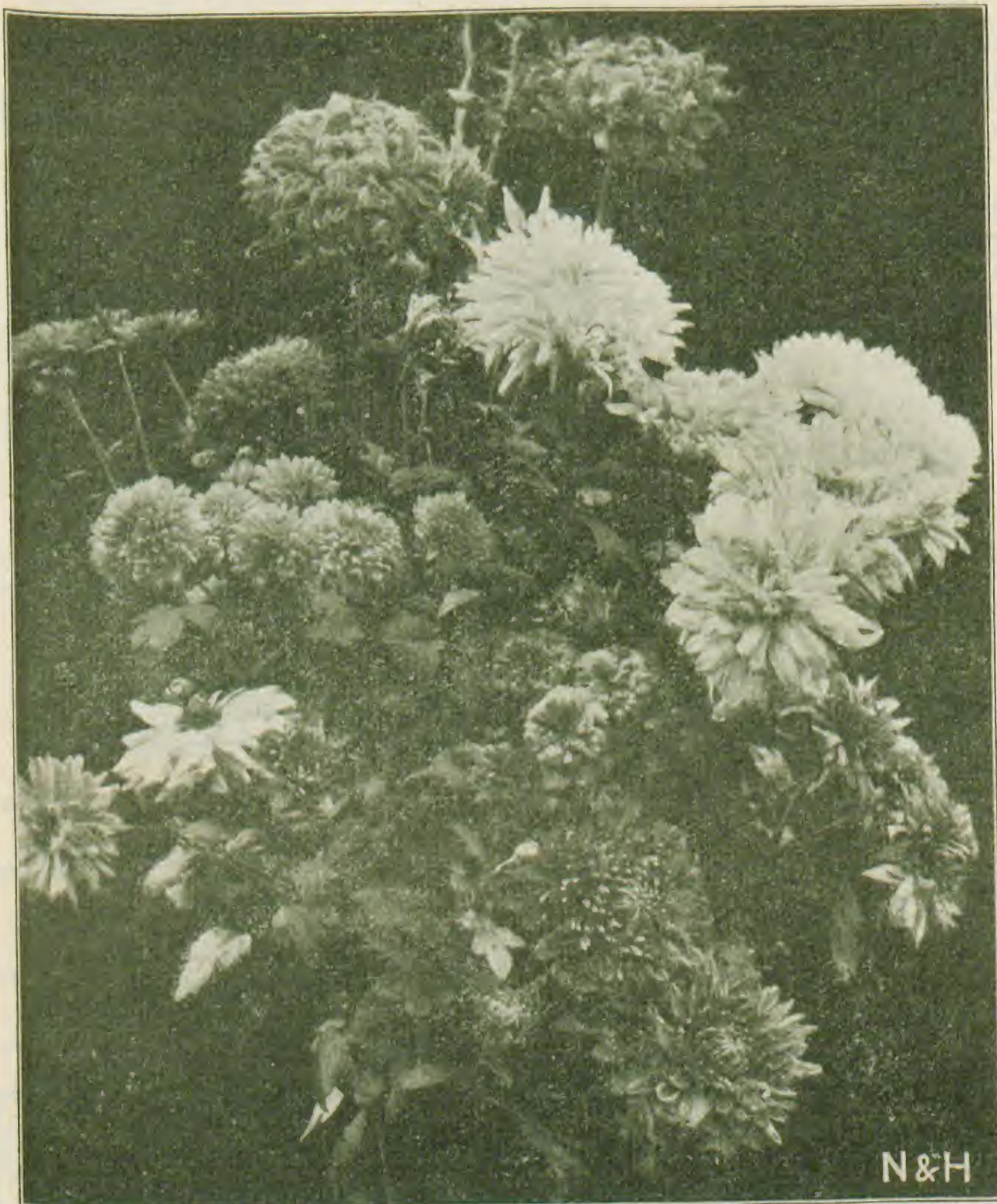
40	— .30	2.70
----	-------	------

 „ **pulcherrimus (Aetheopappus),** Kaukasus-Kornblume ☼☼☼☼ ✕ (6-7) Rosafarben, eine vorzügliche Schnitt- und Schmuckstaude. Abgeschnitten sehr lange haltbar

40—50	— .50	4.50
-------	-------	------

Cephalaria alpina (Schuppenkopf) ☉×□ (8—9) Sehr schöne schwefelgelbe Scabiosen-Art mit langen Stielen. Gutes Bindematerial. . . .
Chelone barbata coccinea (Bartfaden) ☉×□ (7—9). Bringt hohe Rispen mit leuchtend scharlachroten Blüten. Vorzügliche Gruppenpflanze

Höhe in cm	1 St. RM	10 St. RM
150—180	— .50	4.50
80—100	— .35	3.20



Chrysanthemum indicum

(Preise siehe nächste Seite)

(Frühblühende, teils winterharte

Freiland-Sorten).

Nachstehend führen wir eine Anzahl bestbewährter Sorten auf. Für Gruppenpflanzungen u. zum Schnitt nicht genug zu empfehlen, auch als Topfpflanzen bestens zu verwerten. Mit † bezeichnete sind unter Umständen nicht ganz winterhart und müssen daher im Freien den Winter über gedeckt werden. Größerer Vorsicht wegen ist es überhaupt vorteilhaft, alle winterharten Chrysanthemum bei langem, schnee-losem Frost mit leichter Laub- oder Tannenreisig-Schicht abzudecken.

Unsere Sammlung frühblühend. Chrysanthemum ist eine der vollkommensten und besten Deutschlands.

370 **Aphrodite.** Dunkelrosa, anemonenblütig. Okt.-Nov.

375 † **Blanche Poitevine.** Reinweiß, neuere Sorte mit vielen guten Eigenschaften, vor allem gedrungen und kräftig wachsend, Anfang November.

314 **Brightness.** Dunkelrotbraun mit goldenen Spitzen. Oktober.

315 **Bronce Goacher.** Orange mit goldfarbenen Spitzen. Mitte September.

355 **Bronce Normandie.** Eine sehr feine, großbl. bronze Abart der bekannt. rosa Normandie. Septemb.

339 **Champ d'or.** Leuchtendste gelbe, großblumig. Von Juli-Oktober blühend.

300 **Crimson Diana.** Leuchtend kastanienbraun, August-September.

301 **Dainty.** Hellrosa, kurzstielig. September.

321 † **Deutscher Gruß.** Leuchtend, gelb. Gute Topfsorte. September.

311 † **Eden.** Reich und willig blühende beliebte Schnittsorte mit langen Stielen. September.

379 † **Framfield Early White** mit wohlgeformter reinweißer Blume. August-September.

23 † **Framfield-Orange.** Leuchtend orange. Nov.

311 **Goacher's Crimson.** Prächt. goldbr. Mitte Aug.

308 † **Golden Gem.** Kräftig goldgelb, die schönste gelbe Schnittsorte auf dem Hamburger Markt. Oktober.

390 † **Goldfinder.** Hellgelb, hervorragende Sorte für Schnitt und Rabatte.

389 † **Harvester.** Hellbronzefb., ebens. vorzügl. w. Goldf.

354 † **Hilda Blick.** Karminrosa langstielig. Ende Sept.

337 **Holmes-White.** Beste frühe reinweiß. September.

317 **Horace Martin.** Dunkelgelb, niedrig, schön für Gruppen. August-September.

306 **Idi.** bronze, wie Bronze Normandie, aber intensivere Farbe und langstieliger. September-Oktober.

395 † **Ilse Wolf.** Dunkelrot mit bronze Spitzen, niedr. Wuchs. Vorzügliche Topfsorte.

307 † **Jean Pattison.** Dunkelorange, eine der besten Sorten für Schnitt- und Topfverkauf. Oktober.

330 † **Kathleen Thompson.** Mattbraun, gut für Topf und Gruppen. Oktober.

302 † **Kitty Crews.** Orange chamois. Eine der schönsten Sorten. September-Oktober.

329 **Mad. Lyobard.** Niedrig, reinweiß mit großen Blumen. September-Oktober.

397 **Magde Blick.** dunkelkarminrosa. Oktober.

Chrysanthemum indicum (Fortsetzung)

- 345 **Mahnkes Rote.** Rot, reichblühend, halbgefüllt, gut für Topf und Schnitt. September.
- 356 † **Market White.** Reinweiß, sehr schön. Sept.
- 309 † **Mrs. C. Buttercup.** Goldbronze, Blumenblätter einwärts gebogen. September-Oktober.
- 319 † **Minstrell.** Hellbraun. Oktober.
- 320 † **Nina Blick.** Leuchtend goldbronze, extra gut, früh- und reichblühend.
- 341 **Normandie.** Gut verzweigt, Zartrosa, fleischfarbig
- 318 † **Orange-König.** Prächtig leuchtend braun-orange, niedrig, gut für Topf und Gruppen. Sept.
- 365 **Otto Heyneck.** Gelbbronze, bewährte Sorte für Beete. September-Oktober.
- 381 **Perle Chatillonnaise.** Sehr früh, creme, langstielig, besonders gute Schnittsorte.
- 372 † **Pink Delight.** Lachsrosa, wertvollere neue Sorte für Schnitt und Topf. September-Oktober.
- 325 † **Pink Perfection.** Kräftig-silberrosa, vorzügl. Topf und Schnittsorte. September
- 371 † **Pink Profusion.** Hellrosa, sehr reichblühend, gut geformt. September-Oktober.
- 327 † **Rosa Ralph Curtis.** Feine rosa Schattierung, vorzüglich für Schnitt. September.
- 313 **Rotkäppchen.** Mit mittelgroßen, dunkelkastanienbraunen Blumen. September.
- 322 **Ralph Curtis.** Extra großblumig, reichblühend und langstielig. Ganz besonders beliebt: Schnittsorte, chamois-creme. Mitte September.
- 316 **Rubis.** Leuchtend rubinrot. Ganz vorzüglich. August-September.
- 334 † **September-White.** Weiß, langstielig. Sept.
- 335 **September-Yellow.** Schwefelgelb. Gut für Topf und Schnitt. Anfang September.
- 333 **Soucre d'or.** orangegelb. Oktober-November.
- 336 † **Spätherbstfeuer.** Crangerot mit Goldstreifen auffallend schön. November,
- 304 † **Survoire.** Weiß mit leichtem rosa Schein, mit großen Blumen. September. Im Freien im Winter etwas empfindlich.

Einige prächtige Pompon-Chrysanthemum.

Speziell zur Massenpflanzung für Gruppen geeignet.

- 362 **Altgold.** Leuchtend altgold, zierliche Pomponform, frühblühend. September.
- 368 **Anastasia.** Dunkelkarminrosa, überreichblühend, September. Vorzüglich für Massenwirkung.
- 312 **Frau E. Klappdor.** Reinweiß, gut für Topf, Oktober.
- 377 **Golden Beauty.** Gelb mit orange Ton. Sept.-Okt.
- 366 **Goldperle.** Mit prächtig leuchtenden goldbraun getönten Blumen. September.
- 373 **Herbstbrokat.** Goldbronze mit violetter Schein, sehr leuchtend, sonst wie Anastasia. September.
- 305 **Marg. Kiessling.** Eine feine hellbronzene Tönung, vorzügliche Gruppensorte. August-September.
- 367 **Miß Selby.** Silberrosa, überaus reichblühend. Topf- und Gruppensorte. September.
- 328 **Orange Pet.** Orange-rot, niedrig, prächtig, leuchtende Farbe. August-September.
- 338 **Purpur.** Purpurrot. Oktober.
- 364 **Rose d'été.** Eine liebliche, früh sehr reich und lange blühende rosa Sorte. August-September.
- 326 **Verbesserte Miß Selby.** Silberrosa, bedeutende Verbesserung der Stammsorte, frühblühend.
- 360 **Zwergsonne.** N.&H. Sport von Altgold, prächtig leucht. kanariengelb, sehr reich von Ende August bis Ende Oktober blühend. Dankbarste Gruppen- und Topfsorte. August-September.

Einige gute einfache Chrysanthemum indic. zum Schnitt.

- 403 **Ceres.** Hellgelb, halbgefüllt, straff wachsend. Oktober-November.
- 443 **Ceddie Mason.** Leuchtend kastanienrot, spätblühend. November.
- 439 **Eric Wild.** Lichtrosa, sehr großblumig. Ende Okt.
- 411 **Herko.** Rot mit goldbraun, halbgefüllt. November.
- 402 **Ideality.** Weiß, mit grünlicher Mitte. Oktober.
- 440 **Ivor Grant.** Rosenrot mit weißer Zone. Oktober
- 405 **Juno.** Leuchtend violetterosa, großblättrig, straffer fester Stiel. November.
- 444 **Loreley.** Zartlila, geröhrt, kräftiger Wuchs.
- 406 **Mrs. W. Buckingham.** Kräftig lachsrosa. Okt.
- 408 **Marktbeherrscher.** Von leuchtender rosa Testout-Farbe. Reichblühend und besonders buschig, wachsend, vorzügliche Topfsorte. September-Oktober.
- 404 **Nelly.** Rosa, Oktober.
- 410 **R. Laumonnier.** Dunkelpurpurrot mit gelber Mitte.
- 415 **Schöne Bremerin.** Kräftig-rosa mit feinem Lachsschein. Ia. Stiel. Oktober-November.
- 412 **Valeska.** Kupfergolden, große Blume mittelfrüh.

Mutterpflanzen, alle Chrysanthemum indicum-Sorten, solange der Vorrat reicht; 1 St. RM —.50, 10 St. RM 4.50
Junge Pflanzen mit Topfballen ab Mitte Mai 1 St. RM —.30, 10 St. RM 2.70

Preise für bewurzelte Stecklinge geben wir auf Anfrage.



Chrysanthemum maximum (Leucanthemum secundum) „Breslau“.

Chrysanthemum maximum-Spielarten

(*Leucanthemum*)

Margareten- oder Wucherblume

☼ ✕ □

Die weißen Strahlenblüten erreichen einen Durchmesser bis zu 15 cm. Die wenig anspruchsvollen Pflanzen sind meist langandauernde, sehr dankbare Blüher.

Chrysanthemum maxim.
(*Leucanthemum secundum*)

Breslau. (6—10. (Mit großen halbgefüllten, extra langgestielten, weißen Blumen, die besonders für den Schnitt von großem Wert sind und stets gern gekauft werden. Ununterbrochen überreich blühend, Höhe 40—50 cm,
 1 Stück RM —.55
 10 Stück RM 5.—

Chrysanthemum maximum

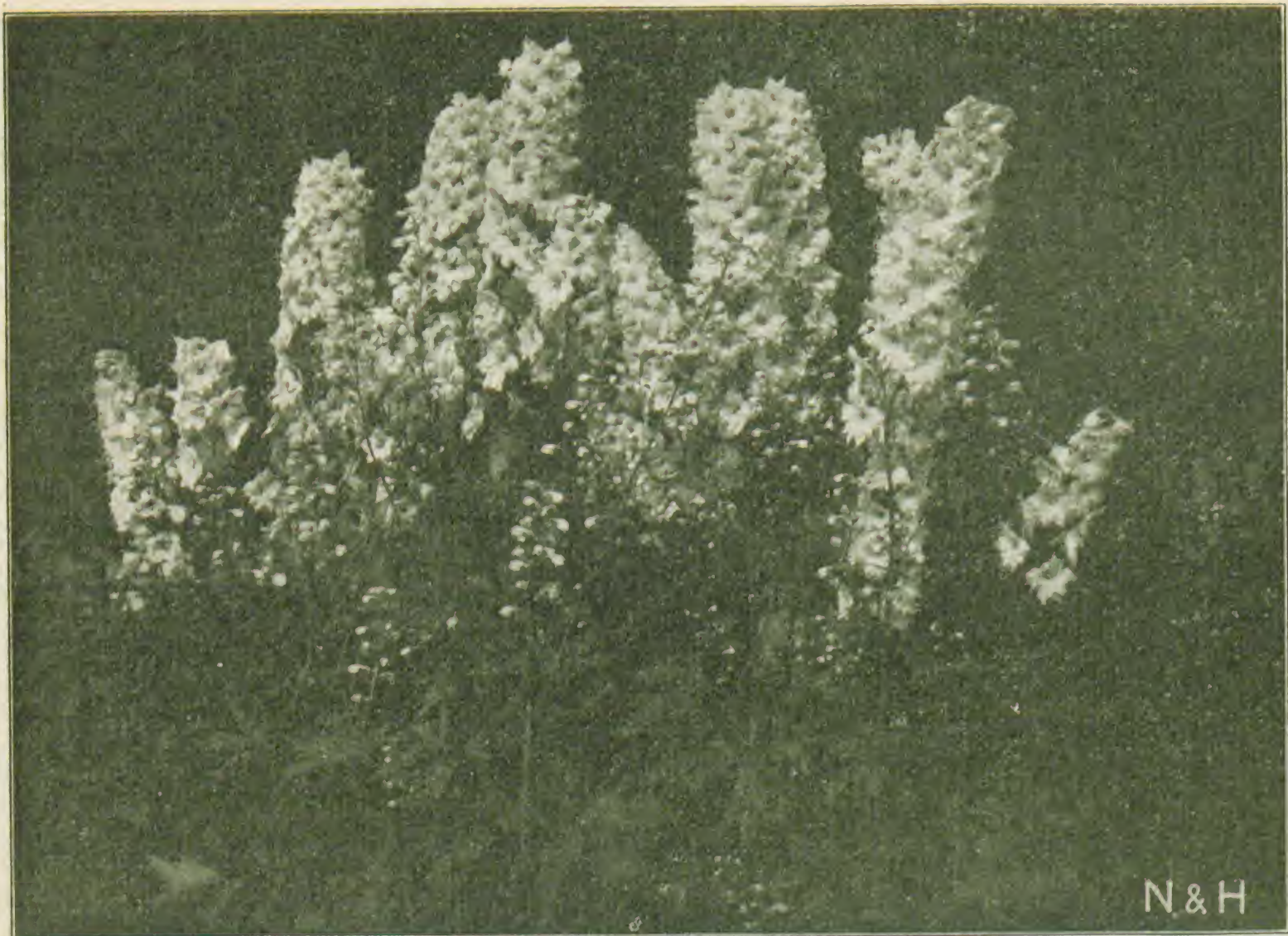
- „ **Lockenkopf.** Blendend weiße Blüten mit einem Durchschnittsumfang von zirka 25 cm. Die gekräuselten drei bis vier Reihen Randblätter sind tief geschlitzt und leicht ineinander gedreht. Eine neuere Sorte von ganz besonderem Reiz
- „ **Matador.** Aehnlich „praecox“, diese aber an Reichblütigkeit noch übertreffend. Prima Schnittsorte
- „ **Ophelia.** Eine riesenblumige Marguerite, deren edelgeformte Blumen im Erblühen eine zartschwefelgelbe Farbe zeigen
- „ **semiplenum.** (7—9). Große schneeweiße langgestielte Blumen mit doppelter Reihe Blumenblätter
- „ **Sieger.** Riesenblumig, reinweiß
- „ **Silber.** Besonders großblumige schöne Art mit straffem Wuchs
- „ **Stern von Antwerpen.** Großblumige, langstielige Prachtsorte. Blumen fest und widerstandsfähig, gedrungener Wuchs
- „ **Struwelpeter.** Mit weißen, fein zerschlitzten und gekrausten Blumenblättern
- „ **uliginosum.** Siehe „*Leucanthemum*“

Coreopsis grandiflora (Mädchenauge). ☼ ✕ □ (6—9).

- Sehr reich und dankbar blühend. Langgestielte, große, edelgeformte Blumen, klar goldgelb. Gute Schnittstaude
- „ **lanceolata.** (7—9). Etwas kleiner als vorstehende. Ueberreich blühend. Zur Ausschmückung von Gehölzrändern besonders geeignet
- „ **Perry's Var.** Mit halbgefüllten, leuchtend goldgelben prächtigen Blumen auf langen dünnen festen Stielen
- „ **verticillata.** Reich verzweigt, Blüten reingelb mit brauner Mitte und sehr zierlich geschlitztem Laub, vorzügliche Schmuckstaude

Höhe in cm	1 St. RM	10 St. RM
80	— .75	7.—
80	— .35	3.20
60—70	— .75	7.—
80—90	— .35	3.20
80	— .45	4.—
70—80	— .50	4.50
70—80	— .50	4.50
70—80	— .75	7.—
60—80	— .45	4.—
60	— .45	4.—
60	— .70	6.50
40—50	— .50	4.50

Zur gefl. Beachtung! Stauden sind im allgemeinen ziemlich anspruchslos. Eine Pflege durch Reinhalten des Bodens von Unkraut, ein häufiges Lockern desselben sowie eine gute Ernährung in Form von flüssigen Dungzufuhren in mehrwöchentlichen Zwischenräumen, ferner Bewässern bei Trockenheit lasse man trotz alledem nicht außer acht.



Delphinium (Rittersporn) ☼×□ (6—9).

Die großen ausdauernden Rittersporne bilden mit ihren 1—2 m hohen kräftigen Blütenschäften in den verschiedensten herrlichsten blauen Schattierungen eine **hervorragende Ausschmückung** für den Garten und den Park und sollten dieselben stets an bevorzugter Stelle gepflanzt werden. Auch zum **Füllen grosser Vasen** finden die Delphinium mit Vorliebe reiche und beste Verwendung. Unsere nachstehende Sammlung führt eine Auswahl bester gefüllter und einfacher Sorten.

Die mit „G“ bezeichneten Sorten werden nur ca. 1.20 m hoch, daher gut für Gruppen, sie sind auch **stark remontierend**. *h* = hoch, *m* = mittelhoch.

	Höhe	1 St. <i>RM</i>	10 St. <i>RM</i>
Delphinium hybridum Amos Perry. Halbgefüllt, regelmäßig große Blume, innen lilarosa mit himmelblau, außen himmelblau	<i>m.</i>	— .60	5.50
„ atropurpureum. Die frühblühendste aller Rittersporne. Leuchtend purpurviolett mit schwarzer Mitte	<i>m.</i>	— .60	5.50
„ Bavaria. (N. & H.) Tief bayrischblau mit weithin leuchtender, scharf abgesetzter weißer Mitte. Prächtige straffe Haltung und Reichblütigkeit neben langer Blütendauer zeichnen diese Sorte besonders aus. Vorzügliche Schnitt- und Gruppensorte	<i>m. h.</i>	— .90	8.—
„ Blue Star. Klar dunkelblau, beste Haltung. Eine stolze Sorte . .	<i>m.</i>	2.—	18.—
„ Die Blonde. (N. & H.) zirka 150 cm hoch, stark und straff gebaut mit großen verzweigten pyramidalen Rispen. Dicht mit halbgefüllten Einzelblüten besetzt, deren äußerer Blütenkreis in lebhaft kobaltblauer Farbe in gutem Kontrast zu den inneren rein rosa-lilafarbenen stehen	<i>m. h.</i>	— .90	8.—
„ Goliath. Mit großen, dunkelblauen Blumen, innen violett. Gute feste Haltung	<i>m. h.</i>	— .60	5.50
„ Ida R. Elliot. Besonders großblumig. Blumen rein hellblau, nach der Mitte amethystfarbig. Vorzügliche Sorte	<i>m.</i>	— .60	5.50
„ König der Rittersporne. Die etwa 4 cm großen Blumen der prächtig üppigen Rispe sind herrlich dunkelblau mit leuchtend weißer Mitte. Halbgefüllte, reich- und öfter blühende, hervorragende Sorte .	<i>G.</i>	— .90	8.—
„ Königin Wilhelmina. Mit rein himmelblauen, einfachen Blumen an hohen, schlanken Rispen	<i>h.</i>	— .60	5.50
„ Kornblume. (N & H.) Die ca. 1 m hohe Pflanze bringt zahlreiche, sich vorzüglich tragende, schlanke Rispen, die dicht mit mittelgroßen, leuchtend kornblumenblauen Blüten besetzt sind. Zeigt eine auffallend lange Blütendauer		1.20	11.—

Delphinium (Fortsetzung)

	Höhe in cm	1 St. RM	10 St. RM
„ Lize. Leuchtend hellblau mit großer weißer Mitte	<i>h.</i>	— .80	7.50
„ Lize van Veen. Großblumig, mit einfachen, leuchtend blaßblauen Blumen und weißer Mitte	<i>m.</i>	— .60	5.50
„ Mevr. de Kat. Halbgefüllte, rein hellblaue Blume mit weißem Auge. Spätblüher	<i>m.</i>	— .90	8.—
„ Musis sacrum. Herrliche, zart blaßblaue Blume mit weißer Mitte. Mit bestens getragenen Blütenschäften	<i>G.</i> <i>m.</i>	— .75	7.—
„ Nacht. (N. & H.) Sich gut tragende, reichblühende Sorte mit einfarbig schwarzblauen Blumen	<i>m.</i>	— .60	5.50
„ Orion, Hellblau mit weißem Auge, auffallend großblumig und von langer Blütezeit. Eine ganz vorzügliche Schnittsorte	<i>m.</i>	— .60	5.50
„ Perrys Liebling. Kornblumenblau, halbgefüllt, frühblühend	<i>h.</i>	— .60	5.50
„ „Stolzer Riese“. (N. & H.) Im Habitus der Pflanze dem „König der Rittersporne“ ähnelnd, doch bedeutend kräftiger im Wuchs und in der Größe der einzelnen Blüten. Letztere zeigen auch ein dunkleres Blau, aus dem das weiße Auge auffallend hervorleuchtet. Besitzt eine besonders straffe, gut getragene Blütenrispe	<i>h.</i>	1.50	13.50
„ The Alake. Kräftig wachsend, großblumig, halbgefüllt. Außen tiefdunkelblau, innen violettblau	<i>h.</i>	— .90	8.—
„ van Veens Triumph. Sehr empfehlenswerte neuere Sorte. Die langen Blütenrispen sind gut besetzt mit prächtigen zartlilarosa Blumen	<i>m.</i>	1.20	11.—
„ Wilh. Storr. Rosa mit himmelblau. aufrecht wachsend, mit besonders festen steifen Stielen	<i>G.</i>	— .60	5.50
„ Zigeuner. (N. & H.) Schlanke, zahlreiche Blütenschäfte, dicht mit reichlich mittelgroßen, tief dunkelblauen, fast schwarzblauen Blüten besetzt.	<i>m-h</i>	1.—	9.—
Bella Donna-Hybriden in bewährten Sorten. Diese zeichnen sich durch schlanken Bau und besondere Reichblütigkeit aus. Im Gegensatz zu den „Hybriden“ blühen diese erstmalig im Juni, dann nochmals im September			
„ Andenken an August Koenemann. Die Riesen-Einzelblüten der kräftigen Rispen sind leuchtend lasur-kobaldblau, Mitte weiß	<i>h.</i>	— .90	8.—
„ Arnold Böcklin. Klar gentianenblau. Eine vorzügliche, leuchtende Farbe; reich und anhaltend blühend. Großartig für Gruppen, sehr beliebte und lohnende Schnittsorte	<i>m. G.</i>	— .75	7.—
„ Bella Donna semiplenum. Dem Delphinium „Bella Donna“ in Farbe ähnlich, jedoch zarter mit feinem Silberglanz und halbgefüllten Blumen auf festen dünnen Stielen. Reichblühend	<i>n. G.</i>	— .60	5.50
„ Lamartine. Leuchtend dunkelblau, dauernd blühend, einfach, vorzüglich für Gruppen und sehr beliebte Schnittsorte	<i>G.</i>	— .60	5.50
„ Lamartine. „Himmelblau“. Schönes klares Himmelblau. Abart der Vorstehenden	<i>G.</i>	— .60	5.50
„ Lohengrin. Leuchtend preußisch-blau mit scharf abgesetzter großer weißer Mitte	<i>h.</i>	— .75	7.—
„ Moerheimi. Ein wirklich reinweißes Delphinium mit langen, schlanken zahlreichen Blütenrispen	<i>h.</i>	— .75	7.—
„ Mrs. Thompson. Großblumig, indigoblau, stark remontierend	<i>G.</i>	— .60	5.50
„ Mrs. J. S. Brunton. Von Juli bis Oktober andauernd blühend. Die prächtigen, einfachen Blumen sind leuchtend himmelblau, die Blütenstiele werden nur ca. 120 cm hoch und erscheinen in reicher Zahl. Empfehlenswerte Sorte	<i>G.</i>	— .60	5.50
„ Nassau. Die in ununterbrochener Folge erscheinenden, reichverzweigten Blütenstiele tragen vollendete Blütenrispen von klar himmelblauer Farbe.	<i>G.</i>	— .60	5.50
„ Persimmon. In der Farbe an das bekannte Delphinium „Bella Donna“ erinnernd, zeichnet sich aber durch bedeutend stärkeren Wuchs und größere Blumen aus. Empfehlenswert für Schnitt und Schmuck	<i>G.</i>	— .60	5.50
„ Schwalbach. Gedrungener, niedriger Wuchs, zarthimmelblau, bester aller Gruppen-Delphinium	<i>G.</i>	— .45	4.—
„ Tankred. Marineblau, rotviolett getuscht mit cremefarbener Mitte	<i>h.</i>	— .90	8.—

Delphinium

„ **Sämlinge** unserer Bella Donna-Hybriden, prächtige hellblaue, großblumige Varietäten. Vorzügliches Schnittmaterial 100 Stck. *NH* 36.—

„ **Sämlinge** unserer großblumigen Hybriden in herrlichstem Farbenspiel. Starke Landpflanzen, Mischung 100 Stck. *NH* 36.—

Dianthus plumarius fl. pl., (Wohlriechende Federnelke) ☹ × (5—6).

Diese völlig winterharten, reichblühenden Nelken eignen sich vorzüglich für den Schnitt zur Einfassung von Beeten wie auch zur Schmückung von Steingruppen usw.

„ **Diamant.** Prächtige, großblumige, ganzrandige weiße Nelke, die fast nie platzt 30 —.30 2.70

„ **Maischnee.** Reinweiß, sehr reichblühend. Nicht so großblumig wie „Diamant“, dafür desto reicher blühend. Sehr beliebte Massenschnittsorte. Starke Landpflanzen 30 —.45 4.—

Höhe in
cm 1 St.
NH 10 St.
NH

60—80 45.— 4.—

80—100 45.— 4.—



**Diclytra,
Herzblume.**

☹—☹□ (5-6)

**Diclytra,
spectabilis**

Bekannt unter dem Namen „Fliegendes oder tränendes Herz“. Sehr beliebte Gartenpflanze. Die schönen, rosafarbenen, herzförmigen Blüten hängen an etwa 60-80 cm langen Blütenrispen. Je nach der Witterung schon von Mitte April an blühend, auch vorzüglich zum zeitigen Treiben

70—80 —.50 4.50

Digitalis gloxiniaeflora. □□ (6—8). Mit weißen, rosa und rot gefärbten, auch gefleckten, glockenähnlichen Blumen an langen Rispen (Siehe vorstehende Abbildung.)

100—120 —.35 3.20

Diplostephium amygdalinum (Boltonia latisquama). × □ (8.) Sehr zierliche Herbstasternart, reichblühend mit weiße Sternblüten . . .

120—150 —.45 4.—

Zur gefl. Beachtung. Wenn innerhalb einer Bestellung nicht ausdrücklich „Ersatz verboten“, werden wir eventuell fehlende Sorten durch ähnliche, gleichwertige oder bessere ersetzen.

Doronicum. Gemswurz. □ ✕ ☼ Harte Stauden mit großen margueritenähnlichen Blüten. Dankbarer anspruchsloser Frühlingsblüher. Sehr beliebte Treibstauden

- „ **austriacum.** (4.) Ein Mittelding zwischen D. caucasicum und D. plantagineum, große gelbe Marguerite. Liebt als Schnittmaterial
- „ **caucasicum.** (3—4). Goldgelb blühend, kompakt wachsend . . .
- „ **caucasicum magnificum.** (4). Mit mittelgr., goldgelben Blumen
- „ **Clusii improved.** (4—5). Großlumig und reichblühend
- „ **cordifolium.** Zierlicher und etwas höher als „caucasicum“, mittelgroß
- „ **Columnae.** Sehr schöne Sorte. Blumen groß, sternförmig, auffallend reich blühend und remontierend
- „ **plantagineum excelsum.** (4—5). Mit großen edelgeformten leicht gewellten, langstieligen Blumen

Höhe in cm	1 St. RM	10 St. RM
40—50	— .35	3.20
30—40	— .35	3.20
50—60	— .35	3.20
50	— .35	3.20
40—50	— .35	3.20
50—60	— .35	3.20
50—60	— .35	3.20

Dracocephalum. Syn. Physostegia. Drachenkopf. □ ✕ ☼ (7—8).
 Eine reizende Zierstaude. Die zierlichen, hellrosa-farbigen Blütenrispen sind Espacris ähnlich und geben ein sehr beliebtes, langstieliges Schnittmaterial

Dracocephalum virginianum compactum.

(6). Von besonders straffem, robustem Wuchs

60—70 — .35 3.20

Echinops. Kugeldistel

☼ ✕ □.

Eine großartige Solitärstaude, die außerdem ein sehr beliebtes Schnittmaterial liefert . . .

„ **banaticus.** (8—9).

Reichblühend, mattblau

„ **humilis.** (8—9). Kugelförmige Blütenköpfe von intensiv dunkelblauer Farbe auf schlanken Stielen

100—120 — .35 3.20

„ **Ritro.** (7—8). Mit prächtig violettblauen, großen Blütenköpfen

80—100 — .50 4.50

„ **ruthenicus.** Wie vorstehende, nur mit hellblauen Blütenköpfen .

100 — .50 4.50

Alle Echinops lassen sich, wenn vor dem völligen Erblühen geschnitten, gut für Trockenbinderei verwenden.

100 — .35 3.20

Epimedium (Sockenbl.)

☾ □ (4—5.)

Interessante Pflanzen mit gefiederten, immergrünen Blättern und hübschen, an kleine Orchideen erinnernde Blüten in Rispen

Epimedium alpinum. Mit rötlich-violetten Blüten

30 — .50 4.50

„ **coccineum.** Prächtig rotblühend mit weiß

30 — .50 4.50

„ **macranthum.** Cremeweiß, mit wohlgeformten Blumen

30 — .50 4.50

„ **Muschianum.** Lilarosa, mit größeren Rispen als bei vorstehenden

25—30 — .50 4.50

„ **niveum.** Reizende niedrige Sorte, mit weißen Blüten, frühblühend

20 — .50 4.50

„ **sulphureum.** Leuchtend schwefelgelb

25—30 — .50 4.50

Eremurus robustus. (Lilienschweif). □ (5—6)

Prächtige Solitärstaude mit großen rosa Blumen auf hoher Rispe.

200 3.75 35.—

Verlangt in strengem, schneelosen Winter leichten Schutz mit Laub und Tannenreisig.



**Erigeron speciosus semiplenus.****Erigeron (Berufskraut).** ☉×□

Ähneln den halbhohen Stauden-Astern, nur sind die Blüten feinstrahliger und entfalten sich viel früher. Sehr dankbare, anspruchslose Pflanzen, die sich vorzüglich für den Schnitt, Gruppen und Rabatten eignen

mesagrande speciosus. (6—8). Vielfach verwendbar. Die bräunlich gelbe Blütenscheibe ist mit langen schmalen, dunkelblauen Blumenblättern umgeben. **Sehr beliebte Markt- und Schnittsorte** . .

Quakeress. (6—7). Eine prächtig zartlila blühende Art. Hervorragende, beliebte Schnittsorte, remontiert auch dankbar

speciosus semiplenus. Eine reizende halbgefüllte Abart der bekannten Stammsorte. Erst bei völlig geöffneten Blumen zeigt sich die gelbe Mitte. Sehr empfehlenswert

superbus majus. (6—8). Mit großen, zart hellblauen Blumen . .

Höhe in cm.	1 St. RH	10 St. RH
40	—,45	4.—
40—50	—,45	4.—
50	—,45	4.—
30—40	—,45	4.—
60—80	—,60	5.50
80	—,60	5.50
60	—,60	5.50
60—80	—,60	5.50

Eryngium, Edeldistel oder Mannstreu. ☉×□

Sehr anspruchslose Pflanzen für leichten und sogar auch steinigen Boden, dabei an allen Stellen des Gartens höchst wirkungsvoll. Als Vasenschmuck außerordentlich lange haltbar

alpinum. (7—9). Die prächtige Edeldistel der Alpen. Die Stiele und die besonders großen Blütenköpfe sind prachtvoll stahlblau gefärbt. Mit zierlich geschlitzten Hüllen. Vorzügliche Einzelstaude

alpinum superbum. (7—9). In Färbung der Stammform gleich. Zeichnetsich von dieser aber durch die auf extra kräftig. Stielen getragenen Prachtblumen von auffallend. Größe sowie durch besonders schönen Bau aus

Bourgati. (6—7). Mit bläulich gefärbten Blütenstielen und silbergrauem Laub

hybridum Juwel. (6—7). Siehe Abb. S. 23. Schon gegen Mitte Juni, also 14 Tage bis 3 Wochen früher wie bei allen anderen Sorten färben sich die ganzen Blütenstände (d. h. Stiele, Hüllblätter u. Köpfe) dieser Spielart **herrlich dunkel stahlblau**, dunkler als bei allen übrigen Sorten .



Eryngium hybr. Violetta. (6—7.)

Ebenso früh wie „Juwel“, zeichnet sich von dieser aber durch die prächtig rötlichviol. Farbe der Blütenstände u. Blütenstiele aus. In Färbung bei weitem die schönste Sorte

Höhe in cm	1 St. RM	10 St. RM
60—80	— .60	5.50

Eryngium planum. (7—9.)

Mit zahlreichen kleinen, mattblauen Blumen

100	— .35	3.20
-----	-------	------

Euphorbia polychroma. □ ☼

(5—6.) Hübsche, dichtbusch. Wolfsmilchart mit leuchtendgelben Blüten dolden. Sehr wirkungsv. Schmuckstaude f. Rabatten.

40—50	— .50	4.50
-------	-------	------

Fuchsia (winterharte Fuchsien).

Müssen im Herbst bis auf 20 cm zurückgeschnitten und mit Laub gedeckt werden.

„ coccinea. Kräftig aufrecht wachsend, sehr reichblühend	60—70	— .60	5.50
„ corallina. Große dunkelblaue Blumen mit roter Koralle	30—40	— .60	5.50
„ gracilis. Sehr zierliche, rote, reichblühende Sorte	60—70	— .60	5.50
„ Graf Witte. Großblumig, mit rosa Kelch und violetter Korolle . .	60—70	— .60	5.50
„ Riccartoni. Fein belaubt und mit rötlichen Blüten übersät, prächtige Einzelstaude	120—150	— .60	5.50

Funkia, Funkie. ☾ □ (7—8.) Sehr schöne Blatt- und Dekorations-Pflanze, die sich im Halbschatten in etwas feuchtem Boden am wohlsten fühlt.

„ cucullata. Kappenförmig, mit großen grünen Blättern	40—60	— .35	3.20
„ Fortunei. Mit blaugrünen, festen Blättern und weißen Blumen . .	40—60	— .60	5.50
„ japonica aurea var. (jap. lutea). Mit gelb- und grüngestreiften und getuschten großen Blättern	40—60	— .35	3.20
„ japonica lanceolata. Mit lila Blumen und grünen schmalen Blättern	40—60	— .35	3.20
„ ovata albo marginata. Ovale grüne Blätter mit breitem, weißen Rand	40—60	— .35	3.20
„ robusta elegans fol. var. Die schönste weißbunte Funkie . . .	40—60	— .45	4.—
„ Sieboldii. Die größte von allen, mit herzförmigen Blättern	40—60	— .35	3.20
„ undulata fol. argent. vittatis. Prächtige, weißbunte Sorte. Beliebte und bekannte Treibsorte	40—60	— .45	4.—
„ viridis marginata. Gelbgrüne mittelbreite Blätter m. dunkelgrün. Rand	30	— .30	2.70

Gaillardia hybrida grandiflora. ☼ ✕ □ (6—10).

Steht in bezug auf Schönheit, Mannigfaltigkeit der Färbung und reiche Verwendbarkeit einzig da. Die haltbaren, langstieligen, edelgeformten, großen Blumen erscheinen in ununterbrochener Folge vom Juni bis Ende Oktober. Für den Blumenschnitt unschätzbar, sowie auch für den Garten als Schmuckpflanze

50—60	— .35	3.20
-------	-------	------

Zur gefl. Beachtung! Stauden sind im allgemeinen ziemlich anspruchslos. Eine Pflege durch Reinhalten des Bodens von Unkraut, ein häufiges Lockern desselben sowie eine gute Ernährung in Form von flüssigen Dungzuführn in mehrwöchentlichen Zwischenräumen, ferner Bewässern bei Trockenheit lasse man aber trotz alledem nicht außer acht.



NH

Unsere
Züchtungen
Gaillardia
hybr. grdf.
in einigen
völlig ver-
schiedenen
Abarten
finden all-
jährlich
mehr Beifall

5 Stück in
5 Sort. unserer
Wahl RM 2.—
10 Stück in
8 Sort. unserer
Wahl RM 3.75

**Gaillardia
Ahrensburger
Perle.**

Wohl die schön-
ste, leuchtendste
Schnittsorte mit
besond. großen,
dichtgeschloss.
Blumen, feurig
leuchtend dun-
kelbraunrot mit
kräftig goldgel-
bem Rand . .

Gaillardia, Citronenfalter. Hellzitronengelb mit ganz schmaler blutroter Zone in der Mitte, gerührte Einzelblütchen, auf festen Stielen . . .

„ **Fortschritt.** Vorzügliche Schnittsorte. Hellbordeauxrot mit scharf abgesetztem hellgelben Rand. Die Blume wird auf festen, aufrechten Stielen getragen. Auch als Vorpflanzstaude des **reichen Flors** wegen zu verwenden . . .

„ **Goldprotz.** Extra großblumig mit auffallend langen festen Stielen; kräftig goldgelb mit schmaler, kaum auffallender Mittelzone . . .

„ **Holstentreue.** Gute Schnitt- und Gruppensorte, Blume kastanienbraun mit strohgelbem Rand . . .

„ **Holsteiner Kind.** Aehnlich Goldprotz, helleres Gelb mit auffallend leuchtendroter Mittelzone. Blume etwas lockerer, auf langem, festem Stiel. Ebenfalls sehr feine Schnittsorte . . .

„ **Mulatte.** Dunkelbraunrot mit schmalem, mattgelbem Rand. Auffallend großblumig, auf ebenfalls langen, festen, **aufrechten**, sich vorzüglich tragenden Stielen, sehr reichblühend, beste Schnittsorte . .

„ **Stormarn.** Mittelhoch, aufrecht, kastanienbraunrot mit dunkelgoldgelbem Rand, selbsttragend, ganz geschlossene Blume. **Besonders gut für Gruppen** . . .

„ **Zwerg.** Die niedrigste aller Gaillardien. Eine Perle für Gruppen- und Randbepflanzungen. Nur mittelgroße Blumen, leuchtend kanariengelb mit schmaler, scharf abgesetzter feurigroter Zone in der Mitte

Höhe in cm	1 St. RM	10 St. RM
50	— .45	4.—
45—50	— .45	4.—
50—60	— .45	4.—
60—65	— .45	4.—
50—60	— .45	4.—
60—65	— .45	4.—
50—60	— .45	4.—
40	— .45	4.—

Alle Gaillardien-Sorten soweit Vorrat reicht in **kräftigen Land-
pflanzen**, sonst in **kräftigen jungen Topfpflanzen** mit Ballen

	Höhe in cm	1 St. RM	10 St. RM
Galega, Geißraute. ☞ □ (6—7).			
„ bicolor Hartlandi. Reichblühende Schmuck und Schnittstaude mit Rispen kleiner lila und weißgefärbter Lippenblütchen	80-100	— .50	4.50
„ Duchess of Bedford. Lavendelblau, kompakt wachsend	80	— .50	4.50
„ officinalis alba compacta. Weiß, lange blühend	60	— .50	4.50
Geranium, Storchschnabel. ☞ □			
„ armenum. (7—8). Großblumig, karminrot, sehr wirkungsvoll	50	— .60	5.50
„ Endrewsi. (7—8). Auffallend reichblühend mit kleinen hellrosa Blumen	40—50	— .35	3.20
„ pratense. (6—7). Wiesenstorchschnabel. Großblumig, blauviolett	40—50	— .35	3.20
„ platypetalum. (7—9). Leuchtend hellblau	50—70	— .45	4.—
Geum, Nelkenwurz. ☞ □ Die hübschen leuchtenden Blütenfarben machen alle Geum-Arten für den Garten unentbehrlich	—	—	—
„ Borisi. (5—9). Seltene Art vom Balkan, mit leuchtend orange-scharlach Blüten, fast den ganzen Sommer blühend	20—30	— .65	6.—
„ coccineum Mrs. Bradshaw. (Feuerkugel). (6—9). Prächtige große, gefüllte, feuerrote Blumen	40—50	— .35	3.20
„ Heldreichi splendens. (4—5). Von üppigem Wachstum, Blumen leuchtend orangerot	40	— .35	3.20
„ Prinzeß Juliana. Neuere riesenblumige Sorte mit gefüllten, orangeroten Blumen, die auf kräftigem Stiel gut getragen werden.	40—50	— .65	6.—
„ sibiricum. (5—6). Leuchtend mennigrot reich und lange blühend	30—40	— .35	3.20
Gillenia trifoliata. Dreiblattspiere. ☞ □ (6—7). Harte, aufrechtwachsende, nordamerikanische Rosacea, mit weißen Blüten in rispigen Blütenständen. Reizende Schmuckstaude	70—80	— .60	5.50
Gunnera manicata. ☞ □ Sehr dekorative und die größte, in Deutschland aushaltende Blattpflanze. Die Blattstiele werden bei voller Entwicklung ca. 2 m hoch. Blätter sind stark gerippt und besonders an den Rändern, Rippen und Stielen mit weichen braunrot-olivengrün gefärbten Stacheln besetzt. Bildet für den Garten ein schönes Schaustück. Muß im Winter mit trockenem Laub und darüber mit einer Kiste oder einem Korb gedeckt werden. Pflanzen je nach Stärke.	—	3.50 bis 5.50	—
„ scabra. Mit großen, handförmig gelappten, lederartigen Blättern. Beansprucht feuchten, sonnigen Standort. Pflanzen je nach Stärke	—	3.— bis 4.50	—
Gypsophila, Schleierkraut. ☞ □ (7—8).			
„ paniculata, mit feinen, schleierartigen, weißen Blütenständen	70—80	— .35	3.20
„ paniculata fl. pl. Mit reinweißen, dichtgefüllten Blumen. Schönstes frisches und auch trockenes Bindematerial liefernd. Prächtige Schmuck- und Einzelstaude	70—80	— .75	7.—
„ paniculata Ehrlei (Bristol Fairy) siehe unter Neuheiten.			
Harpalum. Sonnenstern. ☞ □ × (5 Keime = 1 Stück). Hübsche Sonnenblumen-Arten mit langstieligen Blumen. Kräftig wachsend, wertvolle Zier- und Schnittstaude.			
„ rigidum „Ligeri“. (8—9). Mit 10—15 cm großen, hellgelben, strahligen Blumen, mit gedrehten Blumenblättern	120	— .35	3.20
„ rigidum „Miß Mellish“. (8—9). Mit kräftigerem Wuchs und größeren Blumen als die Stammform	150	— .35	3.20
„ rigidum „Oktoberstern“. (10). Erst wenn sämtliche Harpalium ihre Blüte beendet, erschließt diese Sorte ihren reichen Flor. Die Blumen sind dann im Garten wie auf dem Markt sehr willkommen.	120—150	— .35	3.20
„ (Helianthus) sparsifolius. (9—10). Bringt bis zu 15 cm große prächtig goldgelbe, edelgeformte halbgefüllte Blumen auf langen festen Stielen. Ein herrlicher Vasenschmuck Rhizome	150—200	— .50	4.50

Zur gefl. Beachtung. Wenn innerhalb einer Bestellung nicht ausdrücklich „Ersatz verboten“, werden wir eventuell fehlende Sorten durch ähnliche, gleichwertige oder bessere ersetzen.



Helium autumnale „Gartensonne“ Züchtung Nonne & Hoepker

Helium, Sonnenbraut. ☼ × □

Eine nette, kleinblumige Sonnenblumen-Art, aus Nord-Amerika stammend. Diese, sich durch unübertroffene Reichblütigkeit auszeichnende Staude gehört mit zu den besten Dekorationspflanzen für den Garten. Auch besonders gut geeignet für Vasenfüllung . .

- „ **autumnale „Gartensonne“**. N. & H. (8—10.) Die leuchtend goldgelben Blumen mit rotbrauner Mitte sind hervorragend schön. Ausdrucksvolle Einzel- und Rabattenstaude mit festem aufrechtem Wuchs. Die abgeschnittenen Blumen sind wochenlang haltbar
- „ **autumnale Riverton-Gem.** (9—10). Blumen altgold mit terrakotta durchflossen, später zu einem schönen Goldrot nachdunkelnd
- „ **autumnale superbum rubrum.** (7—9.) Mit ihren 5—7 cm großen, dunkel-kastanienbraunen Strahlenblüten, die in großen Sträußen und in üppiger Menge hervorkommen, als prächtige Schmuckstaude anzusprechen
- „ **Crimson Beauty.** (7—8.) Mit braunroten, goldlackfarbenen Blumen
- „ **Bigelowi** (6—8.) Bringt eine Fülle langgestielter Blumen von klar goldgelber Farbe mit schwarzer Mitte. Ganz vorzügliche Schnittstaude.
- „ **Julisonne.** (7—8). Die Färbung der prächtigen Blumen ist dunkelgelb, am Rande leicht braun schattiert mit schwarzbrauner kugeligter Mitte. Mit festem, aufrechtem Wuchs
- „ **Hoopesi.** (7—8). Von lockerem, gutverzweigten Bau. Blüten orangegelb, eine selten schöne, leuchtende Farbe
- „ **pumilum magnificum.** (6—9.) Sehr reichblühend, Blumen prächtig reingelb. Für Massenwirkung besonders geeignet

Höhe in cm	1 St. RM	10 St. RM
120—150	— .45	4.—
150—180	— .45	4.—
100—120	— .45	4.—
50	— .60	5.50
80	— .45	4.—
80—100	— .45	4.—
60—80	— .35	3.20
40—50	— .35	3.20

Helianthus, Sonnenblume. ☼ □ ×

Ausdauernde Art, die eine wirkungsvolle Zierde unserer Gärten darstellt und für viele Zwecke ein prächtiges Material liefert. Alle Helianthus multiflorus Var. verlangen bei kahlem anhaltenden Frost eine leichte Laubdecke.

- „ **multiflorus maximus.** (7—9). Kräftig wachsende Sorte, die eine Menge bis 15 cm großer, edelgeformter, tiefgelber Blüten entwickelt. Sehr geeignet zum Füllen von Vasen. Ebenfalls eine vorzügliche Gruppen- und Einzelstaude

150—200	— .50	4.50
---------	-------	------

Helianthus (Fortsetzung).

	Höhe in cm	1 St. RM	10 St. RM
„ multiflorus „Meteor“. (8—9). Sehr schöne, halbgefüllte Form, goldgelb, nach der Mitte zu etwas dunkler blühend	120—150	— .50	4.50
„ salicifolius (orgialis). (9—10). Dekorative Einzelpflanze mit weidenartigen, graziös hängenden Blättern. An den Triebspitzen erscheinen Anfang Oktober die kleinen, goldgelben Blumen in . . .	150—200	— .50	4.50
„ sparsifolius siehe Harpalium.			

Heliopsis, Sonnenauge. ☼×□ (8—10).

Blüht früher als alle anderen sonnenblumenartigen Stauden, daher für den Schnitt wertvoll. Die Blumen zeigen eine auffallend lange Haltbarkeit.

„ compacta floribunda. Große Blühwilligkeit mit größeren Blumen zeichnet diese rein dunkelgoldgelbe Sorte aus	100—120	— .35	3.20
„ scabra E. Ladhams. (7—8). Mit einfachen orangegelben Blüten . .	120—150	— .45	4.—
„ scabra major. Mit fast doppelt so großen, edelgeformten Blumen wie die Stammart. Klar orangegelbe feine Schnittblume für den Spätsommer und Herbst	120	— .50	4.50
„ scabra zinniaeflora. Die 7—8 cm großen, klar orangegelben Blumen zeigen eine zinnienartige Füllung	60	— .50	4.50

Helleborus, Christrose.

„ hybridus. (4—5) Großblumig, in den schönsten Farbtönen weiß bis rot, punktiert, geädert usw. Läßt sich leicht treiben	30—40	— .70	6.50
„ niger. Die bekannte reinweiße Christrose	15—25	1.—	9.—

Treibpflanzen entsprechend teurer.



Hemerocallis Kwanso fl. pl.

Hemerocallis, Taglilie. ☼ — ☾ □.

Prächtige lilienartige Staude mit aufrechten Blütenständen und trompetenartigen Blüten. Wirkt sehr schön als einzelstehende, mehrjährige Pflanze.

„ aurantiaca major. (7—8.) Mit großen, orangeroten Blumen, stark wachsend; blüht überreich den ganzen Sommer	60—80	— .60	5.50
„ citrina. (7—8.) Aus China eingeführt; eine selten vornehme Art mit hellzitronengelben, weitgeöffneten Blumen. Blumenblätter tief geschlitzt. Sehr beliebt. Zart duftend	70—80	— .75	7.—

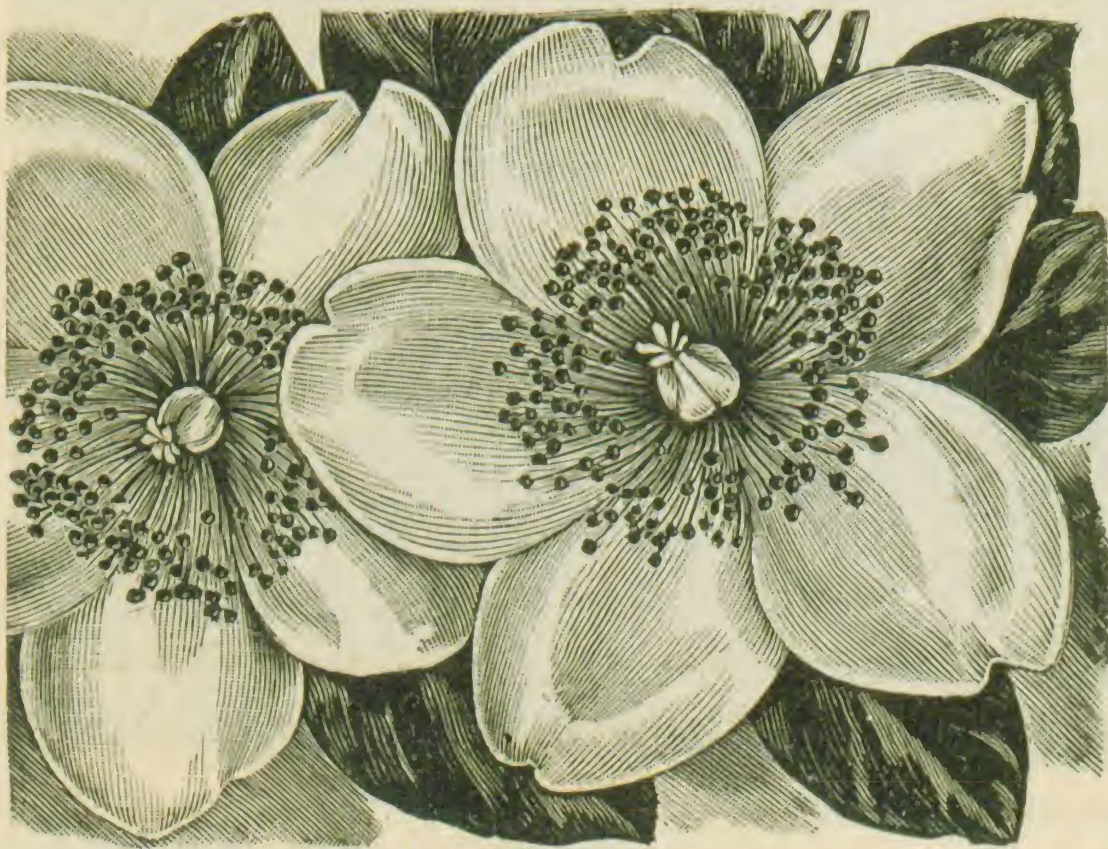
Hemerocallis (Fortsetzung)

	Höhe in cm	1 St. RM	10 St. RM
„ flava major. (5—6). Mit großen, goldgelben, wohlriechenden Blumen	80	— .45	4.—
„ fulva. (7—8). Besonders für Ufer- und Einzelstellung. Mit großen hochorangeroten Blumen auf hohen Schäften. Stark wachsend . . .	80-100	— .45	4.—
„ hybrida Apricot. (5—6). Frühblühend, schön aprikosenfarbig . .	50—60	— .45	4.—
„ hybr. Maikönigin. (Queen of May). (5—8). Trägt auf langen Stielen zahlreiche (10—12) Blumen, die prächtig orange gefärbt, großblumig und unempfindlich sind. Eine sehr wirkungsvolle Prunkstaude. Wohlriechend	80—90	— .60	5.50
„ hybrida Sovereign. (6—7). Hellorangelgelb mit großen, schön geformten Blumen	50	— .45	4.—
„ Kwanso fl. pl. (8). Mit hellorangefarbenen, gefüllten, großen Blumen	80-100	— .45	4.—
„ Kwanso vol. var. (8). Die Blätter dieser Art sind prächtig weiß und grün gestreift. Blüten hellorange	80-100	— .60	5.50
„ Middendorffiana. (6—7). Sehr schöne, hellgelbe, orange schattierte Blumen und zierliche Belaubung	40—50	— .35	3.20
„ Thunbergia. (7—8). Aehnlich H. flava, jedoch später blühend . .	80	— .45	4.—

Heuchera, Purpurglöckchen. ☼ × □ (6—9).

Sämtliche Arten eignen sich sehr gut zur Bepflanzung für Felsengrotten, Steinpartien und Beet-Einfassungen. Lieben volle Sonne. Aus dem niedrigen, dichten Busch erheben sich die schlanken Rispen mit anmutigen zahlreichen kleinen Blütenglöckchen.

„ alba compacta. Mit reinweißen Rispen und großen Blumen . . .	40	— .35	3.20
„ hybr. cuprea. (N. & H). Eigenartig dunkelbraunrot	40	— .35	3.20
„ multiflora robusta. (N. & H). Zeichnet sich durch großen Blütenreichtum und besonders kräftige, langgestielte, rosafarbige Rispen aus	40—50	— .55	5.—
„ sanguinea. Reichblühend, blutrote, zierliche Rispen	30—40	— .35	3.20
„ sanguinea „Feuerregen“. Leuchtendste aller Heuchera. Die Blütenstiele sind dicht mit glühend scharlachroten Blütenglöckchen bedeckt	40—50	— .55	5.—
„ sanguinea splendens. Mit besonders leuchtenden feurig dunkelroten Blütenrispen. Lange blühend	40—50	— .35	3.20
„ sanguinea hybr. Titania. Starker Wuchs, lange und reiche Blüte sowie die frische lachsrosa Farbe der besonders großen Einzelblüten machen diese Abart zu einer besonders wertvollen	40—50	— .55	5.—

Hypericum Moserianum, Johanniskraut oder Hartheu. ☼ ☾ □ (7—9).**Hypericum Moserium**

Eine den ganz. Sommer über reichblühende Hybride mit großen, goldgelben Blumen, die innen dicht mit einer Unmenge Staubfäden besetzt sind, welche durch die leuchtendroten Staubbeutel besonders wirken. Verlangt Deckung im Winter . .

40—50	— .55	5.—
-------	-------	-----

Hypericum calycinum. Halbstrauch mit immergrünen, lederartigen Blättern und großen goldgelben Blumen

Incarvillea Delavayi. Garten-Gloxinie. (5—6). ☼ □

Die großen trompetenartigen Blumen in schön dunkelrosa Farbe stehen auf 70—90 cm hohen Blütenschäften; eine der vornehmsten Stauden für Rabatten. Verlangt bei kahlem Frost etwas Deckung

70—90	— .50	4.50
-------	-------	------

Inula, Alant. ☉×□

Hübsche buschige Staude mit gelben bis orangeroten Blütenköpfen. Als Schmuckpflanze für den Garten und zur Füllung von Vasen sehr wertvoll

	Höhe in cm	1 St. RM	10 St. RM
„ glandulosa. (5—6). Die großen, gelborangefarbenen Blumen eignen sich besonders für die Binderei. Von gedrungenem Wuchs und großer Blühwilligkeit. Läßt sich auch treiben	40—50	—,50	4.50
„ macrocephala. (7—8). Ueppig wachsende, großköpfige Sorte mit hellgoldgelben Strahlenblüten. Gut als Einzelstaude	150—200	—,50	4.50

Iris germanica. (Deutsche Schwertlilien). ☉□× (5—6)

Ein sehr gern gesehener, beliebter Frühlingsblüher. Großblumige Spielarten, von erstaunlicher Mannigfaltigkeit in der Färbung. Von leichter Kultur und während der Blütezeit ungemein zierend.

A. P. = aufrechte Petalen. h. P. = Hängende Petalen

**A. Beste ältere Sorten.**

Aurea. Prächtig, rein goldgelb.

Darius. A. P. hellgelb, h. P. lila, Mitte mit braunroten Adern.

Empress of India. Mit langen, eleganten Stengeln, die oft bis 12 Blüten von prachtvoller, violettblauer Farbe hervorbringen.

Flavescens (Hortense). Zart cremefarben bis mattgelb.

Gambetta (florentina alba). Rahmweiß mit blauem Anflug, sehr früh, sehr gute Schnittsorte, Massenblüher.

Madame Chéreau. Reinweiß mit zart lila, eine der schönsten, sehr langstielig.

Maori King. A. P. goldgelb, h. P. schwarzbraun mit gelbem Rand.

Mithras. Aehnlich Gajus, nur bedeutend reinere und intensivere Färbung, A. P. lichtgelb, h. P. tief weinrot mit scharf abgesetztem gelbem Saum.

Mrs. H. Darwin. Wachsartig weiß, mit violetter Aderung.

Mrs. Neubronner. Einfarbig tief goldgelb, reichblühend.

Pallida speciosa. Mittel- bis dunkelblau, spätblühend.

Spectabilis. Reindunkelblau mit rötlichem Anflug, sehr früh und großblumig.

Alle vorstehenden Sorten:

1 Stück	RM —,35
10 „	3.20
100 „	28.—

B. Neuere und feinste Sorten.

	1 St. RM	10 St. RM
Celeste. Rein himmelblau, feinste Schnittsorte	—,50	4.50
Eckesachs. Feine Gruppensorte, Domblätter zart lavendelblau, Hängeblätter hellpurpurviolett, wirkt besonders anziehend. Früh und reichblühend	—,50	4.50
Flammenschwert. Oben leuchtend gelb, unten tiefdunkelbraun mit gelbem Rand	1.50	13.50
Forsete. Die einfarbig dunkellavendelblauen Blüten sitzen an schlanken, bis 1,20 m hohen, stark verzweigten Blütenstielen	—,50	4.50
Fürstin Lonyay. Starkwüchsig (bis 1,10 m hoch) mit großer Blütentraube. Dom violett-lila, Hängeblätter weinrot. Prima Schnitt- und Gruppensorte	—,50	4.50

Iris germanica (Fortsetzung).

Ilsan. Als Gruppensorte des gedrunenen Wuchses wegen besonders zu empfehlen.
Dom lichtlilarosa, Hängeblätter dunkel weinrot mit starker weißer Aderung.
Blütezeit spät

Iriskönig. Mit zitronengelber Kuppel, Hängeblätter dunkelbraun, von breitem
Goldrand umsäumt

La Beauté. Prächtig hellhimmelblau, edelgeformt

Prinzeß Victoria Luise. Domblätter schwefelgelb, die pflaumfarbenen Blumen-
blätter sind gelb umrandet, besonders großblumig

Rheingaupele. Zart rosa, Dom etwas heller als die Hängeblätter, letztere
hängen breit herab und bilden ein wundervolles Gegenstück zu dem steil
emporstrebenden geschlossenen Dom. Für Bindezwecke besonders geeignet

Rheinnixe. Von kräftigem Wuchs. Domblätter reinweiß. Hängeblätter tief
veilchenblau mit weißem Rand

Rheintraube. Lavendelblau mit purpurviolett

Riese von Cönnern. Mit großen himmelblauen Blumen, vorzügliche Schnittsorte

Rota. Die beste karminrote, von ganz besonderer Leuchtkraft. Dom seidenartig
karminrosa und einige Tonstufen heller als die deutlich geaderten, jedoch
nicht geränderten Hängeblätter. Wertvoll als Gruppensorte

Schwanhild. Die zartlilarosa Blütenfarbe macht diese Sorte besonders als Schnitt-
blume sehr wertvoll

Iris interregna. $\square \times$ (5).

Eine Iris-Klasse, die den Irisflor zwischen Iris pumila und Iris germanica ausfüllt. Aus einer
Kreuzung von Iris pumila-Hybriden mit Iris germanica hervorgegangen.

„ **Frithjof.** Klar hellavendel mit samtig veilchenblau

„ **Halfdan.** Einfach hellcremegelb

„ **Helge.** Hellzitronengelb mit Perlmutter

„ **Ingeborg.** Schneeweiße. goldgeaderte Riesenblume

„ **Walhalla.** Domblätter lavendelblau, h. P. samtig blau

Iris pumila. (4—5).

Wertvolle Zwerg-Garten-Iris von edlen Blütenformen und reichem Farbenspiel. Nur ca. 20 cm hoch.
Gut geeignet zur Einfassung von Rabatten und für Felspartien. Sehr dankbarer Blüher.

„ **coerulea atropurpurea** mit purpur-violettblauen Blumen

„ **The Bride.** Weißblühend

Iris pumila hybrida. \square (4—5).

Zwergiris; eine Kreuzung von Iris pumila mit Iris germanica. Die Blumen sind groß und mittel-
lang gestielt. Sie blühen nur einige Tage später als die Iris pumila. Für die Treiberei sehr
geeignet, desgleichen für Beeteinfassungen und Felspartien.

„ **cyanea.** Aufrechte Blumenblätter, ultramarinblau, mit schwarzblauen
hängenden Blättern

„ **excelsa.** Rein ockergelb

Verschiedene Iris-Arten.**Iris Kaempferi.** Siehe Sumpfstauden.

„ **orientalis.** (6—7). \times Die leuchtend blauen, mittelgroßen Blumen werden
auf festen, hohen Stielen getragen. Zur Vorpflanzung und für Teich- wie
Uferpflanzung gleich wertvoll

„ **orientalis Snow-Queen.** Eine verbesserte Abart der alten bekannten
Iris orientalis alba. Zeichnet sich aber durch reichen Flor, bedeutend größere
Blumen und reinweiße Farbe sowie schön gedrunenen Wuchs von der
Stammsorte aus

„ **sibirica.** (5—6) Von schlankem Wuchs, mit kleinen, hellblauen Blumen

„ **sibirica alba.** Schöne weiße Abart der vorstehenden

Lavathera. (7—9). Hübsche Malvenart, buschig und reichverzweigt wachsend

„ **cashmeriana.** Mit hellrosa Blüten und dunkleren Grundflecken .

Leucanthemum maximum. Siehe Chrysanthemum maximum.

Leucanthemum uliginosum, Herbstchrysanthemum. $\times \square$ (9—10). Mit
großen, margueritenähnlichen, weißen Blumen mit grünlicher Scheibe.
Vorzüglich für Binderei. Reichblühend. Der späteste Herbstblüher .

1 St.
RM

10 St.
RM

—,75 7.—

—,50 4.50

—,50 4.50

—,50 4.50

—,60 5.50

—,75 7.—

1.20 11.—

—,50 4.50

1.20 11.—

—,50 4.50

—,35 3.20

—,35 3.20

—,35 3.20

—,35 3.20

—,35 3.20

—,35 3.20

—,35 3.20

—,35 3.20

—,35 3.20

—,35 3.20

—,45 4.—

—,35 3.20

—,35 3.20

Höhe in
cm

120

—,55 5.—

120—150

—,45 4.—

Liatris spicata, Prachtscharte. □ (7—9).

Mit kerzenartigen, purpurvioletten Blütenähren und zierlichen Blumenköpfchen. Sehr interessante Staude, da die Blütenähre von oben nach unten blüht

Höhe in cm	1 St. RM	10 St. RM
50—60	—,50	4.50

Lilium, Gartenlilie.

„ **candidum**. (6—7). (Madonnenlilie). Unsere bekannte weiße Gartenlilie

80-100	—,60	5.50
--------	------	------

„ **lancifolium rubrum**. (7—9). Prachtlilie, weiß mit dunkelrot gefleckt

80	—,80	7.—
----	------	-----

„ **tigrinum**. (7—8). (Tigerlilie). Eine der besten Gartenlilien, rot gefleckt

80-100	—,60	5.50
--------	------	------

Lupinus, Lupine. □☼ (7—9)

Siehe nebenst. Abbild.

Dichtbuschige Pflanze m. straffen Blütenähren, eine der besten und effektivsten Rabatten- und Gruppenstauden .

„ **polyphyllus**. In schönsten blauen Farbenschattierungen. Die Blumen stehen in großen dichten Blütentrauben auf mastigem Schaft .

80-100	—,35	3.20
--------	------	------

„ **polyphyllus albus**. Reinweiß, sonst wie vorstehende. Für alle Zwecke verwendbar .

80-100	—,35	3.20
--------	------	------

„ **polyphyllus roseus**. Sehr empfehlenswerte Zier- u. Schnittstaude in rosa Schattierungen. Außerordentlich reichblühend

80-100	—,50	4.50
--------	------	------

„ **polyphyll. Sunchine**. Wohl die schönste tiefgelbe Lupine. Mit besonders langer Blütenrispe

80-100	—,75	7.—
--------	------	-----

„ **hybridus** in verschied. zartlila Schattierungen.

80-100	—,35	3.20
--------	------	------



Lychnis, Pech- oder Lichtnelke. ☼□

„ **chalcedonica**. (6—7). Brennende Liebe, altbekannte Gartenpflanze mit leuchtend scharlachroten Blütenköpfen

60—80	—,35	3.20
-------	------	------

„ **viscaria splendens plena**. (5—6). Gefüllte leuchtend karminrote Pechnelke

40—50	—,35	3.20
-------	------	------

Lythrum (Weiderich) ☼—☾ (7—9)

„ **virgatum Rose Queen**. Prächtige Rabatten-Staude mit dichten, rosa Blütenähren

80-100	—,35	3.20
--------	------	------

Mimulus, Gauklerblume.

„ **tigrinus** (7—8). Großblumig, Kupfrig-orange

30	—,50	4.50
----	------	------

Monarda, Etagenblume. ☼☾□ (7—8).

Bilden buschige, starkaromatisch duftende Pflanzen. Blüten in Quirlen und endständigen Köpfen. Sehr nette, sich leicht ausbreitende Rabattenstaude.

„ **didyma „Cambridge Scarlet“**. Eine glühend scharlachrote Abart der Stammform

60—80	—,45	4.—
-------	------	-----

„ **didyma Kelmiana**. Karminviolettrot, von kräftigem Wuchs . . .

80-100	—,45	4.—
--------	------	-----

„ **didyma rosea**. Dunkelrosa blühend

60—80	—,45	4.—
-------	------	-----

„ **didyma violacea superba**. Mit leuchtenden purpurvioletten Blumen

60—80	—,45	4.—
-------	------	-----

	Höhe in cm	10 St. RM	100 St. RM
Montbretia (Zwiebelgewächs). × (8—9).			
Einer kleinen Gladiole ähnlich, muß im Winter etwas gedeckt werden. Vorzüglich für den Blumenschnitt und Gruppen.			
„ Bouquet parfait , rot mit gelber Mitte	50—60	1.20	11.—
„ Brillant . Leuchtend orangerot	50—60	1.50	13.50
„ crocasmiaeflora . Mit rötlichorange Blumenrispen	50—60	1.20	11.—
„ elegans . Außen braunrot, innen scharlach	50—60	1.20	11.—
„ Etoile de feu . Leuchtend scharlach	50—60	1.20	11.—
„ Fire King . Leuchtend dunkelscharlach bis feurigrot	50—60	1.50	13.50
„ Geo Davison . Großblumig, leuchtendes Orangegegelb, sehr schön	50—60	1.50	13.50
„ Rayon d'or . Sehr groß, ockergelb am Grunde, im Schlunde mit auffallend braunen Flecken gezeichnet	50—60	1.50	13.50
„ Vesuvius . scharlachrot, sehr wirkungsvoll	50—60	1.50	13.50
Myosotis palustris „Perle von Ronnenberg“ (Vergißmeinnicht) ×			
„ (5—9). Der Wuchs ist kräftig, die Blumen sind groß und zeigen dieselben ein reines Himmelblau, liefert während des ganzen Sommers die schönsten Schnittblumen. Auch als Sumpfstau­de zu empfehlen.	25	1 St. RM — .30	10 St. RM 2.70
Oenothera , Nachtkerze □Ⓢ (6—9).			
„ Fraseri . Belaubung glänzend grün, rötlich geaderte Blumen, leuchtend gelb	40—50	— .35	3.20
„ glabra . Das dunkelbraune Laub mit dem leuchtenden Gelb der Blumen ergeben eine schöne Wirkung	40—50	— .35	3.20
„ Missouriensis , siehe Felsstauden			

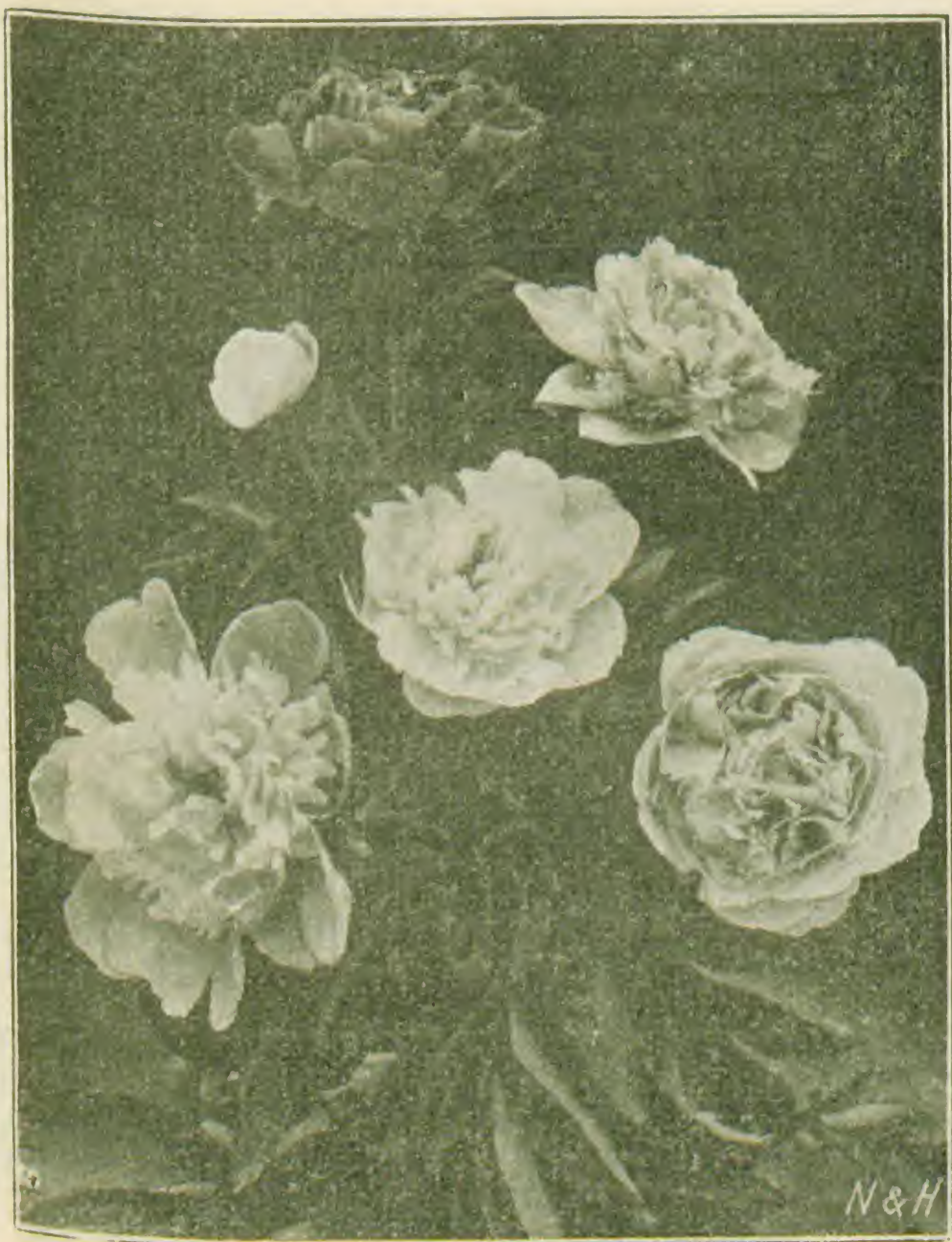
Paeonia chinensis fl. pl.

(gefüllte chinesische Pfingstrose)

Eine der vornehmsten Schmuckpflanzen unserer Gärten, die überall mit Vorteil zu verwenden ist. In starken Pflanzen auch besonders als Einzelpflanze von großartiger Wirkung. Farbenspiel schier unbegrenzt. Blütenform trotz ihrer Größe anmutig und leicht gebaut. Einige weniger, andere stark gefüllt. Die Paeonien gedeihen in jedem Boden — im schweren besser als im leichten; sie verlangen aber freie, sonnige Lage und kräftige Nahrung durch Dung. Die beste Pflanzzeit ist August-September, sonst im zeitigen Frühjahr. Im ersten Jahre nach der Pflanzung ist die Blüte unvollkommen, nimmt aber an Schönheit immer mehr zu, wenn die Pflanzen ungestört mehrere Jahre stehen bleiben und durch Einhacken von Dünger kräftig ernährt werden. Alle Paeonien blühen im Juni und erreichen eine Höhe von etwa 50—80 cm. Pflanzweite 75—100 cm.

Von unserer großen Sammlung führen wir nachstehend nur eine beschränkte Anzahl der besten und bewährtesten Sorten an. Mit weiteren Sorten dienen wir gern auf Wunsch.

Paeonia Albâtre . Schalenform, zart rosa mit lachs, gedrungene Füllung, früh	— .90	8.—
„ Avalanche . Rahmweiß, spätblühend	1.10	10.—
„ Canary . Zart gelblich, spät- und reichblühend	1.20	11.—
„ Duchesse de Nemours . Cremeweiß, extra fein	— .90	8.—
„ Duke of Wellington . Ganz zart, rosa Schale mit prächtig cremegelber Mitte	1.20	11.—
„ Edulis superba . Dunkelrosa bis leuchtendrot mit Silberschein	— .90	8.—
„ Faust . Schalenform, rosa fleischfarben mit creme und chamois Füllung	1.50	13.50
„ Festiva maxima . Große Rosenform, rein weiß mit blutroten Narben, eine der schönsten Schnitt- und Gruppensorten	1.20	11.—
„ Felix Crousse . Glänzend feurigblutrot	1.10	10.—
„ General Mac Mahon . Leuchtend, dunkelpurpurfarbig, großblumig	— .75	7.—
„ Hericartiana . Rosa mit lachsschattierter Mitte	— .75	7.—
„ La Perle . Weiß mit lila Hauch, Füllung fleischfarben	1.50	13.50
„ La Rosière . Cremeweiß, lockere Rosenform	— .90	8.—
„ La Tulipe . Elfenbeinfarben mit karminrot	— .90	8.—
„ L' Eclatante . Glänzend rot, mittelfrüh	— .90	8.—



Paeonia (Fortsetzung).

	1 St. <i>RM</i>	10 St. <i>RM</i>
„ Louis van Houtte. Leuchtend purpur mit Atlasglanz und durch- schimmernden golde- nen Staubfäden . . .	— .90	8.—
„ Mad. Charles Lévêque. Zart lachsfleischfarb., eine hervorragende Schnittsorte. Sehr zu empfehlen	1.20	11.—
„ Mad. de Galhau. Fleischfarben rosa mit creme	1.10	10.—
„ Mad. de Verneville. Große Schneeball- form, hellcreme mit karminroten Spitzen in der Mitte	— .90	8.—
„ Mad. Jules Elie. Zart lila, extra groß- blumig	— .90	8.—
„ Mad. Lemoine. Große Schalenform, tief rosa, sehr schön Marie. Weiß, lila schattiert	1.20 — .75	11.— 7.—

Paeonia Marie Jaquin. Locker gefüllte Schalenform, fleischfarben mit hellcreme Füllung	— .90	8.—
„ Modeste Guerin. Sattrosa, stark gefüllt, kräftiger Stiel	— .90	8.—
„ Mons. Bellart. Leuchtend karminpurpur, locker gefüllt	— .75	7.—
„ Mons. Krelage. Dunkelkirschrot, spätblühend	— .75	7.—
„ Octavio Demay. Silberig rosa, nach der Mitte dunkler werdend	1.50	13.50
„ Philomèle. Zart rosa, Zentrum goldgelb, karmin gerandet	— .90	8.—
„ Pierre Safety. Leuchtend dunkelrot, halb gefüllt	— .75	7.—
„ Purpurea plena. Gefüllt dunkelrot	— .75	7.—
„ Rauenthal. Zart lila mit Silberschein, locker gebaut, extra	2.—	18.—
„ Reine des Roses. Zart rosa-lila, Füllung creme mit lachsfarben, federig gefüllte Schalenform	— .90	8.—
„ Rosea globosa. Sattrosa dicht gefüllte Kugelform	— .90	8.—
„ Rubra triumphans. Leuchtend rot	— .75	7.—
„ Sarah Bernhardt. Neue extra großblumige Sorte, herrlich rosa	1.50	13.50
„ Souvenir de l'Exposition Universelle. Leuchtend rosa mit silbrigem Schein	— .75	7.—
„ Triomphe de l'Exposition de Lille. Gut gefüllte Blume, zart fleisch- farbig rosa mit kleinen, dunkelroten Tupfen	1.20	11.—
„ Victor Hugo. Ponceaurot, dicht gefüllte Schalenform	— .90	8.—

Sorten unserer Wahl in allen Farben, ältere bewährte Sorten	—	7.50
„ „ „ in besten und neueren Sorten	—	9.—
„ „ „ in nur helleren Farbtönen und feinsten Sorten	—	13.50

Einige frühblühende Paeonia.

Paeonia officinalis fl. alba plena. Weiß gefüllt	1.50	13.50
„ „ „ rubra „ Die alte gefüllte rote Bauernrose	— .75	7.—
„ „ „ rosea „ Rosa, später weiß, gefüllt	— .75	7.—



Papaver orientale.

Türkischer Mohn. ☉×□ (5—6).

Vorzügliche Einzelstauden für den Garten und herrliches Schnittmaterial für Vasen liefernd. Die Blumen sind kurz vor dem Aufblühen zu schneiden. Nach der Blüte schneide man die abgeblühten Stiele über dem Boden ab, ebenso das absterbende Laub, das von August an wieder frisch treibt. Die Blütenstiele erreichen eine Höhe von zirka 80—100 cm

Goliath. Große brennend scharlachrote Blumen auf festen Stielen . .

1 St.
RM

10 St.
RM

— .50 4.50

Lord Lambourne. Mit sehr großen leucht. orangescharlachrot. Blumen, Blumenblätter tief eingeschnitten .

— .60 5.50

Mahoni. Dunkelkarminpurpur, mahagonibraun schattiert

— .45 4.50

May Queen. Neuerer gefüllter Riesenmohn mit dunkellachsroten Blüten

— .50 4.50

Perry. Prächtig lachsrosa, sehr feine Züchtung

— .45 4.—

Royal Scarlet. Extra großblumig, leuchtend scharlach

— .50 4.50

Wunderkind. Eine neuere riesenblumige Sorte m. leucht. karminrosafarbigen Blüten. Ganz extra . . .

— .90 8.—

Pentstemon hybridus Southgate-Gem., Bartfaden. ☉×□

Wohl eine der schönsten und wirkungsvollsten Gruppenpflanzen. Die prächtigen langen Blütenrispen erscheinen mit mittelgroßen, leuchtend karminroten Blumen mit hellerem Schlund vom Juni bis zum Frost. Im frostfreien kalten Kasten überwintern, da leider nicht ganz hart.

Ueberwinterte Mutterpflanzen . . .

Höhe in
cm

1 St.
RM

10 St.
RM

60—70 — .60 5.50

Junge Pflanzen

— — .30 2.70

Newbury-Gem. Aehnlich der vorstehenden. Nur buschiger und gedrungener wachsend mit etwas kleineren leuchtend karminroten Blumen an den langen Rispen.

Mutterpflanzen

40—50 — .60 5.50

Junge Pflanzen

— — .35 3.20

„ **Moerheimi-Gem.** Prachtvolle, neuere Sorte mit hellrosa Blumen und weißem Schlund.

Mutterpflanzen

60 — .75 7.—

Junge Pflanzen im Frühjahr

— — .45 4.—

Penstemon hybridum verdienen in allen öffentlichen Anlagen und größeren Gärten in Massen gepflanzt zu werden, da mit denselben fabelhafte Farbenwirkung zu erzielen ist.

Perowskia atriplicifolia. Entzückende halbstrauchige Labiate aus Afghanistan, mit silbergrauer Belaubung und blauen Blüten in langen Rispen.

Vollkommen hart, auch gut für sonnige Felspartien geeignet.

80 — .55 5.—

Zur gefl. Beachtung

Wenn innerhalb einer Bestellung nicht ausdrücklich „Ersatz verboten“, werden wir eventuell fehlende Sorten durch ähnliche, gleichwertige oder bessere ersetzen.



Phlox decussata (Flammenblume)

☉ □ × (7—9).

Die Phlox decussata nehmen unter den Blütenstauden eine ganz hervorragende Stellung ein. Zur Erzielung von Farbenwirkungen in Parks und zur Belebung des Gartens im Spätsommer und Herbst sind nur wenige Stauden so vorzüglich geeignet wie gerade die Phlox decussata. In ganzen Gruppen auf Beete gepflanzt oder auch zu Vorpflanzungen vor Gehölzgruppen verwendet, sei es in reinen Farben oder auch in verschiedenen Sorten gemischt, erzielen sie stets eine auffallend prächtige Wirkung. Höhe 50—80 cm.

Rote Farben

Baron van Dedem. Scharlach blutrot, niedrig	— .35	3.20
Coquelicot. Blendend orangescharlach, alte bewährte Sorte	— .35	3.20
Deutschland. Leuchtend dunkelkarminrot mit dunklem Auge, niedrig, spätblühend	— .35	3.20
Dr. Königshöfer. Feurig zinnoberscharlach mit orange und blutrot beleuchtet	— .60	5.50
Feuer. Leuchtend scharlachrot, trägt sich ausgezeichnet	— .60	5.50
Feuerbrand. Großblumig, orange-scharlach	— .35	3.20
F. L. Stueben. Leuchtend karminviolett, frühblühend	— .35	3.20
Gartendirektor Brodersen. Gedrungen, dunkelrosa, eine der besten Gruppensorten	— .45	4.—
General van Heutsz. Leuchtend lachsrot mit weißer Mitte	— .35	3.20
Hermann Almers. Lebhaft blutrot, große Dolden	— .35	3.20
Hindenburg. Feurig karminrot mit dunklerem Auge. Eine der leuchtendsten Sorten, niedrig	— .50	4.50
Karl Foerster. Glühend dunkelorange. Eine neuere Varietät, in gleicher Wirkung wie die bestbewährte Sorte Deutschland	— .50	4.50
Reichsgraf v. Hochberg. Tief amarantrot	— .35	3.20
Rheinländer. Lachsrot mit karmin Auge	— .35	3.20
Rheinstrom. Dunkelrosa mit Lachsschattierung, hoch, sehr dekorativ	— .35	3.20
Salmonium. Prächtig lachsrot, frühblühend, niedrig	— .35	3.20
Septemberglut. Lachskarminrot, leuchtend, spät, kräftig und hoch	— .35	3.20
Thor. Blendend lachsrot mit blutroter Mitte	— .35	3.20

1 St.
RM

10 St.
RM

Phlox decussata (Fortsetzung).1 St.
RM 10 St.
RM**Weißer Farben.**

- Frau Ant. Buchner.** Sehr großblumig, eine der schönsten weißen, frühblühend, mittelhoch —.35 3.20
- Freifräulein v. Laßberg.** Besonders großblumig, weiß, nur mittelhoch —.35 3.20
- Mia Ruys.** Niedrigwachsende, neuere Varietät. Mit gut verzweigten Dolden großer, reinweißer Blumen. Besonders reichblühend; eine bedeutende Verbesserung der „Tapis Blanc“ —.35 3.20

Helle und zarte Farben.

- Andenken an Wilhelm Pfitzer.** Leuchtend karminrosa, mit großen, dichtgeschlossenen Dolden —.35 3.20
- Brillant.** Hellblutrot, besonders früh —.35 3.20
- Clara Benz.** Leuchtend karminrosa mit lila Auge, niedrig —.35 3.20
- Elisabeth Campbell.** Zart lachsfarbig rosa mit weißer Mitte, niedrig —.35 3.20
- Europa.** Schneeweiß mit matt karminrotem Ring in der Mitte, frühblühend —.35 3.20
- Hervor.** Karminrosa mit lachsfarben getönt, weiße Mitte —.35 3.20
- Küken.** Schön lachsrosa mit dunklem Auge, frühblühend —.35 3.20
- Loki.** Rein lachsrosa mit dunkelkarminroter Mitte, spät, sich gut tragend —.35 3.20
- Mrs. Milly van Hoboken.** Großblumig zart-rosa, niedrig, früh —.50 4.50
- Mirza Schaffi,** weiß mit kirschrotem Auge, sehr beliebt —.35 3.20
- Ostära.** Atlasrosa mit kleinem dunklen Mittelring —.35 3.20
- Smiles.** Großdoldig, Blumen von auffallend rosaroter Farbe —.50 4.50
- Sommerkleid.** Zart hellfleischfarben, Mitte rubinrot —.35 3.20
- Wiking.** Lachsrosa, spät blühend, steifer Wuchs —.35 3.20
- Württemberg.** Karminrosa mit hellerer Mitte. Besonders wirkungsvolle früh- und langblühende Sorte. Kann als bester Gruppen-Phlox angesprochen werden. —.45 4.—

Lila, bläuliche und purpur Schattierungen.

- Antonin Mercier.** Zartlila auf weißem Grunde, frühblühend —.35 3.20
- Braga.** Kräftig lilarosa, frühblühend —.35 3.20
- Frithjof.** Große Dolden, tieflilarosa, sehr unempfindliche, wertvolle Sorte —.35 3.20
- Iris,** Violettblau —.35 3.20
- Le Mahdi.** Der beste blaue —.35 3.20
- Nana coerulea.** Violettblau, gute Gruppensorte, niedrig —.35 3.20
- Widar.** Violettblau mit reinweißer Mitte —.35 3.20

Phlox decussata in Prachtmischung 100 St. RM 25.—

Sortimente nach unserer Wahl.

10 St. Phlox decussata in 10 bewährten guten Sorten „ 3.50

25 „ „ „ „ 10—20 „ „ „ „ „ 8.—

Verschiedene Phlox-Arten.Höhe in
cm**Phlox maculata hybrida.** ☉×□

Kreuzung von Phlox maculata mit Phlox suffruticosa, andauernd blühend.

- „ **Alpha.** Mit langen Rispen, leuchtend rosa mit dunkler Mitte . 60—80 —.35 3.20
- „ **Rosalinde.** Karminrosa mit dunklem Auge 60—80 —.35 3.20
- „ **Schneelawine.** Ein prächtiges Seitenstück zu Phlox maculata Alpha. Mit herrlichen, langen, blendend weißen Blütenrispen. Erstklassige Schnitt- und Gruppenstaude 60—80 —.35 3.20

	Höhe in cm	1 St. RM	10 St. RM
Phlox Arendsi (5—9). Frühsommer-Phlox. Eine Kreuzung von Phlox canadensis- und Phlox decussata-Sorten. Von Ende Mai an überreich bis zum Oktober blühend.			
„ Grete . Mit mittelgroßen, weißen Blumen übersät	40—50	—50	4.50
„ Hanna . 1½—2 cm große leuchtend purpurrosa Blumen	40	—50	4.50
„ Hilda . Weiß, zuweilen zartlila Schein und rosa Auge	30—40	—50	4.50
„ Lisbeth . Weiß mit zartlila Rückseite besonders lange blühend	40—50	—50	4.50
„ Luise . Blüten mittelgroß, helllila mit lila-karminrotem Auge	40—50	—50	4.50
Physalis Franchetti . (Japan-Lampionpflanze). ☼✕☐ (9). Mit lampion-ähnlichem Kelch von scharlachorangeroter Farbe. Behalten auch getrocknet die prachtvolle Färbung. (1 Stück = 1 Bündel à 10 Keime)			
	60—70	—50	4.50
Physostegia virginica . Siehe Dracocephalum.			
Polemonium Richardsoni , Sperrkraut ☼✕☐ (5—7). Mit lebhaft grüner, farnähnlicher Belaubung und himmelblauen Blumen, in denen die goldgelben Staubfäden leuchtend hervortreten. Den ganzen Sommer hindurch remontierend			
	60	—45	4.—
Polygonum ☼☐ Knöterich.			
„ Bistorta superbum (6—7). Mit dichtem, leuchtend roten Blütenähren	60	—35	3.20
„ polystachium , Staudenflieder (9). Dichtbuschige, kräftige Art mit prächtig duftenden, weißrosa behauchten Blütenrispen	150	—50	4.50
„ sericeum (5—6). Zeichnet sich besonders durch seinen reichen, schon Anfang Mai beginnenden Flor aus. Die reinweißen vielfach ver- zweigten Rispen sind um diese Zeit zum Schnitt besonders wertvoll, sie halten sich im Wasser sehr lange frisch. Auch als Zier- und Einzelstaude von hohem Wert. Macht keine Ausläufer	150	—60	5.50
Polygonum Auberti . Siehe Baumschul-Teil unter Schlingpflanzen W hl der schönste blühende Schlinger.			
Potentilla hybrida fl. pl. , Fingerkraut. ☼☐ (6—8). Eine reizende Staude mit erdbeerartigem Blattwerk und gefüllten Blumen von gelber, orange sowie roter Färbung. Ausgezeichnete Rabattenstaude, auch für Felspartien geeignet. In Sorten unserer Wahl.			
	40—50	—50	4.50



**Primula
denticulata
grandiflora**

NuH

Primula, Primel oder Himmelschlüssel. ☼—☾ (5—6).

Gehören zu den dankbarsten Frühblüchern. Lieben kräftigen Boden und möglichst halbschattigen Standort. Beliebte Rabatten- und Einfassungspflanzen.

	Höhe in cm	1 St. RM	10 St. RM
„ acaulis coerulea. Die einzige blaue Primel, sehr reichblühend	15—20	—45	4.—
„ „ rosea. In rosa Schattierung	15—20	—45	4.—
„ „ in schönster Farbenmischung	15—20	—30	2.70
„ Bulleyana. Blüht in herrlich aprikosen- bis orangefarbenen Tönungen	30	—50	4.50
„ denticulata grdf. Unterscheidet sich von der Pr. cachemiriana durch nicht bestäubte Blätter. Außerst reicher Frühlingsblüher in hell- bis dunkellila. Zum langsamen Treiben in Töpfen sehr geeignet.	30	—35	3.20
„ japonica. Starkwachsende japanische Art mit etagenförmigen Blütenständen. Blüten purpurrot mit dunklerem Auge	40—50	—45	4.—
„ Juliae. Prächtige Einführung aus dem Kaukasus, mit saftig frischgrüner Belaubung und feurig purpurrosa farbenen Blüten	30	—35	3.20
„ rosea grandifl. Prachtvolle alpine Art von feurig karminroter Farbe; eine der schönsten Primeln überhaupt, besonders für feuchte Stellen.	30	—45	4.—
„ veris aurea grdf. (gelbe Vierländer Primel.) Leuchtend dottergelbe, prächtige Frühlingsprimel. Vorzügliche duftende Beet- und Einfassungspflanze, auch getrieben für Jardinieren zu verwenden . .	20	—35	3.20
„ veris elatior. grdf. Unsere liebliche Frühlingsprimel. Die großblumigen Dolden bilden dichte Blütenkissen in allen Farben	20	—30	2.70
Pulmonaria, Lungenkraut. ☼ (4—5).			
„ angustifolia azurea. Herrlich leuchtend, blaublühend	20	—45	4.—
„ rubra. Mit leuchtend roten Blumen	20	—35	3.20
„ saccharata maculata. Buntblättriges, silbergraues Lungenkraut. Blumen dunkelblau, im Verblühen rot gerändert	30—40	—35	3.20

Pyrethrum (Bunte Marguerite).

☼ × ☐ (5—6 und 8—9).

Sehr dankbar blühende Staude, deren lange anhaltender Blütenflor sie zur Gartenzierde besonders geeignet macht. Die langgestielten, schön geformten, alle Farbenschattierungen von weiß, rosa und rot durchlaufenden margueritenähnlichen Blumen liefern vorzügliches Material zum Straußbinden. Einer unserer schönsten Frühlingsblüher. Höhe 30—40 cm.

	1 St. RM	10 St. RM
Zwerg-Pyrethrum „Perkeo“. Eine neuere Züchtung unserer Firma. Zeigt große gleichmäßige Blumen von leuchtend dunkel-karminroter Farbe, ähnlich der Sorte „James Kelway“. Der kurze straffe Stiel ist nur 25 cm lang. Sehr reich und lange blühend. Zur Verwendung von Gruppenpflanzungen, sowie zu Einfassungen und für Felspartien gleich gut geeignet. 100 Stck. RM 60.—	—70	6.50
Zwerg-Pyrethrum hybr. roseum nanum. Das erste niedrigblühende Zwerg-Pyrethrum mit nur etwa 25 cm langen Blütenstielen. Sattrosa, vorzüglich für Gruppen und Einfassungen 100 Stck. RM 50.—	—60	5.50
Zwerg-Pyrethrum „Gnom“ siehe Neuheiten.		

Einfachblühende Sorten.

Agnes Mary Kelway. Leuchtend dunkelrosa	—60	5.50
Dr. Bosch. Prächtig lachsrosa, eine der besten einfachen	—80	7.50
Dr. Parker. Feines sattrosa, eine bewährte alte Sorte	—60	5.50
Hamlet. Ein sattes kräftiges Rosa, beliebte Schnittsorte, ähnlich vorstehender .	—60	5.50
James Kelway. Dunkelblutrot, die beliebteste Schnittsorte	—60	5.50
Luna. Rosa, anemonenblütig	—60	5.50
Mrs. Turner. Leuchtend purpur	—60	5.50
Orlando. Leuchtend karminrosa, sehr großblumig, mit straffem Wuchs	—70	6.50
Panorama. Hellrosa, anemonenblütig	—60	5.50
Rotkäppchen. Leuchtend purpur sehr reichblühend	—60	5.50



Pyrethrum, einfachblühende.



Pyrethrum, gefüllte.

Pyrethrum, einfachblühende (Fortsetzung)

Strahlenkrone. (N & H) Eine neuere bereits mit verschiedenen hohen Preisen ausgezeichnete Sorte. Bringt die bis 10 cm großen in hellem klaren Rosa leuchtenden Blumen in reicher Fülle auf etwa 40–50 cm langen, drahtigen Stielen. Äußerst wertvoll für den Schnitt.

Vivid. Dunkelblutrot

1 St. RM	10 St. RM
— .70	6.50
— .60	5.50

Gefülltblühende Sorten

Ajax. Karminrot, schöne Blume auf straffem Stiel

Capitain Nares. Dunkelrot. Auffallend großblumig

Deutsche Kaiserin. Eine neuere großblumige Züchtung von edler Form. Reinlachsrosa mit creme, gut gefüllt.

Duke of York. Dunkelblutrot, anemonenblütig, beliebte Schnittsorte

Figaro. Dunkelrot, großblumig

La France. Reines Rosa

La Vestale. Zarte Fleischfarben, locker gebaut, beliebte Schnittsorte

Lord Roseberry. Die dunkelste der roten Sorten, sehr bevorzugt

Mad. Ivonne Cayeux. Reinweiß mit cremefarbiger Mitte

Madame Munier. Zartestes Rosa, vorzüglich

Marc Aurel. Leuchtend rot, schön

Mont Blanc. Beste weiße Massenschnittsorte

Queen Mary. Das beste, größte, dicht gefüllteste Pyrethrum. Die prächtig klar rosa Blumen sind von edler Form und werden von besonders langen, festen Stielen getragen. Sehr beliebte Schnittsorte

Vauce. Reinweiß, sehr schön

— 60	5.50
— 60	5.50
1.50	13.50
— .70	6.50
— .60	5.50
— .60	5.50
— .60	5.50
— .75	7.—
— .60	5.50
— .60	5.50
— .60	5.50
— .60	5.50
— .70	6.50
— .60	5.50

Ranunculus, Hahnenfuß. ☹×□ (5–6).

„ **acris fl. pl.** Goldknöpfchen, sehr reich und lange blühend, mit dicht goldgelb gefüllten, in großen Dolden stehenden Blumen . . .

„ **speciosus fl. pl.** Mit großen, gefüllten, leuchtend gelben Blumen . . .

Rheum palmatum flore rubro, Zier-Rhabarber. (8).

Wertvolle Einzelstaude mit dunkelroten Blütenständen. Die Blätter sind tief geschlitzt

Höhe in cm		
60	— .35	3.20
25–30	— .35	3.20
150–200	— .60	5.50

Zur gefl. Beachtung!

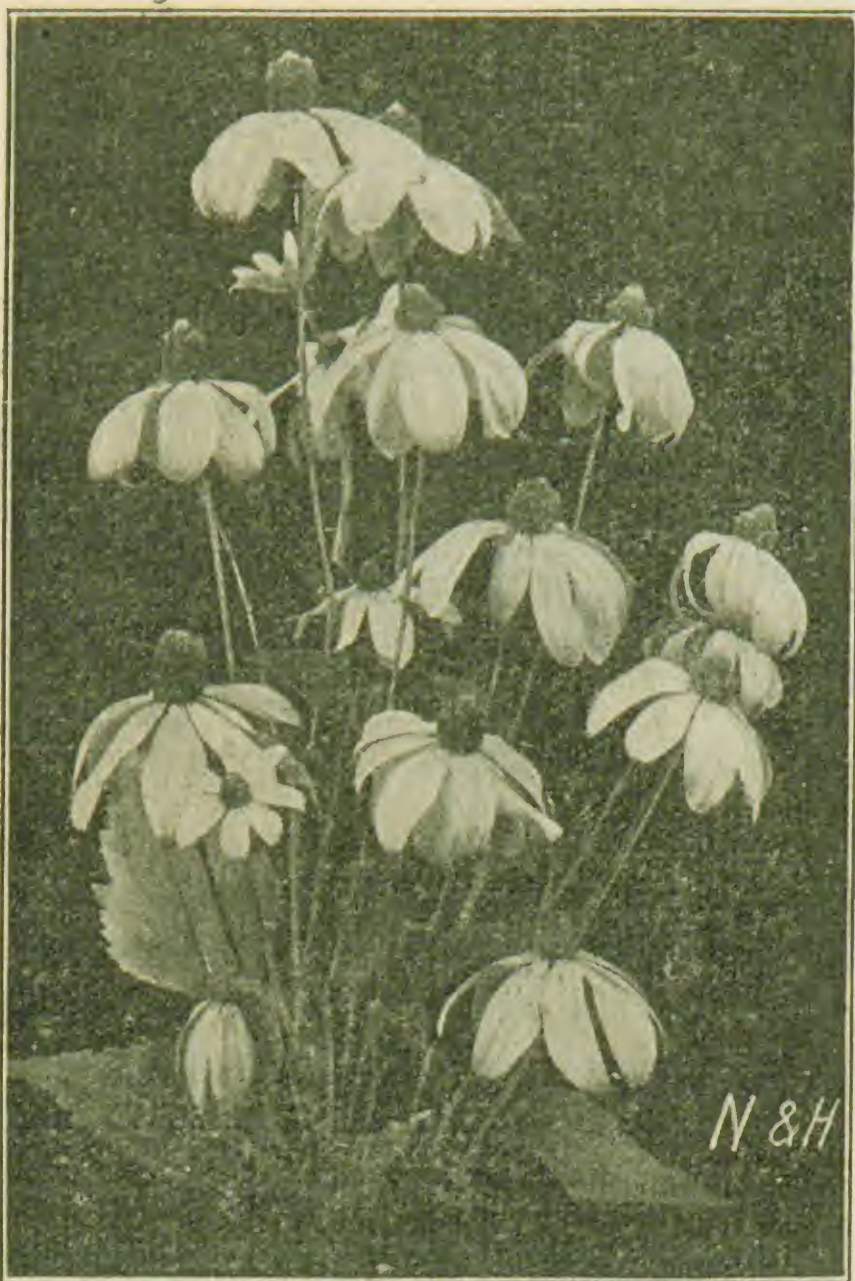
Wenn Sortenkenntnisse nicht vorhanden, überlasse man uns vertrauensvoll die Zusammenstellung des gewünschten Pflanzenmaterials. Für uns genügen in derartigen Fällen kurze Angaben darüber, welchem Zwecke die Anlage dienen soll, wie groß eine solche ist und ob für sonnige oder schattige Lage.

Rudbeckia, Sonnenhut. ☼ ☾ ✕ □ (7—9).

Ausgezeichnete Rabatten-, Park- und Schnittstaude. Sehr blühwillig, hat Aehnlichkeit mit kleinen Sonnenblumen.

„ **laciniata fl. pl. Goldball.** Blüte locker gefüllt, mattgelb auffallend reich und anhaltend blühend„ **nitida Autumn Glory.** (8—9.) Mit hängenden gelben Blütenblättern. Die edlen Blumen werden auf festen schlanken Stielen bestens zur Schau gestellt„ **Newmanni.** Gruppen- und Schnittstaude I. Ranges. Einfach bräunlich-gelbe Strahlenblüte mit schwarzer Mitte, überreichblühend.„ **nitida Herbstsonne.** Mit großen, einfachen, goldgelben, zahlreichen Blumen auf straffen Stielen. Sehr dekorativ„ **purpurea hybrida.** Mit leuchtend hellpurpurroten, großen Strahlenblüten fälschlich auch rote Sonnenblume genannt. Von auffallender Schönheit**Salvia virgata nemorosa.** Salbei. (7—9.) Eine harte, buschige Pflanze, die eine Fülle schlanker, aufrechter Blütenähren, von violettblauer Farbe hervorbringt, lebhaft wirkend**Saponaria officinalis plena.** Seifenkraut. ☼ □ ✕ (7—8.) Hübsche Staude mit frisch rosafarbigem gefüllten nelkenähnlichen Blumen . . .**Saxifraga peltata.** (4—5.) Prächtige, rosablühende Staude für Einzelpflanzung auf Rasen, im Park, am Ufer usw. Liebt Halbschatten und feuchte moorige Lage**Scabiosa, Scabiose.** ☼ □ ✕ (6—10.) Prächtige Zier- und Schnittstaude.„ **caucasica.** Mit langstieligen, prächtig himmelblauen Blumen . . .„ **caucasica alba.** Schöne weiße Abart der vorstehenden„ **caucasica Diamant.** Eine sehr schöne, dunkelblaue Abart**Scabiosa, caucasica perfecta.** Eine in jeder Beziehung bedeutende Verbesserung der alten Stammform. Meist größere Blumen mit doppelter Reihe Randblüten. Von dieser beliebten Staude haben wir einen bedeutenden Bestand. Macht sich als Schnittblume bestens bezahlt

Höhe in cm	1 St. RM	10 St. RM
150—200	.45	4.—
150—200	.50	4.50
60—70	.35	3.20
130—150	.50	4.50
120	.50	4.50
60—80	.60	5.50
50—60	.35	3.20
80	.60	5.50
50—60	.50	4.50
50—60	.50	4.50
50	.60	5.50
50—60	.60	5.50



Rudbeckia Herbstsonne



Scabiosa caucasica perfecta

	Höhe in cm	1 St. RM	10 St. RM
Senecio, Kreuzkraut. ☉ □ (8—9).			
„ Clivorum subcrenatum. Zeichnet sich vorteilhaft durch schöne hellgelbe, auf zirka 1 m hohen Stielen sitzenden Blüten, sowie durch hellgrüne, runde Blätter von der Stammart aus. Vorzügl. Einzelstaude.	100—120	— .60	5.50
Sidalcea, Malvenart. ☉ (7—8).			
„ Nimmerdor, salmfarben mit karmin. Feine Rabattenstaude, gedungen wachsend	30—40	— .45	4.—
Solidago, Goldrute. Sonnenwedel. ☉ □ ×.			
Ausgezeichnete Rabatten- und Schnittstauden, hart und anspruchslos. Ihre goldgelben, graziösen Blütenrispen erfreuen sich allgemeiner Beliebtheit.			
Die verschied. Blütezeiten der nachstehenden Sorten bitten zu beachten.			
„ aspera (8—9). Mit leicht hängenden, federartigen, leuchtend gelben Blütenrispen. Bekannte Schnittsorte	80-100	— .35	3.20
„ flexuosa. (8—9). Halbhoch, mit zierlichen, gelben Blütchen . . .	100—120	— .35	3.20
„ Frühgold (7—8). Mit schönen, altgoldfarbigen breiten Rispen . . .	80-100	— 35	3.20
„ Golden Wings (8—9). Mit zierlichen goldgelben Blütenrispen . . .	130-150	— .35	3.20
„ Goldelfe, Goldschleier, Goldstrahl, Sonnenschein. Siehe Neuheiten.			
„ praecox. (7—8). Zierliche gelbe spiraeaartige Rispen, wenn nach der Blüte zeitig zurückgeschnitten, reich remontierend, sehr beliebte Sorte, Spiraea ähnlich aufrechtblühend	70—80	— .35	3.20
„ Shortii. (9—10). Sehr wirkungsvoll, grüngelblich blühend späteste Sorte	150	— .35	3.20



Solidago Goldstrahl

Wenn innerhalb einer Bestellung nicht ausdrücklich „Ersatz verboten“ werden wir eventuell fehlende Sorten durch ähnliche, gleichwertige oder bessere ersetzen.

Spiraea, Spierstaude. ☼ ☼ ☐

Herrliche Blütenstauden für feuchte Boden und Gewässer-Nähe.

	Höhe in cm	1 St. RM	10 St. RM
„ Aruncus (7). Heimische Art mit federbuschartigen cremeweißen Blütenrispen. Gute Solitärpflanze	100—150	— .50	4.50
„ filipendula fl. pl. (7). Mit farnähnlicher Belaubung und dichtgefüllten, reinweißen Blüten und rosa Knospen in lockeren Sträußen	40—50	— .45	4.50
„ palmata elegans. (7—8.) Mit hochrosa gefärbten, großen Blütenähren	100	— .50	4.50
„ palmata rubra. Mit karminroten bis 1 m hohen Blütenähren	—	— .50	4.50
„ Ulmaria fol. var Mit goldbunten Blättern	40—50	— .45	4.50
Thalictrum, Wiesenraute ☼ ☾ ☐			
„ adiantifolium (7—8). Mit Adiantum-farnähnlichen Blättern und zierlichen gelblichen Blumen	30	— .50	4.50
„ aquilegiaefolium (6—7). Federbuschartige dekorative Staude mit rosa-violetten Blumen	80—100	— .50	4.50



**Thalictrum,
aquilegiaefo-
lium album.**
(6—7)

Mit schneeweißen zierlichen Blumen, feinste Schnittblumen liefernd Abb. nebenstehend

**Thalictrum,
dipterocar-
pum** (9). Eine entzückende Pflanze von großem Schnitt- u. Dekorationswert. Die zierlichen, leicht hängenden Einzelblütchen zeigen eine feine rosa-purpurne Farbe mit hervortret. leuchtend zitronengelb. Staubfäden. Liebt sonnigen Standort

**Thalictrum,
glaucum**
(6—7).

Gelbblühend, Belaubung schön blaugrün, die fedrigen Blumensträube sitzen auf ca. 150 cm hohen Stielen

Tradescantia virginica, Dreimasterblume (6—8).

Eine wertvolle Staude für feuchten Standort mit aufrechtem Wuchs und schilfartigen Blättern. In Farben: weiß, blau, lila, rot

Tritoma Fackellilie ☼ ☐ ✕

Mit schwertförmigen Blättern und dichten bis 15 cm langen Blütenähren, Ausgezeichnet für Vasenschmuck. Schmuck- und Einzelpflanze ersten Ranges, auf langen Stielen. Verlangt Winterschutz.

„ Uvaria grandiflora (8—9). Mit prächtig orange-roten Zylinderputzer-ähnlichen Blütenähren	100	— .60	5.50
„ hybridus Expreß (7). Wie vorstehende, nur früher blühend	100—120	— .60	5.50



Trollius. Trollblume ☼☾□✕ (4—5). Zählen mit zu den wertvollsten, frühblühenden Stauden und gedeihen am besten auf feuchtem, halbschattigem Standort. Großartige Schnittblume.

„ hybridus. Aus Samen gezogene prächtige Hybriden in gold- bis orangegelben Farbtönen	40—60	—,50	4.50
„ hybridus Earliest of all. Hellorangefarbig, sehr frühblühend . . .	40—60	—,60	5.50
„ hybridus „Orange Globe“. Mit sehr großen, gold-orange Blumen . . .	40—60	—,60	5.50
„ hybridus Orange-Prinzeß. Tief orangegelb	40—60	—,60	5.50
„ jap. Excelsior. Kräftige Sorte, mit mittelgroßen dunkelorange-farbenen Blumen	60	—,60	5.50
„ napellifolius. Mit hellgoldgelben, großen kugeligen Blumen . . .	40—60	—,60	5.50

Verbascum. Königskerze. ☼□ (6—7).

„ pannosum. Prächtige Dekorationspflanze mit 60—80 cm langen, ziemlich breiten, weißfilzigen Blättern und einem fast 1½ m hohen goldgelben Blütenschaft	130—150	—,60	5.50
--	---------	------	------

Veronica (Ehrenpreis) ☼□ (6—7).

„ amethystina. Leuchtend amethystblaue Blütenrispen	30—40	—,35	3.20
„ Hendersoni. Eine der schönsten Ehrenpreis-Sorten mit prächtigen tief dunkelblauen Blütenrispen	40—50	—,75	7.—
„ longifolia. Buschig, aufrecht und kräftig wachsend, mit hübschen, zierenden leuchtend blauen Blütenähren. Abbildung Seite 44	70—80	—,45	4.—

Veronica(Fortsetzung)

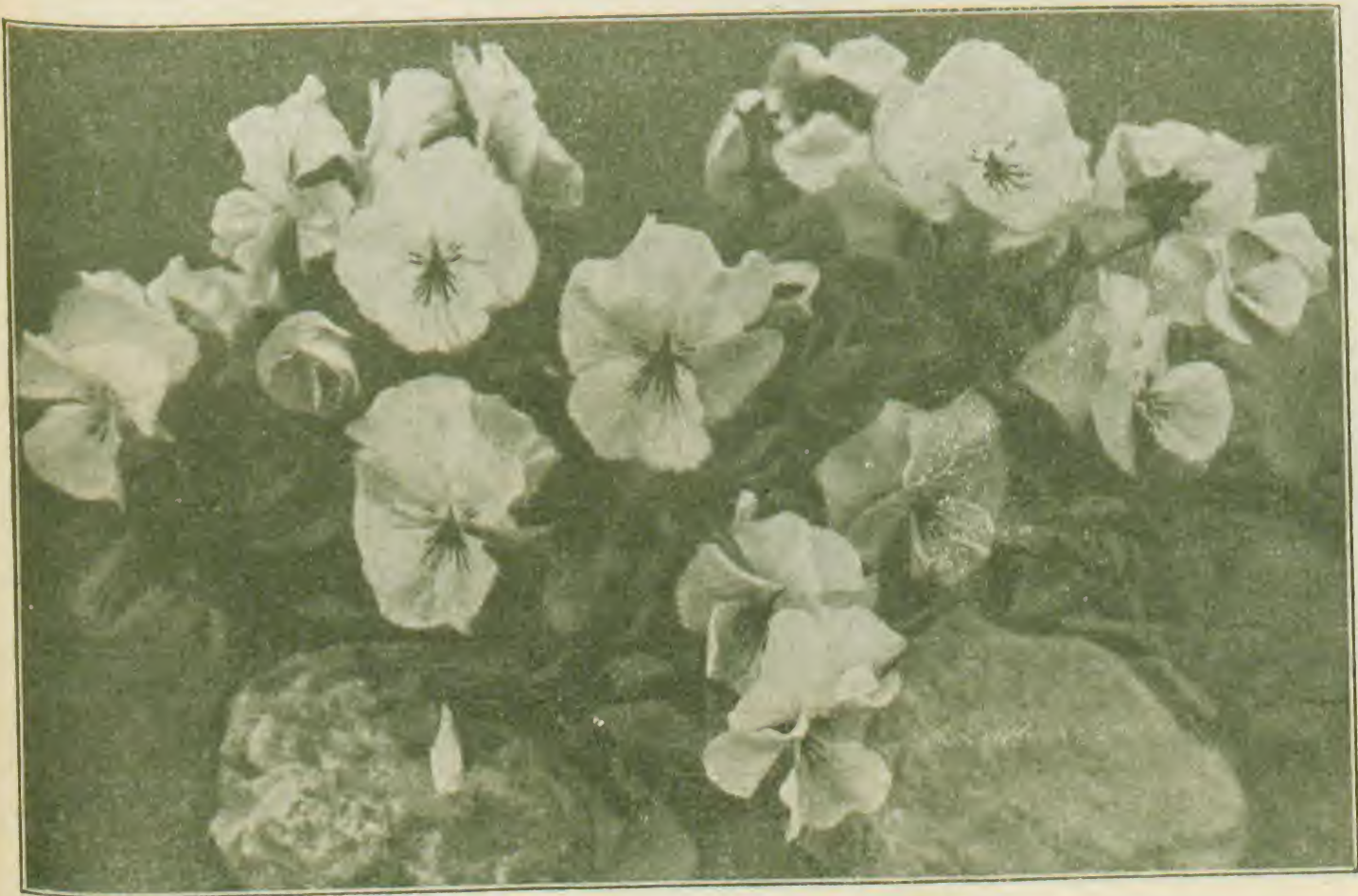
	Höhe in cm	1 St. RM	10 St. RM
„ Shirley-Blue. Tief dunkelblau, langrispig, reichblühend	20—30	— .45	4.—
„ virginica. Eine zierliche, mattblau blüh-nde Art	100	— .35	3.20
„ virginica alba. Hübsche weiße Abart der Vorstehenden	100	— .35	3.20

**Veronica longifolia****Viola cornuta grandifl. Abarten,** (großbl. Hornveilchen) ☾☾☐ (5—10).

Blühen den ganzen Sommer hindurch reich mit feinem Duft in niedrigen Büschen und sind vollkommen winterhart. Müssen jedes Frühjahr frisch verpflanzt werden, wenn sie den ganzen Sommer ununterbrochen blühen sollen.

„ Alpha. Extra großblumige, dankbare Sorte mit dunkelblauen Blumen	15	— .30	2.70
„ Amélioré. Die Blume größer als das Wermig-Veilchen, dunkler in der Farbe, mit Blumen dauernd überschüttet, langstielig	15	— .40	3.60
„ Ardwell Gem. Leuchtend gelb	15	— .30	2.70
„ Blütenfülle. (N. & H.) Von anhaltendem, ganz auffallendem Blütenreichtum. Von Mai bis Oktober ununterbrochen von mittelgroßen Blumen, die ein feines, zartes und doch weitleuchtendes Lila zeigen, geradezu überschüttet.	15	— .35	3.20
„ Champion, Reinweiß	15	— .30	2.70
„ Lilacina. Großblumig, matt lila	15	— .30	2.70
„ Marmorata. Sehr ansprechende, purpur-rötlichbraun gefleckte Art	15	— .30	2.70
„ Minnie Ollar. Creme mit dunkler Mitte	15	— .30	2.70
„ Purpurea. Dunkelpurpur-violett	15	— .30	2.70

	Höhe in cm	1 St. RM	10 St. RM
Viola cornuta grandiflora (Fortsetzung)			
„ Silvia (rosa). Zeigt sich in frischer Malvenrosa Farbe. Blumen mittelgroß. Ueberaus reichblühend	15	— .30	2.70
„ G. Wermig . „ Sommerveilchen “ wäre die passendste Benennung für diese Hornveilchenform in wunderbarem Blau. Von Mitte Mai ununterbrochen blühend. Ganz vorzüglich für Einfassungen	15	— .30	2.70
„ G. Wermig, weiß . Wie vorstehendes, aber mit schneeweißen Blumen überreich den ganzen Sommer bedeckt	15	— .30	2.70
„ Hansa . Das verbesserte Wermig-Veilchen. Von kompaktem Wuchs mit großen, wohlgeformten rein veilchenblauen Blumen	15	— .30	2.70
„ W. H. Woodgate . Dunkelblau, Blütenform ähnlich G. Wermig in allen Teilen jedoch bedeutend größer, sehr reichblüh., auffallend langstielig	20	— .35	3.20
„ gracilis „ Juwel von Eisenach “ ist als dunkles Wermig-Veilchen zu bezeichnen. Zeigt eine viel größere Widerstandsfähigkeit gegen Winterkälte und Nässe als die vor einigen Jahren eingeführte Stammform. Die tief samtig dunkelvioletten Blüten erscheinen im März — April bis zum Herbst. Empfehlenswert für Felspartien und Einfassungen	15	— .35	3.20



Viola cornuta grandiflora.

Viola cucullata grandiflora, Pfingstveilchen. (6).			
„ Später blühend als die wohlriechenden Veilchen, dunkelblau auf 15 bis 20 cm hohen Stielen	15	— .30	2.70
Viola obliqua striata. Für Einfassungen, mit großen azurblauen, weiß gestreiften, aber nicht duftenden Blumen, die Pflanzen ziehen im Spätsommer ein	15	— .30	2.70
Wahlenbergia gandiflora, Platycodon — (6—8)			
„ Eine Prachtstaude mit großen, schalenförmigen dunkelblauen Blumen, ähnlich einer Campanula	60	— .50	4.50
„ grandifl. alba. Weißblühende Art.	60	— .50	4.50
Yucca filamentosa, virgin. Palmen-Lilie [7—8]. Herrliche Schmuck- und Einzelpflanze, unter leichter Decke winterhart. Große weißliche, glockenartige hängende Blumen an 100—120 cm hohen Blütenschäften	120—150	1.20 bis 1.50	11.— bis 13.50
„ filamentosa elegantissima. Feine schmale Belaubung besonders große Blütenstauden mit schneeweißen Glocken	120—150	2.50	22.50



Fels- und Grotten- Stauden

Eine Spezialität
unserer Firma

Acaena (Stachelnüsschen).

- „ **inermis.** (8). Von feiner braungrauer Farbe. Wuchert etwas weniger wie die anderen Sorten
- „ **Novae Zelandiae.** (8). Dicht rasenbildend mit bräunlich grauer Be-
laubung. Mit rotborstigen Früchtchen

Achillea umbellata. (7—8). Seltene niedrige Art, mit silbrigem Laub,
die den ganzen Sommer über eine Fülle margueritenartiger kleiner
weißer Blüten hervorbringt

Anemone sylvestris (Wienerwald). Siehe Seite 9.

Ajuga (Günsel).

- „ **reptans multicoloris.** Mit prächtiger bunter Blattfärbung ähnlich
der Alternanthera Juwel

Alsine (Hainkraut)

- „ **laricifolia.** (7—8). Mit dichten Polstern nadelförmiger dunkelgrüner
Blätter und weißen kleinen Blütchen

Alyssum (Steinkraut),

- „ **saxatile.** (4—5). Mit leucht. gelb. Blumen u. silbergrau behaart. Blättern
- „ **saxatile compactum.** (4—5). Wie vorstehende, besonders ge-
drungen wachsend
- „ **saxatile citrinum.** (4—5). Mit schwefelgelben Blütensträußen . . .
- „ **saxatile fl. pl.** (4—5). Mit Rispen goldgelber, gefüllter Blumen
- „ **Möllendorffianum.** (4—5). Mit fein., silbergrauer Belaub. u. gelb. Blüt.
- „ **Wulfenianum.** (5—6) Liegende Art mit sehr kleinblättriger grau-
filziger Belaubung und hellgelben Blüten

Höhe cm	1 Stück <i>RM</i>	10 Stck <i>RM</i>
5	— .35	3.20
5	— .30	2 70
10/15	— .35	3.20
10	— .30	2.70
10	— .35	3.20
40	— .35	3 20
30	— .30	2.70
20	— .45	4.—
20	— .35	3.20
10	— .35	3.20
15	— .35	3.20



Aubrietia tauricola

	Höhe in cm	1 St. RH	10 St. RH
Anemone pulsatilla , Küchenschelle. Schon im April mit den herrlich violettblauen, wollig behaarten Blumen blühend. Großartig für Grotten	20	—,35	3.20
Antennaria (Katzenpfötchen)			
„ tomentosa , (6). Zu Einfassungen, Felsgrotten und Teppichbeeten verwendbar. Mit silbriger Belaubung, rasenbildend	10	—,25	2.25
Arabis , Gänsekraut (4—5).			
„ alpina fl. albo pleno . Reinweiß gefüllt mit levkojenähnlichen, fein duftenden Blüten	30	—,30	2.70
„ alpina grandiflora superba . Eine prächtige, großblumige, einfachblühende gedrunen wachsende Abart	20	—,30	2.70
„ alpina rosea . Von dichtrasigem Wuchs, Blumen zartrosa	15—20	—,30	2.70
„ procurrens . Mit weißen Blütchen, dichte, saftig — grüne Polster bildend	10	—,30	2.70
Armeria (Grasnelke)			
„ leucocephala , (7—8). niedrig, weißblühend	15	—,35	3.20
„ splendens (Lauchiana) , (5—6). Rotblühend, für Einfassungen und als Felsenstaude besonders geeignet	15	—,25	2.25
Asperula odorata (4—5). Echter Waldmeister. Mit reizenden weißen Blumen, Pflanzen mit Topfballen	20	—,30	2.70
Aubrietia . (Blaukissen) 4—5. Dichte niedrige Polster bildend; Hervorragend geeignet für sonnige nicht zu feuchte Plätze, in Felspartien, an Böschungen und Trockenmauern	10	—,75	—
„ Blue King . Lavendelblau, großblumig	10	—,45	4,—
„ Dr. Mules . Mit großen, leuchtend dunkelvioletten Blüten. Die dunkelste Sorte	10	—,35	3.20
„ Eyrei . Freudig lila	10	—,45	4,—
„ Froebeli , großblumig, dunkellila	10	—,30	2.70
„ graeca . Dichte, niedrige Polster mit kleinen, lila Blütchen	10	—,35	3.20
„ hybr. Marshall . Leuchtend violett, großblumig	10	—,35	3.20
„ Mrs. Lloyd Edwards . Dunkelpurpurblau	10	—,35	3.20
„ Lavender . Großblumig, prächtig lavendelblau	10	—,35	3.20
„ Leichtlini . Mit leuchtend rosa Blüten	10	—,35	3.20
„ Prichard A. I. Dunkelviolett	10	—,35	3.20
„ Purpurteppich . Purpurviolett	10	—,30	2.70
„ tauricola . Dunkelblau, ganz niedrig. Eine der schönsten	10	—,30	2.70



Campanula pusilla

	Höhe in cm	1 Stück RM	10 Stck. RM
Calamintha (Bergminze)			
„ alpina . (6—7). Blauvioletter Lippenblütler, dichte Polster bildend	10	—,35	3.20
Calluna vulgaris (Besenheide). 7—8.			
„ Alporti . Rotblühend, graugrüne Belaubung	20—30	—,60	5.50
„ aurea . Mit gelber Belaubung, Blüten hellilarosa	20—30	—,60	5.50
„ compacta . Gedrungen wachsende Zwergform mit rötlichen Blüten	20—30	—,60	5.50
„ Hammondi . Reinweiß	20—30	—,60	5.50
„ Searly . Graugrün mit weißen Blüten	20—30	—,60	5.50
Campanula , Glockenblume ☼×□			
„ carpathica . (6—7). Niedrige Büsche bildend, mit einzelständigen blauen Blumen dicht besetzt. Für Gruppen, Einfassungen und Grotten gleich gut geeignet	25—30	—,35	3.20
„ carpathica alba . Schöne weißblühende Abart der vorstehenden Sorte	25—30	—,35	3.20
„ glomerata superba . Siehe Seite 14			
„ Portenschlageana . Dichte Rasen bildend, dunkelblau blühend, besonders für sonnige Lagen geeignet. Vorrat knapp, Topfpflanzen .	15	—,45	4.—
„ pusilla . Zwergglockenblume, eine der besten Einfassungs- und Felsenpflanzen mit himmelblauen Blumen	15	—,35	3.20
„ pusilla alba . Weißblühende Abart	15	—,35	3.20
„ turbinata Isabella . Mit hellblauen Blüten in Schalenform	20	—,45	4.—
„ Wilsoni . (7). Belaubung graugrün, Blumen dunkelviolett	15	—,45	4.—
Cerastium (Hornkraut) 4—5.			
„ alpinum . Niedrige, moosartige Polster mit kleinen weißen Blumen direkt überschüttet	15	—,30	2.70
„ arvense compactum . Dicht wachsend, mit reinweiß. Blütenteppich	10	—,30	2.70
„ Biebersteini . Niedrig, silbergraue kriechende Einfassungspflanze	15	—,30	2.70
„ Columnae . Weißblühend, Belaubung silbergrau	10	—,30	2.70
Crucianella stylosa . Niedrig kriechende Pflanze mit waldmeisterartiger Belaubung und pupurroten Blütendolden	25	—,35	3.20
Cotula squalida . Rasenbildend, mit braungrüner, gefiederter Belaubung	5	—,30	2.70

	Höhe in cm	1 Stück RM	10 St. RM
Cyclamen europaeum. (8—9). Das bekannte, rotblühende Alpenveilchen des Hochgebirges	15	— .30	2.70
Dianthus. (Nelke).			
„ deltoides. (7—8). Grüne, lockere rasenbildende Pflanze mit kleinen blutroten Blumen, sehr wirkungsvoll, lange blühend	20	— .35	3.20
„ zonatus. (5—6). Weißblühende Wildnelke	25	— .30	2.70
Diclytra (Herzblume).			
„ eximia. Belaubung farnartig, Blüten purpurrosa in hängenden Trauben	30	— .35	3.20
Draba repens. (4—5). Rasenbildende, grüne Polsterpflanze. Besonders für trockene Lagen geeignet	10	— .35	3.20
Epimedium in Sorten. Seite 21.			
Eranthis (Winterstern). 2—3.			
„ hiemalis. Mit einzelstehenden, becherförmigen gelben Blüten	10	— .35	3.20
Erica (winterhartes Heidekraut). Eignet sich auch gut für Felspartien.			
„ carnea (herbacea). (3—5). Genannt Schneeheide, eine der schönsten und reichblühendsten Frühlingsstauden. Wird vielfach zu Massenanpflanzungen verwendet. Mit leuchtendrosa Blüten	20—25	— .45	4.—
„ carnea Vivelli. Wohl die schönste Abart unter den Ericen. Mit leuchtend dunkelkarminroten Blüten. Die Büsche färben sich zum Herbst und Winter braunrot	25—30	— .60	5.50
„ vagans. (Glockenheide). (5—6). Kräftig breit wachsend mit frisch rosa Blütenglocken	15—20	— .60	5.50
„ vagans alba. (5—6). Sehr schöne weiße Abart vorstehender	15—20	— .60	5.50
Siehe auch Calluna Seite 48.			
Eriophyllum caespitosum. (7—8). Polsterbildende alpine Staude mit silbergrauer Belaubung und goldgelben Strahlenblüten	20	— .45	4.—
Gentiana. Enzian.			
„ acaulis. (5—6). Tiefazurblau, prächtige, großblum. aufrechtsteh. Blüten	15	— .50	4.50
Geum in Sorten. Seite 25.			
Glechoma (Gundermann).			
„ hederacea fol. var. (4—6). Kriechend, buntblättrig mit lang. Ranken	30—40	— .50	4.50
Gypsophila (Schleierkraut).			
„ repens. (5—6). Ueppig kriechende Felsenpflanze, weißblühend	10—20	— .35	3.20
„ repens rosea. Wie vorstehende, mit zartrosa Blüthen	10—20	— .35	3.20
„ repens monstrosa. Sehr wüchsige, oft zweimal blühende, weiße Art	20	— .35	3.20
Helianthemum, Sonnenröschen (5—6).			
„ in Sorten Aurora, amabile fl. pl. Rubin, atosanguineum, coccineum, coccineum fl. pl., polyfol. roseum, sulphureum, oculatum	15	— .35	3.20
Hepatica (Leberblümchen) 3—4.			
„ angulosa. Großblumig, hellblau	10—15	— .45	4.—
„ triloba coerulea. Blaublühend, bekannte Art	10—15	— .35	3.20
Hutchinsia (Gemskresse).			
„ alpina. (5—6). Zierliche, feinlaubige Pflanze mit einer Menge kleiner weißer Blüten in Dolden	10—15	— .35	3.20
„ Auerswaldi. (4—5). Aehnlich der vorstehenden nur ca. 14 Tage früher blühend	15	— .35	3.20
Hypericum (Hartheu).			
„ polyphyllum. (6—7). Reizende kleine gelbblühende Art	10—15	— .45	4.—
Iberis. (Schleifenblume).			
„ sempervirens Elfenreigen. 5—6. Auffallende neuere Art mit schneeweißen großen Einzelblüten in dicht geschlossenen Doldentrauben	20—25	— .45	4.—
„ sempervirens Schneeflocke. (4). Reizende Frühlingsstaude, blüht früher und großblumiger als die anderen weißen Iberis-Sorten	15—20	— .35	3.20
„ sempervirens Weißer Zwerg. (6—7). Weißblühend, für Einfassungen, niedrig und kompakt wachsend	15	— .35	3.20
Inula (Alant).			
„ ensifolia. (7—8). Kleiner kugelig. Busch mit hellgelben Strahlenblüten	20	— .35	3.20

**Lavendula**

(Lavendel)

" **spica**. Sehr nette Einfassungspflanze ähnlich dem Buxbaum, m. zierlichen stahlblauen Rispenblüten . . .

Höhe
in cm1 St.
RM10 St.
RM

30

— .45

4.—

Leontopodium,

Fidelweiß. Siehe nebenstehend.

alpinum. (6—8).

" Das bekannte Edelweiß der Alpen . .

20

— .35

3.20

" **sibiricum**.

" Großblumiger als vorstehendes . .

20

— .35

3.20

Lysimachia

(Weidenkraut)

numularia


(6—9). Mit langen grünen Ranken und zierlichen goldgelb. Blumen. Auch für sumpfige Stellen geeignet.

20

— .30

2.70

Megasea

 **(Bergenia Saxifraga) hybrida**.

(3—4). (Riesensteinbrech). Für Felspartien und Teichufer. Mit groß. lederart. Blättern. Blüten rosa bis purpur

40

— .35

3.20

Mimulus tigrinus

Siehe Seite 31

Nepeta. Nepete. (6—10)

" **Mussini**. Mit silbergrauer Belaubung u. blauen Blütenrispen, den ganz. Sommer reichblühend.

20

— .30

2.70

" **grdfl. Souvenir d'André Chaudron**. Aehnlich der vorstehenden, nur mit größeren Blumen von schöner blauer Farbe

20

— .60

5.50

**Oenothera** (Nachtkerze)

" **missouriensis**. Kriechende Art mit sehr großen schwefelgelben Blumen. Den ganzen Sommer hindurch blühend

20—30

— .45

4.—

" **glabra u. Fraseri** siehe Seite 33

Papaver (niedrigbleibender Mohn)

" **nudicaule**. (6—8). Ein reizender niedriger Mohn aus Sibirien, leuchtend hellgelb blühend

30—40

— .35

3.20

" **nudicaule album**. Mit reinweißen Blumen

30—40

— .35

3.20

" **nudicaule aurantiacum**. Leuchtend orangerot

30—40

— .35

3.20

Paronychia (Mauerraute)

" **argentea**. Polsterstaude mit silbergrauem Laub, von guter Wüchsigkeit

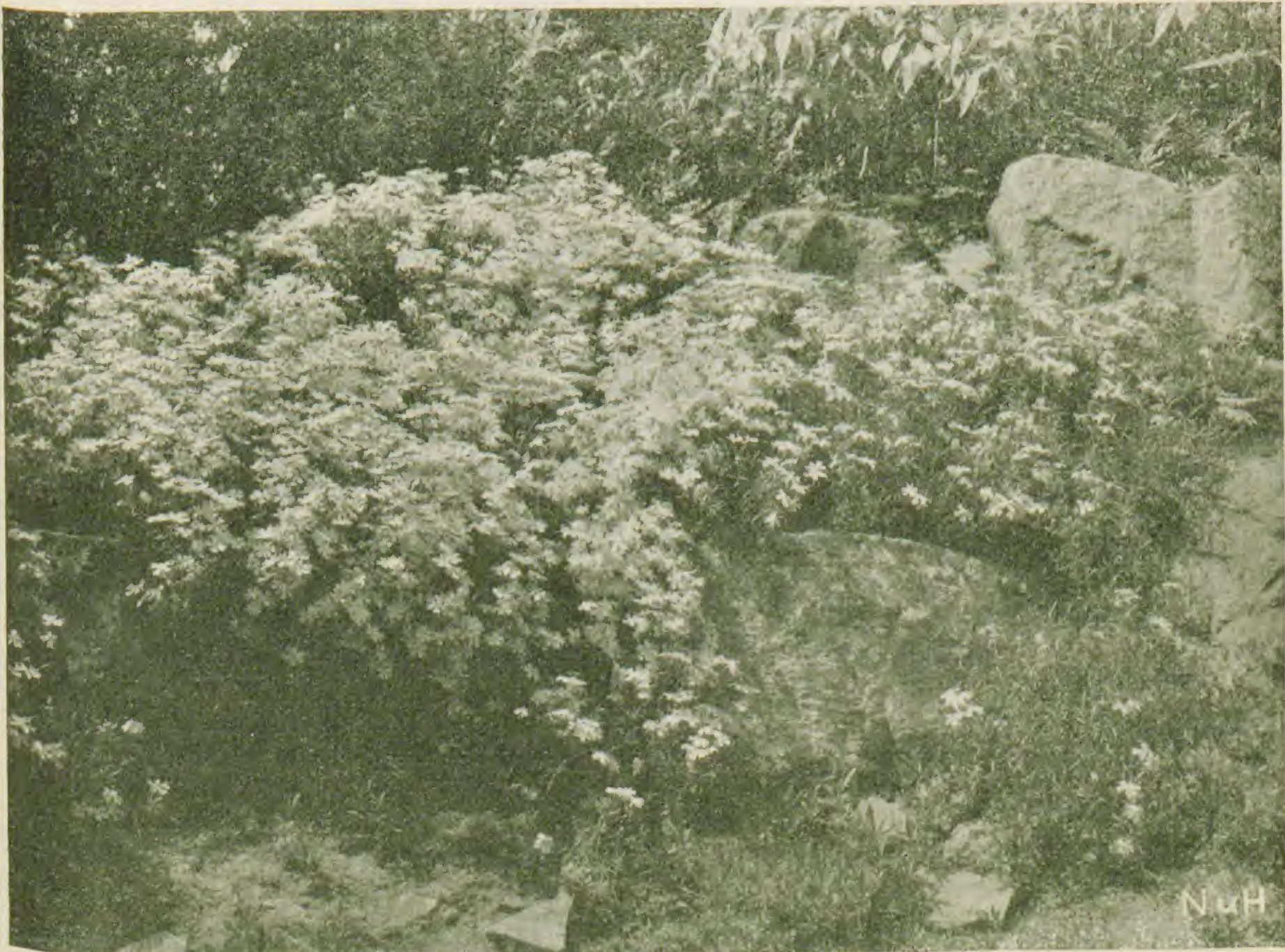
3—5

— .35

3.20

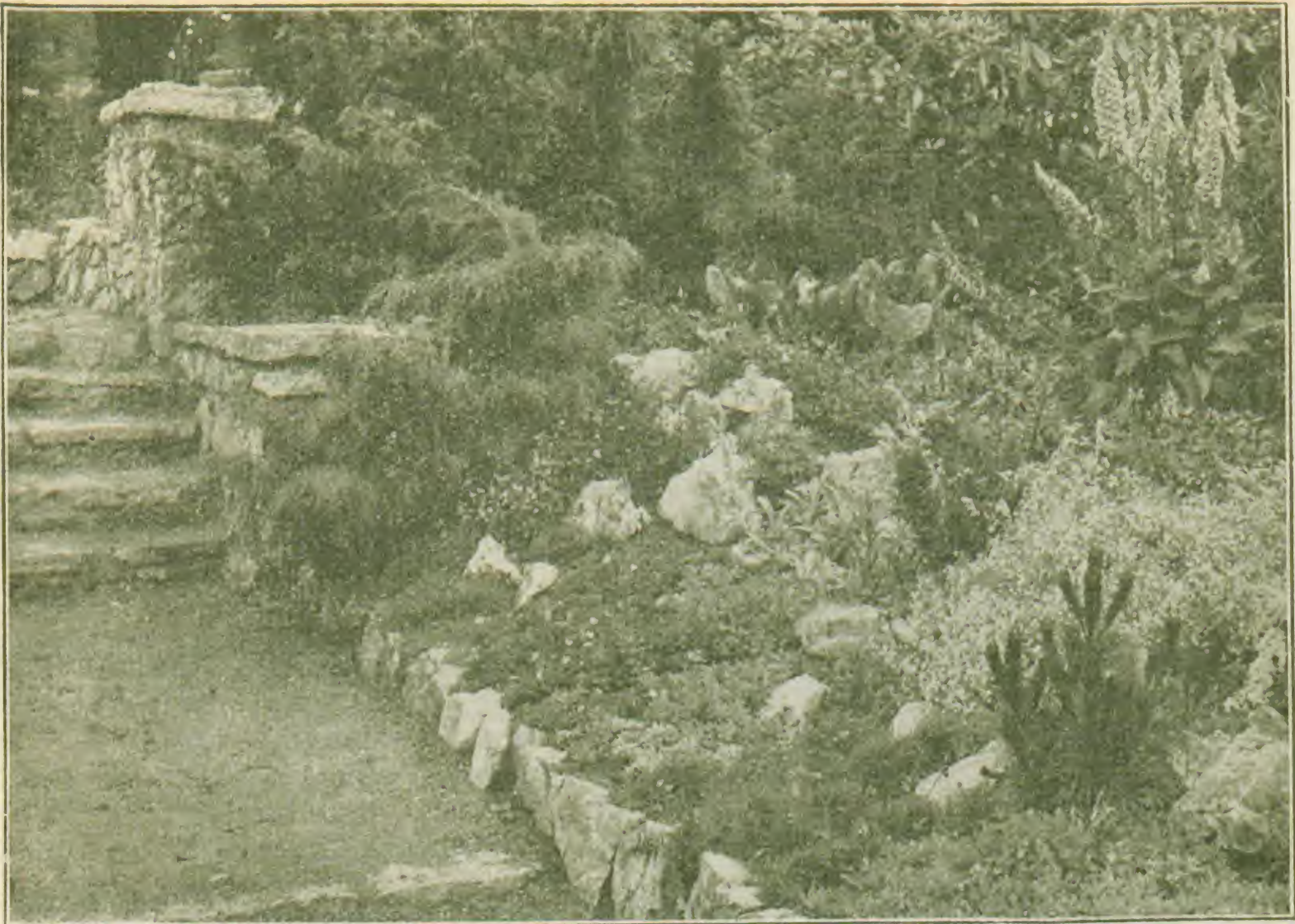
	Höhe in cm	1 St. RM	10 St. RM
Pentstemon, Bartfaden.			
„ arizonicus 7—8) hellpurpur	30	— .35	3.20
Phlox amoena. Frühjahrs-Phlox (5) mit zahlreichen, leuchtend karmin- roten Blüten. Vorzügliche Einfassungspflanze	10—15	— .35	3.20
„ divaricata (canadensis). (5—6) Blüten in Dolden stehend, prächtig himmelblau, läßt sich leicht treiben	20—30	— .35	3.20
Phlox setacea (5—6). Ueppig rankende, polsterbildende Pflanze mit schmalen, nadelförmigen Blättern.			
„ Brightness. Dunkelrosa, Mitte karmin	15	— .35	3.20
„ atropurpurea. Dunkelpurpurrot	15	— .35	3.20
„ lilacina- rein matt-lila	15	— .35	3.20
„ Madeleine rouge. Leuchtend silbrigrosa, sehr feine Farbe . . .	15	— .35	3.20
„ Moerheimi. Kompakt wachsend. Mit großen karminrosa Blumen .	15	— .45	4.—
„ Schneeteppich. Reinweiß üppig wachsend	15	— .35	3.20
„ Wilsoni. Schieferblau	15	— .35	3.20
Primula siehe Seite 38.			
Prunella. Braunelle (7—8).			
„ grandifl. rosea. Mit schönen karminrosa Lippenblüten	20—25	— .35	3.20
„ grandifl. alba. Wie vorstehende mit weißen Blumen	20—25	— .35	3.20
Pyrethrum (Zwerg-Pyrethrum) siehe Seite 38.			
Sagina. (syn. Spargula.) Mastkraut.			
„ subulata. (7—8). Reizende moosartige Pflanze, feiner Rasenersatz, mit ganz kleinen niedrigen weißen Blümchen	5	— .25	2.25
Santolina chamaecyparissus. Halbstrauchige Pflanze mit feingefiederter silbergrauer Belaubung und gelben Blüten	30	— .35	3.20
„ pinnata. Aehnlich der vorstehenden, aber dunkelgrüne Belaubung und schwefelgelbe Blüten	30	— .35	3.20
Saponaria (Seifenkraut).			
„ ocimoides splendens. Ueppig breitkriechende Pflanze, die sich im Juni mit karminroten Blüten bedeckt	20	— .35	3.20

Fels- und
Grottenstauden



Phlox setacea Wilsoni

Saxifraga.	Moosartige (Steinbrech) sind wohl mit die besten und dankbarsten Pflanzen für Felsen und Mauern. Sie bilden frische grüne, moosartige Polster, welche von Mai bis Juni meist mit zahlreichen Blüten überdeckt sind.	Höhe in cm	1 St. RM	10 St. RM
„ decipiens lutescens.	Mit gelblichweißen Blüten	20	— .30	2.70
„ decipiens grandiflora alba.	Die großen reinweißen Blumen stehen auf straffen Stielen über den hellgrünen Polstern	15—20	— .35	3.20
„ flavescens.	Mit cremegelben Blüten	10	— .30	2.70
„ hybr. Blütenteppich.	Bildet dichte Polster. Die Blütchen erscheinen auf niedrigen, verzweigten Stielen in großer Fülle und sind leuchtend karminrosa	10	— .35	3.20
„ hybr. magnifica.	Wohl die großblumigste, reichblühend, frischhellrosa	15—20	— .35	3.20
„ „ Purpurmantel.	Eigenartig schön karminrosa mit purpurnem Schein	20	— .35	3.20
„ leptophylla.	Ein reizender reichblühender weißer Steinbrech, besonders zu Beeteinfassungen geeignet	10	— .30	2.70
„ muscoides purpurea.	Leuchtendrote Blumen	10	— .30	2.70
„ Rhei superba.	Mit leuchtend rosa Blumen	20	— .30	2.70
„ hybr. Schöne von Ronsdorf.	Leuchtend dunkelkarmin	15	— .45	4.—
„ „ Teppichkönigin.	Zierliche, frischrosa Blumen	10	— .45	4.—
Saxifraga, rosettenbildende				
„ Aizon.	(5—6) Rosetten, silbergrau, weißblühend	20	— .35	3.20
„ cartilaginea, Hostii, Wildeana.	Alle diese bilden kleine Rosetten mit silbergrauer Belaubung und zahlreichen Blütenstielen mit kleinen weißen Blumen	20	— .25	2.25
„ cotyledon pyramidalis.	Schöne große Rosetten bildend mit prächtigen weißen Blütendolden	30—40	— .35	3.20
„ umbrosa.	Porzellanblume, sehr beliebte Einfassungspflanze	25	— .30	2.70
„ umbrosa fol. var.	Mit gelb gefleckten Blättern	25—30	— .35	3.20
Sedum (Mauerpfeffer). 7—8				
„ acre.	Gelbblühend, polsterbildend	10	— .25	2.25
„ albidum.	Zierliche, weißblühende Art. In dichten Polstern wachsend	10	— .30	2.70
„ anacampseros.	Kriechend, mit blaugrünen Blättern und purpurnen Blumen	10—15	— .30	2.70
„ Browni.	Kleine Polster, ähnlich Sedum Lydium	10	— .30	2.70
„ campestre.	Niedrig, gelbblühend	10	— .30	2.70
„ compactum,	gelbblühend	10	— .30	2.70
„ Eversi.	Lang kriechend, rosa blühend	15—20	— .30	2.70
„ gramineum.	Feinblättrig	15	— .30	2.70
„ kamtschaticum.	Dunkelgelb, halbhoch. Juni—Juli	20	— .30	2.70
„ Lydium	(Mauerpfeffer). Ganz niedrig bleibend, im Spätsommer rot färbend	5	— .30	2.70
„ Lydium glaucum.	Blaugrüne Polster bildend	5	— .30	2.70
„ pallidum roseum.	Mit kleinen hellrosa Blütchen	10	— .30	2.70
„ reflexum.	Kriechend mit blaugrünen Blättern und gelben Blumen	10—15	— .30	2.70
„ reflexum cristatum.	Mit blaugrünen, spitzpfriemlichen Blättern und gelben Blüten	10—15	— .30	2.70
„ reflexum rupestre.	Aehnlich vorigem, mit nicht ganz so kräftigem Wuchs	10	— .30	2.70
„ Sieboldi	(9). Mit bläulicher Belaubung und roten Blüten	20	— .35	3.20
„ spectabile	(Sedum Fabaria). Mit graugrünen, dicken fleischigen Blättern im August mit großen Dolden violettrosa Blüten bedeckt, aufrecht wachsend	—	— .35	3.20
„ spectabile atropurpureum.	Tief karminpurpur	30—40	— .45	4.—
„ spectabile Brilliant.	Besonders dunkle und schöne Abart von Sedum spectabile atropurpureum	30—40	— .45	4.—
„ spectabile Carmen.	Extra großdoldig, blutrot	30—40	— .55	5.—
„ spurium.	Teppich bildend, mit weißlichen Blüten	15—20	— .25	2.25
„ spurium roseum	mit hellrosa Blumen	15—20	— .30	2.70
„ „ splendens.	Mit weitleuchtenden blutroten Blumen und dunklem Laub	15—20	— .30	2.70
„ stellatum.	Kriechend mit hellrosa Blumen	—	— .30	2.70



Teilansicht einer von uns ausgeführten Stauden-Pflanzung

	Höhe in	1 St. RM	10 St. RM
Sempervivum, Hauswurz. (7—8). Zu den besten Pflanzen für Felspartien gehörend, da sie auf trockenem und mageren Boden noch recht gut gedeihen. Die dickfleischigen Blätter bilden dichte Rosetten von grüner Farbe. Aus diesen erheben sich an 10—25 cm hohen, verzweigten Stielen die gelblichen oder purpurnen Blüten.			
„ in den Sorten: alpinum, atropurpureum, globiferum, montanum, pilosum, robustum, tomentosum, triste	—	— .25	2.25
„ Regina Amalia , mit purpurbraunen Rosetten von 10—15 cm Breite, Blumen hellgelb. Eine der schönsten Semperviven	—	— .35	3.20
Silene. Leimkraut	15	— .35	3.20
„ Schafta. (8). Lockere Rasen bildende Art mit leuchtend rosafarbenen Blumen	10	— .35	3.20
Sisyrinchium anceps. (5). Mit grasähnlicher Belaubung und blauen, ganz zierlichen Irisblüten	—	— .35	3.20
Solidago brachystachya. (8—9) Reizende Pflanze mit gelben Blütenrispen	15	— .30	2.70
Stachys. Ziest.			
„ lanata. (7—8). Einfassungs- und Grottenpflanze mit weißwolligem Laub. Blüten purpur	20—40	— .25	2.25
Teucrium. Gamander.			
„ Chamaedrys. (7—8). Niedrige, immergrüne Sträucher bildend, mit rosa Lippenblütchen. Nette Einfassungspflanze, Buxbaumersatz	20—30	— .30	2.70
Thymus, Thymian			
„ lanuginosus. Mit ganz niedrig kriechendem Wuchs und starker weißlicher Belaubung. Die rosafarbenen Blütchen erscheinen im Juli-August . . .	5	— .30	2.70
„ serpyllum albus. Dichte frischgrüne Polster mit reinweißen Lippenblütchen	5	— .30	2.70
„ serpyllum coccineus. Ebenso schön wie vorstehende Sorte mit lebhaft rot gefärbten Blütenteppichen	5	— .30	2.70
„ villosus, Silberwollig, lila rosa blühend	3—5	— .30	2.70

Wenn innerhalb einer Bestellung nicht ausdrücklich „Ersatz verboten“ werden wir etwa fehlende Sorten durch ähnliche, gleichwertige oder bessere ersetzen.



Veronica rupestris

Vinca. Immergrün ☼+ (4—5).			
„ major fol. var. Mit langen Ranken, Laub schön weiß gezeichnet. Vorzüglich für Trockenmauern und Ampeln, verlangt Deckung . . .	10	—,60	5.50
„ minor. Gewöhnliches Immergrün, hellblau blühend. Bester Rasenersatz für schattige oder trockene Stellen . . .	10	—,30	2.70
Viola cornuta siehe Seite 44—45.			
Wulfenia. (7).			
„ carinthiaca. Mit primelartiger Belaubung und blauen Blütenrispen.	20	—,60	5.50

Einige Sumpfstauden für Teichränder, Wasserläufe usw.

Artemisia lactiflora. Siehe Seite 11.			
Astilbe, i. S. Siehe Seite 14.			
Caltha palustris fl. pl. Gefüllte Sumpfdotterblume . . .	—,55		5.—
Elymus arenarius glaucus. Mit hübsch blau gestreiften Blättern . . .	—,35		3.20
Geranium Sorten. Siehe Seite 26.			
Hemerocallis-Sorten. Siehe Seite 28—29.			
Iris Kaempferi. Japanische Schwertlilie unserer Wahl . . .	—,90		8.—
Iris orientalis. Siehe Seite 31.			
Iris sibirica. Siehe Seite 31.			
Megasea-Arten. Siehe Seite 50.			
Mimulus (Gauklerblume). Siehe Seite 32.			
Myosotis, Perle von Ronnenberg Siehe Seite 32.			
Spiraea filipendula fl. pl. Siehe Seite 42.			
„ Ulmaria fl. pl. Weißblühend, dicht gefüllt . . .	—,35		3.20
Tradescantia virginica. Siehe Seite 42.			
Trollius hybridus. Siehe Seite 43.			

Eine Sammlung von 5 Sumpfstauden in 5 Sorten *RM* 3.50, 10 Sumpfstauden in 10 Sort. *RM* 6.50, 15 Sumpfstauden in 15 Sort. *RM* 9.—, 25 Sumpfstaud. in 15Sort. *RM*15.—

	Höhe in cm	1 St. <i>RM</i>	10 St. <i>RM</i>
Veronica. (Ehrenpreis) Veronica incana. Blaublühend, Laub silberweiß . .	30	—,35	3.20
Veronica prostrata Ganz niedrige, kriechende Art mit amethystblauen Rispenblüten . . .	10—20	—,30	2.70
Veronica prostrata alba, weiß . . .	10—15	—,35	3.20
coerulea, blau . .	10—15	—,35	3.20
Veronica prostrata coelestina, lichtblau	10—15	—,35	3.20
pallida, bläulich-weiß	10—15	—,35	3.20
Veronica repens. Kriechende, rasenbildende Art mit bläulich-weißlichen Blüten . .	5—10	—,35	3.20
Veronica Royal Blue. Eine der schönsten und reichblühendstenzierlichenGrottenpflanzen mit leuchtend kräftig blauen zierlichen Blütenrispen .	10	—,35	3.20
Veronica rupestris. Ebenfalls kriechend, mit leuchtend amethystblauen Blüten .	10	—,35	3.20

Stauden-Sortimente

nach unserer Wahl

(Etwaige Wünsche unserer Kundschaft werden dabei weitgehendst berücksichtigt)

1. Halbhohe und hohe Stauden zur Gewinnung von Schnittblumen und für den Gartenschmuck.

RM

50 Stück in 20 bis 25 schönblühenden Sorten	17.—
100 " " 20 " 25 " "	30.—
Dasselbe Sortiment in besseren Sorten	50 Stück 20.—
	100 " 35.—
Dasselbe Sortiment unter Zugabe von Neuheiten	50 " 25.—
	100 " 45.—

2. Halbhohe und niedrigere Stauden für Rabattenpflanzung

50 Stück in 20 bis 25 schönblühenden Sorten	17.—
100 " " 20 " 25 " "	30.—
Dasselbe Sortiment in besseren Sorten	50 Stück 20.—
	100 " 35.—
Dasselbe Sortiment unter Zugabe von Neuheiten	50 " 25.—
	100 " 45.—

3. Sortimente für bestimmte Jahreszeiten

100 Stauden für den Frühjahrsflor (April—Juni) in 10—15 Sorten je nach Wahl	35.— bis 45.—
100 " " " Sommerflor (Juli—August) " 20—25 " " " "	35.— bis 45.—
100 " " " Herbstflor (Sept.—Oktob.) " 20—25 " " " "	35.— bis 45.—

4. Niedrige Polster-, Fels- und Grottenstauden

100 Stück in gewöhnlicheren und Einfassungssorten	RM 20.—
Dasselbe Sortiment in 15—25 besseren Sorten	RM 28.—
Dasselbe Sortiment in besseren und selteneren alpinen Sorten	RM 35.—

Sortimente von 10 und 25 Stück zu entsprechenden Preisen

Nymphaea (Seerosen)

Lieferbar im Mai bis Juni jeden Jahres

Weißblühende

Nymphaea alba. Gewöhnliche See- od. Teichrose	3.—
Gladstoniana. Blumen bis 20 cm Durchmesser, starkwachsend	4.50
Hermine. Mit großen, stark gefüllten Blumen, Staubfäden goldgelb	6.—
Tuberosa. Blendend weiß, gut gefüllte Blumen von wunderbarem Duft	6.50

Rosafarbene

Marliacea rosea. Große Blume, zartrosa, vollblüh.	5.—
Candidissima rosea. Stark wachsende, neuere Varietät	7.—
Tuberosa rosea. Prachtvolle rosa Blüte, stark duft.	7.—

Gelb-orange und kupferfarbene

Aurora. Blumen braun- bis dunkelrot, Blätter rotbraun gefleckt	9.—
Comancha. Ocker-kupferartig, Staubfäden, orange	9.—
Fulva. Blumen gelblich-rot, Blätter kastanienbraun gefleckt	8.—
Sioux. Große kupferfarbige Blume, Blattwerk bronzeartig grün	10.—

Rotblühende

Marliacea rubra punctata. Mit karminroten, punktierten Blumen, stark wachsend	9.—
Froebeli. Weinrot, sehr vollblühend, Blatt dunkelgrün	9.—
James Brydon. Herrlich karminrot, äußerst reichblühend. Wohl die beste rote Sorte	8.—
Laydekeri purpurea. Tief karminrot mit orange Staubfäden	7.—

Gelbblühende

Marliacea Chromatella. Große, herrlich karmingelbe Blume	7.—
Nuphar luteum. Gelbe Seerose	3.—

Winterharte Freilandfarne.



Wenn auch blütenlos, so doch äußerst reizvoll sind die in ihrem Wuchs und den Formen der Wedel so ungemein mannigfaltigen Farne. Von den zierlichsten bis zu den kräftigsten Arten sind sie sehr geeignet und beliebt zur Bepflanzung für schattige Stellen im Park und Garten, welche meist jeden Schmuckes entbehren. Eine mit verschiedenen Sorten schöner Freilandfarne bepflanzte Steingrotte unter dem Schatten hoher Bäume oder an einer kahlen Nordwand eines Gebäudes wird nie seine eigenartige, reizvolle Wirkung verfehlen. Um ein gutes Gedeihen der Farne zu sichern, pflanze man dieselben möglichst in ein Gemisch von Lehm, Laub- oder Moorerde und gieße dieselben bei anhaltender Trockenheit reichlich.

Aspidium (Schildfarne). Im Spätherbst noch saftig und grün 1 Stück *RH* —.40

angulare cristatum 1 Stck. <i>RH</i> —.60	polydactylum 1 Stck. <i>RH</i> —.60
interruptum " " —.60	polystichium " " —.60
melanostichium " " —.60	propinquum crispum " " —.80
munitum " " —.60	spinulosum " " —.50
	uliginosum " " —.80

Aspidium filix mas. Stark wachsende, heimische Art 1 Stück *RH* —.40

Barnesi 1 Stck. <i>RH</i> —.60	lineare 1 Stck. <i>RH</i> —.60
flexuosum " " —.60	monstrosum cristatum " " —.80
furcans " " —.60	Pindari " " —.80
gracilis " " —.60	

Athyrium filix femina. Farnweibchen) 1 Stück *RH* —.40

corymbosum 1 Stck. <i>RH</i> —.60	Pritchardi 1 Stck. <i>RH</i> —.60
cruciatum " " —.60	retroflexum " " —.60
Fritzelliae " " —.80	rubricaule " " —.60
magnificum " " —.60	setigerum " " —.60
	Victoriae " " —.80

1 Stück
RH

Cystopteris fragilis. Heimischer Felsenfarn, Blätter fein zerteilt —.50

Onoclea sensibilis. Starkwachs. Sumpffarn —.80

Osmunda cinnamomea 1.20

" **gracilis.** Zwei schöne nordamerikanisch. Arten 1.20

" **regalis** (Königsfarn). Heimische imposante Art für nassen Standort . . . 1.20

Polypodium vulgare, Tüpfelfarn . . . —.40

Pteris aquilina, Adlerfarn —.40

Scolopendrium vulgare, Hirschzungenfarn. Immergrün —.40

" **undulatum.** Wirkungsvoll, mit schön gewellten, lanzettlichen Blättern . . 1.—

Struthiopteris germanica. Strauß- oder Trichterfarn —.60

Eine Zusammenstellung gewöhnlicher Sorten	10 Stück <i>RH</i> 3.25,	100 Stück <i>RH</i> 30.—
" " unter Zugabe besserer Sorten	10 Stück <i>RH</i> 5.25,	100 Stück <i>RH</i> 48.—
" " nur bessere Sorten	10 Stück <i>RH</i> 7.50 bis	<i>RH</i> 10.—

Verschiedene Pflanzen und Knollen

Balkon-Fuchsie Ahrensburg.

Eine prächtige Fuchsie, die willig wächst, schnell auffallend lange, sich stark verzweigende hängende Triebe macht und mit ihrem Flor bis zum Herbst anhält. Petalen leuchtend karmin, Koralie von weicher violetter Tönung. Für Balkon-Kästen und Ampeln nicht genug zu empfehlen.

Mutterpflanzen; 1 St. —.80, 10 St. RM 7.50, 50 St. RM 35.—
Junge Pflanzen im April—Mai: 1 St. RM —.45, 10 St. RM 4.—, 50 St. RM 17.50

Für Schnittblumen-Züchter:

Myosotis Argus. Ohne Zweifel das lohnendste Schnitt-Vergißmeinnicht, langstielig, dunkelblau. Blüht bei 3—6 ° R. den ganzen Winter hindurch vom Januar bis April. Wiederholte Vergleiche mit anderen, mit vieler Reklame angebotenen Treib-Vergißmeinnicht-Sorten zeigten stets wieder den gewaltigen Unterschied zugunsten des „Argus“, das allein im Januar, bei sachgemäßer Vorkultur bereits Anfang Dezember mit der Blüte beginnt. Junge Stecklingspflanzen ab Mitte Mai lieferbar. 100 St. RM 9.—, 250 St. RM 22.—

Libonia floribunda. Prächtiger Weihnachtsblüher, mit zahllosen kleinen zierlichen, gelb und leuchtend roten Lippenblüten voll bedeckt. Sehr zu empfehlen.

Starke Mutterpflanzen . . . 1 St. RM —.60, 10 St. RM 5.50, 25 St. RM 13.—
Kleinere „ . . . 1 „ „ —.40, 10 „ „ 3.50, 25 „ „ 8.—

Salvia, Andenken an Frau Maria Dinner. Kompakt wachsende, reichblühende Sorte. Für Topfkultur besonders zu empfehlen, da frühblühend. Blumen feurigscharlachrot.

Gut bewurzelte Stecklinge 10 St. RM 1.50, 100 St. RM 13.50
Mit Topfballen ab April 10 „ „ 2.25, 100 „ „ 20.—
Mutterpflanzen 1 „ „ —.50, 10 „ „ 4.50

Knollen-Begonien.

Behandlung der Knollen-Begonien. Die Knollen werden in Sand bei 4—8 Grad Wärme im Keller oder Zimmer trocken überwintert. Zur Topfkultur können dieselben schon im Februar wieder angetrieben werden. In kleine Töpfe, in gute lockere Erde gepflanzt, bringt man sie entweder auf warme Kästen oder ins warme Zimmer und hält sie mäßig feucht, ein öfteres Verpflanzen in größere Töpfe ist sehr dienlich. Zum Auspflanzen ins freie Land treibt man dieselben langsam an, gewöhnt sie bald an viel Luft, um Anfangs Mai damit ins Freie zu können.

Einfache riesenblumige Knollen-Begonien. Prachtmischung.

	1 St. RM	10 St. RM	100 St. RM
I. Größe	—	1.50	12.—
II. „	—	1.20	10.—

Gekrauste einfache (crispa) Knollen-Begonien. Prachtmischung.

I. Größe	—	1.75	15.—
II. „	—	1.50	12.—

Gefüllte Knollen-Begonien. Prachtmischung.

I. Größe	—	2.—	18.—
II. „	—	1.50	12.—

Begonia Abondance de Boissy. Leuchtend scharlachrote mittelgroße, einfache Blumen, niedrig

—	.60	5.—	45.—
---	-----	-----	------

„ **Ami Jean Bard.** Gefüllt, orange-lachsfarbig, niedrig

—	.45	4.—	36.—
---	-----	-----	------

„ **Bertini.** Blendend scharlach-zinnoberrote Belaubung, saftig grün, zirka 30 cm hoch, von üppigem Wuchs den ganzen Sommer blühend. Effektvolle Gruppenpflanze

—	55	5.—	45.—
---	----	-----	------

„ **Bertini nana.** Ähnl. der vorsteh., nur kompakter wachsend (20—25 cm)

—	60	5.50	50.—
---	----	------	------

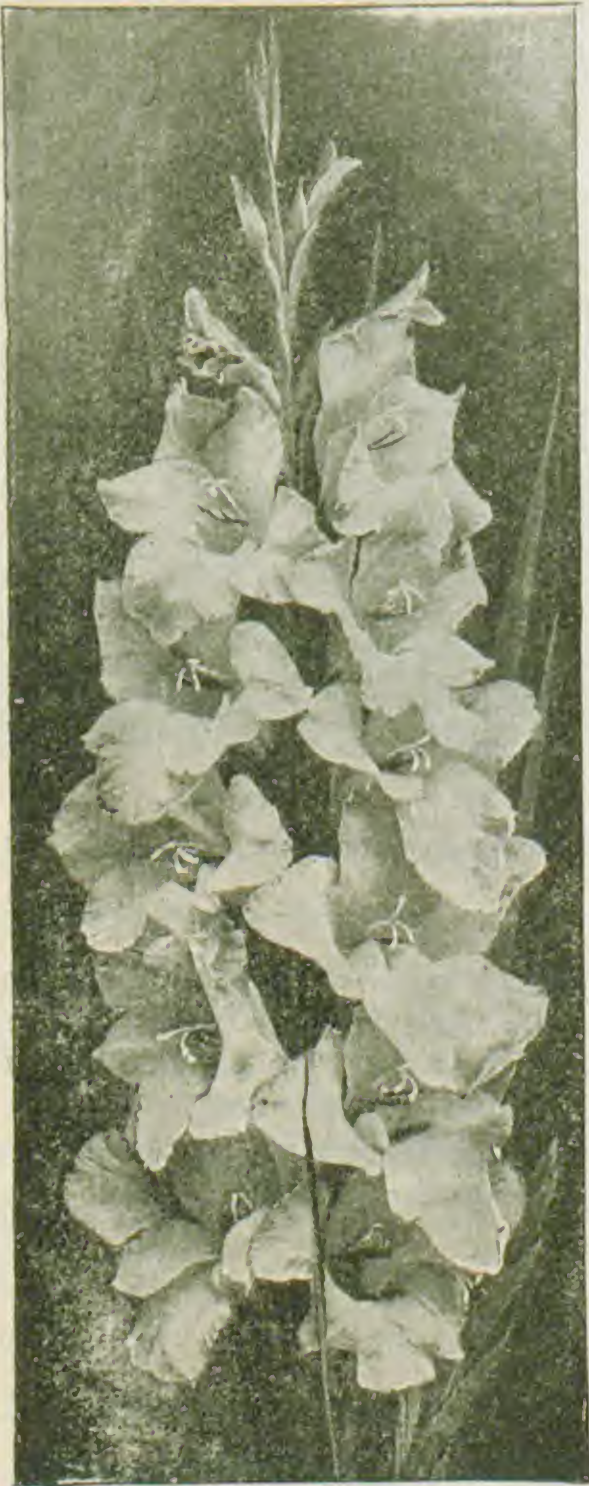
„ **Flamboyant** (Feuerflamme) halbgefüllt, vermillonrot, reichblühend . .

—	.45	4 —	36.—
---	-----	-----	------

„ **Frau Helene Harms.** Prima Cruppen-Begonie. Die „gelbe Graf Zeppelin“, niedrig, auffallend widerstandsfähig, vom Mai bis November ununterbrochen blühend

—	.60	5.50	50.—
---	-----	------	------

	1 Stück <i>RM</i>	10 St. <i>RM</i>	100 St. <i>RM</i>
Begonia Graf Zeppelin. 15—20 cm hoch. Dichtgefüllt, reichblühend scharlachrot	— .60	5.50	50.—
„ Lafayette. Dichtgefüllt, leuchtend samtigscharlach, buschig wachsend. Sehr reichblühend und widerstandsfähig. Eine der schönsten	— .55	5.—	45.—
„ Leuchtfleur. Gefüllt, leuchtend karminrot	— .60	5.50	50.—
„ Perle des multiflores. Bleibt niedrig, übervoll mit kleinen einfachen, scharlachkarminroten Blumen bedeckt. Zeigt gleichmäßigen andauernden Blütenflor, selbst bei großer Hitze	— .60	5.50	50.—
„ Surpasse Davisii. Eine entzückende, kleinblumige, reichblühende niedrige Gruppensorte, lebhaft kirschrosa blühend	— .60	5.50	50.—



Gladiolen

Kulturanweisung: Stellt an Bodenart, Standort und Pflege keine großen Ansprüche; sie kann deshalb auch jedem Gartenfreunde, auch dem, der nur über das kleinste Gärtchen verfügt, nicht warm genug empfohlen werden. Am besten sät den Gladiolen ein sandiger, humusreicher Leimboden in sonniger, freier Lage zu, der im Jahr vorher kräftig mit Stalldünger durchgearbeitet wurde. Die beste Pflanzzeit ist je nach Witterung und Lage Ende März bis Anfang Mai. Die Zwiebeln werden zweckmäßig 8—10 cm tief und in Zwischenräumen von 15—20 cm gepflanzt. Vor Eintritt stärkerer Fröste soll man die Gladiolen aus der Erde nehmen und in einem frostfreien Raum überwintern.

Amazonas. Lachsorange, die fein gewellt und gekräuselten Blumen haben kastanienroten Fleck, leuchtend orange abgetönt	— .25	2.—	18.—
Amerika. Zartfleischfarbig rosa, bekannte, mittelfrühe Sorte. Feine Farbe, für Bindezwecke	— .15	1.20	10.—
Aphrodite. Intensivstes leuchtendes Lachsrot mit weißem Schlund. Der hohe Wuchs, die lange Rispe und sehr große Blume machen diese Gladiole zu einer wertvollen Schnittsorte	1.50	13.—	—
Baron J. Hulot. Prächtig samtig dunkelblau. Prima Schnittsorte	— .15	1.20	10.—
Dr. Eckener. Salmrosa im Schlunde heller getönt, mit außergewöhnlich großen Blumen. Eine Zukunftssorte I. Ranges	— .25	2.25	20.—
Empress of India. Braunrot, mittelfrüh	— .15	1.20	10.—
Frauenlob. Kirschrosa, karmin beleuchtet, Eine seltene Farbe unter den Gladiolen. Frühblühend	— .30	2.75	25.—
Halley. Leuchtend lachsrosa, sehr früh, gute Schnittsorte	— .15	1.20	10.—
Lene Graetz. Eine der besten weißen Sorten, starkwüchsig	— .20	1.75	15.—
Liebesfeuer. Die schönste scharlachrote Sorte mit riesig. Rispen an fest. Stielen	— .20	1.75	15.—
Prince of Wales. (Lachskönig). Bekannte, gute lachsfarbige Sorte, früh	— .15	1.20	10.—
Red Canna. Feurig scharlachrot, langstielig	— .15	1.20	10.—
Rheinnixe. Alabasterweiß, leicht gewellt und gekräuselt, am Rande inkarnatrosa; besonders lange Rispe, spätblühend	— .20	1.75	15.—
Undine. Cattleyenlila, hochfein in der Farbe. Eine sehr halt- und unschätzbare Bindeorte. Mittelfrüh	— .15	1.30	12.—
Schwaben. Kanariengelb. gegen die Mitte bräunlich gefleckt. Von bisher unübertroffenem kräftigem Wuchs	— .15	1.20	10.—
War. Tief blutrot	— .15	1.30	12.—
Prachtmischung riesenblumiger Sorten	—	1.—	9.—

Vorstehende Gladiolen werden in Zwiebeln I. Größe geliefert, sind diese ausverkauft, behalten wir uns vor, Zwiebeln II. Größe entsprechend billiger zu geben.

Dahlien oder Georginen

Dahlien

Jährliche Anzucht bis zu 80 000 Knollen in nur bewährtesten Sorten. Unser Sortiment dieser Königin des Herbstflors wird jeden Herbst durch rücksichtslose Entfernung aller älteren überholten Sorten und Einreihung einer größeren Anzahl neuerer, in jeder Hinsicht erprobter und teilweise glänzend begutachteter Züchtungen derart ergänzt, daß wir glauben, damit allen, auch den verwöhntesten Ansprüchen genügen zu können. Jedenfalls bieten wir unserer werten Kundschaft nach wie vor nur das Beste vom Besten sowohl in bewährten älteren wie auch in neueren und neuesten Sorten.

Sofern innerhalb des Kataloges nicht anders vermerkt, werden alle Sorten in **gesunden, ein-jährigen Landknollen** geliefert; sind diese ausverkauft, behalten wir uns vor, zirka Ende Mai abgehärtete, gutbewurzelte Jungpflanzen (die sich im Laufe des Sommers zu vollblühenden Pflanzen entwickeln) als Ersatz zu liefern.

Jungpflanzen werden 25% unter Knollenpreis berechnet. Ausgenommen hiervon sind diejenigen Sorten, die innerhalb des Kataloges als Jungpflanzen oder mit * bezeichnet.

PREISSTAFFEL

Gruppe	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
1 St.	— .45	— .60	— .75	— .90	1.20	1.50	1.80	2.—	2.25	3.—	3.75	4.—	4.50	5.50	7.50
10 „	4.20	5.70	6.90	8.20	10.—	13.50	16.50	18.—	20.—	27.—	35.—	37.—	40.—	—	—
100 „	37.50	52.50	66.—	75.—	95.—	125.—	150.—	160.—	180.—	240.—	320.—	—	—	—	—

Ab 5 Stück einer Sorte werden nach dem 10 Stück-Preis berechnet
„ 25 „ und mehr nach dem 100 Stück-Preis
„ 250 „ und mehr nach dem 1000 Stück-Preis, d. h. die Hundert-Preise ermäßigen sich um zirka 10%

TUNG!

ACH Etwaige Beanstandungen können nur innerhalb 8 Tagen nach Empfang der Knollen Berücksichtigung finden. Ist ein Einspruch während dieser Frist nicht erfolgt, sind die Knollen als in voller Gesundheit befindlich anerkannt.

Ersatz nachträglich eingegangener Knollen kann in diesem Falle vom Verkäufer nicht gefordert und nicht geleistet werden.

Des fernerer **machen wir besonders darauf aufmerksam**, daß Dahliensendungen, die nach Ende Oktober zur Lieferung gewünscht werden, wegen der dann bestehenden Frostgefahr nur auf alleiniges Risiko des Empfängers reisen. Die Verpackung erfolgt sachgemäß, doch lehnen wir jede Reklamation wegen Frostschaden von vornherein ab.

ACH

Neuheiten eigener Zucht für 1930

(Nur in jungen Pflanzen im Mai lieferbar)

- | | | |
|----|--|----------------------|
| 13 | Caprice. Rosetten-Dahlie, in Form und Wuchs an „Secr. Voors“ erinnernd. Die einschmeichelnd lilarosa gefärbten Blumen werden auf langen steifen Stielen vorteilhaft zur Schau gestellt. Caprice wird eine gern verwendete Schnitt- u. Gruppendahlie werden | 1 Stück
RM
4.— |
| 12 | Frigga. Auf den Versuchsfeldern unter „Nixe“ ausgepflanzt und bewertet. Mit dieser ausgesprochenen Seerosen-Dahlie bringen wir die erste zartkanariengelbe dieser Klasse. Die liebliche, einschmeichelnde Farbe und eine auffallende Reichblütigkeit stempeln Frigga zu einer guten Gruppen- und Schnittsorte von bleibendem Wert. Von der Reichskommission mit „sehr gut“ bewertet | 4.50 |
| 17 | Leuchtmeer. Eine wertvolle Verbesserung der alten Scharlachperle. Durch eine größere Reichblütigkeit, gedrungenen Wuchs, ein brennendes Orangerot übertrifft sie „Scharlachperle“ bei weitem. Von der Reichskommission mit dem Prädikat „gut“ ausgezeichnet. Kräftige Landknollen, solange Vorrat reicht
Jungpflanzen | 8.—
3.— |
| 16 | Liliencron. Diese Rosetten-Dahlie bietet eine wertvolle Bereicherung der Gruppensorten. Der gedrungene Busch ist förmlich mit Blumen überschüttet. Kupferfarben mit leuchtend lachsrosa belichtet, wodurch eine selten schöne Leuchtkraft hervorgerufen wird. Auf dem Hamburger Markt auch gern als Schnittblume gekauft. Kräftige Landknollen, solange Vorrat reicht
Jungpflanzen | 8.—
3.— |

- 15 **Odin.** Diese zart bernsteinfarbene Kaktus-Dahlie mit sattorangefarbener Mitte stellt ihre wohlgeformten Blumen auf straffem Stiel frei über das Laub. Andauernde Reichblütigkeit und Festigkeit der Blumen erhöhen den großen Schnittwert noch besonders. Ein starker Konkurrent der herrlichen holländischen Neuheit „W. D. Cartwright“

4.50

Neuheiten anderer Züchter für 1930

(Nur in jungen Pflanzen im Mai lieferbar.)

- 19 **Abendröte.** Eine auf allen 4 Versuchsfeldern mit „sehr gut“ bewertete Rosetten-Dahlie. In der Tat ist Abendröte zufolge ihrer wunderbar leuchtenden bordeaux Farbe, in welcher die auf langen festen Stielen bestgebauten Blumen glänzen, eine Schnitt- und Gruppendahlie allerersten Ranges

2.—

- 5 **Cokkie Carlée.** Eine mit vielen Auszeichnungen bewertete holländische Kaktus-Dahlie, die allgemein als „Schlager“ bezeichnet wird. Die bestgeformten Blumen sind hellgelb mit dunklerer Mitte. Die auf vorzüglichen Stielen bestens getragenen Blumen sind witterungsbeständig und halten sich geschnitten auffallend lange

2.50

- 7 **Early Yellow.** Eine prächtige hellgelbe Hybride, deren mittelgroße Blumen auf langen festen Stielen bestens für den Schnitt zu empfehlen sind. Auch als reichblühende Gruppendahlie vorteilhaft zu verwenden

2.50

- 22 **Edegem.** In der Form der Blume der beliebten Riesen-Edel-Dahlie Harpagon ähnelnd. Kräftig dunkelgelb mit dünnen eisenstarken Stielen. Als Gruppenpflanze wie auch als Schnittblume nicht genug zu empfehlen

3.50

- 23 **Frau Oberbürgermeister Bracht.** Eine hochfeine Riesen-Edel-Dahlie von zart schwefelgelber Farbe, die in ihrem Wert von keiner Sorte der Gegenwart erreicht wird. Bis zu 28 cm große Blumen, früh und reichblühend. Auf allen letztjährigen Ausstellungen durch ihre Pracht aufgefallen

4.50

- 25 **Gaiety.** Mit allerhöchsten Auszeichnungen preisgekrönte Edel-Dahlie. Lenkt zufolge der reizvollen dunkelrosa Farbe und der prächtig geformten mittelgroßen Blume, die auf stolzem festen Stiel herrlich zur Schau gestellt wird, aller Augen auf sich. Sollte in keiner Sammlung fehlen

9.—

- 26 **Gelbes Meer.** Riesen-Hybrid-Dahlie in der schönen Farbe der bekannten und beliebten Dahlie Zauberin. Niedriger Wuchs und überreiches frühes Blühen mit riesengroßen bestgestielten Blumen zeichnen diese Sorte besonders aus

3.50

- 27 **Golden Rod.** Mit auffallend feinstrahliger Blume in einer feinen eigenartig hellgelben Farbe. Eine Neuzüchtung, die ihren Weg finden wird

3.—

- 72 **Leipzig.** Ist eine hervorragende Edel-Dahlie und am besten wohl als eine sehr schöne Riesen-Andreas Hofer zu bezeichnen, zartrosa mit gelblicher Mitte

7.50

- 78 **Mad. A. Breuls.** Eine mit zwei Wertzeugnissen versehene, auffallende, hellrosa Kaktus-Dahlie. Wird wegen ihrer Reichblütigkeit, lebhaften Farbe und Prachtform im In- und Auslande als eine der besten Neuzüchtungen des Jahrgangs allgemein betrachtet

8.—

- 35 **Meulebeke.** Eine große Hybrid-Dahlie von vollendeter Form mit guten, langen und starken Stielen. Fleischrosa auf cadmium gelben Grund mit violett-rosa Petalenspitzen

3.—

- 42 **Mitternachtssonne.** Riesen-Hybrid-Dahlie. Die Blume erreicht die enorme Größe von 30 cm und darüber; wird auf vollkommen festen Stielen bestens über dem Laub zur Schau gestellt. Ihre rote Farbe mit leuchtend gelb umrandeten Petalen kommt der des „Alpenglühens“ am nächsten. Eine Zukunftssorte ersten Ranges, die den schönsten amerikanischen Riesen-Dahlien die Waage hält

6.—

- 31 **Nagels Ideal.** In der Farbe etwas ganz Neues bietend, daher besonders bemerkenswert. Violettlila mit kobaldblauem Schein; die großen, gut geformten Blumen (Hybride) fallen stets angenehm auf. Für alle Verwendungsarten warm zu empfehlen

6.—

- 34 **Nivea.** Eine reinweiße Edel-Dahlie, eine Schnittsorte ersten Ranges. Die etwas gedrehten und gelockten Blumen sind edel gebaut und von drahtigen langen Stielen gut getragen. Üppig und frühblühend, zeichnet sich dazu durch lange Haltbarkeit aus

3.50

43	Oberbürgermeister Becke. Die Farbe dieser Riesen-Edel-Dahlie ist indisch-rot auf purpurnem Grund, durch diese der Blume eine seltene Schönheit verleihend. Die in großer Zahl sich zeigenden Blumen stehen in bester Haltung. Eine letzten Sommer stets bewunderte Neuheit	1 St. RM	4.—
44	Reiche Zeche. Großblumige Rosetten-Dahlie, zitronengelb, mit ganz niedrigem Wuchs. Durch die besondere Reichblütigkeit auf allen Versuchsfeldern aufgefallen, wurde diese Neuheit mit „sehr gut“ von der Reichskommission bewertet. Die langen, festen Blütenstiele geben dieser wunderbaren Gruppensorte auch noch einen besonderen Schnittwert		3.—
4	Toplight. Eine für den Schnitt besonders geeignete hellgelbe Dahlie mit kugeligen Blumen von mittlerer Größe an langen starken Stielen. Früh- und reichblühend		3.—
6	Wanda. Eine mit mehreren Wertzeugnissen ausgezeichnete prachtvolle holländische Neuheit. Die großen, dichtgefüllten, vollkommen geformten Blumen haben eine zarte Lachsfarbe und stehen auf langen strammen Stielen gut über dem Laub		6.—

Neuheiten der letzten Jahre (1927—29)

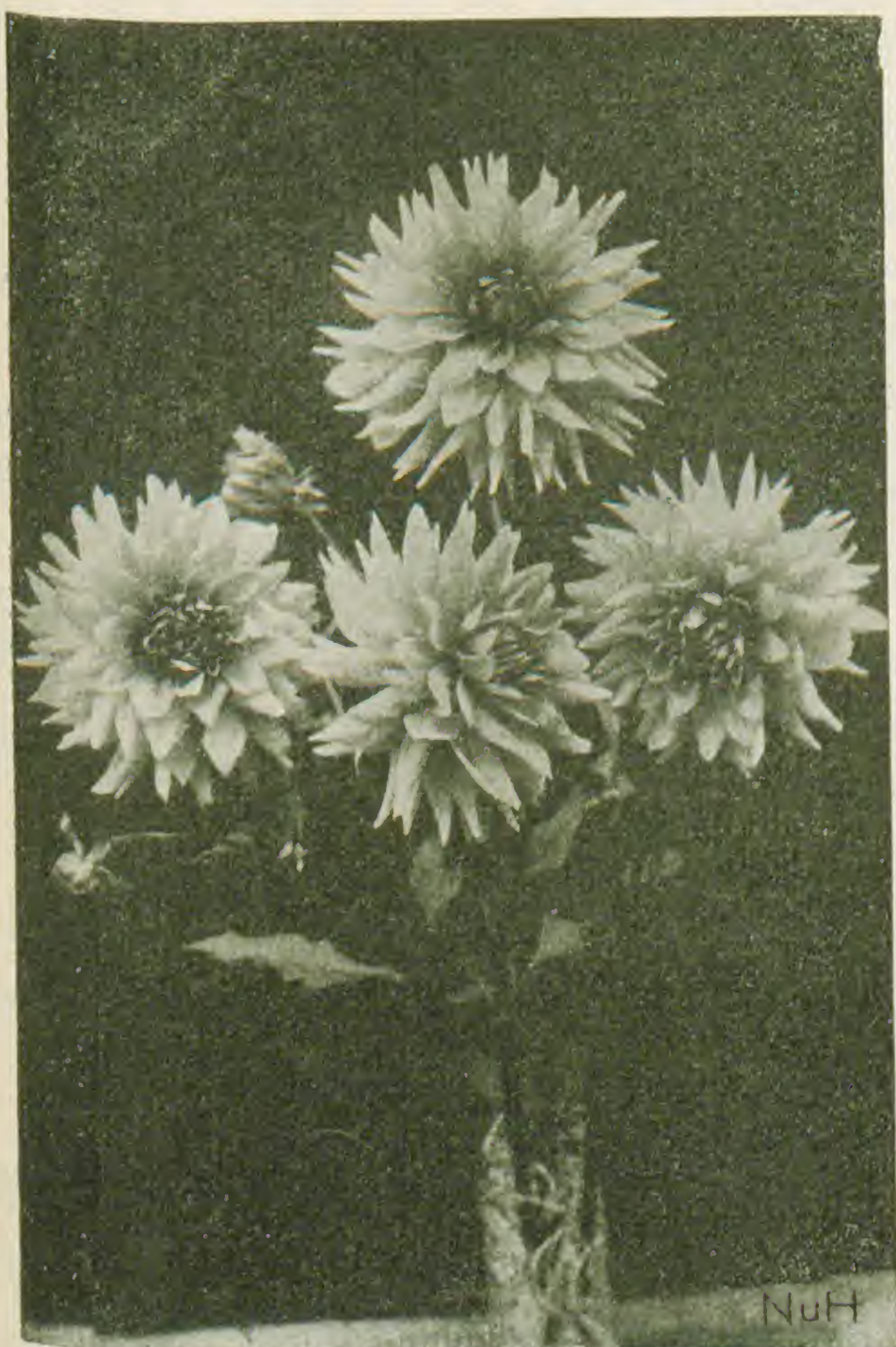
Die mit * bezeichneten Sorten sind nur in jungen Pflanzen im Mai lieferbar.

		Jahr- gang	
447	Abgott. Riesen-Edel-Dahlie. Auf langen, festen Stielen werden große, starkgefüllte Blumen getragen, deren Farbe samtig braunrot ist. Der Untergrund ist gelblich und sind auch die Petalspitzen gelblich bemalt. Blumenblätter gelockt und gedreht	1929	3.75
89	* Afghanistan. Goldfarbene Edel-Dahlie mit roten Strichen und Punkten und gelber Mitte, prachtvoll	1928	4.50
21	Allerseelen. Edel-Dahlie mit besonders feinstrahligen Petalen in mittelgroßer hübscher Form, rahmweiß, nach der Mitte in elfenbeinfarbenen Ton übergehend. Mittelhohe reichblühende Pflanze, gute Schnittblume.	1928	2.25
55	* Amundsen. Eine der schönsten rosa Edeldahlien, für alle Zwecke bestens geeignet	1929	3.—
39	Anemone. Eine ganz aparte, herrliche Schnittsorte. Blumen zart weißlich-rosa, die Unterseite der Blumenblätter mehr karminrot	1928	2.—
246	Antenne. Etwa 1 m hoch, bringt mittelgroße, gleichmäßig runde Blumen auf festen, drahtigen Stielen, hellorange und scharlachrot mit getuschtem und gestricheltem Saum, innen fast nur rot. Für Gartengestalter und Bindekünstler ein hervorragender Werkstoff	1928	1.20
422	Apart. (N. & H.) Gruppensorte, die auch für den Schnitt bestens zu verwenden. Die flach gebauten Blumen in Hybridform, kupfrig-lachs mit terracotta beleuchtet stehen in großer Zahl über der festgebauten, mittelhohen Pflanze	1929	2.25
671	Apoldro. (Siehe Abbildung Seite 61). Halbgefüllte (zinniablumige) holländische Schnitt-Dahlie von prächtiger roter Farbe und gelbem Blütenboden	1928	1.20
664	Atlas. Cirka 130 cm hohe Riesen-Hybride. Die großen, gut geformten Blumen zeigen eine zarte lila Farbe mit feinem Atlasglanz. Stehen auf kräftigen Stielen frei über dem Laub; sehr reichblühend	1928	2.25
432	* Bergmannsgruß. Kaktus-Dahlie, die durch ihre sattlilarosa Farbe und feste haltbare Form der Blume sowie die zum Teil über 50 cm langen festen Stiele, eine wertvolle Neuheit darstellt	1929	3.75
94	* Bleiche Schönheit. Eine in jedem Sortiment auffallende Hybrid-Dahlie, marmorweiß mit zartrosa Rückseite	1928	6.—
389	Blinkfeuer. (N. & H.) Gern gekaufte Rosetten-Dahlie. Für Gruppen und Schnitt, niedrig und buschig wachsend, frei und reich über dem Laube blühend. Grundfarbe gelb, die Ränder der Petalen mit einer leuchtend lachsorange Färbung breit bedeckt, vorzügliche Farbenwirkung	1928	1.80
658	* Bodensee. Edel-Dahlie von feinstrahliger Form mit speichenartig gestellten Petalen. Mittelhochgroße Blume, frisch karminrosa, nach der Mitte zu in elfenbein übergehend; auf festen Stielen frei über der mittelhohen Pflanze blühend	1928	1.50



Apoldro

- | | | Jahr-
gang | 1 St.
Mk |
|-----|--|---------------|-------------|
| 57 | *Bourgogne.
Eine tiefweinrote schön geformte und gutgestellte Edeldahlie. Eine besonders schöne Farbe | 1929 | 1.50 |
| 54 | *Cayclerc.
Hybride, prächtig altgold mit braun-roter Kehrseite | 1928 | 1.50 |
| 444 | Carl Meyer.
Schmuck-Dahlie von bezaubernder Farbe. Die auf sehr langen festen Stielen wagerecht getragenen, locker gebauten, aber dichtgefüllten Blumen sind lachsorange, im Grunde gelb. Die Blumenmitte erscheint dunkel-terrakotta mit leichtem lila Anflug | 1929 | 5.50 |
| 10 | *Champagne.
Mit riesigen matt-goldigen champagnerfarbigen gut gestellten und geformten Blumen. Eine kalifornische Züchtung | 1929 | 1.50 |
| 24 | Congo Belge. Glühend schwarzrot, schwarzes Laub, gut gefüllt. Herrliche Gruppensorte | 1928 | — .90 |
| 28 | Deutscher Gruß. Edel-Dahlie. Die großen tadellos gebauten zitronengelben Blumen stehen auf langen, festen Stielen. Eine einwandfreie Prachtsorte | 1928 | 1.80 |
| 438 | Deutsches Eck. Riesen-Edel-Dahlie von dunkelbronzener Farbe, mächtige Schaublume. Eine hervorragende Neuheit | 1929 | 3.75 |
| 117 | Dichtertraum. Formvollendete Riesen-Paeonien-Dahlie, malmaisonrosa mit creme schattiert in der Mitte. Eine feine Farbenschattierung | 1927 | — .45 |
| 199 | Dieter. (N. & H.) Dichtgefüllte Kaktus-Hybride mit leuchtend bräunlich purpurroter Grundfarbe. Beinahe die Hälfte der breiten, rundlich abgestumpften Petalen ist plötzlich mit scharfer Trennung schneeweiß gefärbt. Reich und frei blühend | 1927 | — .90 |
| 33 | Dr. Graf von Schwerin. Hybride, deren gutgestellte cremeweiße Blumen mit lila Hauch überzogen sind, eine feine, ansprechende Farbe | 1927 | 1.20 |
| 685 | Dr. Möschl. Eine Riesen-Kaktus-Dahlie, die alle tiefroten Sorten an Größe und Schönheit übertrifft. Blumen gewellt und gelockt, von glühend blut-roter Farbe, nach der Mitte zu schwärzlich verdunkelt | 1927 | — .90 |
| 296 | Ehrenpreis. Edel-Dahlie. Die bestens geformten Blumen erscheinen in reicher Menge frei über dem Laub. Farbe: Lilarosa mit goldigem Schein. Eine unserer beliebtesten Schnittdahlien. Auffallend lange haltbar | 1927 | — .90 |
| 9 | *Ellionor van der Veer. Ohne Zweifel eine der allerbesten amerikanischen Neueinführungen mit besonders großen, prächtig rosafarbenen Blumen, die trotz der Größe vorzüglich getragen werden. Eine lange Haltbarkeit der Blume erhöht noch den Wert dieser Prachtsorte | 1929 | 2.25 |
| 64 | Eleonore Velten. Edel-Dahlie, kräftig rosa mit wunderbarem lachsfarbenen Schein. Eine der schönsten Neuheiten. Blüht sehr reich auf langem, festen Stiel frei über dem Laube | 1928 | 2.— |



Ehrenpreis

- 114 **Frau Aurelie Margoß.** Lang und ideal gestielte Hybrid-Dahlie, deren Blumen sich in einem ganz weichen Orange mit Lachston zeigen 1928 3.75
- 59 ***Frau Dr. Adenauer.** Eine mächtige, leuchtend orangefarbige Riesen-Hybride, die auf der Essener Gartenbau-Ausstellung viel bewundert wurde. Auf der gedrunghenen Pflanze werden die Blumen frei getragen 1929 3.75
- 434 **Frau Dr. Gebbing.** Niedrige Hybrid-Dahlie, deren lachsorange Blumen mit violetter Hauch auf straffem Stiel gut über der buschigen Pflanze stehen 1929 2.25
- 32 **Frau Elisabeth Deegen.** Weiß, am Grunde ganz zart lilarosa. Stark- und langstielig, dabei bedecken die riesigen, freigestellten Blumen von schöner Edeldahlienform den nur 1 mtr. hohen Strauch ganz gleichmäßig. Reichblühend, Schau- und Gruppendahlie I. Ranges, von hohem Schnittwert 1927 —.90
- 111 ***Frau Frieda Ritter.** Eine prächtige blutrote Edel-Hybrid-Dahlie von eigenartig schöner Form. Die Mitte ist halb geschlossen wie bei einer Seerosendahlie 1927 1.20
- 71 **Frau Lotte Heitmann.** Eine Edel-Dahlie mit großen, lachsfarbig rosa Blumen auf langen Stielen stolz über dem Laub. Auffallend reich und anhaltend blühend 1928 1.80
- 190 **Frau Nine Biagosch.** Dunkelerrakottafarbig, auf langen, festen Stielen. Äußerst haltbar 1927 —.90
- 40 **Freund Herold.** Die riesengroßen dunkellachsrosa Blumen mit etwas hellerer Mitte stehen auf langen Stielen frei über dem Laub. Erstklassige früh- und reichblühende Neuheit. Niedrig 1928 1.80
- 198 **Gisela.** (N. & H.) Ist als eine große flache Kaktus-Dahlie mit seitlich zurückgebogenen Petalen zu bezeichnen, freitragend. Klar frischrosa, nach der Mitte zu in creme und schließlich in ein leuchtendes Gelb übergehend 1927 1.20

439* **Elly Ney.** Riesen-Hybr.-Dahlie, leuchtend karminrot. Blume und auch Haltung derselben einwandfrei : 1929 3.75

665 **Erglügen.** Edel-Dahlie, deren mittelgroße Blum. sich in der Mitte weiß zeigen und nach außen hin dunkelkarminerglüh., ganz vorzüglich. Material für die feine Binderei lief. 1928 2.—

63 ***Esther.** Eine gutgeformte Edel-Dahlie, salmfarben auf gelbem Grund, bläulich überhaucht, eine aparte Färbung 1928 2.—

684 **Faun.** Hybrid-Dahlie. Die Blumen erreichen bis 24 cm Durchmesser und werden von sehr langen Stielen elegant über dem großen Laubwerk getragen. Die Blume zeigt einen feinen Elfenbeinton mit zart lila bemalt 1927 1.80

235 **Fichte.** Cirka 110 cm hohe Edel-Dahlie. Eine vorzügliche Schnittsorte, sehr reichblühend und gut gestielt, mit rosalia Blumen und gelblich-weißer Mitte 1928 1.50

		Jahr- gang	1 St. RM
560	Glück. Feinstrahlige Edel-Dahlie von reinem fliederlila, tief im Grunde gelb hervorleuchtend. Überreich blühend	1927	—,75
445	Goldene Pforte. Kaktus-Dahlie. Die sich nach innen biegender gelockten Petalen sind im Grunde von indischgelb bis ockergoldiger Färbung und enden von der Mitte ab in weißen Spitzen. Die großen Blumen stehen frei über der mittelhohen Pflanze	1929	4.—
50	Goldina. Prachtige Seerosendahlie ähnlich der Goldrose. Feiner goldiger Grund mit zartrosa Schleier. Wunderbare Färbung	1927	—,90
298	Goldrose. Farbenprachtige Seerosen-Dahlie I. Ranges. Zur Gruppenpflanzung sowie für die Binderei gleich wertvoll. Mittelhoch große Blumen, fein karminrosa, nach innen in goldgelb verlaufend	1927	—,90
209	Halvella. Zeigt große dunkel-rosa Prachtblumen auf kräftigen Stielen	1927	—,90
673	Hera. Holländische Riesen-Hybride. Zeigt eine ansprechende lilarosa Blume, die auf kräftigem Stiel bestens getragen wird. Abgeschnitten lange haltbar	1928	1.50
440	* Hertha Lehner. Edel-Dahlie von besonderer Schönheit, schwefelgelb	1929	4.50
698	Himmelsbraut. Kaktus-Dahlie. Große, auf starken Stielen blühende Blumen, weiß, lila getönt. Erstklassige Schnittdahlie	1927	—,90
66	Holstengold. (N. & H.) Eine Riesen-Edeldahlie mit vorzüglichem lockeren Bau der edelgeformten Blumen, die ein feines satiniertes reines hellgelb zeigen. Die zahlreichen Blumen stehen auf festen, langen Stielen. Eine wertvolle Bereicherung der gelben Sorten. Besonders frühblühend. Von der Reichskommission mit „sehr gut“ bewertet und auf der Gruga in Essen allgemein bewundert	1928	2.25
124	Immanuel Kant. Hybrid-Dahlie, die in Wachstum und Blumengröße der bekannten „Adler“ ähnelt. Chamois mit gelblichgrüner Mitte. Der feste starke Stiel und die gute Haltung der Blumen verdient noch besonderer Erwähnung	1928	1.50
249	Inspektor Mönkemeyer. Edel-Dahlie, vorzügliche Gruppen- u. Schnittsorte. Die mittelgroßen, gut geformten Blumen haben eine herrlich lachsorange Farbe und werden von kräftigen Stielen vollkommen aufrecht getragen	1927	—,75
67	* Jugendpracht. Edel-Dahlie. Zartrosa auf mattgelb muß die Farbe dieser beliebten Neuzüchtung beschrieben werden	1928	2.25
68	* Kitty Dunlop. Riesen-Hybrid-Dahlie mit mehreren Wertzeugnissen. Rosa-malvenfarbig, lang und stark gestielt	1928	1.20
280	Köstritzer Vollblut. Edel-Dahlie auf starken, langen Stielen, welche die weithin leuchtende Riesenprachtblume hoch über das Strauchwerk stellt. Leuchtend scharlach bis blutrot. Ein Prachtstück	1927	1.80
37	Kronjuwel. Unter den reinen altgoldfarbigen Dahlien eine der wertvollsten. Sehr gut geformte Blumen, niedrig und frühblühend	1928	1.80
197	Küsell's weiße Goethe. Diese zartgelbe, fast weiß scheinende Edel-Dahlie mit allen guten Eigenschaften der weltbekannten Stammsorte, trägt die Blumen frei über dem Laub	1927	1.20
426	Lichtball. (N. & H.) Aus „Secr. Voors“ hervorgegangen. Zeigt dieselbe Blumenform, doch ist die Haltung des langen Stieles eine bessere. Die Farbe ist ein strahlendes leuchtendes Goldorange, als Schnitt- und Gruppendahlie gleich wertvoll. Wird reichlich 150 cm hoch, trägt sich gut und ist reichblühend	1929	3.75
672	Lilac Glory. Nicht nur die liebliche, rein helllila Farbe, sondern auch die besonders gute Form und Haltung der Blume macht diese Edel-Dahlie zu einer empfehlenswerten Sorte. Reichblühend	1928	2.25
45	* Mabel Lawrence. Die dunkelblutroten edelgeformten, gut mittelgroßen Blumen sind auf kräftigen Stielen gut getragen. Prachtige, reichblühende Schnittsorte	1928	3.75
299	Mac Donald. Zeigt große, feuerrote Blumen auf langen, kräftigen Stielen. Bereits mit einigen holländischen Wertzeugnissen ausgestattet. Eine wunderbar schöne Sorte. Sollte in keiner Sammlung fehlen	1928	1.20

		Jahr- gang	1 St. M
60	* Mainzer Frohsinn. Eine durch ihre erfrischende Farbe auffallende Hybrid-Dahlie. Die sehr großen, auf langen festen Stielen aufrecht stehenden Blumen sind leuchtend karminrosa, im Grunde weiß, ca. 110 cm hoch	1929	3.—
8	* Miß Kroeß. Eine äußerst feine Varietät, deren schöne silberrosa Farbe der lockeren Hybrid-Blume ein wachstartiges Ansehen gibt. Gut gestellt, reich- und andauernd blühend	1928	2.—
61	* Mr. F. van der Vinnen. Eine samtig purpur-rubinrote Hybrid-Dahlie, die wir der selten prächtigen Farbe wegen mit unter unseren Neuheiten aufgenommen haben	1929	3.50
93	* Mondgöttin. Hellgelb, Mitte dunkler, riesenblumige, prächtige Edel-Dahlie	1927	3.—
527	Neptun. Edel-Dahlie, ähnelt im Wachstum und in Form der Blume der bekannten „Andreas Hofer“. Die blendend rein- weißen Blumen werden auf drahtigen Stielen gut getragen; reichblühend	1927	1.80
659	Nesthäkchen. Edel-Schmuckdahlie, nur 60—80 cm hoch, frühblühend, mit einer Menge mittelgroßer, gutgestielter Blumen von regelmäßiger Sternform, chamois mit amethyst beduftet; reichblühend bis zum Frost	1928	1.20
250	Obergärtner Fensch. Blume zart perlmutterrosa, fast weiß, nach innen in gelblich übergehend. Prima Stiel, eine Dahlie ersten Ranges	1927	1.50
85	* Orangefalter. Sehr langstielige, breitblättrige, ganz aufrecht blühende orangerote Hybrid-Dahlie	1928	3.—
69	Parkperle. (N u. H), eine der beliebtesten Gruppendahlien. Der gedrungene, feste Bau der Pflanze, die extra großen leuchtend scharlachroten wetterfesten Blumen mit Erecta-Typ geben „Parkperle“ die beste Empfehlung. Hat sich überall glänzend bewährt. Von der Reichskommission mit „gut“ bewertet	1928	3.—
84	* Parsival. Kaktus-Hybride mit starken, festem Stiel und wetterfesten Blumen, überaus reichblühend. Ganz zart lilarosa mit Amethyst durchleuchtet. Für den Schnitt ganz hervorragend	1930	5.—
245	Perle von Kamptal. Riesen-Hybride mit edlen Blumen auf langen, festen Stielen frei über dem Laub. Von glänzend weißer Farbe; prima Zukunftssorte	1928	3.—
681	Perle von Lilienthal. Eine zart-flieder-rosa Hybrid-Dahlie von edlem Wuchs und bester Haltung. Sehr reichblühend, hält sich auch bei regnerischem Wetter gut	1927	— .90
675	Perle von Wien. Ansprechende Hybrid-Dahlie, deren langgestielte Prachtblumen auf chamois Grund rosa bemalt sind	1927	— .90
666	Porta. Edel-Dahlie, die allgemeine Anerkennung fand. Die strahligen, gut geformten, goldigbronzefarbenen Blumen werden auf kräftigen Stielen getragen. Die Petalen sind spitz gedreht und fein dunkelrot gestreift, reichblühend	1928	3.—
532	* Purpurzwerg. Edeldahlie zeigt sich in einem satten Purpurkarmin und zwar aufrechtstehend mit fast horizontaler Haltung. Ein ganz neuer Zwergtyp, welcher die Verwendung von Dahlien auch für ganz niedrige Gruppen und Rabatten zuläßt. Früh und reichblühend	1927	— .90
654	Riesen-Meisterstück. Aus der bekannten Sorte „Meisterstück“ hervorgegangen, zart fliederblau, nach der Mitte zu in weiß übergehend. Die auffallend großen Blumen werden auf festen Stielen frei getragen. Eine Zukunftssorte für alle Zwecke	1928	3.—
448	* Riva. Edel-Dahlie, in der Farbe berückend schön durch den goldigen Kupferlachston, im Stiel erstklassig. Unempfindlich gegen nasses Herbstwetter, überaus reichblühend, vor allem recht dankbar im Schnitt	1929	2.25
47	* Robert Treat. Edel-Dahlie, großblumig, dunkel- bis kirschrosa, reichblüh.	1928	1.20
538	Rosenschale. Seerosen-Dahlie, sehr große, aufrechte Blume mit breiten Petalen, die sich im Schatten und am Abend wie eine Rose zusammenschließen. Die Farbe ist das herrliche Rosa der „Testout-Rose“	1928	1.50
534	Roter Riese. Eine Klasse für sich. Die großen, leuchtend orangeroten Blumen werden wagerecht auf langen, festen Stielen getragen. Sollte in keinem Sortiment fehlen	1928	2.—

		Jahr- gang	1 St. RM
536	Rotfeuer. Edel-Dahlie von reinem Orangescharlach; die freie horizontale Blumenhaltung und der Stiel dieser Neuheit sind bei nur mäßiger Strauchentwicklung geradezu vorbildlich. Vorzügliche Schnittsorte, die sich durchsetzen wird	1928	—,90
216	Shudow's Lavender. Altrosa mit lila schattiert, nach der Mitte zu gelb beleuchtet. Erreicht eine Größe von 25 cm, auf langen Stielen gut getragen, mit vielen Preisen ausgezeichnet	1927	2.25
36	Siegerin. Diese rassige Schönheit wirkt einfach bezaubernd. Im Aufblühen tief blutrot, bis zur offenen Blume in ein zartes Gelb mit rötlicher Bemalung übergehend. Früh- und reichblühend, wächst üppig	1928	1.80
677	Signoor. Sehr feine holländische Dekorations-Dahlie in dunkelrotbrauner Farbe. Form der Blume und Stiel einwandfrei. Beliebte Schnittsorte	1928	1.20
676	Siskyou. Kann wohl als die größte aller bisher eingeführten amerik. Riesen-Dahlien angesprochen werden. Die Blume zeigt eine feine lila Farbe	1928	2.25
238	Sokrates. Eine Hybrid-Dahlie, deren Farbe in den Sortimenten wohl kaum vertreten sein dürfte. Gut gestielte große Blume, herrlich orange Tönung mit Lachsschein. Gute Lichtwirkungen erzielend	1928	1.50
661	Sonntagskind. Große Hybrid-Dahlie im Seerosentyp, mit schönen mittelgroßen Blumen in feinem altgold mit rötlicher Mitte. Mittelhoch und reichblühend. Sehr zu empfehlen	1927	1.50
366	Spinell. Eine sehr reichblühende Pompon-Dahlie. Die Blumen zeigen sich in einer warmen leuchtend goldbronze Farbe, aufrecht über dem Laub. Vorzügliche Schnitt- und Gruppendahlie. Die Blumen stehen alle in einer Höhe	1928	2.25
540	Symbol. Riesen-Edel-Dahlie mit langen, strahligen speichenartigen Petalen in flacher, regelmäßiger Blumenform. Die äußeren Petalen sind zartlila-rosa, nach der Mitte zu heller, fast weiß verlaufend. Spitzen dunkelrosa getupft. Früh- u. reichblühend, vorzüglich gestielt	1928	1.50



Schmeichelkatze.

430 **Schmeichelkatze.**

(N. & H.) Eine Züchtung, die allen Anforderungen entspricht. Zirka 100—120 cm hoch. Wächst buschig in guter Haltung. — Die auf extra langen drahtigen Stielen reichlich mittelgroßen Blumen erscheinen in verschwenderischer Fülle und in einer Farben-Schattierung, die jeden Beschauer entzückt. Die dicht gefüllte und trotzdem locker erscheinende spitzstrahlige Blume ist in der Hauptfarbe brillant-rosa, nach dem Grunde sanft orange abgeschattiert, während die Mitte leuchtend gelb strahlt. Berandung der Petalen zartrosa. Auffallend wetterfest

1929 3.75

		Jahr- gang	1 St. M.
70	Tanganjika. Eine schöne Seerosendahlie von großer Reichblütigkeit. Die zartgelben mit lachs gezeichneten Blumen sind tadellos geformt, für den Schnitt besonders geeignet.	1927	—,90
96	* Tempeltänzerin. Prachtige Hybride. Eidotterfarben, rot getuscht.	1928	4.—
49	* Trentonia. Sehr beliebte, schöne amerikanische Dekorations-Dahlie mit aparter kupferbronze-schokoladen Farbe. Riesen-Hybride mit starkem Stiel.	1928	2.25
53	* Valencia. Riesen-Edel-Dahlie mit bestgeformter Blume, lachsorange mit rosa Adern. Etwas Besonderes.	1928	3.50
541	* Weißer Kalif. Riesen-Edel-Dahlie von feinster Form. Reinweiß, im Grunde mit feinem hellgrünen Ton. Stets gut gefüllt, treffend als weißer „Kalif“ bezeichnet, von guter, aufrechter Haltung und reichblühend.	1928	2.25
390	* Wien. Ball-Dahlie. Diese reichblühende Gruppen- und Schnittsorte trägt die cremefarbenen Blumen, deren Petalenränder kräftig lila gezeichnet sind, auf festen Stielen vollkommen aufrecht.	1929	1.50
668	* Westfalenlied. Edel-Dahlie. Im Grunde strohgelb und nach außen hin chamois mit blau beduftet. Eine besonders feine Lichtfarbe. (Siehe Abbildung unten)	1928	2.25
670	White King. Eine weiße, sehr dekorative holländische Hybride, die ihrer wirklich schönen, stark gestielten Blumen wegen allgemeine Anerkennung fand. Besonders feine Schnitt-Dahlie.	1928	1.20

Hervorragende neuere und ältere holländische und amerikanische Züchtungen.

Die nachstehenden Züchtungen zeichnen sich mit wenigen Ausnahmen durch besonders große Blumen mit breiten, schweren Petalen aus, sie zeigen im Gegensatz zu den bisherigen so beliebten lockeren, zierlichen und spitzen Kaktus-Dahlien einen massiveren, schwereren Charakter, es sind durchweg alles Hybrid- und Paeonien-Dahlien. Für Gruppen und Schmuck im Garten sehr zu empfehlen und meistens auch ganz besonders für schönen, wirkungsvollen Vasenschmuck.



640	Albert E. Amos. Edel-Dahlie mit chrysanthemum-ähnlichen, roten Blumen auf langen, festen Stielen	1 St. M.	1.20
128	Amun Ra. Amerikanische Pracht-Dahlie mit einem Blumen-Durchmesser von annähernd 20 cm. Die Blume von seltener Schönheit und guter Haltung zeigt eine sehr ansprech. kupfrorange Färbung	—,75	
192	Bordeaux. Holländische Hybrid-Dahlie. Mit prächtig gut getragenen, freistehenden dunkelweinrot. Blumen (Bitten bei Bestellung „Hybride“ zu bemerken, da wir auch eine Pompon-Dahlie gleichen Namens führen.)	1.20	
543	Copper-King. Eine ca. 100 cm hohe Hybrid-Dahlie, bernsteinfarben mit kupferroter Rückseite	2.25	
268	Correkt. Feinstrahlige, ca. 140 cm hohe Kaktus - Dahlie. Die großen, braun - korallenroten Blumen stehen auf kräftigen Stengeln, reichblühend, gleich wertvoll für Gruppenpflanzen und Schnitt	—,60	
717	Dr. Hellmuth Späth. Die mittelgroßen, bischofslila farbigen Blumen werden von langen Stielen hoch über dem Laub getragen. Eine gute, reichblühende Schnittsorte	1.50	

Von links nach rechts: Erglügen, Westfalenlied, Atlas.

- | | | |
|-----|--|---------------------|
| 152 | Emma Groot. Zeigt ein feines Mattblau mit lila. Eine Dahlie, die sich durch ihre eigenartige, schöne Färbung, sowie die herrliche, große Blumenform auszeichnet | 1 St.
RM
—,60 |
| 212 | Eva Pelicano. Eine der schönsten reinweißen Züchtungen mit besonders großer, bestgeformter Blume auf festem langen Stiel | 1,80 |
| 706 | George Walters. Diese mit vielen Preisen ausgezeichnete Kaktus-Hybride ist lieblich lachsrosa gefärbt und von auffallender Haltbarkeit. Dies und die gute Haltung der Blumen verleiht der Sorte eine vielfache Verwendbarkeit | —,60 |
| 211 | Gladys Meyer. Die 22—25 cm große, prächtig geformte rein kanariengelbe Blume empfiehlt diese Sorte genügend | —,90 |
| 207 | Jersey Beauty. Mit extra großen, lachsfarbig-rosa Blumen auf langen, kräftigen Stielen. In Amerika mit vielen Preisen ausgezeichnet. Für den Schnitt fast unentbehrlich | 1,20 |
| 642 | John J. Thorpe. Chrysanthemumblütige Edel-Dahlie. Gelb mit roten Streifen, ein herrliches Schmuckstück für jeden Garten | 1,20 |
| 153 | Jhr. van Tets. Reinweiß, ein scharfer Konkurrent vieler schönsten weißer Sorten | —,75 |
| 154 | Mevr. Ballego. Glühend rot, zeigt prächtigste Form und ist sehr reichblühend. Sehr beliebte Sorte | —,60 |
| 203 | Mevr. E. Ludwig. Holländische Riesen-Hybride, deren Blumen eine glänzend sammetrote Farbe mit etwas dunklerer Mitte zeigt. Kräftig wachsend, reich- und frühblühend, ausgezeichnete Gruppen- und Schnittsorte | —,90 |
| 194 | Mevr. Enschede Koy. Hybrid-Dahlie. Herrlich leuchtend orange, beliebte Binde- farbe | —,45 |



Gefüllte und halbgefüllte Riesen-Hybrid-Dahlien

- | | | |
|-----|---|------|
| 213 | Mrs. Carl Salbach. Eine der beliebtesten Dekorations-Dahlien in Amerika. Die prächtig geformten, dicht gefüllten rosa-lavendel schattierten Blumen werden in reicher Zahl frei über der mittelhohen Pflanze getragen | —,90 |
| 200 | Mrs. J. C. Kelly. Hell lachsfarbig rosa mit hellgelber Mitte schattiert. Eine prima holländische Schnittsorte mit langen, kräftigen Stielen | 1,20 |
| 208 | Mrs. I. De Ver Warner. Sehr große, dunkel-lila-farbige Blume von langen kräftigen Stielen bestens getragen. Eine für alle Zwecke verwendbare Prachtdahlie | —,90 |
| 147 | Mrs. John Dix. Frischrosafarbig, ähnlich „Salmonea“. Ia Schnittsorte mit langen, starken Stielen | —,60 |
| 3 | Mrs. Krelage. 120/140 cm hoch werdende Edel-Dahlie mit blendend weißen, feingeformten Blumen. Stiel und Haltung einwandfrei. Sehr reichblühend | —,90 |

- | | | |
|-----|---|------|
| 141 | Mount Everest. Eine auffallend schöne silberweiße Sorte mit großen, edlen, gutgefüllten Blumen | —,60 |
|-----|---|------|

- | | | | |
|-----|--------------------------------|--|----------------|
| 157 | Murillo. | Zart lachsrosa, für feinste Binderei geeignet | 1 St.
— .60 |
| 143 | Orange Bowen. | Mittelgroße Hybridform, eine leuchtende Pracht in reinstem Orange | — .45 |
| 158 | Orange King. | Feurig orange mit kupfer schattiert, eine volle Blume auf besonders festem Stiel | — .45 |
| 159 | Panorama. | Vornehme große Hybrid-Dahlie an langem Stiel, gut getragen, mit einer einschmeichelnden Herbstfärbung, terrakotta mit altgold | — .75 |
| 545 | Pink Favourite. | Edel-Dahlie. Die gut geformten Blumen von zartrosa Farbe mit hellerer Mitte werden auf langem Stiel bestens zur Schau gestellt | — .90 |
| 160 | Porthos. | Große gelockte Hybrid-Dahlie, violett-lila mit blauem Schein, eigenartige Färbung. Ungemein reichblühend und gut getragen | — .45 |
| 218 | Pride of California. | Hybrid-Dahlie, eine gute Schnittsorte von leuchtend kardinalroter Färbung. Die Blumen sind tadellos geformt und bestens getragen | — .75 |
| 679 | Pride of San Francisco. | Eine Hybrid-Dahlie, deren Blumen ein ganz wundervolles Hellorange mit zartem rosa Hauch auf goldigem Grund zeigen. Nach der Mitte in ein dunkles Orange übergehend. Von größter Blühwilligkeit, für den Garten und zum Schnitt gleich wertvoll | — .90 |
| 202 | Purper King. | Reichblühende holländische Kaktus-Dahlie mit kräftigen, langen Stielen. Eine ganz vorzügliche purpurfarbige Neuheit, der kaum Ähnliches gegenüber steht | 1.50 |
| 162 | Remembrance. | Wegen der feinen, zarten lila Farbe (fliederfarben) und der lockeren eleganten Blume auf festem Stiel, Liebling für alle Zwecke | — .60 |
| 215 | Salmonea. | Eine der schönsten lachsrosa Riesen-Hybrid-Dahlien, die bisher nie genug zu liefern war, gedrungener Wuchs | — .60 |
| 269 | Secretair Voors. | Holländische Riesen-Hybride. Die regelmäßig geformten, lang- und straffgestielten Blumen zeigen eine feine lachsrosa Farbe mit altgold Glanz | — .60 |



Ahrensburger Stolz

Bestbewährte Dahlien älter Jahrgänge

- | | | | |
|-----|--------------------------------------|--|-------|
| 243 | Adler. (R.P.D.) | Eine reinweiß gefüllte imposante Erscheinung. Die eleganten Blumen werden von extra starken, festen Stielen getragen | — .60 |
| 105 | Ahrensburger Stolz. (N. & H.) | Die Blume zeigt einen spitzen Kaktus-Typ mit kräftiger lachsorange chamois Farbe. Langstielig. | — .75 |
| 129 | Andreas Hofer. | Edel-Dahlie. Rosa auf lichtgelb. Grund, langstielig. Eine der schönsten. Sollte in keiner Sammlung fehlen. Eine der beliebtesten Schnitt-Dahlien | — .60 |
| 77 | Aureola. | Herrliche bernsteingoldig. Seerosen-Dahlie | — .45 |
| 116 | Ave Maria. | Eine Gebrauchsdahlie bester Art. Mit prächtigen grossen reinweissen Blumen | 1.80 |
| 51 | Brennende Liebe. | Feine Schmuck- u. Schnitt-Dahlie von ungeheurer Leuchtkraft. Brennend rot, locker gefüllt | — .4- |

	1 St. RM
801 Breslau. (N. & H.) Pflaumfarbig, karminschattiert, mit weißen Spitzen	—45
695 Claus Groth. (N. & H.) Zwerg-Kaktus-Dahlie, mit mittelgroßen, hellbordeaux-lachsrot beleuchteten Blumen. Wohl eine der schönsten niedrigen Gruppendahlien	—45
288 Dämmerschweigen. Cirka 140 cm hohe Riesen-Edel-Dahlie. Herrlich dunkelblutrote reichblühende, langstielige Schnittsorte	—60
255 Daga. Grossblumige, früh- und reichblühende, langstielige Schnittsorte von zart mattgelber Farbe mit grünlich weisser Grundtönung. Gedrungen wachsend. Sehr zu empfehlen	—45
65 Demokrat. Sport von Goethe. Nankinggelb, in Rosa übergehend, grosse strahlige Blume auf langem Stiel	—45
803 Dompfaff. Paeonien-Dahlie, blutrot, mittelgroß	—45
76 Ebba. Mittelgroße, brennendziegelrot, sehr reichblühend	—45
2 Ehrliche Arbeit. Gefüllte Riesen-Hybride auf langen Stielen, mittelhoch, indischrot. Mitte gelblich. Rückseite sandfarben	—75
48 Engelhardts Liebling. Edel-Dahlie, zart lilarosa, im Grunde weiss verlaufend. Für alle zwecke gleich gut verwendbar, besonders haltbar	—75
Erwachen. Entzückende, reichblühende Hybrid-Dahlie, schöne Form mit zarter, fliederlila Farbe aufweissem Grund	—60
253 Frau Frieda Falkenhagen. Kräftig wachsende, reichblühende Hybrid-Dahlie. Die edlen zartrosa Blumen werden von langen Stielen frei über dem Laub getragen. Gute Bindesorte	—60
295 Frau Ida Mansfeld. Das satte Reingelb der frei über dem Laub stehenden Blumen wirkt besonders schön und harmonisch mit der hellgrünen Belaubung der Pflanzen. Selten schön	1.20
88 Freund Goos. (N. & H.) Mit zahlreichen gut getragenen Blumen von schönem Kaktus-Typ, trotz der guten Füllung locker und gefällig, altgold-orange, besonders widerstandsfähig	—45
18 Friede. Die sehr grosse Blume vom schönsten Kaktustyp zeigt ein feines, warmes Lilarosa. Nicht genug zu empfehlen	—60
290 Frohsinn. Feinstrahlige Kaktus-Dahlie. Früh, schwefelgelb, mit einem grünlichen Hauch überzogen, an den Spitzen etwas heller. Reichblühend und langstielig, für alle Zwecke verwendbar	—45
206 Fürst Bülow. (R. P. D.) Mit herrlichen karminlila Blumen auf extra festem Stiel. Vorzügliche, langstielige, haltbare Schnittsorte	—45
252 G. Bornemann. Dunkelfeuringrot, eine bewährte und beliebte Schnittsorte	—45
1 Generalfeldmarschall von Hindenburg. (N. & H.) Mit 22 cm grossen prächtigen kräftig kanariengelben, sehr haltbaren, stolz getragenen Blumen, 2 Ehrenpreise, empfehlenswert	—60
682 Gletscher. Prächtige Kaktus-Hybride. Blumenblätter etwas gedreht, blendend weiß mit grünlicher Mitte. Schnittblume I. Ranges	1.20
806 Glut. Hybride, brennendrot	—45
120 Götterstrahl. Kaktus-Dahlie, edel geformt, dunkellachsrosa mit amethyst. Hochwachsend, Blumen auf meterlangem, festem Stengel. Ausserst reichblühende, empfehlenswerte Schnittsorte	—60

- 131 **Goldene Sonne.** Riesen-Edeldahlie in vollendetster Form, mit sehr langen spitzen und schmalen Petalen und leuchtend goldiger Farbe, sehr haltbar und reichblühend. Eine führende Sorte 1 St. *RM* 1.20
- 807 **Goldglanz.** Altgoldfarbige Kaktus —.60
- 687 **Gretel.** Mit milchweißen, nach innen zu schwefelgelben mittelgroßen Blumen. Ein gut passendes Gegenstück zu „Hänsel“, für Bindezwecke wie für den Gartenschmuck gleich gut geeignet, niedriger Wuchs —.75
- 686 **Hänsel.** Die mittelgroßen, rein kanariengelben, kugeligen Blumen mit spitz gedrehten Petalen stehen auf festen, drahtigen Stielen, auf 80–100 cm hohen Büschen —.75
- 294 **Hagen Tronje.** Die zahllosen großen glühendroten Blumen stehen auf 1¼ m hohen Büschen. Edel- Hybride für Gruppen und Schnitt —.60



Hanseat

- 287 **Hanseat.** (N. & H.) Ein Sämling von „Hindenburg“, in etwas milderem gelben Ton. Buschig, ca. 90 bis 100 cm hoch mit dichtgefüllten Blumen überreich bedeckt. Vorzüglich zur Gruppenpflanzung —.75

- 808 **Heimat.** Gelockte Riesen-Edel-Dahlie, zart lilarosa, nach der Mitte fast weiß —.60

- 809 **Herzlieb.** Edel-Dahlie. Im Grunde rot, die Hälfte der Petalen orange mit weißen Spitzen —.60

- 122 **Hohes Licht.** Riesen-Seerosen-Dahlie, lachsterrakottafarbig. Schaublume ersten Ranges, auf langem festem Stiel, abgeschnitten äußerst haltbar —.60

- 812 **J.H.Jackson,** großelockere beinahe schwarze Blume —.45

- 58 **Insulinde.** (R. P. D.) Bis 18 cm groß, gold mit goldorange gefärbt, beste Halt —.60

- 688 **Junge Liebe.** Die frei getragenen, brennend granatroten, nach der Mitte zu etwas dunkleren, kaktus-

förmigen Blumen haben eine weithin leuchtende Wirkung. Für die Binderei, als Park- und Gartenpflanze gleich wertvoll 1.20

- 814 **Kalif.** Scharlach-ziegelroter Riesenkaktus, bis 20 cm Durchmesser —.60

- 95 **Korallenrose.** Mit leuchtend magentarosa gefärbten mittelgroßen Blumen —.45

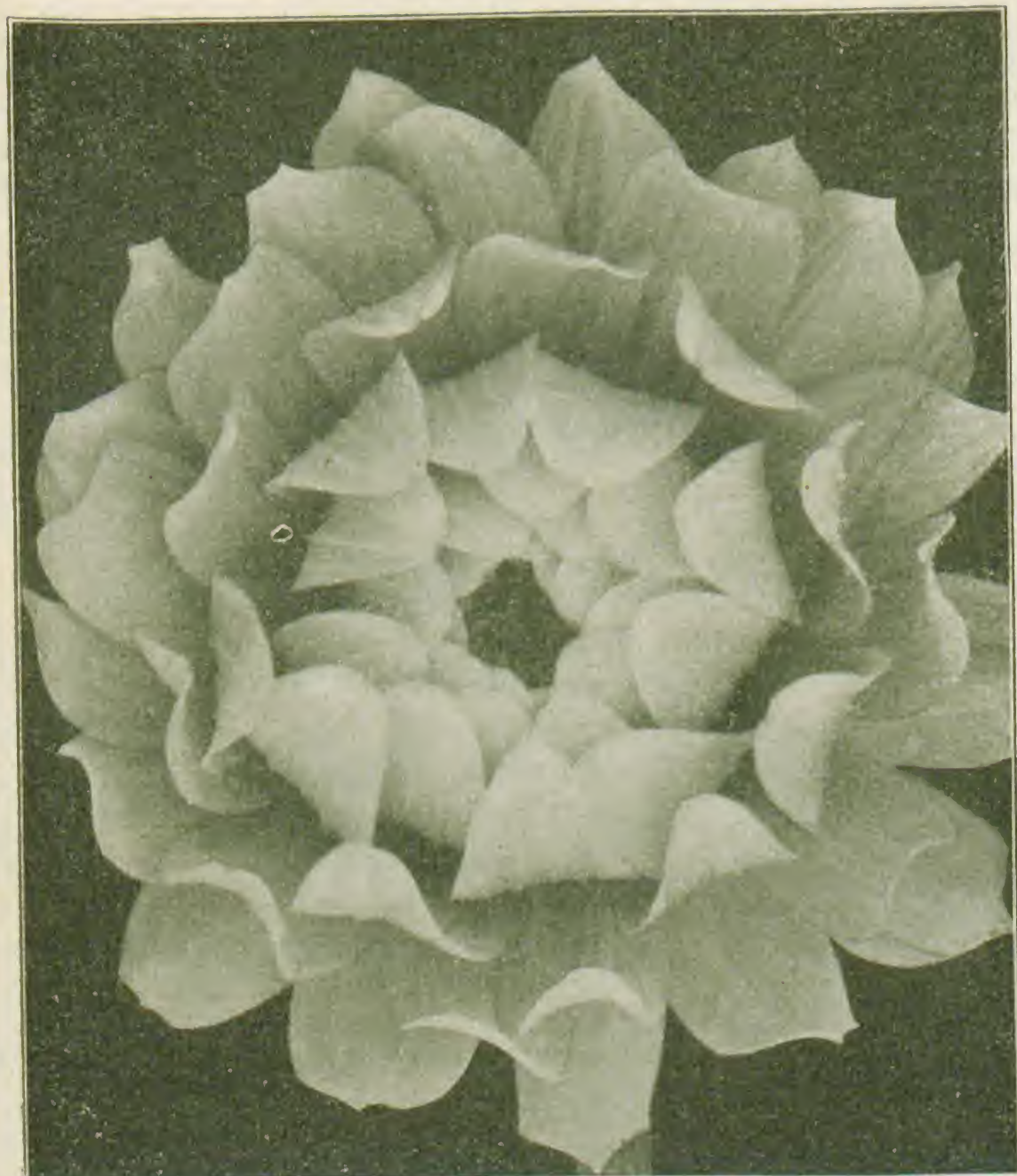
- 279 **Kristallspitze.** Edel-Dahlie, deren gewellte und gedrehte weiße Petalen mit feiner kristallartiger Spitze ganz eigenartig angeordnet sind. Die auf drahtigen Stielen stehenden Blumen halten sich abgeschnitten sehr lange 1.20

- 409 **Lachmöve.** Paeonien-Dahlie, bräunlich weinrot mit cremeweißer Mitte und Spitzen. Eine sehr beliebte zweifarbige Sorte —.90

- 693 **Leonore.** Reichblühende Hybrid-Dahlie. Die Mitte der Blumen ist kräftig orange nach außen in Terrakotta übergehend, Haltung und Stiel einwandfrei —.75

- 691 **Märchenschön.** Gelockte Hybrid-Dahlie, chamoisgelb, nach den Spitzen zu karmin. Für den Garten und als Schnittblume gleich wertvoll 1.50

		1 St. -R//
62	Meisterstück. Bringt locker geformte, spitzstrahlige, gut mittelgroße Blumen mit zarter Fliederfarbe. Sehr begehrte Schnittsorte	—75
92	Milly Korte. (N. & H.) im Erblühen eine hübsche Seerosenform, nach dem völligen Aufblühen einer holländischen Riesen-Dahlie gleichend. Langstielig, leuchtend kupfrig weinrot, im Inneren leuchtend gelborangefarbig	—45
816	Neuer Griff. Chrysanthemum-ähnliche Edel-Dahlie, karminrosa	—75
258	Nymphenburg. Edeldahlie, in Form der Blume der bewährten „Weltfrieden“ ähnlich. Die gutgestielten Blumen sind dunkelcremegelb. Reichblühend . . .	—90
480	Papageno. (N. & H.) Zart manilla mit gelb und orange gesprenkelt und gestreift	—45
133	Paradiesvogel. Gut mittelgroße, bestgeformte Edel-Dahlie, eine entzückende Erscheinung. Hellpurpurkarminrot mit weißen Spitzen. Reichblütig	—90
263	Partenkirchen. Form einer Seerosen-Dahlie, mittelfrüh und auffallend reichblühend. Cremegelb mit etwas grünlichem Schiein	—60
818	Pirol. Eine reichblühende, schön kanariengelbe Hybride, gut für Gartenschmuck	—45
248	Prinzessin Irene von Preußen. (R. P. D.) Reinweiß. Langjährig erprobte Schnitt- und Schmucksorte. Sehr haltbar	—45
127	Rapallo. Eine Seerosen-Dahlie, deren groß- und breitgebaute schalenförmig locker gestellte Petalen von tief sammetbraunroter Goldlackfarbe mit goldiger Umrandung gesäumt sind	—90
110	Ravensberger Kind. (N. & H.) Die gut gefüllte edle Blume von vollendeter Kaktus-Form ist von dunkelroter Farbe mit mattem Atlasganz überzogen, sehr reichblühend, zeigt beste Haltung der Blumen, für alle Zwecke verwendbar . .	—60
284	Rheinisches Mädel. Eine regelmäßig gezeichnete, zweifarbige Edel-Dahlie, von karminrosa Färbung und weißen Petalenspitzen auf festem langen Stiel. Sehr beliebt	1.20
261	Ritter Blaubart. Edel-Dahlie mit grossen, gutgefüllten Blumen von amarant-roter Farbe mit pflaumenblauem Hauch übergossen. Spitz gedrehte Petalen und langer drahtiger Stiel	—60
107	Roland. (N. & H.) Unserer Glanzzüchtung Goethe ähnlich, lachs-, chamois- und aprikosenfarbig, zeigt aber eine festere Form und eine größere Reichblütigkeit	—75
193	Rosa Weltfrieden. Edel-Dahlie. Ein Sämling der bekannten „Weißen Weltfrieden“ in rosa. Ein Massenblüher mit genau den guten Eigenschaften der Stammsorte	—90
52	Ruhm von Mergenthal. Hybrid-Dahlie ähnlich Weltruf. Scharlachrot, nach außen etwas heller werdend. Außerordentlich reichblühend	—90
29	Samariterin. Reinweiße, überreich blühende vorzügliche Kranzdahlie	—45
822	Seerose. Zartrosa auf weißem Grund	—45
266	Severins Stolz. Reichblühende Gruppensorte mit aufrecht stolzer Haltung, leuchtend karmin-orange. Sehr zu empfehlen	—90
30	Sibu. Edel-Dahlie. Das tiefe Dottergelb der großen, zwar nicht feinstrahligen Blume, der niedrige, gedrungene Wuchs, das frühe und trotzdem fortgesetzte Blühen macht Sibü unbedingt zu einer der besten gelben Gruppendahlien	1.20
823	Skargerrak. Schöne kanariengelbe Kaktus-Dahlie, Blume gut gestielt	—60



„Seejungfer“ geschlossen am Abend

- 79 **Scharlachperle.** Leuchtend orangerote lang- und festgestielte Hybrid-Dahlie
- 195 **Schlageter.** Edel-Dahlie. Herrliche, feurig orangerote Blume, sehr langstielig und reichblühend —.60
- 97 **Schönes Farbenkönigin.** Eine Form zwischen Kaktus- und Hybrid-Dahlie. ! Glühendes karminrosa, wegen ihrer riesig leuchtenden Farbe eine der begehrtest. ■ Schnitt-Dahlien, reichblühend —.45
- 74 **Schützenliesel.** Hybrid-Dahlie, feurigrot mit weissen Spitzen, sehr großblumig —.75
- 46 **Theodor Hoepker.** (N. & H.) Ein hellzinnoberroter Goethe-Sämling. Zeigt abends Seerosenform —.45
- 223 **Thyra Jenisch.** (R. P. D.) Primelgelb mit rosa getuscht und rosa Spitzen. Eine mächtige, gut getragene Blume —.45
- 56 **Weltfrieden.** Eine fein reinweisse gelockte Blume, andauernd reich blühend. Sehr beliebte Schnittsorte —.60
- 297 **Weltruf.** Seerosen-Dahlie. Die glutroten, gut geformten Blumen stehen auf langem, straffen Stiel. Zur Bepflanzung von Gruppen und zum Langschneiden gleich vorzüglich geeignet —.60
- 565 **Wolfg. v. Goethe.** (N. & H.) Wohl die bekannteste und verbreitetste Schmuck- und Edel-Dahlie. Dunkle aprikosenfarbige Tönung, zart violett schattiert. Ist in den Verzeichnissen aller Länder zu finden —.60
- 126 **Zauberin.** Riesen-Hybrid-Dahlie. Freudig lichtgelb. Die großen Schaublumen stehen auf festem, drahtigen, langen Stiel, abgeschnitten lange haltbar, stark verzweigt, reichblütig —.75

112 **Seejungfer.** (N.&H.)

Eine Seerosen-Dahlie in vollendet schöner Form. Außen ganz zart lachsrosa, nach creme abgeschattiert auf grünlich. Grunde, nur 50 bis 70 cm hoch, da sehr reichblühend als Einzel- und Topfpflanze vorteilhaft zu verwenden. Eine Sorte, deren Blumen für feinste Binderei wie geschaffen . . .

1.50

135 **Sonne im Herzen.**

Mittelgroße Hybrid-Dahlie auf festem Stiel, von auffallend weit leuchtender Färbung, zinnoberscharl. im Herzen goldig leuchtend

—.45

275 **Sonnenaufgang.**

Riesenblumige Paeonien-Dahlie, auf starken Stielen, reich üb. dem Laub blühend. Größe der Blumen 25 cm und darüber. Kräftig roter Unterton mit gelber Mitte und gelben Spitzenausstrahlungen. Gute Dekorations- und Schnittdahlie

1.50

—.45

- 90 **Zigeuner.** (N. & H.) Grossblumige Kaktus-Hybride, prächtig leuchtend dunkelbraunrot. Von festen Stielen vorzüglich getragen 1 St. *RL* —.75
- 694 **Züchterstolz.** Zeigt grosse dichtgefüllte Blumen von zartestem Hellrosa mit fleischfarbigem Zentrum, die auf langen Stielen gut getragen werden. Eine ganz vorzügliche Schnittsorte —.60
- 75 **Zukunft.** Edeldahlie mit sehr grossen, strahligen Blumen von bester Form. Lachsfarben mit zart gelbgetönter Mitte. Stark- und langstielig! —.60

Grossblumige Pompon- oder Rosetten-Dahlien.

(Mit größeren, ballförmigen Blumen als bei den Pompon-Dahlien, Petalen mehr oder weniger geröhrt)

- 376 **Alster.** (N. & H.) Steht in Form zwischen den Pompon-Dahlien und den alten rundgeformten Georginen, wie auch die nachstehenden Sorten Bille, Donau, Elbe, Ems, Gelbe Perle. Leuchtend Purpur, im Verblühen heller sehr reichblühend, trägt sich ohne Stütze. 80—90 cm —.45
- 377 **Bille.** (N. & H.) Zart chamois orange mit lila rosa schattiert, reichblühend, bedarf infolge des gedrungenen, festen Wuchses keiner Stütze. 80 bis 90 cm. Für Gruppen und Schnitt —.60



Rosetten-Dahlien

- 380 **Centifolia.** Rein rosa, sehr schön —.45
- 259 **Cupido,** reichblühende Sorte mit leuchtend kirschroten, gut gestielten Blumen —.45
- 339 **Donau.** (N. & H.) Gute Schnitt- und wirkungsvolle Gruppendahlie, selbsttrag., Blumen mattrosa mit weiß schattiert. Reichblühend —.45
- 375 **Elbe.** (N. & H.) Leuchtend scharlachrot, mit großen, flachrundlich gebauten Blumen auf festen Stielen, 80 bis 90 cm, beliebte Gruppendahlie —.60
- 387 **Ems.** (N. & H.) Erreicht nur eine Höhe von etwa 80 cm und trägt sich ohne Aufbinden. Die Blume ist matt creme gefärbt mit kanariengelb beleuchtet —.45
- 805 **Feuerkugel.** Prächtig scharlachrot —.45
- 386 **Gelbe Perle.** (N. & H.) Die Blumen zeigen ein helles, feines Kanariengelb. Die mittelhohe, sich vorzüglich tragende Pflanze ist mit Blumen dicht besetzt. Gute Gruppen- und Schnitt-Dahlie —.60
- 347 **Herbstzeitlose.** Mittelhoch, weiß, bläulich-rosa gesäumte, auf langen Stielen frei und sehr reich über dem Laube blühende Prachtsorte. Sehr gern gekauft —.60

- 348 **Jhr. van Citters.** Mit mittelgroßen Blumen, leuchtend gelb mit orange durchflossen und punktiert —.45
- 352 **Stolz von Berlin.** Ziemlich große Blume, fein. Mattrosa. Sehr beliebte Schnittsorte —.45
- 338 **Weichsel.** (N. & H.) Leuchtend terrakotta mit orange beleuchtet, feine Lichtfarbe —.60

Pompon- oder Knopf-Dahlien, auch Liliput-Georginen genannt.

Den alten Georginen im Bau der Blume ähnlich, nur sind die Blumen viel kleiner, zierlicher gebaut und sämtliche Sorten sind fest- und langstielig, sowie auffallend reichblumig, früh und lang andauernd blühend. Auch als Schnittblume finden sie, vereint mit den Kaktus-Dahlien, sehr regen Absatz. Wir führen nur die besten, bewährten, neuen und neuesten Sorten.

Denen unserer geschätzten Kunden, welche zu bestimmten Kaktus-Dahlien in der Farbe passende Pompon-Dahlien wünschen, geben wir gern die entsprechenden Sorten hierzu an.

		1 St. RM
170	Bollecke. Orangerote, mittelgroße holländische Pompon. Gute Form und Farbe	— .75
342	Bordeaux. (N. & H.) Frisch weinrot, mit auffallend langgestielten gut getragenen Blumen. Eine besonders wirkungsvolle Lichtfarbe, für Schnitt sehr geeignet. Bei Bestellung Bordeaux (Pompon) schreiben	— .45
374	Cardinal. Leuchtend kardinalrot, zierliche Blumen auf langen Stielen	— .45
379	Censor. Pflaumenfarben	— .45
398	Chamoisröschen. Herrliches Chamois in Lachsrosa übergehend. Die Blumen eignen sich, langstielig geschnitten, ihrer Farbe und Haltbarkeit wegen, besonders zur Vasenausschmückung und für Sträube	— .60
302	Clara. (N. & H.) Rein zartrosa, lang- und feststielig	— .45
365	Dark Eye. Reizende, lilaweiße Sorte, in Farbe ähnlich der Herbstzeitlose	— .60
340	Darkest of all. Sehr schön. Schwarz	— .75
334	Diana. Kräftig gelb	— .45
368	Dinah. Rosalila	— .60
383	Dr. Hirschbrunn. Ausgezeichnetes Rosa	— .45
333	Effect. Leuchtend scharlach, sehr beliebte Sorte	— .45
313	Elektros. (N. & H.) Leuchtende Bernsteinfarbe	— .45
349	Ernst Schleicher. Violett purpur	— .45
361	Fashion. Goldorange	— .45
320	Feenkind. (N. & H.) Ein feiner Farbensmelz vom zartesten Rosa	— .45
328	Feuer. (N. & H.) Feurig dunkelrot, reichblühend, extra kleinblumig	— .60
305	Ganymed. Orange, lila belichtet	— .45
312	Goldhähnchen. Gelb, feine Tönung	— .45
373	Goldlack. (N. & H.) Leuchtende dunkelrote Bernsteinfarbe	— .45
332	Gräfin Anna Schwerin. (N. & H.) Zart elfenbeinrosa, eine der beliebtesten Pompon-Sorten, besonders kleinblumig	— .60
384	Gretchen Heine. Weiß mit kirschrosa	— .45
350	Heinerle. Karmoisin mit gelber Mitte, feine Lichtfarbe, reichblühend	— .75
315	Helene Lambert. Schön gelb	— .45
395	Helgoland. (N. & H.) Rein kanariengelb mit rötlichen Spitzen und gleicher Mitte. Gute Lichtfarbe	— .45
303	Hildepuppe, hellrot, eine sich sehr gut tragende, reichblühende Pompon, mit ganz zierlichen Blumen	2.25
314	Hubertus. Mit mittelgroßen braunroten, gut gestielten Blumen	— .45
367	Janet. Lachsfarbig orange	— .45
319	Kleine Nanny. Zartrosa	— .60
357	Kleinod. Purpurkarmin, reizend in Form und Farbe. Reichblühend	1.20
321	Komet. Sattrot	— .45
327	Kurt. Blumen fein grünlich gelb, sehr haltbar	— .45
336	Ladybird. Ziegelrot mit gelb	— .45
400	Leuchtkugel. Die auf festem Stiel stehenden Blumen sind orangerot. Sehr gute Schnitt- und Gruppensorte	1.20
341	Lilian. Fliederfarben, sehr ansprechend	— .45
363	Liliputkönigin. Die zierlichste unter den Liliputdahlien, orange mit salmrot. Außerordentlich reichblühend	— .60
337	Little Mary. Dunkelbraun, besonders kleinblumig	— .60
301	Mädi. Weiß, bläulich berandet	— .60
330	Magda. Dunkelscharlachrot, für Massenschnitt geeignet	— .45
307	Mainperle. Schön ziegelrot. Schnittsorte von bleibendem Wert, reichblühend	1.20
372	Modekind. (N. & H.) Kleinblumig, ungemein feine fliederfarbige Tönung	— .45
326	Mohrenkind. Schwarzbraun. Die dunkelste Sorte	— .45
396	Oder. (N. & H.) Zart weinrot bis pflaumfarben, kleinblumig	— .60
306	Pomponperle. (N. & H.) Nur etwa 5 cm große, brennend scharlachrote Blume. Ein Ideal der Pompon-Dahlien	— .60

322	Purpurkönig. (N. & H.)	Leuchtend purpur, auffallend haltbar	1 St. —.60
325	Regulus.	Prächtig pflaumenfarben	— .45
317	Röschen. (N. & H.)	Das silbrig glänzende, leuchtende Brillantrosa der edel- geformten mittelgroßen Blumen verleiht dieser Dahlie einen einschmeichelnden Reiz	— .60
356	Röselein.	Mit ganz kleinen Blümchen von kräftigem Rosa mit weißlichem Herz. Blumenblätter gedreht. Massenblüher	— .60
323	Ruby.	Prächtig leuchtend rubinrot	— .45
300	Sunshine.	Scharlach	— .45
343	Viola.	Leuchtend rotviolett, langstielig und reichblühend	— .45
354	Weißer Pomponkönigin. (N. & H.)	Weiß, gedrungen wachsend	— .45
308	White Aster.	Beste weiße mit gezackten Blumenblättern	— .45
364	Winnifred.	Rosa-lila	— .45

Einfache Zwerg- oder Mignon-Dahlien.

(Erfreuen sich auffallender Beliebtheit als Schnitt- und Gruppendahlien, werden 80—100 cm hoch.)

186	*Butterfly.	Dunkelgelb	— .45
187	*Coltneß-Gem.	Brillantscharlach, wirkungsvolle Dahlie für Beetbepflanzung und Einfassungen	— .45



185	Gelbe Lucifer	Ein passendes Gegenstück zu nachstehender Lucifer, ebenfalls schwarz- laubig, gelb- blühend	— .45
-----	----------------------	---	-------

225	Helvetia. (Danebrog).	Mittelgroße Blumen, rahm- weiß mit scharf markiert. leuch- tend rot, Rand umsäumt, sehr beliebt	— .45
-----	---------------------------------	---	-------

188	*L'Innocence	Prächtige rein- weiß blühende, niedr. bleibende Sorte	— .45
-----	---------------------	--	-------

184	Lola.	Dunkel- braun, beinahe schwarz, sehr schön	— .45
-----	--------------	---	-------

182	Lucifer.	Schwarzlau- big, einfache, dunkelschar- lachrot. Blumen, etwa 75 cm bis 1 m hoch, sehr beliebte Grup- pen-Dahlie. Schnittblume I. Ranges	— .45
-----	-----------------	---	-------

181	Maasland.	Dunkelrot, etwas höher als Betsy	— .45
-----	------------------	----------------------------------	-------

219	Morgenlicht.	Hellgelb, großblumig, sehr schön	— .60
183	Rosalinde.	Rein mattrosa	— .45
221	Rotkäppchen.	Feurig zinnoberrot, überschüttet mit Blumen	— .45
227	Weddigen.	Leuchtend samtig dunkelrot, sehr reichblühend	— .45
680	Yellow Transparent.	Blumen zeigen eine sanft gelbe Farbe, teilweise halbgefüllt	— .60

Halskrausen-Dahlien.

	1 St. RM
Form- u. Farbenkontraste von seltener Schönheit. Erfreuen sich immer größ. Beliebtheit.	
824 Bürgermeister Seiferth. Sammetbraunrot mit chromgelber Krause	— .60
720 Diadem. Blumenblätter leicht gedreht. Klares Rosakarmin. Schneeweiße Krause. Sehr guter Farbenkontrast	— .60
119 Frau Bertha Nonne. (Schwerin, Neuheit 1925). Aufrecht auf langen Stielen blühend mit großen Blumen von einem reinen nicht schattierten sammetigen Blutrot; die Krause ebenfalls blutrot mit orange Spitzen	— .75
701 Frau Dora Fischer. Zart karmin mit weißem Kragen	— .45
20 Joane, gelbrot mit rotgelbem Kragen	— .60
713 Kätchen vom Schwarzathal. Dunkelrote Sorte mit auffallend großer, weißer Krause, eine der schönsten	— .75
721 Leuchtenburg. Scharlachrote Blume mit gut entwickelter, goldgelber Krause. Sehr reichblühend, glücklichster Farbenkontrast	— .45
722 Maria Stuart. Mit großen, dunkelpurpur Blumen mit weißer, fein karmin getuschter Krause	— .75
723 Melodie. Karminrot mit weißer Krause, sternförmig	— .45
704 Rhapsodie. Rotgelb, Kragen blutrot	— .45

Für Liebhaber!

Zusammenstellung von Edel-Dahlien nach unserer Wahl.

10 Dahlien in 10 Sorten mit Namen, je nach Jahrgängen	RM 3.80, 5.25, 6.50, 12.—
20 Dahlien in 20 Sorten mit Namen, je nach Jahrgängen	RM 7.—, 10.—, 12.—, 22.—
50 Dahlien in 25 Sorten unter Zugabe besserer	RM 27.50

Prachtmischung von Edel-Dahlien usw. 10 St. RM 3.25, 100 St. RM 30.—

Dahlien-Liebhabern und Fachleuten empfehlen wir das Buch

„Die Dahlie“ (Dahlia variabilis)

ihre Geschichte, Kultur und Verwendung.

Ein Buch für den Fachmann und Liebhaber mit vielen Abbildungen und mehreren Farbetafeln. Herausgegeben unter Mitwirkung bekanntester Züchter und Fachleute von der

Deutschen Dahlien-Gesellschaft.

In Ganzleinen RM 5.50, in Halbleinen RM 4.50, Versand gegen Nachnahme zuzüglich Spesen.

Zweite bedeutend verbesserte Auflage Anfang März. RM 6.50

■ Sollte Ihr Weg während der Monate April-September
Sie einmal in Hamburgs Nähe führen, lohnt sich eine ■

Besichtigung unserer ausgedehnten, sehenswerten

Stauden- und Dahlien-Kulturen

Bestimmt werden Sie nach einer Besichtigung derselben mit Begeisterung von hier wieder fortgehen. Ihr Besuch verpflichtet zu nichts!

Ahrensburg liegt an der Strecke Hamburg-Lübeck und ist ab Hauptbahnhof Hamburg in $\frac{1}{2}$ Stunde zu erreichen. Vom Bahnhof Ahrensburg bis zur Gärtnerei 3 Minuten Weg. — Ferner können Sie die Hamburger Hochbahn von jeder Station aus bis Barmbeck benutzen. Hier in die Wald-dörferbahn umsteigen und halbstündlich bis Station Hopfenbach weiter fahren. Von Hopfenbach bis zu unserer Gärtnerei zirka 7 Minuten Weg. Fahrzeit ca. 45 Minuten.

Unsere Dahlien alphabetisch geordnet.

Klassenbezeichnungen:

E = Edel- od. Kaktus-Dahlie
R-E = Riesen-Edel-Dahlie

H = Hybrid-Dahlie
R-H = Riesen-Hybrid-Dahlie
R-P = Riesen-Paeonien-Dahlie
S = Seerosen-Dahlie

Pp = Pompon-Dahlie
R = Rosetten-Dahlie
E-Z = Einfache Zwerg-Dahlie
H-K = Halskrausen-Dahlie

Sortim. Nr.	Sortenname	Höhe	Klasse	1 Stck. RM	Sortim. Nr.	Sortenname	Höhe	Klasse	1 Stck. RM
19	Abendröte	n	R	2.25	665	Erglügen	m	E	2.—
447	Abgott	m	R-E	3.75	349	Ernst Schleicher	n	Pp	—45
243	Adler	m—h	R-P	—60	260	Erwachen	n	H	—60
89	Afghanistan	m	E	3.75	63	Esther	m	E	2.—
105	Ahrensburger Stolz	m	E	—75	212	Eva Pelicano	m	R-E	1.80
640	Albert E. Amos	m	E	1.20	361	Fashion	n	Pp	—45
21	Allerseelen	m	E	2.25	684	Faun	m	H	1.50
376	Alster	m	R	—45	320	Feenkind	n	Pp	—45
55	Amundsen	m	E	3.—	328	Feuer	n	Pp	—60
128	Amun Ra	m	H	—75	805	Feuerkugel	n	R	—45
129	Andreas Hofer	m	E	—60	235	Fichte	m	E	1.50
39	Anemone	m	E	2.—	114	Frau Aurelie Margot	m	H	3.75
246	Antenne	m	H	1.20	119	„ Bertha Nonne	m	H-K	—75
422	Apart	m	H	2.25	59	„ Dr. Adenauer	h	R-H	3.75
671	Apoldro	m	H	2.—	434	„ Dr. Gebbing	n	H	2.25
664	Atlas	m	R-H	2.—	701	„ Dora Fischer	m	H-K	—45
77	Aureola	n	S	—45	32	„ Elisabeth Deegen	n	E	—90
116	Ave Maria	m—h	H	1.80	253	„ Frieda Falckenbagen	m	H	—60
443	Bergmannsgruß	m	E	3.75	111	„ Frieda Ritter	m	E-H	1.20
377	Bille	n	R	—60	295	„ Ida Mansfeld	h	E	1.20
94	Bleiche Schönheit	m	H	4.—	71	„ Lotte Heitmann	m	E	1.80
389	Blinkfeuer	n	R	1.80	190	„ Nine Biagosch	n	H	—90
658	Bodensee	m	E	1.50	23	„ Oberbürgermstr. Bracht	m	R-E	4.50
170	Bollecke	m	Pp	—75	88	Freund Goos	n	E	—45
192	Bordeaux	m—h	H	1.20	40	Freund Herold	n	E	1.80
342	„	m	Pp	—45	18	Friede	h	E	—60
57	Bourgogne	m	E	1.50	12	Frigga	n	S	4.50
51	Brennende Liebe	m	E	—45	290	Frohsinn	m	E	—45
801	Breslau	m	E	—45	206	Fürst Bülow	h	H	—45
824	Bürgermeister Seiferth	m	H-K	—60	25	Gaiety	m	E	9.—
186	Butterfly	n	E-Z	—45	305	Ganymed	m	Pp	—45
54	Cayclerc	m	H	1.50	252	G. Bornemann	m	E	—45
13	Caprice	h	R	4.—	185	Gelbe Lucifer	n	E-Z	—45
374	Cardinal	n—m	Pp	—45	386	Gelbe Perle	n	R	—60
444	Carl Meyer	m	H	5.50	26	Gelbes Meer	m	R-H	3.75
379	Censor	n	Pp	—45	1	Generalf. v. Hindenburg	h	E	—60
380	Centifolia	m	Pp	—45	706	George Walters	m	H	—60
398	Chamoisröschen	n	Pp	—60	198	Gisela	m	E	1.20
10	Champagne	h	H	1.50	211	Gladys Meier	m	H	—90
302	Clara	m	Pp	—45	682	Gletscher	m—h	H	1.20
695	Claus Groth	n	Z-E	—45	660	Glück	m	E	—75
5	Cokkie Carlee	m	E	2.25	806	Glut	m	H	—45
187	Coltness Gem	n	E-Z	—45	120	Götterstrahl	h	E	—60
24	Congo-Belge	n	E	—90	445	Goldene Pforte	m	E	4.—
543	Copper King	m	H	2.25	131	Goldene Sonne	h	E	1.20
268	Correkt	m—h	E	—60	27	Golden Rod	m	E	3.—
259	Cupido	m	R	—45	807	Goldglanz	m	E	—60
288	Dämmerschweigen	h	R-E	—60	312	Goldhähnchen	m	Pp	—45
255	Daga	m—h	H	—45	50	Goldina	n	S	—90
365	Dark Eye	n	Pp	—60	373	Goldlack	n	Pp	—45
340	Darkest of All	n	Pp	—75	298	Goldrose	n	S	—90
65	Demokrat	m	E	—45	332	Gräfin Anna Schwerin	n	Pp	—60
28	Deutscher Gruß	m	E	1.80	384	Gretchen Heine	m	Pp	—45
438	Deutsches Eck	m—h	R-E	3.75	687	Gretel	n	E	—75
720	Diadem	h	H-K	—60	686	Hänsel	n	E	—75
334	Diana	n	Pp	—45	294	Hagen Tronje	h	E	—60
117	Dichtertraum	h	R-P	—45	209	Halvella	h	R-H	—90
199	Dieter	m	H	—90	808	Heimat	m	R-E	—60
368	Dinah	n	Pp	—60	287	Hanseat	m	R-E	—75
33	Dr. Graf von Schwerin	m	H	1.20	350	Heinerle	n	Pp	—75
717	Dr. Heilmuth Späth	m	R-E	1.50	315	Helene Lambert	n	Pp	—45
383	Dr. Hirschbrunn	m	R-P	—45	395	Helgoland	n	Pp	—45
685	Dr. Möschl	m—h	R-E	—90	225	Helvetia	n	E-Z	—45
803	Dompfaff	m	R-P	—45	673	Hera	m	H	1.50
339	Donau	n	R	—45	347	Herbstzeitlose	n	R	—60
7	Early Yellow	m	H	2.25	440	Herta Lehner	m	E	4.50
76	Ebba	m	E	—45	809	Herzlieb	m	E	—60
22	Edegem	h	R-E	3.75	303	Hildepuppe	n	Pp	2.25
333	Effekt	m	Pp	—45	698	Himmelsbraut	m	E	—90
296	Ehrenpreis	m	E	—90	122	Hohes Licht	m	S	—60
2	Ehrliche Arbeit	m	H	—75	66	Holstengold	m	R-E	2.25
375	Elbe	n	R	—60	314	Hubertus	m	Pp	—45
313	Elektros	n	Pp	—45	812	J. H. Jackson	m—h	E	—45
64	Eleonore Velten	m	E	2.—	124	Immanuel Kant	m	H	1.50
9	Ellionor van der Veer	h	H	2.25	249	Insp. Mönkemeyer	m	E	—75
439	Elly Ney	m	R-H	3.75	58	Insulinde	m	R-P	—60
152	Emma Groot	h	H	—60	367	Janet	n	Pp	—45
387	Ems	n	R	—45	207	Jersey Beauty	m	H	1.20
48	Engelhardt's Liebling	m	E	—75	20	Joane	m	H-K	—60

Sortim. Nr.	Sortenname	Höhe	Klasse	1 Stk. M	Sortim. Nr.	Sortenname	Höhe	Klasse	1 Stk.
642	John J. Torpe	m	E	1.20	675	Perle v. Wien	m	H	— .90
348	Jhr. van Citters	m	R	— .45	545	Pink Favourite	m	E	— .90
153	Jhr. van Teets	h	E	— .75	818	Pirol	m	H	— .45
67	Jugendbracht	m	E	2.25	306	Pomponperle	m	Pp	— .60
688	Junge Liebe	m	E	1.20	666	Porta	m	E	2.25
713	Kätchen vom Schwarzathal	m	H-K	— .75	160	Porthos	m	H	— .45
814	Kalif	h	R-E	— .60	218	Pride of California	m—h	H	— .75
68	Kitty Dunlop	h	R-H	1.50	679	Pride of San Franzisko	h	H	1.90
319	Kleine Nanny	n	Pp	— .60	248	Prinzessin Irene v. Preußen	m	R-P	— .45
357	Kleinod	n	Pp	1.20	202	Purper King	m	E	1.50
280	Köstritzer Vollblut	m—h	E	1.80	322	Purpurkönig	m	Pp	— .60
321	Komet	n	Pp	— .45	532	Purpurzwerg	n	E	— .90
95	Korallenrose	m	H	— .45	127	Rapallo	m	H	— .90
279	Kristallspitze	m	E	1.20	110	Ravensberger Kind	m	E	— .60
37	Kronjuwel	n	E	1.20	325	Regulus	n	Pp	— .45
197	Küsell's weiße Goethe	h	E	1.20	44	Reiche Zeche	n	K	3.—
327	Kurt	n	Pp	— .45	162	Remembrance	m—h	R	— .60
409	Lachmöve	m	H	— .90	704	Remembrance	m	H-K	— .45
336	Ladybird	m	Pp	— .45	284	Rhapsodie	h	E	1.20
72	Leipzig	m	E	7.50	654	Rheinisches Mädel	m	E	3.—
693	Leonore	n	H	— .75	261	Riesen-Meisterstück	n	E	— .60
721	Leuchtenburg	m	H-K	— .45	448	Ritter Blaubart	m	E	2.25
400	Leuchtkugel	n	Pp	1.20	47	Riva	m	E	1.20
17	Leuchtmeer	n	H	8.—	317	Robert Treat	m	Pp	— .60
426	Lichtball	h	H	3.75	356	Röschien	n	Pp	— .60
672	Lilac Glory	m	E	2.25	107	Röselein	m	E	— .75
341	Lilian	n	Pp	— .45	183	Roland	n	E	— .45
16	Liliencron	n	R	8.—	193	Rosalinde	m	E-Z	— .90
363	Liliputkönigin	n	Pp	— .60	534	Rosa Weltfrieden	m	E	2.—
188	L'Innocence	n	E-Z	— .45	538	Roter Riese	m	E	1.50
337	Little Mary	m	Pp	— .60	536	Rosenschale	n	S	— .90
184	Lola	n	E-Z	— .45	221	Rotfeuer	m	E	— .45
182	Lucifer	n	E-Z	— .45	323	Rotkäppchen	n	E-Z	— .45
181	Maasland	n	E-Z	— .45	52	Ruby	n	Pp	— .45
245	Mabel Lawrence	m	E	3.—	215	Ruhm von Mergenthal	m	H	— .90
99	Mac Donald	m	H	1.20	29	Salmonia	m	H	— .60
78	Mad. A. Breuls	m	E	7.50	269	Samariterin	h	E	— .45
301	Mädi	m	Pp	— .60	112	Secretair Voors	h	H	— .60
196	Märchenschön	n	Pp	1.50	822	Seejungfer	n	S	1.50
330	Magda	n	H	— .45	266	Seerose	n	S	— .45
307	Mainperle	n	Pp	— .45	216	Severins Stolz	m	E	— .90
60	Mainzer Frohsinn	m	Pp	1.20	30	Shadows Lavender	m	H	2.25
722	Maria Stuart	m	H	3.—	36	Sibu	m	E	1.20
62	Meisterstück	m	H-K	— .75	677	Siegerin	m	E	1.80
723	Melodie	m	E	— .75	676	Signoor	m	H	1.20
35	Meulebeke	h	H-K	— .45	823	Siskyou	h	R-H	2.25
154	Mevr. Ballego	m—h	H	3.—	238	Skagerrak	m—h	E	— .60
203	" E. Ludwig	m	H	— .60	135	Sokrates	m	H	1.50
194	" Enschede Koy	m	R-H	— .90	275	Sonne im Herzen	n	H	— .45
92	Milly Korte	m	H	— .45	661	Sonnenaufgang	m	R-P	1.50
8	Miss Kroes	m	S	— .45	366	Sonntagskind	m	H	1.50
213	Mrs. Carl Salbach	m	H	2.—	352	Spinell	n	Pp	2.25
61	Mrs. F. van der Vinnen	m	H	— .90	300	Stolz von Berlin	m	Pp	— .45
200	Mrs. J. C. Kelly	m	E	1.20	540	Sunshine	n	Pp	— .45
208	Mrs. J. De Ver Warner	m	H	— .90	79	Symbol	m—h	R-E	1.50
147	Mrs. John Dix	m	H	— .60	195	Scharlachperle	n	H	— .45
3	Mrs. Krelage	h	E	— .90	430	Schlageter	h	E	— .60
42	Mitternachtssonne	h	R-H	6.—	97	Schmeichelkatze	m	E	3.75
372	Modekind	m	Pp	— .45	74	Schönes Farbenkönigin	n	H	— .45
326	Mohrenkind	n	Pp	— .45	70	Schützenliesel	h	H	— .75
93	Mondgöttin	m—h	E	3.—	96	Tanganjika	n	S	— .90
219	Morgenlicht	n	E-Z	— .60	46	Tempeltänzerin	m	H	4.—
141	Mount Everest	m—h	H	— .60	223	Theodor Hoepker	m	E	— .45
157	Murillo	n	H	— .60	4	Thyra Jenisch	h	H	— .45
31	Nagels Ideal	m	H	6.—	49	Toplight	h	H	3.—
527	Neptun	m	H	— .60	53	Trentonia	m	R-H	2.25
659	Nesthäkchen	n	E	1.80	343	Valencia	m	R-E	3.50
816	Neuer Griff	n	E	1.20	6	Viola	n	Pp	— .45
34	Nivea	m	E	— .75	227	Wanda	m	H	5.50
258	Nymphenburg	m	E	3.75	338	Weddigen	n	E-Z	— .45
43	Oberbürgermeister Becke	h	E	— .90	354	Weichsel	n	R	— .60
250	Obergärtner Fensch	m	R-E	4.—	541	Weißer Kalif	n	Pp	— .45
396	Oder	h—m	H	1.50	56	Weltfrieden	m	R-E	2.25
15	Odin	m	Pp	— .60	297	Weltfriede	m	E	— .60
143	Orange Bowen	m—h	E	4.50	668	Weltruf	n	S	— .60
85	Orangefalter	m	H	— .45	390	Westfalenlied	m	E	2.25
158	Orange King	m	H	3.—	308	Wien	m	R	1.50
159	Panorama	h	H	— .45	670	White-Aster	m	Pp	— .45
480	Papageno	m	E	— .75	364	White King	m	H	1.20
133	Paradiesvogel	m—h	H	— .45	565	Winnifred	n	Pp	— .45
69	Parkperle	n	E	— .90	680	Wolfg. v. Goethe	m—h	E	— .60
84	Parsival	m	H	2.25	126	Yellow-Transparent	n	E-Z	— .60
263	Partenkirchen	m	K-H	5.—	90	Zauberin	m—h	R-H	— .75
245	Perle von Kamptal	m—h	H	— .60	694	Zigeuner	m	H	— .75
681	Perle v. Lilienthal	m	R-H	3.—	75	Züchterstolz	m	E	— .60
			E	— .90		Zukunft	m	E	— .60

Aus unseren Baumschulen.

Obstsorten.

Wir führen von Äpfeln, Birnen, Kirschen und Pflaumen nur beste Sorten, vorzugsweise solche, die von dem „Deutschen Pomologen-Verein“ zum allgemeinen Anbau empfohlen worden sind.

Wir machen ganz besonders auf unsere **verpflanzten Obstbäume** aufmerksam. Die Ware ist mehrfach verpflanzt, bestbewurzelt, in jedem Jahr ordnungsgemäß beschnitten und meist sofort tragbar. Man überzeuge sich persönlich von der Güte unserer Ware.

Die Sortenauswahl wolle man uns bei **verpflanzten, stärkeren** Bäumen möglichst überlassen, um eine gleichmäßige, schöne Ware liefern zu können.

Für etwa vergriffene Sorten oder solche, die wir nicht führen, werden wir uns stets erlauben, gleichwertige oder bessere ähnliche zu geben, wenn solches nicht von dem Auftraggeber ausdrücklich verboten wird. Während der eiligen Versandzeit können Mitteilungen hierüber nicht gemacht werden.

Preise für Obstbäume, je nach Stärke und Alter der Kronen.

	Hochstamm	Halbstamm	Büsche	Spaliere
Äpfel . . .	von <i>RH</i> 3.— bis 6.50	v. <i>RH</i> 2.— bis 5.—	v. <i>RH</i> 2.— bis 6.50	v. <i>RH</i> 2.50 bis 5.—
Birnen . . .	„ „ 3.— „ 6.50	„ „ 2.50 „ 5.—	„ „ 2.50 „ 6.50	„ „ 3.— „ 6.50
Kirschen . . .	„ „ 3.— „ 5.—	„ „ 2.— „ 4.50	„ „ 2.— „ 3.50	„ „ 2.50 „ 4.—
Pflaumen . . .	„ „ 4.— „ 6.50	„ „ 3.— „ 5.—	„ „ 3.50 „ 5.—	„ „ — „ —
Pfirsich . . .	„ „ — „ —	„ „ — „ —	„ „ 3.— „ 3.50	„ „ 3.75 „ 5.—
Quitten . . .	„ „ — „ —	„ „ 2.50 „ 3.50	„ „ 2.— „ 3.—	„ „ — „ —

Nachstehend führen wir eine Anzahl der in unseren Beständen z. Zt. vorrätigen Sorten auf, welche zum größten Teil in vorstehenden Formen lieferbar sind:

Äpfel.

Sommeräpfel:

Charlamowsky. August-September. Saftig, Baum früh- und reichtragend.

Lord Suffield. August-September. Groß, weinsäuerlich, früh- und reichtragend.

Roter Astrachan. August. Reichtragend, anspruchslos in Bezug auf Lage.

Weißer Klarapfel. Ende Juli-August. Bester Sommerapfel für alle Lagen.

Herbstäpfel:

Cellini. Oktober-November. Groß und saftig. Wirtschaftsfrucht.

Cox Pomona. Oktober-Novbr. Sehr groß, saftig, angenehm weinig. Baum sehr tragbar.

Eve-Apfel. September-November. Mittelfrucht, Wirtschafts- und Marktfrucht, reichtragend.

Gravensteiner. September-Dezember. Ziemlich groß, saftig, Tafel- und Marktfrucht.

Großherzog Friedrich von Baden. Oktbr.-Dezbr. Sehr große Tafelfrucht, frühtragend.

Jakob Lebel. Oktober-Dezember. Frucht groß, gute Wirtschafts- und Marktfrucht.

Lord Grosvenor. September-Novbr. Großfruchtig, ertragreiche Marktfrucht, frühtragend.

Newton Pepping. Oktober-November. Guter Wirtschaftsapfel.

Purpurroter Cousinot. Oktober-November. Mittelfrucht, Baum reichtragend, anspruchslos.

Winteräpfel:

Boikenapfel. Januar-Sommer. Ziemlich groß, gute Wirtschafts-, späte Tafelfrucht, für rauhe Lagen.

Bismarckapfel. November-März. Sehr groß und saftig. Baum früh- und reichtragend.

Danziger Kant. Oktober-Februar. Ziemlich groß, gute Tafel-, Wirtschafts- und Marktfrucht, reichtragend.

Gelber Richard. November-Januar. Groß, zart und süßweinig, vorzügliche Tafelfrucht.

Kalvill Aderslebener. Dezember-März. Ziemlich groß, vorzügliche Tafelfrucht, Baum reichtragend.

Lane's Prinz Albert. Novbr.-März. Sehr guter Wirtschaftsapfel, früh- und reichtragend.

Parmaine Winter-Gold. November-März. Vorzüglicher Tafel- und Wirtschaftsapfel, auch für Weinbereitung.

Reinette Baumann. Dezember-April. Ziemlich groß, gute Tafel- und Wirtschaftsfrucht.

„ **Cox Orangen-.** Novbr.-März. Mittelfrucht, vorzüglich im Geschmack, geschützte Lage.

Winteräpfel (Fortsetzung).

- Reinette Gold- von Blenheim.** November-März. Groß, Tafel- und Wirtschaftsfrucht, regelmäßig und reichtragend.
- „ **Graue französische.** Dezbr.-Sommer. Ziemlich groß, Baum reichtrag. für jede Lage.
- „ **Große Kasseler.** Februar-August. Groß, vorzügliche Tafel- und Wirtschaftsfrucht.
- „ **Landsberger.** November-Januar. Ziemlich groß, Tafel- und Wirtschaftsfrucht. Anspruchslos in Bezug auf Lage.
- „ **Zuccalmaglio.** Dezember-März. Mittelfrucht, edelsüßweinig, sehr geschätzte Sorte.
- Schöner von Boskoop.** Dezember-April. Groß, ausgezeichnete Tafel- und Wirtschaftsfrucht, reichtragend.
- Stina Lohmann.** Januar-Juni Mittelfrucht, willkommene Tafelfrucht im Frühjahr.

Birnen.**Sommerbirnen:**

- Andenken a. d. Kongreß.** September. Sehr groß, saftig, gute Tafel- und Marktfrucht.
- Clapps Liebling.** Mitte August-Anfang September. Groß, angenehm würzig, gute Tafelfrucht.
- Christbirne Williams.** September. Groß, saftreich und schmelzend, vorzügliche Tafel- und Marktfrucht.
- Juli-Dechantbirne.** Ende Juli bis Anfang August. Klein, Tafel- und Marktfrucht. Baum sehr fruchtbar.
- Lübecker Sommerbergamotte.** September. Mittelfrucht, rundlich. Baum sehr anspruchslos.

Herbstbirnen:

- Boscs Flaschenbirne.** Oktober-November. Groß, saftig und reichtragend.
- Butterbirne Blumenbachs.** Okt.-Nov. Groß, vortreffliche Tafelfrucht, früh- u. reichtragend.
- „ **Clairgeau.** Oktober-November. Groß bis sehr groß, saftig, gute Tafelfrucht.
- „ **Gellerts.** September-Oktober. Groß, saftreich, schmelzend, Baum fruchtbar.
- Esperens Herrenbirne.** Ende September bis Mitte Oktober. Mittelfrucht, fein gewürzt, vortreffliche Tafelfrucht.
- Gute Graue.** September. Klein bis mittelfrucht, süßweinig, zum Massenanbau.
- Gute Luise.** September-Oktober. Groß, vorzüglich gewürzt, sehr reich- und frühtragend.
- Köstliche von Charneu.** (Bürgermeister Birne). Okt.-Nov. Groß, sehr saftig und süß, Tafel- und Marktfrucht.
- Neue Poiteau.** Oktober-November. Groß bis sehr groß, an Klima und Lage anspruchslos.
- Philippsbirne doppelte.** Ende Sept.-Okt. Groß bis sehr groß, saftig, Baum sehr fruchtbar.
- Triumph von Vienne.** September. Groß, sehr gute Tafel- und Marktfrucht. Baum nicht empfindlich.

Winterbirnen:

- Baronsbirne.** Januar-April. Große vorzügliche Wirtschaftsfrucht.
- Esperens Bergamotte.** Februar-April. Mittelfrucht, edle Tafelfrucht. Baum früh- u. reichtrag.
- Herrenhäuser Christbirne.** Vorzügliche Tafelbirne. In Bezug auf Lage anspruchslos.
- Diels Butterbirne.** Novbr.-Januar. Groß bis sehr groß, süß u. saftig. Zum Massenanbau.
- Pastorenbirne.** Novbr.-Januar. Groß bis sehr groß, süßsauerlich, für Tafel u. Wirtschaft.
- Außerdem noch andere gangbare Sorten.

Kirschen.**Süßkirschen:**

- Fromms schwarze Herz.** Ende Juni bis Mitte Juli. Schwarz.
- Frühe der Mark.** Ende Mai-Juni. Schwarzrot.
- Große schwarze Knorpel.** Ende Juli bis Anfang August. Groß, schwarz.
- Hedelfinger Riesen.** Anfang bis Mitte Juli. Schwarzrot.
- Kassins Frühe.** Mitte bis Ende Juli. Groß, schwarzrot.

Liefelds Braune. Mitte bis Ende Juni. Braunrot.

Schwarzer Adler. Juli. Groß, schwarz.

Sauerkirschen:

Rote Maikirsche. Mitte bis Ende Juni. Schwarzrot.

Ostheimer Weichsel. Mitte bis Ende Juli. Dunkelrot.

Gr. Schattenmorelle. August bis Septbr. Schwarzrot.

Pflaumen und Zwetschen.**Pflaumen:**

- Gelbe Eierpflaume.** Anfang September. Groß, Tafel- und Wirtschaftsfrucht.
- Jefferson.** Anfang bis Mitte September. Groß bis sehr groß, grünlichgelb, Tafel- u. Marktfrucht.
- Königin Victoria.** Ende August bis Anfang September. Sehr groß, rot, reichtragend.
- Ontario.** Mitte bis Ende August. Groß, goldgelb, reichtragend.
- The Czar.** Anfang August. Groß, oval, dunkelpurpur. Baum sehr ertragreich.

Reineclauden.

Graf Althans. Anfang September. Sehr groß, braunrot. Baum trägt sehr reich.
Große grüne. Anfang September. Groß, gelbgrün, die beste von allen. (Vorrat knapp.)
Oullins. Ende August. Groß, gelb, rot gefleckt, reichtragend.

Zwetschen.

Bühler Frühzwetsche. Ende August. Groß, dunkelblau, sehr gute Tafel- und Wirtschaftsfrucht.
Hauszwetsche. Ende September bis Anfang Oktober. Groß, schwarzblau. Für alle Zwecke vortrefflich.

Wangenheims Frühzwetsche. Ende August bis Anfang September. Mittelgroß, schwarzblau, reichtragend.

Lützelsachser Frühzwetsche, sehr empfehlenswerte Sorte. Hochstämme. 1 Stück *RM* 4.50

Mirabellen.

von Nancy. Mitte bis Ende August. Klein bis mittelgroß, gelb, Tafel- und Wirtschaftsfrucht.

Pfirsiche.

Amsden. Ende Juli. Ziemlich groß, purpurrot, eine der allerfrühesten Sorten.

Frühe Alexander. Ende Juli bis Anfang August, ähnlich der Amsden.

Sieger. Ende Juli. Ziemlich groß, Frucht lebhaft rot marmoriert.

Quitten.

In nahrhaftem, nicht zu trockenem Gartenboden bringt der Quittenstrauch große Erträge. Die Früchte sind sehr gesucht und geben eingekocht ein feines Kompott und Gelee. Pflanzweite für Hoch- und Halbstämme etwa 5 m, für Büsche 4—4½ m.

Wir liefern diese in nur großfrüchtigen Sorten. Preis siehe Seite 79.

Beerenobst.**Brombeeren.**

Brombeeren werden beim Pflanzen ganz kurz zurückgeschnitten und mit Erde bedeckt oder die Ranken werden niedergelegt und etwa 5 cm hoch mit Erde behäufelt; diese wird erst dann entfernt, wenn sich junge Triebe zeigen. Diese Anmerkung bitten wir beim Pflanzen zu beachten, da hiervon der Erfolg abhängt. Pflanzweite in den Reihen 1,25 m, Reihenabstand reichlich 2 m. Früchte zum Rohgenuß, für den Marktverkauf, zu Gelee und Saftbereitung, für Wein usw. sehr wertvoll. In nur besten, großfrüchtigen, rankenden und aufrechtwachsenden Sorten

1 Stück *RM* —.40, 10 Stück *RM* 3.50

Himbeeren.

Beim Pflanzen werden die Sträucher etwa fußhoch über dem Wurzelhals zurückgeschnitten, um eine kräftige Zweigbildung zu bewirken. Die Pflanzung der Himbeere geschehe unter einem allseitigen Abstand von 1 m. Himbeeren verlangen in jedem Jahre flüssige Düngung, auch Kunstdünger ist bestens zu empfehlen und nimmt man, um den Ertrag zu verdoppeln, eine Mischung von einem Teil Chlorkalium, zwei Teilen Superphosphat und einem Teil Chilisalpeter. Alle schwachen Triebe unterdrückt man und nur vier bis fünf der stärksten belasse man der Pflanze und schneidet diese auf 1,20 m zurück, eine reichliche Ernte wird dann nicht ausbleiben. Besonders empfehlenswert ist die Verteilung der Ruten an Drahtspalieren, man erzielt durch das fächerartige Aufbinden eine vollkommenere Ausbildung der Früchte.

Die abgetragenen Ruten werden nach der Ernte am Boden entfernt, um dem Nachwuchs Platz zu machen.

Marlborough, Superlativ, 1 Stück *RM* —.25, 10 Stück *RM* 2.—, 100 Stück *RM* 18.—.

Lloyd George. Neue sehr reichtragende Sorte. 1 St. *RM* —.40, 10 St. *RM* 3.50, 100 St. *RM* 30.—

Preußen. „ „ „ „ 1 „ „ —.45, 10 „ „ 4.—, 100 „ „ 35.—

Johannisbeeren.

Die Johannisbeere gedeiht fast in jedem Boden und jeder Lage, selbst auf Höhen, wo keine Obstbäume mehr gezogen werden können. Als geeignetste Form für die Massenzucht ist die Busch- oder Strauchform anzusehen. Man pflanzt dieselben in gegenseitigem Abstand von 1,25—1.50 m. Auch für Johannisbeeren ist die Herbstpflanzung entschieden vorzuziehen. Obwohl der Marktpreis für Johannisbeeren ein verhältnismäßig niedriger ist, so ist immerhin der Ertrag bei der großen Tragbarkeit der Sträucher ein guter, zumal bei der stetig wachsenden Obstweinkelterei der Bedarf zunimmt. In den Sorten: **Rote Holländer, Werdersche weiße, schwarze.**

Büsche, mehrjährig, verzweigt je nach Stärke 1 Stück *RM* —.40 bis —.55

10 Stück *RM* 3.50 bis *RM* 5.—.

Hochstämme 1 Stück *RM* 1.80 bis *RM* 2.50, 10 Stück *RM* 17.— bis *RM* 22.—.

Stachelbeeren.

Der Stachelbeerstrauch ist unter allen Obststräuchern in bezug auf Boden und Lage der anspruchloseste, wenn man ihm nur häufiger eine Düngung zukommen läßt. In den besten gelben, grünen, roten und weißen großfrüchtigen Sorten.

Mehrjährig verpfl. Büsche 1 Stück *RM* —.60, bis *RM* —.80, 10 Stück *RM* 5.50 bis *RM* 7.—

Hochstämme, besonders schön 1 Stück *RM* 1.90 bis *RM* 2.30, 10 Stück *RM* 17.— bis *RM* 21.—

Halbstämme 1 Stück *RM* 1.50, 10 Stück *RM* 13.—

Erdbeeren.

Entfernung der Pflanzen 30—40 cm, je nach dem Wuchs der Sorte. Man pflanze Erdbeeren niemals bei Sonnenschein oder bei starkem Wind. Kann man nicht bei trübem Wetter pflanzen, so nehme man die Abendstunden dazu. Gleich nach dem Versetzen müssen die Pflanzen stark angegossen werden, so daß sich die Erde an den Wurzeln ordentlich festschlemmt. Das Anwachsen der Pflanzen wird sehr gefördert, wenn die Beete noch weitere 8 Tage jeden Abend schwach überbraust werden. Beste Versandzeit März—Mai und August—Oktober.

Deutsch-Evern, sehr früh. **Hansa**, mittelfrüh. **Königin Luise**, früh. **König Albert v. Sachsen**, mittelfrüh. **Kaisers Sämling**, mittelfrüh. **Laxtons Noble**, spät. **Mac Mahon**, spät. **Mad. Moutôt**, mittelfrüh. **Oberschlesien**, ausgezeichnete neuere Sorte, mittelfrüh.

Sieger, sehr früh. **Späte von Leopoldshall**, spät.

Alle Sort. auß. Oberschles. 10 St. *RM* —.45, 100 St. *RM* 3.50, Oberschles. 10 St. *RM* —.60, 100 St. *RM* 5.— in kräftigen pikierten Pflanzen.

Echte Vierländer- oder Moschus-Erdbeere.

Die gewürzreichste und süßeste aller Erdbeeren. Pflanzen getrennt-geschlechtlich, stark wachsend, sehr ertragreich. Wir geben stets $\frac{1}{3}$ männliche und $\frac{2}{3}$ weibliche Pflanzen. 10 Stück *RM* 0.80, 100 Stück *RM* 6.—

Monats- oder immertragende Erdbeeren.

Diese eignen sich ganz besonders zur Einfassung in Obst- und Gemüsegärten und werden wegen ihres vorzüglichen Aromas gerne gekauft. Geben von Ende Juni bis Ende September andauernd reiche Ernte.

Rote ohne Ranken 10 Stück *RM* 0.60, 100 Stück *RM* 5.—

Schalenobst.

Großfrüchtige Haselnüsse, *Corylus Avellana*.

Die großfrüchtigen Haselnußsträucher gedeihen in jedem Boden, da dieselben sehr anspruchslos sind, jedoch ist die Auswahl guter Sorten Bedingung. In unserer Auswahl geben wir diejenigen Sorten, welche für die verschiedensten Zwecke als die geeignetsten erkannt wurden. Die Sträucher sind meist kräftig wachsend und früh- sowie reichtragend. Man pflanzt die Sträucher in Zwischenräumen von 2—3 m, namentlich an Anhöhen in schattigen oder halbschattigen Lagen.

Lamberts- und Zellernüsse in den besten Sorten. Mehrjährig verpflanzte Sträucher. extra stark 1 St. *RM* 1.50, 10 St. *RM* 13.50, stark 1 St. *RM* 1.—, 10 St. *RM* 9.—

Walnuß.

Gewöhnliche großfrüchtige Walnuß mit schönen glatten geraden Stämmen bis zu 3 m Höhe. Je nach Stärke 1 St. *RM* 4.50 bis 6.—. Halbstämme mit mehrj. Kronen 1 St. *RM* 3.— bis 4.—

Rosen.

Hochstämme auf 1a Sämlingsstämmen, niedrige auf *Rosa canina* veredelt,

Mittelstämme 75—100 cm hoch 1 St. *RM* 2.—, 10 St. *RM* 18.—,

Hochstämme 100—140 cm hoch 1 St. *RM* 3.—, 10 St. *RM* 29.—,

Trauerrosen 160—200 cm hoch 1 St. *RM* 4.—, 10 St. *RM* 38.—,

Niedr. Buschrosen, ältere 1 St. *RM* 0.50, 10 St. *RM* 4.50, 100 St. *RM* 40.—

„ „ neuere 1 St. *RM* 0.60, 10 St. *RM* 5.50, 100 St. *RM* 50.—

„ „ Polyantha 1 St. *RM* 0.60, 10 St. *RM* 5.50, 100 St. *RM* 50.—

„ „ Schlingrosen 1 St. *RM* 0.70, 10 St. *RM* 6.50, 100 St. *RM* 60.—

Bei Herbstabnahme 10 Prozent Rabatt.

Zeichenerklärung: R. = Remontant, Th. = Theehybride, Pe. = Pernetiana, T. = Teerose.
H. = Hochstamm, n. = niedrig lieferbar.

Arabella, Th., dunkelrosa Testout, n.

Betty Uprichard, Th., rosa-orangerosa, H. n.

Etoile de Hollande, Th., dunkelblutrot, H. n.

Fisher & Holmes, R., leuchtend scharlachrot, n.

Frau Karl Druschki, R., reinweiß, H. n.

Freiburg II, Th., pfirsichrosa, n.

General Mac Arthur, Th., scharlachrot, H. n.

Gen. Sup. A. Janssen, Th., karmesin-orangerot H.

Gloire de Hollande, Th., dunkelschwarzrot, n.

Golden Emblem, Pe., zitronengelb, H.

Golden Ophelia, Th., goldgelb, n.

Hadleyrose, Th., dunkelblutrot, H. n.
Hermann Neuhoff, Th., samtig-dunkelrot, H.
Independence Day, Pe., feuerrot, m. gelb, H.
Lady Fl. Strong, Th., krebsrot, goldgelb, schattiert, n.
Laurent Carle, Th., dunkelkarmin b. blutrot, H.
Los Angeles, Pe., rosigfeuerrot m. orange, H.
Mad. Butterfly, Th., weißlichrosa, m. kupfrig-orange, H. n.
Mad. Caroline Testout, Th., rosa, H., n.
 „ **Ed. Herriot**, Pe., korallenrot m. gelb, H., n.
 „ **Jules Bouché**, Th., weiß m. lachsfarben, H., n.
Marg. Dickson Hamill, Th., dunkelorange-gelb, H.
Mevr. G. A. van Rossem, Th., dunkelorange auf goldgelb, u.

Polyantha-Rosen.

Aennchen Müller, brillantrosa
Ellen Poulsen, kirschrot.
Eva Teschendorff, reinweiß.
Miss Edith Cavell, tief dunkelrot.
Mrs. H. W. Cutbush, hellrosa.
Rödhütte, leuchtendrot.

Mrs. Henry Bowles, Th., rein korallenrosa, H.
Mrs. Henry Morse, Th., rosa mit zinnoberrot, H., n.
 „ **Henry Winnet**, Th., leucht. scharlachrot, H., n.
Ophelia, Th., zartfleischfarbig mit hell- und dunkelgelb, n.
Pink Pearl, Th., rosa mit lachsrot, n.
Richmond, Th., scharlachrot, n.
Souvenir de Claudius Pernet, Pe., leuchtend gelb, n.
Ulrich Brunner fils, R., kirschrot, n.
Ville de Paris, Pe., rein goldgelb, n.
Westfield Star, Th., weiß m. schwefelgelb, n.
Wilhelm Cordes, Pe., kapuzinerrot auf goldgelbem Grunde, H., n.

Schling- und Kletter-Rosen.

Crimson Rambler, lebhaft karminrot.
Dorothy Perkins, lachsrosa.
Excelsa, dunkelrot.
Fräulein Octavia Hesse, reinweiß gefüllt.
Tausendschön, zartrosa, Pflanze stachellos.

Trauer-Rosen in besten Sorten.

Zierbäume und Ziersträucher.

Ziersträucher in gewöhnlichen Sorten

1 St. *RM* —.40 bis *RM* —.60,
 100 St. *RM* 35.— bis *RM* 55.—

Vorsträucher und bessere Ziersträucher

1 St. *RM* —.60 bis *RM* —.80
 100 St. *RM* 50.— bis *RM* 75.—

Feine Blütensträucher und Veredlungen

1 St. *RM* 1.— bis *RM* 1.50
 10 St. *RM* 9.— bis *RM* 14.—

Starke Sträucher

1 St. *RM* 1.— bis *RM* 2.—
 10 St. *RM* 11.— bis *RM* 18.—

Einige Sorten aus unseren großen Beständen.

Extra starke verpflanzte Ware.

Acer dasycarpum, schön belaubt, Unterseite der Blätter silbergrau . . .
 „ **dasycarpum Wieri laciniatum**, geschlitztblättriger Silberahorn mit leichter, reizender Belaubung . . .
 „ **Negundo fol. arg. var.**, weißbuntblättriger Eschenahorn. Büsche . . .
 Halbstämme . . .

Berberis stenophylla, rotbraune hängende Zweige, gelbblühend . . .
Berberis Thunbergi, schöne Herbstfärbung, korallenrote Früchte . . .
Betula (alba) verrucosa, gemeine Weißbirke, . . . Büsche . . .
 Hochstämme . . .

Buddleia variabilis Veitchiana, mit überhängenden prächtigen, großen, lila Blütenähren, ein herrlicher Blüten- und Solitairstrauch, in rauhem Klima im Winter etwas zu decken und zurückschneiden. Nicht genug zu empfehlen.

Caragana arborescens, baumartiger Erbsenstrauch

Carpinus Betulus, Weißbuche (siehe Heckenpflanzen)

Cornus paniculata, schlankzweigig, lichtgrün belaubt

„ **sericea (Amomum)**, bläulicher Hartriegel

„ **oblongifolia**

„ **sibirica**, mit korallenrotem Holz

„ **stricta femina**, sehr feinblättrige schöne Art

Corylus, Haselnuß, siehe Seite 86.

1 St. *RM*
 1.— bis 2.—

1.25 „ 2.—

1.25 „ 2.—

3.— „ —

— „ 1.—

— „ .80

— .80 „ 2.—

3.— „ 4.—

— .75 „ 1.25

— .60 „ 1.25

— „ —

— .80 „ 1.—

— .50 „ 1.—

— .80 „ 1.—

1.— „ 1.50

— .80 „ 1.—



Gefüllter Schneeball



Gefülltblühende Deutzia crenata

Cotoneaster adpressa , ähnlich C horizontalis. Blätter sind etwas grüner	1.20
„ horizontalis , niedrig wachsend	1.20
„ Simonsi , mit korallenroten Beeren, bis 2 m hoch werdend	1.20
Cydonia japonica , japanische Quitte, blüht feuerrot, auch für Hecken	— .50 bis 1.—
„ Maulei , niedrig bleibend, zinnoberrot	— .80 „ 1.75
Daphne Mezereum , Seidelbast, frühblühend	3.— „ 3.50
Deutzia crenata , einfach weiß und rosa blühend	— .40 „ — .80
„ Fortunei , weiß gefüllt, außen lilarosa	— .40 „ — .80
„ magnifica , reinweiß gefüllt	— .40 „ — .80
„ Pride of Rochester , weiß gefüllt, große Rispen	— .40 „ — .80
„ rosea fl. pl. , rosa gefüllt blühend	— .40 „ — .80
„ gracilis , 1/2 m hoch werdend, weiß blühend, bekannte Treibsorte	— .40 „ — .80
Eleagnus edulis , Oelweide, mit eßbaren Früchten	— .40 „ — .80
„ argentea , mit silbriger Belaubung	— .40 „ — .80
Evonymus europaeus , Pfaffenhütchen mit roten Früchten	— .80 „ 1.20
Fagus sylvatica , Rötliche, siehe Heckenpflanzen	— .50 „ 1.—
Forsythia intermedia , ziemlich starkwachsend, Blüten gelb	— .50 „ 1.—
„ suspensa , mit überhängenden Zweigen	— .50 „ 1.—
„ Fortunei , hängend dunkelgelb	— .50 „ 1.—
„ viridissima , Laub hellgrün, Blüte dunkelgelb	— .50 „ 1.—
Fraxinus excelsior , gemeine Esche. Kräftige Büsche, zirka 200—300 cm hoch	— .80
Hydrangea paniculata grandiflora , Gartenhortensie, mit großen weißen Dolden, Büsche	— .80 „ 1.20
„ Halbstämmen	2.50 „ 4.—
Kerria japonica , Ranunkelstrauch, einfach gelb blühend	— .80 „ 1.—
Laburnum vulgare , gemeiner Goldregen	— .80 „ 1.25
„ Vossi, Neu! Mit längeren Blütentrauben	2.—
Ligustrum ovalifolium , immergrüner Liguster, extra starke Büsche	— .80
„ Siehe auch Heckenpflanzen	
„ vulgare , gemeiner Liguster, extra starke Büsche	— .60
„ Siehe auch Heckenpflanzen	
Lonicera tatarica , Heckenkirsche, hellrosa Blüten, rote Früchte	— .50 „ — .75
„ alba grdf. , weiß blühend	— .50 „ — .75
„ splendens , mit hellrosa etwas gestreiften Blüten	— .50 „ — .75
„ Morrowii , Blüten weißlichgelb, Früchte dunkelrot	— .80 „ 1.—
„ xylosteum , mit überhängenden Zweigen, guter Schattenstrauch	— .80 „ 1.—
Magnolia , Tulpenbaum, schöne pyramidale Büsche	7.50 „ 15.—
Mahonia aquifolium , mit gelben Blüten und blauen Früchten, starke Büsche	— .50 „ 1.—
Philadelphus , Jasmin, coronarius , blüht gelblich weiß, sehr wohlriechend	— .50 „ — .75
„ floribundus , besonders reichblühend	— .50 „ — .75
„ grandiflorus , großblumiger Jasmin	— .50 „ — .75
„ inodorus , großblumig	— .50 „ — .75
„ Zeyheri , reichblühende duftende Art	— .50 „ — .75

	1 St. <i>RH</i>	
Pirus malus Scheideckeri , Zierapfel, gefüllt u. reichbl. vorzügl. Treibstrauch	1.25 bis	1.75
Platanus occidentalis , Platane 100—250 cm hoch	1.—	2.50
Populus balsamea , Balsampappel, wohlriechend 200—300 cm hoch		1.—
„ canadensis , kanadische Pappel, 200—300 cm hoch		1.—
„ nigra fastigiata , Pyramidenpappel, 125—150 cm hoch		— .60
„ „ „ „ 150—200 „ „		1.—
„ „ „ „ 200—250 „ „		1.75
Prunus Pissardi , dunkelbraunrote Belaubung	1.—	1.50
„ serotina , spätblühende Traubenkirsche	— .75	1.25
„ triloba , Mandelbäumchen, mit rosa gefüllten Blüten, Büsche	1.—	1.50
„ „ „ „ Halbstämme	1.75	3.25
Pterocarya laevigata , Flügelnuß	1.—	2.—
Rhamnus imeritina , kaukasischer Wegedorn	— .80	1.50
Rhus Cotinus , Perückenstrauch	1.—	1.50
Ribes alpinum , mit kleinen Blättern, auch für Hecken	— .45	— .75
„ sanguineum , rotblühend, Zier-Johannisbeere		— .60
„ atrosanguineum , mit dunkelroten Blüten		— .60
„ succirubrum , Färbestachelbeere, rosafarbener Blütenflor		— .75
Rosa rugosa u. alba , großfrüchtige Hagebutte	— .50	— .80
Salix alba vitellina pendula nova , goldgelbe Trauerweide, 150-200 cm hoch	2.—	3.—
„ repens argentea , niedrige kriechende Silberweide	1.—	1.50
Sambucus nigra , gemeiner Holunder, Früchte zur Saftbereitung		— .80
„ racemosa , Traubenholunder, Früchte rot		1.—
Spiraea arguta , die überhängenden Zweige sind mit weißen Blüten übersät	1.—	1.50
„ Billiardi , mit rosa Blütenrispen, starke Sträucher		— .60
„ Bumalda , in großen, roten Dolden blühend	— .50	— .80
„ „ Anthony Waterer , dunkelrote Dolden, halbhoch		— .70
„ callosa , prächtig rot, in Dolden blühend	— .45	— .75
„ „ Froebeli , dunkelrosa		— .75
„ „ macrophylla , großblättrig, rot		— .75
„ Douglasi , mit purpurrosa Rispen		— .60
„ opulifolia , schneeballblättrig, guter Deckstrauch		— .50
„ „ aurea , mit gelben Blättern		— .60
„ van Houttei , weiß, reichblühend, zierlicher Strauch		— .60
Symphoricarpus racemosa , Schneebeere, weiße Beeren. Schattenstrauch	— .60	— .80
Syringa Josikaea , ungarischer Flieder	— .80	1.25
„ vulgaris , gewöhnlicher Flieder, starke Büsche	— .80	1.25
„ gefüllte, in besten Sorten	2.—	4.—
„ einfache, „ „	2.—	4.—
Tilia grandifolia , großblättrige Linden für Lauben	1.—	2.—
„ parvifolia , kleinblättrige „ „	— .75	1.50
Viburnum Lantana , mit graugrünen Blättern und weißen Blütendolden	— .80	1.20
„ opulus sterile , gefüllter Schneeball	— .60	1.—
„ prunifolium , pflaumblättriger Schneeball		— .80
Weigelia amabilis , mit hellrosa Blüten	— .80	1.50
„ rosea , rosa blühend	— .80	1.50
„ Eva Rathke , dunkelrot	1.—	1.75

Allee- und Zierbäume.

Acer platanoides , grünlaubiger Spitzahorn, 12—15 cm Umfang	3.75	5.—
„ Schwedleri , Austrieb blutrot, 8—12 cm Umfang	8.—	12.—
Aesculus hippocastanum , gewöhnliche Kastanie, 16—18 cm Umfang		10.—
„ „ 18—20 „ „		12.—
Betula alba , gemeine Weißbirke, 6—10 cm Umfang	3.—	4.—
Crataegus monogyna kermesina plena , gefüllt blühender Rotdorn, 6—8 cm Umfang	5.—	7.—
Sorbus aucuparia , Vogelbeere, 10—12 cm Umfang		5.—
Tilia intermedia , Alleelinde, 12—14 cm Umfang		17.—

Stärkere Einzelbäume: Preise auf Anfrage.

Moorbeet- und immergrüne Pflanzen.

1 St.
RM

Azalea mollis und pontica , mit vielen Knospen je nach Stärke	4.— bis 5.—
Buxus sempervirens , Pyramiden 60—100 cm Höhe	5.50 „ 12.—
„ „ Einfassungsbuxus . . 1 m RM —.40, 100 m RM 35.—	
Ilex pyramidalis , stark beerentragend, 100—125 cm hoch	8.— „ 10.—
Mahonien , in schönen starken Büschen 30—60 cm Höhe	—50 „ 1.—
Prunus Laurocerasus , Kirschlorbeer 50—70 cm Höhe	2.— „ 3.—
Rhododendron , Hybriden mit vielen Knospen 40—60 cm Höhe	5.50 „ 7.—
„ Catawbiense , großblumig, lila, völlig winterhart, 40—70 cm	5.50 „ 7.—
„ Größere , Preise auf Anfrage	

Schlingpflanzen.

Akebia quinata , japanischer Schlingstrauch (völlig winterhart)	1.— „ 1.50
Ampelopsis Engelmanni , selbstklimmend	—70 „ 1.—
„ quinquefolia , wilder Wein	—50 „ —80
„ Veitchi , ausgezeichnete Selbstklimmer	—70 „ 1.—
Aristolochia Sipho , Pfeifenstrauch mit großen Blättern	3.25 „ 4.—
Clematis Jackmanni , blaublühende Waldrebe	1.50 „ 2.—
„ vitalba , weißblühend, kleinblumig	—80 „ 1.—
Glycine chinensis , hellblau mit großen Trauben	3.25 „ 4.—
Hedera Helix , kleinblättriger Efeu	—80 „ 1.25
„ hibernica , großblättriger Efeu, starke Pflanzen	1.— „ 2.—
Polygonum Auberti , Knöterich. starkwachsend, im Sommer überschüttet schneeweißblühend	1.— „ 1.50

Koniferen.

Unsere Sammlung enthält nur solche Nadelholzsorten, die sich in unserem rauhen Klima als völlig winterhart bewährt haben. Alle Koniferen sind mehrmals verpflanzt und haben guten Wurzelballen. Die beste Pflanzzeit ist von August bis Oktober und von April bis Mai. Die Höhe der Nadelhölzer ist für den Preis nicht immer maßgebend, da manche Sorten niedrig im Wuchs bleiben.

Bei Neuanpflanzung von Koniferen achte man besonders darauf, daß jede einzelne Pflanze ordentlich angeschwemmt wird. Das Begießen und Bespritzen muß bei trockenem, warmen Wetter öfters wiederholt werden und zwar so lange, bis die Wurzeln des Ballens in die neue Erde eingedrungen sind. Der Boden rings um die Pflanzen ist mit kurzem, verrotteten Dünger zu belegen, wodurch im Sommer ein zu starkes Austrocknen verhütet wird und im Winter bietet diese Decke den jungen Wurzeln Schutz gegen den Einfluß großer Kälte. Durch diese geringen Mühen kann man sich vor manchen herben Verlusten bewahren, die ohne diese Vorsichtsmaßregeln leicht eintreten könnten.

	Höhe in cm	1 St. RM
Chamaecyparis Lawsoniana , Lebensbaum-Cypresse	80—200	3.75 bis 9.—
„ Laws. Alumi , blaugrün, aufrecht wachsend	150—200	10.— „ 15.—
„ Fraseri , graublaue Färbung, pyramidal wachsend	120—150	9.— „ 20.—
„ pisifera , pyramidal, lockerer Wuchs	50—200	2.25 „ 9.—
„ aurea , wie vorstehender, gelb	50—150	2.25 „ 9.—
„ filifera , mit hängenden, fadenförmigen Zweigen	50—150	6.50 „ 15.—
„ plumosa , gekräuselte Form, winterhart	50—150	2.25 „ 9.—
„ Triumph v. Boskoop , kräftiger Wuchs, silbrig-blau	50—200	3.75 „ 22.50
Juniperus Sabina , mit breitem, kriechenden Wuchs, je nach Breite	—	3.— „ 6.—
„ tamariscifolia , tamarixblättrig, blaugrün	—	3.75 „ 6.75
„ communis hibernica , Säulenwachholder	50—200	3.75 „ 20.—
„ virginiana glauca , blaugüne Färbung	100—150	5.— „ 9.—
Larix europaea , gemeine Lärche	80—125	1.75 „ 2.75
„ leptolepsis , japanische Lärche, blaugüne Nadeln	150—200	4.— „ 6.50
Picea excelsa , gewöhnliche Rottanne mit Ballen (Siehe auch Forstpflanzen)	40—125	—60 „ 2.25
Picea pungens , mit steifen abstehenden Nadeln	50—100	1.80 „ 4.50
„ glauca , Blaufichte , aus Samen gezogene blaue Pflanzen	50—100	3.75 „ 8.—
„ Kosteri , Blaufichte , Veredelungen, tief blaugrau	50—100	6.75 „ 21.—



Picea pungens Kosteri, Blautanne



Cham. Laws. Triumph von Boskoop

	Höhe cm	St. RM	
Pinus cembra , Zirbel-Kiefer, schmal pyramidaler Wuchs	40—80	3.—	5.—
„ montana , Zwergkiefer, niedrig, auch Bergkiefer genannt	30—50	1.50	3.—
Pseudotsuga Douglasi , Douglastanne	30—50		1.50
„ glauca , blaugrau	30—50		3.—
Taxus baccata , Eibe, besonders für Heckenpflanzung zu empfehlen	40—100	3.75	11.—
„ hibernica , Säulen-Taxus	50—80	3.75	7.50
„	100—180	9.—	20.—
Thuja occidentalis , Lebensbaum (siehe auch Heckenpflanzen)	125—150		5.50
„ „ albo spica , locker gebaut, weißbunte Färbung	100—150	7.50	11.—
„ „ aurea , mit goldgelber Bezweigung, grünschillernd	120—200	9.—	20.—
„ „ columna , Säulenlebensbaum	150—200	7.50	13.—
„ „ Ellwangeriana , zierlich bezweigt	150—175		9.—
„ „ filifera , mit herabhängenden Zweigen	60—120	4.50	9.—
„ „ globosa , feinzweigige Kugelform	40—100	4.50	9.—
„ „ Hoveyi , hellgrüne Färbung	80—120	6.—	9.—
„ „ lutea , prächtig goldgelb, auch im Winter	100—200	7.50	15.—
„ „ Rosenthali , säulenförmig, gekräuselte Verzweigung	100—200	5.25	11.—
„ „ Vervaeneana , bronzegelb, lockere Form	100—200	6.—	15.—
„ „ Wareana , gedrungen wachsend, dunkelgrün	100—150	6.—	10.—
„ „ lutescens , schöne hellgelbe Form	50—150	3.75	10.—
„ gigantea, semper aurea , mit gelben Spitzen, pyramidal	100—175	6.—	11.—
Thuyopsis dolabrata , japanischer Lebensbaum, rundlicher Wuchs	30—60	3.—	4.50
Tsuga canadensis , Hemlockstanne, leicht hängender Wuchs	150—200	13.50	20.—

Preise über größere Pflanzen auf Anfrage.

Ersatzansprüche für Schäden, welche durch Transportverzögerung entstehen **lehnen wir unbedingt ab**

Heckenpflanzen

		Höhe in cm	100 St. Rfl	1000 St. Rfl
Carpinus Betulus, Weiß- oder Hainbuche	3jährig verpflanzt	40— 65	11.—	85.—
"	3 " "	65—100	13.—	100.—
"	extra stark u. buschig, weitläufig verschult			
"	" " " " " "	100—125	65.—	—
"	" " " " " "	125—150	95.—	—
"	" " " " " "	150—175	110.—	—
Crataegus monogyna, Weißdorn	2jähr. verpflanzt	4-6 mm	4.—	25.—
"	3 " "	6-9 "	7.—	36.—
"	4 " "	9-12 "	9.—	46.—
Cydonia japonica	2 " "	30—60	9.—	75.—
"	3 " "	40—65	13.—	110.—
Fagus sylvatica, Rotbuche	3 " "	15—30	6.—	40.—
"	3 " "	50—80	16.—	125.—
"	mehrmals verpflanzt	80—100	60.—	500.—
Ligustrum ovalifolium, starke Büsche f. fertige Hecken,	2jähr. verpflanzt	30—50	9.—	80.—
"	2 " "	50—80	12.—	110.—
"	Büschel, 3 " "	80—100	28.—	260.—
"	vulgare 2 " "	30—50	10.—	85.—
"	2 " "	50—80	12.50	110.—
Mahonia aquifolium (Mahonien)	3 " "	15—30	11.—	75.—
"	4 " "	20—40	15.—	115.—
Ribes alpinum		20—40	35.—	—
Thuja occidentalis (Lebensbaum)	4 " "	20—45	8.—	55.—
"	4 " "	25—50	9.—	60.—

Hier nicht aufgeführte Größen, Preise auf Anfrage

Einige Forstpflanzen und Nadelhölzer.

Abies pectinata, Weiß- oder Edeltanne	4 jähr. verpflanzt	10—25	6.—	45.—
"	5 " "	15—35	8.—	65.—
Larix europaea (Europäische Lärche)	2 " "	15—30	6.—	45.—
"	2 " "	20—45	6.50	50.—
" leptolepis (Japanische Lärche)	2 " "	15—30	6.—	45.—
"	2 " "	20—40	7.—	55.—
Picea excelsa, Rottanne, Fichte	4 " "	25—50	7.—	55.—
"	4 " "	30—60	7.50	60.—
" alba, amerikanische Weißfichte	4 " "	20—45	6.—	45.—
" pungens, Stechfichte	4 " "	15—30	9.—	65.—
" Sitkaensis, Sitkafichte	4 " "	20—45	7.50	60.—
Pinus austriaca, Schwarzkiefer	2 " "		4.—	35.—
" Banksiana, Bankskiefer	2 " "		4.—	35.—
" montana, Sämling	2 " "		2.—	14.—
"	4 " "		10.—	65.—
" sylvestris, Kiefer, Föhre I. Größe	2 " "		4.—	26.—
Pseudotsuga Douglasi viridis, Douglasfichte, grün	3 " "	20—40	28.—	180.—
" glauca, " grau	3 " "	12—30	10.—	70.—

Vorstehende Preise sind schwankend, daher nicht verbindlich.

Preise für andere Forst-, Nadel und Laubhölzer sowie für Wildlinge und Obstunterlagen usw. auf Anfrage.

Gemüse- und Feld-Samen in nur bestbewährten Sorten

Abkürzungen: kg = Kilogramm; g = Gramm; K. = Korn (Samen); Pr. = Prise oder Portion.

Lieferungs- und Verkaufsbedingungen.

Alle Verkäufe geschehen auf Grund der nachstehenden Bedingungen, die jeder Besteller ausdrücklich durch Erteilung des Auftrages anerkennt.

1. Jede Sendung ist unverzüglich nach der Ablieferung zu untersuchen. Hierbei erkennbare Mängel der Ware und der Verpackung sowie Gewichts-differenzen sind spätestens am 3. Werk-tage, mangelhafte Keimkraft spä-estens 3 Wochen nach dem Tage des Empfangs der Ware zu beanstanden. Mängel, die erst später erkennbar sind, müssen unverzüglich gerügt werden, sobald sie erkennbar werden. Bei Versäumung einer dieser Fristen gilt die Ware als genehmigt — 2. Sollte der Empfänger wegen Mängel, die bei der Untersuchung erkennbar waren oder wegen mangelhafter Keimkraft mit Recht eine Ware beanstanden, so ist Verkäufer verpflichtet, die Ware zurückzunehmen. Ersatzlieferung, Preisnachlaß oder Schadenersatz kann nicht verlangt werden. — 3. Bei allen sonstigen Mängeln haftet der Verkäufer für Schadenersatz nur bis zur Höhe des für den betreffenden Artikel berechneten Betrages; eine weitergehende Haftung wird abgelehnt. Das Gleiche gilt, wenn eine andere als die bedungene Ware geliefert ist. — 4. Erfüllungsort für beide Teile ist Ahrensburg. — 5. Der Versand geschieht nach Vorschrift auf Kosten und Gefahr des Bestellers. Im Falle keine Versandvorschrift erteilt ist, handeln wir nach unserm besten Ermessen, ohne jedoch eine Verantwortung zu übernehmen. — 6. Die Preise verstehen sich ab unserem Lager für netto Gewicht. Preisänderung. u. Lieferungsmöglichkeit. bleiben vorbehalten

Berechnet wird bei Gemüsesamen: für 5 Kilo und darüber der 10-Kilopreis, für 250 Gramm und darüber der Kilopreis, für 50 Gramm und darüber der 100-Grammpreis, für weniger als 50 Gramm der 10-Grammpreis oder der 100-Grammpreis mit entsprechendem Aufschlag.

Blumenkohl, Karfiol.

Verlangt tiefgründigen, stark gedüngten Boden und geschützte Lage. Reichliches Gießen ist bei Trockenheit unerlässlich. Treibsorten sät man Ende Januar aus u. setzt die Pflanzen in 60 cm Entfernung im März in warme Kästen. Bei einer Frei-landkultur werden frühe Sorten Ende Februar, späte Sorten Anfang Mai ausgesät.

- 1 Erfurter, fr. Zwerg-, I. Qual. Vorzüglichste Sorte zum Treiben u. fürs freie Land
- 5 Dänischer Export-, großer früher, vorzügl. Landsorte mit großen, rein-weißen, festen Köpfen; 3 Wochen später als Nr. 1. Blumen zart . . .
- 6 Lukullus, früh. Erfurter Zwerg-, I. Qual., von kompaktem niedrigen Wuchs, mit weiß., festen, sich sehr lange in der Hitze haltenden nicht blau werdenden Köpfen . . .
- 10 Hamburger Markt-, fürs freie Land, ganz vorzüglich . . .
- 12 Frankfurter (italienischer) Riesen, Herbstsorte mit großem, weißem Kopf, vorzüglich für das freie Land (Früh anzusäen, weit zu pflanzen) . . .

1 kg Hk	100 g Hk	10 g Hk	1 Prt. Hk
—	24.—	3.60	0.40
—	24.—	3.60	0.40
—	38.—	4.50	0.50
—	21.—	3.—	0.30
22.—	3.60	0.60	0.20

Weißkraut oder Kopfkohl (Kappus).

Frühe Sorten sät man im Februar ins Mistbeet, verzieht, härtet die Pflanzen durch Lüften ab u. pflanzt im April aus. Mitte März werden frühe und späte Sorten für den Spätsommer- und Herbstbedarf, im April späte Sorten zum Winterge-brauch ins freie Land gesät. Das Verpflanzen geschieht im Mai bis Mitte Juni.

- 20 Amager, dänisches, Winter-, sehr fest und haltbar . . .
- 22 Braunschweiger, größtes, platt., spätes I. Qualität, bestes für Winterbedarf
- 30 Glückstädter, bildet große, feste Köpfe, vorzüglich zum Einmachen . . .
- 32 Hamburger Markt-, frühes, bedeutend früher als alle anderen Sorten, zart, groß, fest und haltbar . . .
- 36 Magdeburger, großes, plattes, festes; eignet sich besonders zum Einmachen
- 42 Winnigstedter, spätes, spitzes; vorzüglich . . .
- 46 Zucker- oder Maispitz-, frühestes, sehr zart . . .

28.—	4.20	0.70	0.30
18.—	2.90	0.45	0.25
26.—	3.80	0.60	0.30
24.—	3.80	0.60	0.30
18.—	2.50	0.45	0.25
10.50	2.—	0.40	0.25
26.—	4.—	0.60	0.25

Rotkraut.

Aussaat und Kultur wie beim Weißkohl. Pflanzweite 40—50 cm.

- 52 Berliner mittelfrühes dunkelrotes . . .
- 58 Erfurter, blutr. Riesen-, sehr ergiebig, spät . . .
- 60 Hamburger Markt, großes, dunkelblutrotes, allerfrühestes, festköpfiges
- 64 Schwarzkopf, zartes, feinstes Salat-, dunkelschwarzrot, mit festen, schweren, haltbaren Köpfen. Vorzügliche Marktsorte . . .
- 72 Zittauer Riesen-, schwarzrot, spät, sehr gut . . .

26.—	4.—	0.60	0.30
26.—	4.—	0.60	0.30
26.—	4.—	0.60	0.30
30.—	4.50	0.70	0.30
30.—	4.50	0.70	0.30

Wirsing (Savoyerkohl).

Aussaat für die früheren Sorten Februar-März ins Mistbeet, für die mittelfrühen und späten April-Mai ins Freie. Kultur sonst wie beim Weißkohl, kann jedoch enger gepflanzt werden.

- 78 Advent, allerfrühester, 8—10 Tage früher als Bonner, schießt nicht in Samen
- 83 Eisenkopf, sehr frühe Landsorte von runder Form und dunkelgrüner, nach innen gelblichgrüner Farbe; ungemein fest . . .
- 92 Hamburger Markt, früher, extra krauser, grüner, sehr früh . . .
- 93 Hamburger Markt, später, grüner, größer, extra krauser . . .
- 96 Kitzinger, frühester spitzer, ganz vorzüglich . . .
- 102 Vertus, allergrößter, später, vorzügliche grüne, krause Sorte. Nicht zur späten Pflanzung zu empfehlen . . .

18.—	3.—	0.45	0.25
10.50	1.80	0.40	0.20
15.—	2.40	0.45	0.25
15.—	2.40	0.45	0.25
10.50	1.80	0.40	0.20
10.50	1.80	0.40	0.20

Sprossen- oder Rosenkohl.

Aussaat Anfang April im Kasten oder Anfang bis Mitte Mai ins Land. Im Mai bis Juni auf eine Entfernung von 50—60 cm pflanzen. Beansprucht gut gedüngten, nicht zu trockenen Boden. Zur besseren Ausbildung der „Rosen“ entferne man Ende August bis Mitte September den Herztrieb (3—4 Blätter)

114 Erfurter Dreienbrunnen-, zeichnet sich vorteilhaft durch gleichmäßigen An- satz mittelgroßer, fester Rosen aus	15.—	2.40	0.45	0.25
115 Fest und Viel, ertragreiche, gute Sorte	15.—	2.40	0.45	0.25
116 „Hamburger Markt-“, vorzügliche mittelhohe Sorte mit festen, zarten, dicht- stehenden Rosen	18.—	3.—	0.45	0.25
118 Herkules, erprobte Sorte, große feste Rosen bildend, früh, darf nicht vor Mitte Mai gesät werden	15.—	2.40	0.45	0.25

Blätter- oder Grünkohl.

Aussaat: Mai—Juni; Pflanzung von Juli ab; niedrige Sorten auf 30—40, hohe auf 50 bis 60 cm Entfernung. Am zweckmäßigsten als Nachfrucht gebaut auf abgeräumtes Spinat-, Erbsen- oder Frühkartoffelland.

128 Niedriger grüner, feingekrauster Winter- bekannte und beliebte Sorte	4.50	0.75	0.25	0.15
132 Hamburger Markt-, (Lerchenzungen) mittelhoher, feiner, mooskrauser, dunkelgrüner, mit langen, festgekräuselten Blättern	7.50	1.20	0.30	0.20
134 Halbhoher, grüner, mooskrauser, extra	4.80	0.90	0.25	0.15
136 Hoher, grüner, feingekrauster Winter-	4.80	0.90	0.25	0.15

Kohlrabi.

Um den ganzen Sommer frische und zarte Kohlrabi zu haben, macht man während der Frühjahrs- und Sommermonate bis zum Juli alle vier Wochen eine Aussaat. Frühe Sorten können zu jeder Zeit, späte Sorten im April bis Anfang Mai ausgesät werden. Erste Aussaat Ende Februar bis März recht dünn auf ein Mistbeet, im April an geschützter Stelle des Gartens anzupflanzen.

150 Erfurter Dreienbrunnen-, weißer, früher, feinlaubiger; ausgezeichnet fürs freie Land	9.—	1.30	0.30	0.20
154 Wiener weißer, kleinblättriger, feinster, früher I. Auswahl	10.40	1.50	0.30	0.20
156 Wiener blauer, feinster, kleinblättriger, früher I. Auswahl	12.—	1.80	0.40	0.20
160 Goliath-, verbesserter blauer Riesen-, bleibt lange zart und gut im Geschmack	9.—	1.30	0.30	0.20

Mohrrüben, Möhren, Karotten, Abgeriebene Saaten.

Treibsorten sät man dünn im Januar oder Februar auf ein mäßig warmes Mistbeet, alle übrigen Sorten im März und April ins freie Land und zwar in Reihen, um sie vom Unkraut reinhalten zu können. Abstand der Reihen je nach den Sorten 15 bis 30 cm. In den Reihen müssen Anfang Mai die kleineren Sorten auf 4 cm, die halblangen und langen auf 6—8 cm verzogen werden. Lieben trockenen, tiefbearbeiteten, nahrungsreichen, jedoch nicht frisch gedüngten Boden.

a) Kurze Sorten.

166 Duwicker, frühe, feine, rote, kurze, zum Treiben	15.—	2.40	0.40	0.25
170 Hamburger Markt-, Treib-, extra frühe, feine, kurze, stumpfe	22.—	3.60	0.60	0.30
173 Pariser, kürzeste, früheste, runde Treib-, beliebte Sorte, auch fürs Freiland	24.—	3.80	0.60	0.30

b) Halblange Sorten.

180 Frankfurter mittellange dunkelrote	10.40	1.50	0.30	0.20
188 Nantaise verb., mittellang, rote, stumpfe, feine und beliebte Speisemöhre	13.50	2.30	0.40	0.25

c) Lange Sorten.

200 Braunschweiger, lange, rote, zum Massenanbau	10.20	1.50	0.30	0.15
205 Hamburger Markt- oder Bardowicker, lange, rote, stumpfsp., vorzüglich	13.50	2.30	0.40	0.25

d) Lange Feld- oder Futtersorten.

212 Riesen-, orangegelbe, verbesserte, grünköpfige	11.—	1.70	0.30	0.20
--	------	------	------	------

Pastinaken.

Auszusäen März—April in Reihen von 25—30 cm Abstand, fleißig behacken und auf 15 cm verziehen. Auf kalkhaltigem Lehmboden liefern sie höchste Erträge.

226 Student, große, dicke, lange	3.—	0.50	0.15	—
--	-----	------	------	---

Petersilienwurzel.

Aussaat im Frühjahr, sobald es die Witterung erlaubt, breitwürfig oder in 15 cm voneinander entfernten Reihen recht dünn. Gedeihen am besten in tiefgelockertem und kräftig gedüngtem Boden. Im Oktober nimmt man die Wurzeln auf und schlägt sie im Keller in Sand ein.

230 Kurze, dicke, Zucker- bevorzugte Sorte	3.30	0.60	0.15	—
232 Lange, späte, sehr ertragreich und feinschmeckend	3.30	0.60	0.15	—
234 Ruhm v. Erfurt, lang, mit feingekrausten Blättern	6.—	1.—	0.25	0.15

Scorzoner oder Schwarzwurzel.

Im März—April in Reihen auszusäen, in 30 cm Abstand und auf 10 cm verziehen. Boden muß locker, nahrhaft und tiefgründig sein, frische Düngung ist zu vermeiden. Im Herbst werden die Wurzeln im Keller eingeschlagen.

240 Russische Riesen-, ertragreiche Sorte, empfehlenswert	38.—	5.70	0.80	0.45
241 Verbesserte einjährige Riesen-, bringt, zeitig im Frühjahr gesät, im Herbst glatte, starke Wurzeln	44.—	6.—	0.90	0.45

Knollen-Sellerie.

Aussaat Ende Februar bis Anfang März auf ein warmes Mistbeet. Man säe sehr dünn und versetze die Pflanzen Anfang Mai auf 35–50 cm Entfernung in lockeren, feuchten Boden, der im Herbst vorher reich gedüngt und tief umgegraben sein muß. Während der Sommermonate ist reichlich zu bewässern.

	1 kg RM	100 g RM	10 g RM	Prt. RM
250 Delikateß- , kurzlaubige Sorte mit vollständig glatten, ovalrunden Knollen , Fleisch reinweiß äußerst zart, wird nicht rostig	19.50	3.—	— .60	— .25
254 Erfurter frühester Markt- , liefert bereits im Juli große, reinweiße, sehr zarte Knollen	19.50	3.—	— .60	— .25
256 Hamburger Markt- , extra zarter, glatter. Seiner Größe und Haltbarkeit wegen sehr geschätzt	19.50	3.—	— .60	— .25

Salat-Rüben oder Beete.

Aussaat im April in 30 cm entfernten Reihen, auf 20 cm in den Reihen verziehen oder breitwürfig säen und auf dieselbe Entfernung zu pflanzen. Im Herbst dreht man das Kraut ab und schlägt die Rüben im Keller in Sand ein.

274 Hamburger Markt- , große, schwarzrote	3.80	— .60	— .20	—
280 Plattrunde, ägyptische , dunkelrote, sehr früh, feinschmeckend	6.—	1.—	— .20	—

Kohl- oder Steckrüben, Erdkohlraabi, Wrucken.

Aussaat von Mitte April Anfang Mai ab recht dünn auf ein der Erdflöhe wegen, schattig gelegenes Beet. Pflanzung Ende Mai und Juni auf 50 cm Entfernung voneinander in tiefen, dungkräftigen, nicht zu leichten Boden.

292 Große, gelbe verbesserte, rotgrauhäutige Riesen	5.—	— .90	— .20	— .15
298 Gelbe Schmalz- , sehr zart und schmackhaft	5.20	— .90	— .20	— .15
300 Hamburger Markt- , gelbe, grünköpfige Wilhelmsburger gleich vorzüglich für die Küche wie auch zum Futtermittel 10 kg RM 50.—	6.—	1.10	— .20	— .15
302 Hoffmanns gelbe Riesen- , ergiebige Wirtschaftssorte	6.—	1.10	— .20	— .15

Speise- und Herbstrüben.

Aussaat März bis April dünn an Ort und Stelle, man verzieht 10–20 cm. Ernte Mai–Juni. Für den Winterbedarf sät man im Juli nimmt die Rüben vor Eintritt des Frostes auf und überwintert sie im Keller. — Teltower Rübchen werden Ende Juni bis Juli gesät, gedeihen am besten in sandigem Boden. — Herbstrüben werden auf frisch umgepflügtes Getreidefeld gesät u. geben ein vorzügliches Viehfutter.

310 Goldball , schöne, goldgelbe Rübe, sehr zart und schmackhaft	7.20	1.10	— .25	— .15
312 Mai-, frühe gelbe , runde	7.20	1.10	— .25	— .15
314 Mai-, frühe weiße , runde	6.80	1.10	— .25	— .15
315 Rübstiel- od. Stielmus-Rüben , die Blattstiele liefern ein sehr beliebtes Gemüse-	6.80	1.10	— .25	— .15
318 Teltower oder Märkische , von vorzüglichem Geschmack	6.—	1.10	— .25	— .15
324 Herbstrüben (Stoppelrüben), weiße, rotköpfige Ulmer	7.20	1.10	— .25	— .15

Runkelrüben, Runkeln.

Aussaat ab Anfang April. Man legt die Samen in einer Entfernung von 40–50 cm in jeder Richtung 2–3 cm tief, 2–3 Kerne in jedes Loch. Aussaat auf den Hektar etwa 10 Kilo: mit der Drillmaschine gesät, zirka 20 Kilo pro Hektar. Anfang Juni verzieht man die Pflanzen. Während des Sommers ist fleißig zu hacken. Im Oktober erntet man ab, putzt die Runkeln auf, schichtet sie in Gruben (Mieten) ein und bedeckt sie mit langem Stroh und Erde.

	10 kg RM	1 kg RM	100 g RM
340 Eckendorfer Riesen- , gelbe, verbesserte } zwei empfehlensw. Sorten von schöner Walzenform	29.—	3.50	— .45
341 Eckendorfer Riesen- , rote, verbesserte }	29.—	3.50	— .45

Kopfsalat.

Pflanzweite: Im Mistbeet 15–20 cm, im freien Lande 25–30 cm. Treibsorten werden Ende Januar und Februar in einen warmen Kasten gesät. Sommerarten sät man im April bis Juni ins freie Land. Wintersalat wird im August und September gesät, im Oktober auf einen kalten Kasten oder in geschützter Lage ins freie Land gepflanzt und bei trockener Kälte bedeckt. Liebt lockeren, guten Boden sowie eine sonnige Lage

	1 kg RM	100g RM	10 g RM	Prt. RM
359 Böttner's Treib- . Sich schnell entwickelnd, mit ansehnlich großem, fest- und lange schließenden gelben Kopf	10.50	1.80	— .40	— .20
360 Erfurter Dickkopf . Sehr zart und dauerhaft, unempfindlich gegen schlechte Witterung	9.—	1.50	— .40	— .20
369 Hamburger Markt- . Treib-, verbesserter gelber Steinkopf. Die beste aller Treibsorten. Nicht fürs freie Land geeignet	12.—	2.30	— .45	— .20
371 Kaiser-Treib- , verbesserter. Vorzügliche Sorte. Bildet feste, etwa 20 cm große Köpfe; sehr zart	7.50	1.50	— .40	— .25
374 Maikönig , sehr früh, von überraschend schneller Entwicklung, Köpfe groß und sehr fest, gelblich-grün, innen goldgelb	9.—	1.50	— .40	— .20
386 Rudolph's Liebling , leuchtend zitronengelb, sehr zart und fein	10.50	1.80	— .40	— .20
388 Steinkopf, goldgelber , feste, dunkelgelbe, haltbare Köpfe bildend; vorzügliche Treib- und Landsorte	12.—	2.30	— .45	— .25
390 Trotzkopf, großer brauner , sehr festköpfig, hält sich lange	9.—	1.50	— .40	— .20
391 Trotzkopf, großer, gelber , einer der besten, zartesten und dauerhaftesten	9.—	1.50	— .40	— .20
400 Winter-, Nansen oder Nordpol . Widerstandsfähigster Winter-Salat. Köpfe mittelgroß, fest grünlich-gelb; äußerst zart	10.50	1.80	— .40	— .20

Pflück- und Schnittsalat

in Kultur dem Kopfsalat gleich. Reihensaat mit 10–15 cm Abstand zu empfehlen. Pflücksalat schließt sich nicht zu Köpfen. Schnittsalat dient vorzugsweise als Ersatz für Kopfsalat. Man sät ihn nicht zu dünn im März ins Freie.

410 Pflücksalat, amerikanischer . Die krausen, braunkantigen Blätter können vom Frühjahr bis zum Herbst gepflückt werden	9.—	1.50	— .40	— .20
412 Pflücksalat, australischer gelber , sehr zart	9.—	1.50	— .40	— .20
416 Schnittsalat, gelber , feiner, mooskrauser	6.—	1.10	— .20	—

Endivien, Binde-Salat.

Aussaat in Zwischenräumen von einigen Wochen. Sommersorten vom April bis Juli, Wintersorten von Anfang Juni direkt ins freie Land. 2—3 Wochen vor dem Verbrauch wird die Pflanze bei trockenem Wetter mit Bast zusammengebunden, wodurch das Herz gebleicht wird.

	1 kg RM	100 g RM	10 g RM	1 Pr. RM
426 Winter-, von Natur gelbe, krause, feine	12.—	2.30	0.45	0.25
430 „ Escariol-, vollherzige, grüne, breite	9.—	1.50	0.40	0.20
432 „ Escariol-, vollherzige, gelbe, breite	9.—	1.50	0.40	0.20

Rabinschen oder Feldsalat.

Aussaat Juli bis Oktober breitwürfig oder in Reihen mit 10 cm Abstand.

446 Dunkelgrüne, breitbl., vollherzige, bilden kleine Köpfchen	12.—	1.80	0.40	0.25
--	------	------	------	------

Gartenkresse.

Aussaat von Frühjahr bis Herbst ins Freie, im heißen Sommer jedoch nur in schattiger Lage. Reihensaat ist vorzuziehen. Im Winter zieht man den Bedarf in Töpfen u. Kästen heran.

456 Kresse gefüllte, extra krause	1.80	0.40	0.15	—
---	------	------	------	---

Zwiebeln oder Zipollen.

Aussaat März bis April, breitwürfig oder in Reihen mit 15—20 cm Abstand, in kräftigen, jedoch nicht frisch gedüngten Boden, in warmer, geschützter Lage. Der Samen darf nur schwach bedeckt, muß aber fest angetreten werden.

457 Allerfrüheste weiße Frühlings-, im Juli—August ins Freie gesät und Oktober verpflanz, bringt sie schon im April—Mai gebrauchsfähige Zwiebeln.	16.50	2.90	0.60	0.30
459 Eisenkopf, dunkelgelb, plattrund, mit zartem, feinem Fleisch, früh reifend und haltbar bis zum Frühjahr	16.50	2.90	0.60	0.30
470 Silberweiße plattrunde, früh, zart und feinschmeckend, beste zum Einmachen	16.50	2.90	0.60	0.30
474 Zittauer Riesen-, gelbe, große, runde, feinschmeckende Sorte	12.—	1.80	0.60	0.30

Porree oder Lauch.

Aussaat im Februar—März ins warme Mistbeet, auszupflanzen im Mai und Anfang Juni 10 cm tief, in Reihen mit 25—30 cm Abstand und 15 cm voneinander, wobei man Blätter und Wurzeln einstutzt, verlangt dungkräftigen Boden. Im Winter bewahrt man die Stangen in Sand eingeschlagen im Keller auf. Die Wintersorten können auch im Freien bleiben, werden bei strenger Kälte aber etwas gedeckt.

490 Sommer-, französischer, dicker	7.50	1.20	0.25	0.15
492 Winter-, Brabanter, sehr gut	9.—	1.50	0.30	0.20
494 Winter-, Erfurter, dicker, vorzüglich haltbare Sorte	9.—	1.50	0.30	0.20
498 Winter-, Musselburger, großer, dicker, schottischer sehr haltbar	9.—	1.50	0.30	0.20
499 Winter-, Elefant. Riesen Lauch mit sehr dicken Stengeln. ca. 20 Tage früher als alle übrigen Sorten	16.50	2.70	0.50	0.25
500 Schnittlauch, gewöhnlicher	12.—	2.30	0.45	0.25

Monats-Radies.

Frühsorten werden von Ende Januar bis März auf Treibbeete, andere Sorten vom April bis Ende Sommer breitwürfig in das freie Land gesät. Man achte darauf, daß die Samen etwa 1½—2 cm mit Erde bedeckt werden; Hauptbedingung ist, recht dünn säen u. den Boden fest treten oder walzen, da sonst eine Knollenbildung nicht stattfindet.

510 Erste Ernte. Außerordentlich schnell sich entwickelnde Sorte, ovalrund, anilinrot, von bestem Geschmack	4.80	0.90	0.20	—
514 Erfurter Dreienbrunnen-, frühes, rundes, scharlachrotes, kurzlaubig, ganz vorzüglich zum Treiben und fürs freie Land	5.—	0.90	0.20	—
520 Hamburger Markt-, frühes, kurzlaubiges, dunkelscharlachrotes, rundes	6.80	1.10	0.25	0.15
524 Non plus ultra, verbessert, rundes, scharlachrotes, Fleisch äußerst zart und wohlschmeckend	5.40	1.—	0.20	—
528 Saxa, scharlachrot, kurzlaubig, eine der besten Treibradies	6.80	1.10	0.25	0.15
530 Würzburger Riesen-, leuchtend karmesinrot, die Größe eines Mairettichs erreichend, ohne holzig zu werden. Fleisch fast schneeweiß, von sehr mildem Geschmack	4.80	0.90	0.20	—
538 Langes weißes, Eiszapfen, zylinderförmig, früh u. von feinst. zart. Geschmack	4.80	0.90	0.20	—

Rettich

Sommerarten sät man im März—April, Winterarten Ende Juni in nahrhaften (nicht frisch gedüngten) lockeren Boden breitwürfig dünn aus und verzieht je nach der Sorte auf 10—20 cm Abstand. Winter-Rettiche werden im Sandeinschlag frostfrei durchwintert. Treibsorten säe man für den frühesten Gebrauch Januar—Februar ins Mistbeet und alle 3—4 Wochen in Folge.

550 Mai-, Stuttgarter, runder, weißer Treib-, der allerfrüheste kurzlaubige, sehr zart	4.50	0.75	0.20	—
554 Sommer-, runder, schwarzer	4.—	0.75	0.20	—
558 Winter-, Erfurter, langer, schwarzer	4.20	0.75	0.20	—
560 Winter-, Erfurter, runder, schwarzer, haltbar, vorzüglich	5.10	0.90	0.20	—
564 Winter-, Münchener Bier-, ovaler weißer	4.20	0.75	0.20	—

Als guten Spezialdünger für alle Gemüse können wir

Harnstoff-Kali-Phosphor B.A.S.F.

empfehlen. Alle Gemüse-Schädlinge (pilzliche und tierische) werden das ganze Jahr über mit bestem Erfolg mit **Solbar** bekämpft.

Näheres hierüber Seite 109 des vorliegenden Kataloges.

Küchenkräuter.

Die einjährigen (⊙) Küchenkräuter mit Ausnahme von Basilikum werden im April gleich an ihrem Standort dünn ausgesät und später auf 15–20 cm Abstand verzogen. Zweijährige (♂) Arten sät man im März im Mistbeet oder in Töpfen aus und pflanzt diese 20–30 cm voneinander. Die Aussaat der mehrjährigen (♀) geschieht im April oder August ins Freie und verpflanzt man reihenweise in Abständen von 20–40 cm, je nach Ausdehnung der betreffenden Art. Petersilie sät man im April in Reihen und hält sie bis zum Aufgange feucht.

	100 g RM	10 g RM	1 Pkt. RM		100 g RM	10 g RM	1 Pkt. RM
570 Basilikum , großes, grünes.				592 Majoran , franz., ⊙	0.90	0.30	0.20
Anfang März bis April ins Mistbeet zu säen und später auf 20 bis 30 cm verdünnen. Man belasse die Pflanzen im Kasten, schneide sie zur Zeit der Blüte ab und trockne sie wie Majoran	1.50	0.40	0.20	594 Petersilie „Hambg. Markt“ , echte feinblättrige, einfach, ♂ 1 kg RM 7.50	1.20	0.25	0.15
572 Bohnen- od. Pfefferkraut ⊙	0.75	0.20	0.15	598 Petersilie , gewöhnliche, einf. Schnitt-, ♂, . . . 1 kg RM 5.20	0.90	0.20	0.15
574 Boretsch oder Gurkenkraut . . .	1.10	0.25	0.15	600 „gef. krause“, ♂, 1 kg RM 6.—	1.—	0.25	0.15
576 Dill	2.10	0.45	—	612 Portulak , gelber, ⊙ Suppenkr. .	1.50	0.30	0.20
584 Kerbel , gewöhnlicher, ♂	0.90	0.25	0.15	616 Salbei , ♀ als Fleisch- u. Fischwürz. Schnittlauch, (siehe „Lauch“)	0.75	0.25	0.15
586 Kerbel , mooskrauser, extra ♂ . . .	0.90	0.25	0.15	650 Thymian , Winter, deutscher, ♀	7.50	1.20	0.30
588 Kümmel , bester würzender	0.40	0.15	—	660 Hamburg.Aal-Suppenkräut.gem.	1.50	0.25	0.15
590 Lavendel oder Spike , ♀	2.40	0.45	0.25				

Tomaten. Liebesapfel.

Aussaat: Im März ins warme Mistbeet, in Töpfe oder Kästen. Versetzen oder pikieren der jungen Pflanzen in möglichst kleine Töpfe, resp. ins Mistbeet. Ende Mai mit ca. 80 cm Abstand ins freie Land in kräftigen, nährhaften, lockeren Boden pflanzen. Bei trockenem Wetter ist häufiges Gießen unbedingt erforderlich. Vorteilhaft ist, die Pflanzen an Pfähle zu binden und eintriebig weiter zu behandeln. Sobald sich der Fruchtsatz gebildet hat, entfernt man alle Seitentriebe, da hierdurch die Früchte restlos zur Reife gebracht werden.

	100 g	10 g	1 Pkt.
631 Dänische Export- , mittelgroße glatte, runde Früchte, sehr ertragreich	6.—	1.40	0.30
634 Erste Ernte , frühe, scharlachrote runde, glatte	5.—	1.20	0.25
637 Johannisfeuer , allerfrüheste, ausgezeichnete Freilandsorte von großer Fruchtbarkeit. Frucht groß, rot, fleischig	2.80	0.50	0.20
639 Lucullus , mittelfrühe außerordentl. fruchtbar, Frucht groß, rund, scharlachrot . . .	6.—	1.40	0.30
642 Tuckswood , mittelgr., sehr früh, ungemein reichtrag., eine d. best. Treibsort.	8.—	1.50	0.30

Spinat.

Aussaat für den Sommerbedarf März–April, im Juni für den Herbst- und im September–Oktober für den Frühjahrsbedarf. Man sät breitwürfig oder in Reihen von 20–25 cm Entfernung. — Neuseeländer Spinat keimt schwer, er wird in kleinen Töpfen angezogen und im Mai auf 60 cm Entfernung mit Ballen möglichst im Halbschatten ausgepflanzt. — Die Kultur der Gartenmelde ist gleich der des Spinats. — Mangold wird März bis August in Reihen gesät und auf 40 cm verzogen. Die jungen Blätter werden wie Spinat, die Blattrippen wie Spargel zubereitet. — Sauerampfer und engl. per. Winter-Spinat sät man im März–April in 25 cm voneinander entfernte Reihen und verdünnt die Pflanzen später.

	10 kg RM	1 kg RM	100 g RM	10 g RM
668 Gaudry , großer, rundblättriger	7.80	1.—	0.20	—
670 Goliath , große, dunkelgrüne, fleischige Blätter, ergiebigste Sorte	8.20	1.20	0.25	—
674 Juliana , da ohne rein männl. Pflanzen, ganz erhebl. später in Samen schieß. wie alle im Handel befindlichen Sorten. Die Züchtung hat große, dunkelgrüne, gekr. Blätter	13.—	2.40	0.40	—
676 Spätaufschießender dunkelgrüner , breitblättriger, hält sich lange, ohne in Samen zu schießen	8.20	1.20	0.25	—
677 Riesen-Gaudry , hervorragende Wintersorte, schnellwüchsig, dickfleischige Blätter von schöner grüner Farbe	8.20	1.20	0.25	—
679 Riesen-Eskimo , außergewöhnlich groß und unbedingt winterfest, mit saftigen, dickfleischigen, dunkelgrünen Blättern	8.20	1.20	0.25	—
680 Triumph , dunkelgrün, dickblättrig	8.20	1.20	0.25	—
682 Engl. perennierender Winter- (Rumex Patientia), sauerampferartig	12.—	1.80	0.30	0.20
684 Neuseeländischer (Tetragonia expansa), sehr großblättrig, liebt frischgedüngten Boden und weite Pflanzung	4.50	0.70	0.25	0.15

Spinatartige Gemüse.

686 Gartenmelde , gelbe, breitblättrige Mangold , (römischer Kohl- oder Pflück-Spinat), den ganzen Sommer über verwendbar;	3.—	0.75	0.20	—
690 Riesen-Lucullus , mächtige, feingekrauste Blätter von gelbgrüner Farbe entwick.	4.—	0.70	0.20	—
696 Sauerampfer , großblättriger, deutscher	10.50	1.80	0.40	0.20

Artischocken und Mais.

Artischocken verlangen zirka 70–80 cm tief bearbeiteten, sehr nährhaften Boden. Aussaat März–April in einen lauwarmen Kasten, später auf 1 m Entfernung pflanzen. Tragen erst im 2. Jahre. Empfindlich gegen Frost und Nässe. Entweder schlage man die Pflanzen im Keller ein oder schneide sie im Freien herunter, häufele mit Erde an und decke sie mit Stroh.

710 Artischocke , französische, violette, große	—	2.60	0.40	0.15
712 „ Laon , größte, grüne	—	4.20	0.60	0.20
716 Mais, Adams-Zucker . Ein noch viel zu wenig bekanntes, wohlschmeckendes Gemüse. Die Kolben werden in ganz jungem Zustande genossen, sie werden im Salzwasser abgekocht und mit Butter bestrichen. Aussaat: Im März in 40–50 cm gegenseitigen Abständen je 4–5 Körner. Um recht früh ernten zu können, sät man im März ins Mistbeet in kleine Töpfe und pflanzt Mitte Mai ins Freie	3.50	0.50	0.20	0.15

Landgurken.

Aussaat Anfang bis Mitte Mai in 1 m entfernte Reihen; man legt 4–5 Kerne in einer Entfernung von 40 cm in die Reihe und bedeckt sie 2 cm hoch mit lockerer Erde. Nach Bildung des vierten Blattes verzieht man die Pflanzen und läßt nur zwei der kräftigsten stehen, die man nach 8 Tagen bis an die Keimblätter anhäufelt. Lieben lockeren, fetten, mit verrottetem Pferdedünger durchsetzten Boden und warme, sonnige, geschützte Lage.

	1 kg RM	100 g RM	10 g RM	1 Prt. RM
730 Bismarck, lange, grünbleibende. Eine der reichtragendsten Sorten	12.60	1.80	— .40	— .25
732 Erfurter, mittellange, grüne, besonders volltragende Sorte, die beste zum Einmach.	11.20	1.80	— .40	— .25
734 Erfurter, lange, grüne, verbesserte Schlangen-, extra, eine der längsten und dankbarsten Sorten	22.50	3.60	— .60	— .30
736 Grochlitzer, verbesserte, lange, grüne, volltragende	22.50	3.60	— .60	— .30
740 Hamburger Markt-, volltragende, grüne Schlangen-, beste Gurke fürs freie Land.	24.—	4.—	— .70	— .30
746 Japanische Kletter-, äußerst widerstandsfähig. Die Früchte sind oben und unten gleich dick, fleisch. u. wohlschmeckend. Als Land- und Treibgurke zu verwenden	13.50	2.10	— .45	— .25
748 Lange, grüne Goliath-, Die längste Schlangengurke, mit Früchten von schöner, zylindrischer Form. Fürs freie Land wie fürs Frühbeet gleich vorzüglich	30.—	5.20	— .90	— .30
754 „Unicum“ reichtragende Landgurke, welche sich unempfindlich gegen nasse und kalte Witterung erwiesen hat	13.50	2.10	— .45	— .20
758 Muromsche, kurze, russische, die früheste und kleinste, äußerst ertragreich	9.80	1.80	— .30	— .20
760 Trauben, kurze, grünbleibende, sehr gut und reichtragend	9.80	1.80	— .30	— .20
764 Trauben, kleine frühe Pariser (Cornichon), vorzüglich zum Einmachen	9.—	1.50	— .30	— .20

Treibgurken.

Aussaat Januar–Februar in kleine Töpfe auf Bodenwärme. Die Pflanzen werden mit Ballen ins warme Mistbeet oder in Gewächshäuser ausgesetzt. Bis zur Blütezeit sind die Fenster geschlossen zu halten und nur bei sonnigem Wetter etwas zu lüften, später lüftet man mehr. Mit dem Heranwachsen stützt man die Hauptranken einigemal bis auf 2–3 Augen um die Fruchtbildung zu fördern. Die Pflanzen müssen an jedem sonnigen hellen Tage gespritzt werden; nachdem sie Früchte angesetzt, spritze man weniger.

	100 Korn RM	10 g RM	Prt. RM
774 Beste von Allen. Rühmlichst bekannte Sorte von großer Widerstandsfähigkeit und hervorragend im Ertrag. Früchte von schöner, schlanker Form. 40–60 cm lang; Fleisch sehr zart, hocharomatisch und von feinstem Geschmack 1000 Korn RM 50.—	5.50	—	— .60
788 Noas-, bewährte, vorzügliche Marktsorte von ungewöhnlicher Ertragsfähigkeit	—	6.—	— .50
800 Prescot Wonder, starkwachsend, glattschalig von leuchtend dunkelgrüner Farbe und 40–60 cm Länge. Sehr schmackhaft	—	13.60	— .80

Melonen.

Aussaat Februar–März 2–3 Kerne in kleine Töpfe, welche warm zu stellen sind. Die Erdschicht des Frühbeetes muß mindestens 30 cm tief sein. Eine geeignete Erdmischung trägt viel zum guten Erfolge bei; man setze dieselbe zu gleichen Teilen zusammen aus verrottetem Kuhdung, alter Schlammerte, Bauschuttlohm und grobem Sand. Pflanzen werden auf 4–5 Augen zurückgeschnitten und die sich entwickelnden Triebe wieder auf 5–7 Augen gestutzt. Sobald der Fruchtsatz sich gebildet, kneift man die Ranken wieder 2–3 Blatt über der Frucht ab und beläßt nur immer eine, höchstens zwei Früchte an jeder Ranke. Die Anzucht der Freilandsorten geschieht Ende April in Töpfen im Warmhaus oder warmen Zimmer, nahe dem Glase. Ende Mai, Anfang Juni setzt man die Pflanzen, die man, wie oben angedeutet, behandelt, in kalte Mistbeete oder ins Freie an geschützter, sonniger Stelle aus. Bei Bewässern sei man recht vorsichtig und gieße stets so, daß die Nässe den Stamm nicht berührt. Sind die Pflanzen zu üppig ins Kraut gewachsen und wollen keine Früchte ansetzen, halte man sie einige Tage trocken. Alsdann wird ein tüchtiger Guß den Fruchtansatz zur Folge haben. Beim Reifen der Früchte gieße man weniger.

	100 g RM	10 g RM	1 Prt. RM
810 Amerikanische für das freie Land, im August reifend	4.50	— .90	— .25
818 Berliner Netz-, groß, rund, stark genetzt, reichtragend; gute Marktsorte	—	6.—	— .50

Speise-Kürbisse.

Man sät die Kerne etwa Mitte April in Töpfe, bringt dieselben auf Bodenwärme und pflanzt Mitte Mai an Ort und Stelle. Auch kann man die Kerne Ende April bis Anfang Mai auf 3 m Entfernung gleich ins Freie legen. Das Land muß dungkräftig sein und ist eventuell durch reichliche flüssige Düngung nachzuhelfen; der Pflanze sind nur wenige Früchte zu belassen und stützt man zu diesem Zweck 2–3 Augen über den Ranken.

	1 kg RM	100 g RM	10 g RM	1 Prt. RM
830 Gelber Riesen-Melonen-, größter, genetzter, bis 100 kg schwer werdend	45.—	6.80	1.20	— .45
832 Zentner-, großer gelber	18.—	2.40	— .45	— .25
834 Zentner-, großer grüner	21.—	3.20	— .50	— .25

Für den Fall, daß die eine oder andere Samensorte einmal vergriffen, wolle man uns vertrauensvoll gestatten, passenden, gleichwertigen Ersatz zu geben.

Erbsen.

Aussaat im März und zur Folge alle 14 Tage bis Juli. Auf ein Beet von 1 m Breite macht man drei je 5 cm tiefe Rinnen, die beiden äußeren je 20 cm vom Zwischenwege entfernt, in welche man auf je 8–10 cm 3 bis 4 Erbsen legt. Haben die jungen Pflanzen eine Höhe von etwa 10 cm, behäufelt man sie und gibt ihnen das je nach der Höhe erforderliche Reisig. Zu den ersten Aussaaten wählt man frühe, und den Folgeaussaaten mittelfrühe bis späte Sorten. Gedeihen am besten in warmen, kalkhaltigen Lehm Böden, welche im Vorjahre gut gedüngt wurden.

1. Zucker-Erbsen.

Hülsen werden im jungen Zustande mit verspeist.

840	Früheste, niedrige, volltragende	0,40	11.—	1.60	0.40
848	Schwert-, große, weiße oder englische Säbel-, früh, breit, krummschotig	1,30	11.60	1.80	0.40
853	Moerheims Riesen-, großschotig	1,50	14.—	2.20	0.40

2. Pal- oder Kneifel-Erbsen.

860	Buchsbaum oder De Grace Nr. 1, allerfrüheste Zwerg-, zum Treiben und für den Garten	0,25	9.20	1.50	0.30
865	Expreß- (Vorbote), allerfrüheste grünbleibende	0,80	8.40	1.40	0.30
874	Korbfüller, eine der einträglichsten Sorten, kommt etwa 8–10 Tage später als Daniel O'Rourke	1,25	8.60	1.50	0.30
878	Mai-, allerfrüheste, niedrige, bekannte ergiebige Sorte	0,60	8.60	1.40	0.30
880	Saxa, hat sich glänzend bewährt, sehr früh, mit großen schnabelförmigen Schoten, weißkörnig	0,60	9.60	1.50	0.30
882	Grünbleibende Folger, mittelfrüh, zum Einmachen besonders geeignet	1,25	8.40	1.40	0.30
884	Hamburger Markt- oder Vierländer Krup-, außerordentlich volltragende, mittelfrühe Sorte	0,40	11.—	1.60	0.40
886	Hamburger Markt-Herbst-, zur späten Aussaat die geeignetste	1,20	11.—	1.60	0.40
888	Konservenkönigin, grünkörnig u. feinschotig wie die „Folger“, reichen Körnerbesatz wie die „Schnabel“	1,20	10.40	1.50	0.30
890	Ruhm v. Quedlinburg, mit schnabelförmigen Schoten, grünkörnig und außerordentlich reichtragend	1,25	9.60	1.50	0.30
Können nicht genug empfohlen werden.					

892	Schnabel- oder Säbel-, verbesserte, dankbare, alte Sorte	1,20	8.40	1.40	0.30
-----	--	------	------	------	------

3. Mark-Erbsen.

918	Delikateß-, sehr volltragend, mittelfrüh	0,80	9.80	1.60	0.30
920	Ideal (Gradus). Bringt eine erstaunliche Fülle großer Schoten, ebenso früh wie Palerbse allerfrüheste Mai-	1,00	9.80	1.60	0.30
928	Telephon-, großschotige und reichtragende Sorte	1,20	9.80	1.60	0.30
931	Triumph, volltragende Sorte mit außerordentlich großen Schoten, bis zu 12 Erbsen enthaltend	0,70	11.—	1.60	0.30
936	Wunder von Amerika. Die früheste, niedrigste und ertragreichste Sorte. Zum Treiben sowohl wie fürs freie Land	0,20	11.—	1.60	0.30

Busch- oder Krupbohnen.

Aussaat Anfang Mai bis Mitte Juni in Reihen von 30–40 cm Entfernung und gleichen Abständen in der Reihe, 4–5 Bohnen in ein Loch und 3–4 cm tief. Beanspruchen zum guten Gedeihen einen warmen humus- und dungreichen Boden.

a) Grünschotige.

938	Allerfrüheste weiße langschotige Treib-	16.—	2.60	0.45
942	Kaiser Wilhelm, allerfrüheste weiße, sehr zart und wohlschmeckend	24.—	3.40	0.50
943	Kaiser Wilhelm-Riesen-, verbesserte langschotige, sehr früh, mit etwa 25 cm langen Schoten, vorzügliche Schnittbohne	24.—	3.60	0.60
946	Früheste unerschöpfliche, blüht nach 3 Wochen und entwickelt bei fortwährendem Pflücken immer neue Fruchtzweige	20.—	3.—	0.50
948	Flageolet-, Chevroiersgrünbleibende (Haricot vert), vorzügliche zarte Sorte	24.—	3.40	0.50
950	Pariser weiße, Schoten lang und fleischig, sehr reichtragend; für Konservenzwecke besonders geeignet	19.—	3.—	0.45

Buschbohnen, grünschotige (Fortsetzung)

	10 kg RM	1 kg RM	100 g RM
952 Konserva , völlig fadenlos, mit weißlichem Korn, beste Bohne für Konservierungszwecke, bringt großen Ertrag, äußerst dickschotig und vorzüglich im Geschmack	30.—	4.50	0.75
953 Nieren, weiße langschotige , gut zum Trocknenkochen	17.—	2.70	0.45
954 Schlacht-Schwert -, größte breit- und langschotige Sorte	23.—	3.60	0.60
955 Saxa „Fadenlos“ -, aufrechtstehend und vollbesetzt mit rein fadenlosen Schoten von vorzüglichem Geschmack	28.—	3.80	0.70
958 Zucker-Brech-, Hinrich's Riesen- mit bunten Bohnen , dick- und langschotig, früh, äußerst ertragreich, besonders zart	20.—	3.—	0.45
959 Fadenlose bunte Hinrich's Riesen- , mit denselben vorzüglichen Eigenschaften doch absolut fadenlos	24.—	3.60	0.60
960 Zucker-Brech-, Hinrich's Riesen- mit weißgrundigen Bohnen , sehr beliebte, zarte und reichtragende Sorte	30.—	3.80	0.70
961 Fadenlose weißgrundige Hinrich's Riesen- , ganz besonders zarte reichtragende Sorte	35.—	4.50	0.70
964 Zucker-Brech-, Volger's Perl- , kleine weiße ohne Fäden (Türkische Erbsen). (Bildet bisweilen kurze Stumpranken, die an ihren Enden Blüten und Früchte bringen)	30.—	4.20	0.70

b) Gelbschotige.

974 Wachs-Dattel- , eine der bewährtesten, reift früh und befällt nicht; gut u. reichtragend	28.—	3.80	0.70
978 Wachs-Flageolet- , früh, Schoten wachsgelb, sehr zart, fleischig u. lang ertragreich	26.—	3.80	0.70
980 Wachs-Flageolet- mit weißen Bohnen , vorzügliche Sorte mit gleichen Eigenschaften wie Nr 978, aber im Ertrage und der Widerstandsfähigkeit jene noch übertreffend. Salatbohne I. Ranges	35.—	4.50	0.70
981 Wachs-Hinrich's Riesen- mit weißen Bohnen , dickfleischig, Schoten schön goldgelb, besitzt alle Vorzüge, die der grünschotigen weißen Hinrich's Riesen- zu ihrem Ruf verholfen haben	32.—	4.50	0.70
988 Wachs-Zucker-Perl-, ohne Fäden , extra feine, gelbschotige, reichtragende Salatbohne, mit fleischigen delikaten Schoten	40.—	5.40	0.80

Stangenbohnen.

Verlangen lockeren, kräftigen, jedoch nicht frisch gedüngten Boden, und sonnige, geschützte Lage. 60 cm voneinander pflanzen. Um jede Stange legt man Anfang bis Mitte Mai 6 bis 8 Bohnen nicht tiefer als 1—2 cm, jedoch drückt man sie in feuchten Boden ein.

a) Grünschotige.

990 Arabische oder türkische Feuer- , rotblühende Riesen	18.—	2.60	0.45
992 „ oder türkische Feuer- , weißblühend	18.—	2.60	0.45
997 Juli- , früheste, 14 Tage vor anderen reifend; reichtragend, mittelgroß	32.—	4.50	0.70
998 Meisterstück , fadenlose Phaenomen, lang- und dickschotig mit reichem Behang	48.—	6.—	0.90
999 Mulstopper , Schoten bis 30 cm lang, gänzlich fadenlos, sehr zu empfehlen	40.—	5.40	0.80
1002 Schlachtschwert- , allergrößte breite weiße, äußerst ertragreich	43.—	6.—	0.90
1008 Zeppelin-Riesen , mit riesigen, fleischigen Schoten von feinsten Qualität, reichtragend, gute Konservenbohne	30.—	4.50	0.70
1010 Korbfüller , ohne Fäden, frühe, sehr ergiebig, empfehlenswert	34.—	5.—	0.75
1012 Kapitän Weddigen , lange, dickschotige fadenlose Brechbohne	48.—	6.—	0.90
1014 Riesen-Zucker-Brech- , verbesserte rheinische Speck-, bewährte Sorte	38.—	5.60	0.80
1016 Zucker-Perl- oder Prinzess- (Türkische Erbsen) , ohne Fäden, kleine weiße	40.—	5.40	0.80

b) Gelbschotige.

1022 Wachs-Flageolet , mit weißen Bohnen, langschotig, früh, volltragend	45.—	6.—	0.90
1023 „ Gloria , mit weißen Bohnen, ohne Fäden, früh, reichtragend, Schoten lang und fleischig	42.—	6.—	0.90
1026 „ Zucker-Perl- , ohne Fäden	50.—	6.80	1.10

Puffbohnen (Dicke oder Gartenbohnen).

Aussaat März bis Mai in 30—40 cm voneinander entfernten Reihen und Abständen, 2—3 Bohnen in jedes Loch. Nachdem die Pflanzen das sechste Blatt entwickelt haben, behäufle man sie, nach Ansetzen einer genügenden Anzahl Früchte schneide man die Spitzen aus, damit den schwarzen Bohnen-Blattläusen der Nährboden entzogen wird.

1030 Erfurter, gewöhnliche , die beste zum Gemüse	8.—	1.—	0.20
1034 „Hamburger Markt-“, langschotige Riesen- , außerordentlich ertragreich und von vorzüglichem Geschmack	13.—	1.60	0.30
1040 Windsor, grüne , breitschotig	13.—	1.60	0.30
1044 „ weiße , breitschotig	13.—	1.60	0.30

Sonstiges.

	100 St. RM	10 St. RM	1 St. RM
Rhabarber, Linnaeus , besonders kräftige, aromatische rote Stengel liefernd, starke Pflanzen	36.—	4.—	— .45
„ verbesserter Viktoria , vorzügliche, rotstenglige, altbekannte Sorte, starke Pflanzen	30.—	3.20	— .35
Spargelpflanzen, 1jähr., Ruhm von Braunschweig , sehr große, ertragreiche Sorte mit vorzüglichem Aroma, 1jährige, ausgesucht kräftige Pflanzen zu Tagespreisen	—	—	—

Grassamen-Mischungen.

Grassamen-Mischungen führen wir als eine **Spezialität** und bestehen dieselben nur aus den geeignetsten Sortengräsern in bester unkrautfreier Ware.

Bei größerem Bedarf wolle man unser Sonder-Angebot einholen.
Preise sind stets schwankend!

Die geeignetste Zeit zur Anlage eines Gartenrasens ist ein trüber, windstillter Tag gegen Ende April bis Anfang Mai. Zu zeitiges Säen hat keinen Wert, weil der Erdboden dann noch zu kalt und die Samen anstatt zu keimen, faulen.
 Der Samen ist möglichst gleichmäßig auszustreuen, leicht einzuharken und mit Trittbrettern festzutreten. Sobald das Gras 6–8 cm lang ist, wird es das erstemal geschnitten.
 Saatquantum: 3–4 kg pro Ar (100 qm), bei kleineren Flächen 40–50 g auf den Quadratmeter.

	100 kg RM	10 kg RM	1 kg RM
1050 Berliner Tiergartenmischung , eine prima Mischung für ausdauernden Bleich- oder Gartenrasen	130.—	15.—	1.60
1054 Teppichrasen-Mischung in extra Qualität, nur aus den besten kurzbleibenden, eine dichte Narbe bildenden feinblättrigen Sorten zusammengestellt	150.—	17.—	1.90
1062 Schattenrasen-Mischung , zuverlässige Mischung, aus den geeigneten Gräsern bestehend	170.—	19.—	2.—

Mischungen für Futterbau.

1066	Mischung für trockene Dauerwiesen	} mit und ohne Kleeezusatz } zu Tagespreisen
1068	„ „ feuchte „	
1070	„ „ Böschungen, Fluß- und Eisenbahndämme	

Grassamen in reinen Sorten.

(Die hauptsächlichsten Futtergräser.)

Englisches Raigras, *Lolium perenne*
Italienisches „ „ *italicum*
Französisches „ „ *Arrhenatherum avenaceum*
Timotheegras, *Phleum pratense*
Fioringras, *Agrostis stolonifera*
Geruchgras, *Anthoxanthum odoratum*
Goldhafer, *Avena flavescens*

Honiggras, *Holcus lanatus*
Kammgras, *Cynosurus cristatus*
Knaulgras, *Dactylis glomerata*
Rispen- oder Wiesengras, *Poa pratense*
Schafschwingel, *Festuca ovina*
Schwingel, harter, *Festuca duriuscula*
Wiesenfuchsschwanz, *Alopecurus pratensis*
Wiesenschwingel, *Festuca pratensis*

Zu Tagespreisen.

Unter 5 kg einer Sorte können nicht abgegeben werden.

Landwirtschaftliche Samen (Klee, Luzerne usw.) besorgen auf Wunsch zu Tagespreisen.

Blumen-Samen

von einjähr., perennierenden und Topfpflanzen in Buchstabenfolge.

Erklärung der Zeichen:

⊙ Einjährige Blumen, die gleich in das freie Land gesät werden können. m Sommerblumen, welche erst ins Mistbeet oder in Töpfe gesät und größtenteils nicht vor Mitte Mai ins Freie gepflanzt werden. ♂ Zweijährige Pflanzen, die im zweiten Jahre zur vollen Entwicklung gelangen, bei zeitiger Aussaat aber meist im ersten Jahre schon blühen. 2 Stauden oder perennierende Gewächse. T Warmhauspflanzen. § Schlingpflanzen.

* Blumen, die sich zu Einfassungen eignen.

Berechnet wird bei **Blumensamen** für 250 Gramm und darüber der Kilopreis, für 50 Gramm und darüber der 100-Grampreis, für 5 Gramm und darüber der 10-Grampreis. Für weniger als 5 Gramm der 1-Grampreis oder der 10 Grampreis mit einem Aufschlag von 20%; für 2500 Korn und mehr der 10000 Kornpreis, für 250 Korn und mehr der 1000-Kornpreis. Unter Portionspreis wird kein Gewichtsteil abgegeben.

	10 g	1 P.		10 g	1 P.
1258 2 Aconitum Napellus , Eisenhut, dunkelblau	1.20	0.15	1341 Goldkönigin , tief goldgelb, mit lilarosa Schlund	1.20	0.15
1259 2 „ Lycotomum , hellgelb	2.30	0.20	1342 Schneeflocke , reinweiß mit zart gelblichem Schlund	1.20	0.15
1262 m Acroclinium roseum , rosarote Strohblum. wertvoll f. trockene Sträuße	0.25	0.15	1343 Die Rose , reines zartes Rosa	1.20	0.15
1267 2 Adonis vernal. , Frühlings-Adonis-röschen	2.60	0.30	1344 Cattleya , rosiges lila mit goldgelb. Mitte	1.20	0.15
1272 m* Ageratum mex. Vollendung , (Blue Perfect.), gedrung. wachs., dunkelamethystblau	0.50	0.15	1345 Kupferkönig , samtig glänzendes Kupferscharlach	1.20	0.15
Althaea rosea fl. pl. (Chaters Preis-Malven.) Dicht gefüllt, la Auswahl			1347 Diamant , scharlachkarmin mit goldgelb. Lippe und lilarot. Schlund	1.20	0.15
1284 Prachtmischung	2.50	0.25	1349 Purpurmantel , prächtig samtig Purpur mit zartem weißen Schlund	1.20	0.15
1286 m* Alyssum Benthami compact. (Steinkraut), gedrunge wachsend, weißblühend	0.40	0.15	1350 Prachtmischung	1.10	0.15
1290 ⊙ Amarantus caudatus , Fuchsschwanz, mit herabhängenden roten Blütenähren, für Bindezwecke sehr gesucht	0.20	0.15	♂ Antirrhinum majus nanum . Halbhohe Sorten.	0.50	0.15
1292 ⊙ „ caudatus viridis , mit grünlichen hängenden Blütenähren	0.20	0.15	2 Aquilegien, Akelei.		
1300 m Ammobium alatum grandiflorum , zierliche, weiße, großblumige Strohblume für trockene Binderei	0.20	0.15	1372 Aquilegia blanda , gefüllte weiße, extra	2.—	0.25
♂ Antirrhinum majus grandiflorum. Prächtige, großblumige Klasse.	0.70	0.15	1378 „ chrysantha , goldgelbe Blüten m. langen Sporen. Wertvoll zum Schnitt	1.80	0.20
1322 Brillantrosa ,	0.75	0.20	1380 „ chrysantha grandiflora alba , mit langgespornten, weißen Blüten, besonders zum Schnitt	3.60	0.25
1324 Kardinal , leuchtend scharlach	0.60	0.15	1386 „ coerulea hybrida (haylodgensis) , prachtv., langgespornte Hybriden	2.30	0.25
1326 Königin Viktoria , reinweiß	0.65	0.15	1394 „ nivea grandiflora , einf. schneeweiß	0.65	0.15
1328 Othello , dunkelkastanienbraun mit Atlasglanz	0.60	0.15	1398 2 * Arabis alpina , frühblühende weiße Einfassungs- Pflanze	0.60	0.15
1330 Rosenkönigin , zartrosa	0.70	0.15	1436 TW Asparagus plumosus nanus , schönster, aufrechtwachsender Zierspargel mit äußerst zierlicher Belaubung		
1334 Rubin , rein rubinrot	0.55	0.15	1000 K. RM 4.80, 100 K. RM —.60		
1338 Prachtmischung			1438 TW „ Sprengeri , prachtvoller Zierspargel von hängend. Habitus 1000 K. RM 5.—, 100 K. RM —.60		
♂ Antirrhinum maximum, Riesen-Löwenmaul. Doppelt so große Blumen als grandiflorum.			1456 2 Aster amellus , sommerblühende Stauden-Aster in schönster Mischung, vorzüglich für Gruppen und zum Schnitt	5.30	0.30
1340 Goldlack , bräunlich orange mit purpurnem Unterton	1.20	0.15			

⊙ Aster chinensis.

Einfach blühende Asten.

Blumen einfachen Chrysanthemen ähnlich, werden auf langen, kräftigen Stielen getragen. Halten sich abgeschnitten im Wasser 8—10 Tage in voller Schönheit und sind für Bindezwecke ein gesuchter Werkstoff. Auch zur Bepflanzung von Gruppen sind die buschigen, reichblühenden Pflanzen von großer Wirkung.

1480	a) reinweiß, b) zartrosa, c) leuchtend rosa, d) dunkelrot, e) mattblau, f) dunkelblau, g) dunkelscharlach, jede Farbe	0.40	0.15
1482	Prachtmischung aller Farben	0.40	0.15
1496	Einfache spätblühende Aster (Original China) , Prachtmischung	0.50	0.15
1498	Einfache japanische Aster , rosa, mit großen Blumen sternförmig auf langen, biegsamen Stielen, vorzüglich zum Schneiden	1.10	0.20

⊙ Gefüllte Asten.

Aster chinensis flore pleno.

Unter allen Sommerblumen nimmt die Aster einen hervorragenden Platz ein. Sie lohnt die geringe Aufmerksamkeit und Mühe, die sie zu ihrer Kultur bedarf, reichlich und dankbar. Die einzelnen Gattungen sind in Bezug auf Füllung der Blumen, Reinheit der Farben und Bau der Pflanzen in den letzten Jahren zu hoh. Vollkommenheit gebracht worden. Wir biet. hier nur das **Beste vom Besten** an.

Boltze's Zwerg-Bouquet-Aster.

Eine der prächtigst. niedrig. Sorten von vollendeter Buschform, groß. Blütenreichtum u. schön. Füllung	1.90	0.20
1502 Prachtmischung		

						10 g	Prt	
						RH	RH	
Zwerg-Chrysanthemum-Aster.								
Von niedrigem, kräftigem Wuchs, schön gefüllt und in herrlichstem Farbenspiel. Für niedrige Gruppen, zur Einfassung und zur Topfkultur geeignet.								
1520	a) weiß,	c) brillantrosa,	d) karmin,	f) feurigscharlach,				
	h) lila,	i) hellblau,	k) dunkelblau,	.....	jede Farbe	2.60	0.20
1522	Prachtmischung					2.30	0.20	
Zwerg-Viktoria-Aster.								
Schönste, niedrige Klasse mit hochgewölbten, edelgeformten Blumen.								
1582	Prachtmischung					3.—	0.20	
Riesen-Komet-Aster.								
Herrliche Klasse mit sehr großen Blumen und langen Petalen. Als Schnittblume geradezu unerreicht.								
1620	a) weiß,	b) rosa,	c) Die Braut (weiß, später rosa)	e) lachsrosa				
	f) karmesin,	h) dunkelviolet, i) lasurblau		k) hellblau				
	n) weiß, später lasurblau,	m) Rubin, dunkelscharlach	.....	jede Farbe	1.90	0.20	
1622	Prachtmischung					1.70	0.20	
Riesen-Hohenzollern-Aster.								
Riesenblumig, gelockt, langstielig, vorzüglich für den Schnitt.								
1630	a) weiß,	b) azurblau	c) lachsrosa,					
	d) Kronprinz, leuchtend karmin	e) rosa	f) dunkelblau					
	g) silberlila,	h) fliederblau	.....	jede Farbe	2.50	0.20	
1632	Prachtmischung					2.10	0.20	
Kalifornische Riesen-Aster.								
Riesige, gut gefüllte gelockte Blumen in Hohenzollern-Aster-Form. Mit kräftigen langen Stielen. Eine späte Schnittaster ersten Ranges.								
1636	a) weiß,	b) dunkelrosa,	c) dunkelblau,					
	d) pfirsichblüten	e) lasurblau	.....	jede Farbe	2.60	0.20	
1638	Prachtmischung					2.30	0.20	
Kugel-Aster.								
Blumen geröhrt, extra gefüllt und großblumig.								
1640	a) weiß,	b) rosa,	d) lachsrosa,					
	f) feurigscharlach	h) dunkelblau	.....	jede Farbe	0.80	0.15	
1642	Prachtmischung					0.60	0.15	
Liliput-Aster.								
Kleinblumige, äußerst reichblühende Gattung von pyramidenförmigem Wuchs, wertvoll für Sträuße.								
1660	a) weiß,	b) rosa,	c) feurigscharlach,					
	d) dunkelblau,	e) weiß mit karminroter Mitte	.....	jede Farbe	2.40	0.20	
1662	Prachtmischung					2.—	0.20	
Schönheits-Aster.								
Verbesserte amerikanische Busch-Aster. Mit langen, kräftigen Stielen, schöne späte Schnittaster.								
1665	a) weiß,	b) dunkelkarmesin,	c) lasurblau,					
	d) rosa,	e) dunkelblau,	f) zart fleischfarben	.....	2.10	0.20	
1666	Prachtmischung					1.80	0.20	
Viktoria-Aster.								
Große, hochgewölbte Blumen, 40—50 cm hoch, die schönste und vollkommenste aller Arten,								
1672	Prachtmischung					2.60	0.20	
Königin der Hallen-Aster.								
Sehr frühblühend, 50 cm hoch, vortrefflich zum Schneiden.								
1710	a) karmesin	b) dunkelblau,	c) fleischfarbig,	d) hellblau,				
	e) rosa,	f) weiß	g) scharlach	.....	jede Farbe	0.90	0.15
1712	Prachtmischung					0.80	0.15	
Großblumige Rosen-Aster.								
Prächtige, großblumige Varietät von pyramidalem Wuchs, ca. 60 cm hoch.								
1720	a) weiß,	b) leuchtend rosa,	c) feurigscharlach	d) dunkelscharlach				
	e) dunkelkarmin,	f) hellblau	g) dunkelblau	.....	jede Farbe	2.60	0.20
1724	Prachtmischung					2.30	0.20	
Straußenfeder-Aster.								
Prachtvolle Art. Blumen sehr groß, mit langen, gekräuselten, lockeren Petalen. Gesuchte Schnittsorte								
1740	a) weiß,	b) rosa,	c) hellblau,	d) karmesin,	e) dunkelblau,			
	f) azurblau,	g) dunkelscharl.	h) fliederblau,	k) lachsrosa	jede Farbe	1.50	0.20
1742	Prachtmischung					1.40	0.20	

Paeonien-Perfect.-Pyramiden-Aster.

Herrliche Aster von größter Vollkommenheit.

1760	a) schneeweiß,	b) rosa,	c) karmin,		10 g	1 Prt.
	e) feurigscharlach	f) hellblau,	h) schwarzblau,	jede Farbe . .	<i>RM</i>	<i>RM</i>
	i) Sonnenlicht, schwefelgelb				2.80	0.20
1762	Prachtmischung				2.50	0.20

Amerikanische Busch-Aster.

Große, langgestielte Blumen. Späteste Sorte.

1770	a) weiß,	b) lavendelblau, (lasurbl.),	c) hellrosa,	d) indigo,		
	e) karmesin,	f) scharlach,	g) lachsrosa,	i) weiß, spät. rosa,	jede Farbe . .	
	m) hellblau,	n) pfirsichblüten,	o) dunkelblau,		0.80	0.15
1772	Prachtmischung				0.70	0.15

Kronen-, Kranz- oder Kokarden-Aster.

Blumen sämtlich mit weißer Mitte, sehr schön.

1780	a) rosa,	b) dunkelrot,	c) hellblau,	d) dunkelblau	jede Farbe	
					1.70	0.15
1782	Prachtmischung				1.50	0.15

Balsaminen.
(Impatiens Balsamina).

Kamelien-Balsaminen, verbesserte
Vollkommenste und dichtgefüllteste Klasse
mit großen Blumen.

1804	Prachtmischung	10 g <i>RM</i>	1 P. <i>RM</i>
		0.80	0.15

WT Begonia.

Knollentragende riesenblumige
Prachtsorten.

1841	gigantea, Prachtmischung . .	1 g <i>RM</i>	1000 Korn <i>RM</i>	1 Prt. <i>RM</i>
1849	pendula fl. pl. (Ampel-Begonia) mit reizenden, herabhängenden Blumen	7.80	0.60	0.20
1850	gefülltblühende Riesen-, in schönst. Spielarten, Prachtm.	—	2.—	0.40
		—	2.40	0.50

WT Begonia semperflorens

Immerblühende.

1860	atropurpurea (Vernon), dunkellaubig	10 g <i>RM</i>		
1862	compacta atropurpurea (Teppichkönigin), dunkell, vorzüglich	0.70	5.80	0.20
1866	Erfordia, karminrosa, dunkel belaubt	3.80	—	0.30
1868	Feuermeer, feurig dunkelrot blühend, nur 12 cm hoch	14.—	—	0.50
1875	Lachskönigin- dunkellaubig mit großen lachsrosa Blumen	7.—	—	0.40
		4.30	—	0.30

1877 Rundfunk. Bedarf keiner Empfehlung. Wächst stark verzweigt und ist außerordentlich reichblüh. Leuchtend reines Karminscharlach. Treu in Blüte und Höhe (ca. 30 cm)

21 * Bellis perennis fl. pl.

Das bekannte Tausendschön, auch gefülltes Gänseblümchen genannt.

1900	perennis fl. pl., la Auswahl, nur von dichtgefülltesten Blumen		1.70	0.15
1908	fl. pl. Longfellow, dunkelrosenrot		1.80	0.15
1910	fl. pl. Schneeball, großblumig, reinweiß		1.80	0.15
1918	monstrosa fl. pl., weiß, riesenblum.		3.—	0.25
1919	„ rosea plena, rosa „		3.—	0.25
1920	„ gemischt		2.60	0.20

1924 monstrosa tubulosa Aetna, dunkelrot, geröhrt, ganz vorzügliche riesenblumige Sorte

8.50 0.50

T Calceolaria hybrida grandiflora.

1950 großblum. getigerte u. getuschte, gemischt

1962	Balls orange, feine Schnittsorte	1 g <i>RM</i>	1000 Korn <i>RM</i>	
1965	Orangekugel, dunkelorange gut gefüllt. Prima Schnittsorte	100 g <i>RM</i>	10 g <i>RM</i>	
1967	Prinz v. Oranien, dklorange	—	2.60	0.50
		2.90	0.40	0.20
		2.90	0.40	0.20
		1.30	0.25	0.15
1972	m Calliopsis bicolor, Schöngesicht, gelb mit purpurbraun	—	0.25	0.15
1980	m Calliopsis bicolor niedrige Sorten, gemischt	—	0.35	0.15

Campanula, Glockenblume.

Zierende und dankbar blühende Gruppen- und Schnittpflanze. Liebt kräftigen Boden in freier, sonniger Lage.

1990	2*carpatica, niedrig, blau		1.30	0.15
1991	„ alba, weiß		1.30	0.15
2000	♂Medium, Prachtmischung		0.25	0.15
2002	„ alba, weiß		0.30	0.15
2004	„ coerulea, blau		0.25	0.15
2006	„ rosea, rosa		0.30	0.15
2010	„ fl. pl., gef. Sorten in Prachtmischung		1.40	0.15
2020	„ calycanthema, gemischt		1.40	0.15
2036	2persicifolia grandifl. alba, weiß		7.20	0.30
2038	„ grdfl.coerulea,blau,prachtvoll		7.20	0.30
2040	„ gemischt		6.—	0.30

m Celosia cristata nana (Zwerg-Hahnenkamm).

2070	Prachtmischung		4.30	0.25
2088	Thompsoni magnifica (verb. Federbusch-Celosia), Prachtmischung		0.90	0.15

Centaurea, Kornblume.

2110	⊙Cyanus, Prachtmischung		0.25	0.15
2112	„ azurea (Kaiser Wilhelm), reinblau		0.25	0.15
2114	„ rosea, zarte Färbung		0.25	0.15
2139	Imperialis, Prachtmischung		0.50	0.15
2148	⊙moschata, blau, Bisam-Flockenblume		0.40	0.15
2150	„ alba, weiß		0.40	0.15
2152	„ rosea, langgestielt. zartrosa Schnittsorte		0.40	0.15
2178	2Cerastium Bibersteini, silberweißblättrige, weißbl. Einfassungs und Felsenpflanze		0.70	0.15

Blumen-Samen

	10 g RM	1 Prt. RM
m Levkojen, gefüllte.		
Cheiranthus annuus fl. pl.		
Alle Sorten sind vollkommen beständig und zeichnen sich dieselben durch guten Bau sowie einen höchsten Prozentsatz gefülltblühender Pflanzen aus.		
Großblumige Sommer-Levkojen.		
Großblumig, reich und lange blühend, stark gefüllt.		
2210 b) blutrot, c) brillantrosa, e) karmesin, f) kanariengelb, h) fleischfarben, i) hellblau, l) violett, m) weiß, jede Farbe	6.—	0.25
2212 Prachtmischung	5.40	0.25
Viktoria-Bukett-Sommer-Levkojen.		
Zur Topfkultur und für Marktzwecke.		
2242 Prachtmischung	4.80	0.25
Dresdener remontier. Sommer-Levkojen		
Von Mitte Juni bis zum eintretenden Frost blühend.		
2260 d) fleischfarben, f) rosa, g) weiß, h) dunkelblau, k) dunkelblutrot, jede Farbe	5.40	0.25
2262 Prachtmischung	4.80	0.25
Bismarck-Sommer-Levkojen.		
Die beste aller Schnitt-Sorten. Spät, aber bis zum Herbst blühend, ca. 80 cm hoch, robust pyramidenförmig wachsend, großblumig.		
2266 a) schneeweiß, d) rosa, f) karmesin, g) dunkelblau, h) dunkelblutrot, jede Farbe	6.—	0.25
2268 Prachtmischung	5.40	0.25
Großblumige immerblühende Striegauer Sommer-Levkojen.		
Verbesserte Dresdener. Zeichnen sich durch Schönheit der Farben, Größe der Blumen u. lange Blütendauer besond. aus.		
2278 Prachtmischung	4.30	0.25
Herbst-Levkojen.	1 g RM	
Ungefähr 40 cm hoch; reich verzweigt, blühen 3--4 Wochen später als die Sommer-Levkojen, doch dauert der Flor bis zum Eintritt des Frostes,		
2292 Prachtmischung	0.80	0.30
Großblumige Winter-Levkojen		
Sehr großblumige Klasse mit dichtgefüllten Blumen.		
2328 Kaiserin Elisabeth, leuchtend karminrosa	1.60	0.50
2330 Weiße Dame, mit großen reinweißen Blumen	1.60	0.50
2332 Ruhm von Elberfeld, schneeweiß	1.60	0.50
Frühblühende Nizzaer Riesen-Winter-Levkojen	10 g RM	
Ausgezeichnete Freiland-, Topf- und Schnittblume.		
2356 Prachtmischung	4.80	0.30
♂ Goldlack.		
Cheiranthus Cheiri.		
Die gefüllten Sorten säe man ins kalte Mistbeet, setze sie im Sommer in kräftiges Land aus und pflanze im September in Töpfe, in welchen sie kalt überwintert werden. Die einfachen Goldlack-Sorten werden im April und Mai auf ein Beet ins Land gesät, später pikiert und im Herbst an Ort und Stelle gepflanzt.		

	10 g RM	1 Prt. RM
Gefüllte Sorten.		
2370 Stangen-Prachtmischung	6.50	0.40
2384 Busch-Prachtmischung	6.50	0.40
2398 Zwerg-Stangen-Prachtmischung	9.—	0.50
2416 Frühwunder, gefüllter einjährig.		
Braucht bis zur vollen Entwicklung nur 4—5 Monate. Wird $\frac{3}{4}$ m hoch, bildet eine starke, lange Mittelrispe, dicht besetzt mit großen gefüllten Blüten. Mischung	8.50	0.50
Goldlack, einfache Sorten.		
2420 Berliner Treib-, Blüten groß, leuchtend dunkelbraun	0.40	0.15
2422 dunkelbraun, niedrig	1.—	0.15
2424 dunkelrot (blutrot)	0.70	0.15
2426 Frühest. Pariser, hellbraun	0.35	0.15
2427 " " blutrot	0.40	0.15
2442 Ruppert, großblumig, leuchtend rote und dunkelbraune Färbungen, la. Schnittsorte	0.70	0.15
2446 Schwarzbrauner Dresdener Treibbeliebte Eintopfsorte	0.80	0.15
2456 Zwerg-, schwarzbrauner	1.—	0.15
2458 Prachtmischung einfacher Sorten	0.40	0.15
⊙ Einfacher Treib-Goldlack-Riesen-Goliath.		
Von buschigem Wuchs, mit stämmigen Zweigen. Die etwa 25 cm hohen Blütenschäfte tragen dichte Büschel mit 20—30 großen Einzelblüten. Glänzend leuchtend dunkelrot, mit einem schwärzlichen Sammethauch überzogen. Pflanzen, die im Januar aufgesetzt, stehen bereits von Mitte Februar an in Blüte.		
2450 Riesen-Goliath, la. Topfsamen, 1000 Korn RM 1.60	—	0.30
2452 Riesen-Goliath, Landsamen	0.80	0.15
2464 2 Cheiranthus Allionii, leuchtend gelb, im Mai blühend, im Aussehen einem einfachen Goldlack ähnlich. Vorzügliche Gruppenpflanze	0.80	0.20
Chrysanthemum.		
2470 ⊙ carinatum (tricolor), gemischt	0.30	0.15
2476 ⊙ " Chamaeleon, braun mit gelb	0.40	0.15
2478 ⊙ " Nordstern, weiß mit lichtgelber Mitte und schwarzer Scheibe	0.60	0.15
2488 2 Leucanthemum (Frühlingsmarguerite), reinweiß	0.60	0.15
2491 2 maximum, weiße, langstielige Schnittstaude	0.65	0.15
2499 ⊙ segetum Helios, goldgelb	0.25	0.15
2504 Tindicum, frühblühende einfache Spielarten, gemischt, vorzüglich für den Schnitt	5.70	0.20
T Cineraria hybrida.	1 g RM	1000 Korn 1 Prt. RM
2510 grandiflora, großblum. Pracht-sorten in la. Mischung	11.—	4.80 0.70
2520 grandiflora nana, halbhoch großblumig in Prachtmischung	11.—	4.80 0.70
2534 multiflora nana. Unentbehrlich als Topf-, Markt-, Gruppen- und Dekorationspflanze. Die etwa 3 cm Durchmesser haltenden Blüten stehen in großen, geschlossenen Dolden schirmartig über der zierlichen Belaubung Prachtmischung	6.50	2.80 0.50

⊙ **Clarkia elegans fl. pl.**

Zierl. Sommergewächs, bis 1 m hoch werd.		10 g RM	1 Prt. RM
2546	elegans fl. pl. , Prachtmischung	0.40	0.15
2547	" alba fl. pl. , weiß gefüllt	0.50	0.15
2548	" Apfelblüte	0.50	0.15
2549	" Brillant , leucht. karmesinscharl.	0.50	0.15
2551	" Lachskönigin (Salmon Queen) , lachsfarben	0.50	0.15
2552	" Purpurkönig (Purple King) , purpur	0.50	0.15
2553	" rosea fl. pl. , rosa	0.50	0.15
2556	" Scharlachkönigin , leuchtend lachs-orange-scharlach	0.50	0.15
2570	m§ Cobaea scandens , herrliche Schlingpflanze m. großen, rot- violetten Glockenblüten	1.—	0.20
2592	⊙* Convolvulus tricolor (niedrige Winde), gemischt	0.20	0.15

m **Cosmea.**

Vorzügl. haltb. Schnittbl., ca. 125 cm hoch		10 g RM	1 Prt. RM
2608	bipinnata praecox alba , reinweiß	0.50	0.15
2610	" praecox kermesina , prächtig karmesin	0.50	0.15
2612	" praecox purpurea , lebhaft purpurrot	0.50	0.15
2614	" praecox rosea , schön rosa	0.50	0.15
2616	" " Prachtmischung	0.50	0.15

T **Cyclamen persicum gigant.**
(Großblumige Alpenveilchen.)

Werden von einem bekannten Sonderzüchter für uns gezogen.
Nur das Beste vom Besten wird zur Samengewinnung
gewählt und alle Eigenschaften, welche die Cyclamen
als Handelspflanzen besonders wertvoll machen, wie
Größe und Form der Blumen, Reinheit der Farben,
kräftiger Wuchs, vollendet schöner, fest gedrungener
Bau der Pflanzen sowie große Blühwilligkeit, werden
durch zielbewußte Zucht gewissenhaft ausgebaut.

2634	Prachtmischung	100K.	1 Prt.
In allen Hauptfarben		3.—	0.50
		3.20	0.50

⊙ **Dahlia (Georgine).**

Frühzeitig aus Samen vermehrt, blühen die Pflanzen schon im ersten Jahre. Die sich bildenden Knollen werden frostfrei überwintert.		10 g RM	
2650	variabilis , einfache in feinst. Misch.	0.40	0.15
2651	" Lucifer , m. schwarzbrauner Be- laubung und dunkelscharlachroten Blumen. Prächtige Gruppen- und Einfassungs-Dahlie	2.30	0.20
2656	gefüllte Kaktus . Samen von unseren vielfach ausgezeichneten neueren und neuesten Sorten in Prachtmischung	12.—	0.60
2658	Pompon- (Liliput-Georginen) Pracht- mischung	9.—	0.50

Delphinium (Rittersporn)

⊙ **Hyazinthenblütiger, gefüllt.**

2662	Prachtmischung	0.40	0.15
------	-----------------------	------	------

⊙ **Gefüllter Kaiser-Rittersporn.**

2668	Prachtmischung	0.40	0.15
------	-----------------------	------	------

2680	4 Delphinium chinense coeruleum blau	0.60	0.15
2686	4 " elatum hybridum , hohe ein- fache, Prachtsorten gemischt	0.60	0.15
2700	4 " nudicaule , scharlachrote Prachtstaude	5.—	0.30
2716	4 Dianthus barbatus , einfache Bart- nelke gemischt	0.20	0.15
2718	4 " barbatus fl. pl. , gefüllte Bart- nelke gemischt	0.70	0.15

T 4 **Dianthus caryoph. fl. pl.**

2720	Topfnelken I. Ranges, nur von best- gefüllten Sortimentsblumen. Pracht- mischung 1000 Korn RM 28.—	100 Korn RM	1 Prt. RM
		3.50	0.60

**Remontant- oder immer-
blühende Nelken.**

2726	Amerikanische Riesen- in Pracht- mischung 1000 Korn RM 19.—	2.40	0.50
2728	Riviera-Markt- , gemischt, sehr schön, früh u. reichblüh. 1000 Korn RM 10.—	1.30	0.40
2747	Chabaud-Nelken , franz. immer- blühende, blühen 6 Monate nach der Aussaat. Prachtmischung	10 g 2.30	0.20
2752	Chabaud-Riesen-Nelken , nur von Ia. Rangblumen, Prachtmischung	10.—	0.50
2744	Margareten-Riesen- , (Malmaison), Prachtmischung	4.30	0.30

2730	4 Gartennelken, gefüllte, bunte, Ia Elitemischung 1 g RM 10.—	—	0.60
2731	" gefüllte bunte , gute Misch.	4.30	0.30
2733	" " gelbgrundige , v. schöner Farbenzeichnung	5.70	0.40
2734	" " frühblüh. Wiener Zwerg-	3.60	0.30
2736	" " Grenadin (Granat-) , halb- hoch, scharlachrot	4.—	0.30
2737	" " Grenadin-Mohrenkönig , dunkelrot	3.30	0.30
2738	" " Grenadin , weiß, prächtige Schnittsorte	3.60	0.30

2754	m Dianthus chinensis fl. pl. , ge- füllte Chineser-Nelken in Pracht- mischung	0.55	0.15
2756	m Dianthus Heddewigi , Hedde- wig's Riesennelke, ein- fache Spielarten in Pracht- mischung	0.70	0.15
2769	4 " plumarius , einfache wohl- riechende Federnelke, gemischt	0.25 1.80	0.15 0.20
2770	4 " " fl. pl. , gefüllte, gemischt		

4 **Digitalis (Fingerhut).**

2790	gloxiniaeflora , schön punktiert. Sort.	0.40	0.15
2799	m* Dimorphoteca aurantiaca , 30—35 cm hoch, marguerite-ähnliche Blumen. Farbe goldorange	0.80	0.20
2802	4 Dracocephalum virginianum gesuchtes Bienenfutter, herrliche Schnittstaude. Lilarosafarben	2.30	0.20
2810	4 Echinops Ritro . Kugeldistel, mit violetten, kugelförmigen Blüten	0.35	0.15
2836	♂ Eryngium giganteum , Elfen- beindistel mit silbergrauen Blüten	0.70	0.15
2840	⊙* Eschscholtzia californica , anspruchlose goldgelbe Sommer- blume	0.25	0.15
2841	" californ. carminea (grdfl. rosea) , schön	0.40	0.15
2842	" Mandarin , großblumig, leucht- end dunkelorange	0.40	0.15
2845	" gemischt	0.25	0.15

Gaillardia.

Für Gruppen und Rabatten sehr geschätzt.
Von Juli bis Oktober blühend. Für den
Schnitt unübertroffen.

2852	4 grandiflora hybrida neueste Kreuzungen , prächtige Färbungen, gemischt	0.60	0.15
2860	⊙ picta , einfach blühende, gemischt	0.30	0.15
2870	4 Gentiana acaulis , Alpen- Enzian , tiefdunkelblau	4.80	0.30

Blumen-Samen

7 Gloxinia hybr. grdf.

Die hier angebotenen Samen stammen von einem altbekannten Züchter, dessen großblumige, ungemein reichblühende Gloxinien Weltruf genießen
2900 **Neueste Hybriden in Prachtmischung**

1000 Korn	1 g RM	1 Prt. RM
0.80	9.—	0.50

⊙ **Godetia.**

Zu den beliebtesten Sommergewächsen gehörend. Dankbarer Blüher.

2928 Gloriosa , dunkelste rote, buschig . .	0.55	0.15
2930 Herzogin v. Albany , blend. atlasweiß	0.45	0.15
2932 Lady Albemarle , leuchtend karmesinrot	0.45	0.15
2940 rosea grandiflora fl. pl. , gefüllt, lebhaft rosa, wertvoll für Schnitt und Binderei	0.55	0.15
2942 Prachtmischung aller Sorten . . .	0.30	0.15
2948 ⊙ Gypsophila elegans grandifl. alba , (Schleierkraut), reinweiss	0.20	0.15
2950 4 " paniculata , mit zierlichen weissen Dolden, beliebtes Bukettmaterial	0.65	0.20

⊙ **Helianthus (Sonnenblume)**

2960 annuus fl. pl. , gefüllt	0.25	0.15
2962 " Bismarckianus (Riesen-Sonnenblume)	0.20	0.15
2964 " purpureus , Blumenblätter am Grunde braunrot, nach den Spitzen gelb auslaufend	0.20	0.15
2972 cucumerifolius , reichblühend, mit purpurbraunem Zentrum	0.35	0.15
2974 " Diadem , grossblumig, zitronengelb, mit schwarzer Mitte	0.35	0.15
2978 " Stella , großblumig, goldgelb	0.35	0.15

m Helichrysum (Strohblume)

2996 monstrosum fl. pl. , extra gefüllte Prachtmischung	0.55	0.15
2998 a) album fl. pl. , weiss, b) atrosanguinea , dunkelrot, c) aureum , goldgelb, d) coccineum , scharlachrot, e) salmoneum salmrosa, jede Farbe	0.70	0.20
3000 nanum fl. pl. , halbhohle Spielarten gemischt	0.80	0.20
3018 4 Hesperis matronalis nana candidissima , niedrige reinweisse Nachtviole, herrlich duft. beliebte Schnittblume	0.40	0.15
3022 4 Heuchera alba , gelblich weisse Blüten, sehr dankbar	3.40	0.25
3033 " sanguinea hybrida grandiflora , grossblumige Spielarten	6.—	0.40
3040 ⊙§ Humulus japonicus , japan. Hopfen, harte Schlingpflanze	0.40	0.15
3052 ⊙* Iberis coronaria Empreß , reinweisse Schleifenblume	0.45	0.15
3054 ⊙* " umbellata Königin von Italien , rosig weiss, niedriger aufrechter Wuchs	0.40	0.15
3056 ⊙* " umbellata purpurea Dunnetti , dunkelpurpurrot	0.25	0.15
3058 ⊙* " umbellata Rosa Kardinal , dunkelrosa	0.60	0.15
3062 ⊙* " einjährige Sorten gemischt	0.20	0.15
3064 4 " sempervirens , reinweiss, niedrig	3.40	0.20

3098 ⊙§ Ipomoea purpurea , gewöhnl. Trichterwinde in Prachtmisch.	0.20	0.15
3108 m Kochia trichophylla (Sommer-Cypresse) , wertv. Schmuckpflanze. Belaubung dicht, fein, hellgrün, im Herbst blutrot	0.20	0.15

4§ **Lathyrus latifolius**, ausdauernde dankbar blühende Lathyrus-Art, wertv. z. Schnitt
3114 " **latifolius**, gemischt

10 g RM	1 Prt. RM
1.—	0.20

Lathyrus.

⊙§ **Lathyrus od. giganteus**
Extra großblumige
Spencer-Sorten.

Die Blumen sind schön gewellt, edelgebaut u. stehen oft zu viere an langen, zum Schnitt geeigneten Stielen. Den englischen u. amerikanischen Sorten in jeder Hinsicht ebenbürtig.

3124 Brillant-Rosa , leuchtend Tyrisch-Rosa, eine ganz aparte neue Farbe	5.30	0.70	0.20
3126 Barbara , lachsfarben	2.60	0.40	0.20
3127 Commander Godsall , schönes dunkelblau	2.20	0.35	0.20
3129 Countess (Enchantress) , rosa, herrlich	2.20	0.35	0.20
3132 Earl Spencer , leucht. lachsor.	2.60	0.40	0.20
3142 Gladys , reinlavendelblau, ganz vorzüglich	2.60	0.40	0.20
3144 Guinea - Gold , leuchtend orange auf goldigem Grund	2.20	0.35	0.20
3145 Hawmark - Pink , leuchtend rosa	2.20	0.35	0.20
3146 Hebe , rosenrot, wunderbar zarte Farbe	2.20	0.35	0.20
3149 Honor Bright , feurigscharlach	2.20	0.35	0.20
3151 Jack Cornwell , schwarzblau, prima	2.20	0.35	0.20
3153 Lagerfeuer (Campfire) , Leuchtend rein scharlach, verbrennt nicht	2.20	0.35	0.20
3154 Mary Pickford , cremerosa mit Lachs, riesige Blumen von hervorragender Form	2.20	0.35	0.20
3155 Mrs. Tom Jones , rein himmelblau	2.20	0.35	0.20
3159 Mascotts Ingmann (verb. John Ingmann) , karminrosa	2.20	0.35	0.20
3163 Maud Holmes , karmin, verbrennt nicht	2.20	0.35	0.20
3178 Picture , cremefarbig, ganz extra	2.20	0.35	0.20
3182 Powerscourt , rein lavendelblau	2.20	0.35	0.20
3188 Scharlachkönig (King Edward) , dunkelscharlach	2.20	0.35	0.20
3189 Thomas Stephenson , leucht. orangescharlach	2.20	0.35	0.20
3190 Vermillon Brillant , dunkelscharlach	2.60	0.40	0.20
3192 Warrior , kastanienbraun	2.20	0.35	0.20
3193 Wedgwood , rein hellblau	2.20	0.35	0.20
3194 Weißer König (White King) , reinweiß	2.20	0.35	0.20
3200 Prachtmischung aller Spencer-Arten	1.70	0.25	0.15
3210 1 Sortiment in 10 Sorten je 1 Portion RM 1.75			

Lathyrus odoratus grandiflorus.
(Großblumige ältere).

3452 Prachtmischung	1.—	0.20	0.15
--------------------------------------	-----	------	------

				♂* Myosotis			
				(Vergißmeinnicht).			
					10 g RM	1 Prt. RM	
Lathyrus odoratus				3650 alpestris , blau	1.70	0.15	
praecox.				3658 " Indigo , tief kornblumenblau	3.30	0.20	
Riesenblumige frühblühende Edel-				3659 " ameliorata compacta ,			
wicken, die im August ausgesät,				" niedrig , tiefdunkelblau	6.50	0.30	
im Kalthaus schon zu Weihnachten				3670 " Viktoria , kugelförmige niedrige			
blühen.				Büsche bildend, himmelblau	6.20	0.30	
3500 a Aviator , dunkelrot	5.50	0.80	0.25	3678 dissitiflora Perfection , großblumig			
3500 b Blue Bird , reinblau	5.50	0.80	0.25	himmelblau, (zum Treiben)	7.20	0.30	
3500 o Canary Bird (Kanarien-				3682 oblongata perfecta . Winterblüher,			
vogel) gelblich	5.50	0.80	0.25	vorzügliche Schnittsorte	1.—	0.20	
3500 c Fire King , (Feuerkönig.)				3690 palustris semperfl. Graf Walder-			
kirsch-scharlach	5.50	0.80	0.25	see , immerblühendes dunkelblaues			
3500 d Glitters , leuchtend kirsch-				Sommer-Vergißmeinnicht	2.—	0.20	
scharlach	5.50	0.80	0.25				
3500 e Grenadier , beste feurig-				3716 ⊙* Nemophila (Liebeshainblume)			
rote	7.50	1.—	0.25	insignis , prachtv. himmelbl.	0.20	0.15	
3500 f Harmonie , lavendelblau	5.50	0.80	0.25	3720 ⊙* " beste Sorten gemischt	0.20	0.15	
3500 g Heideglöckchen , lavendel				3726 m Nicotiana affinis , langgeröhrt,			
6.50	0.90	0.25		weißblühend	0.35	0.15	
3500 h Mrs. Kerr , beste hellachsfarb.	8.60	1.20	0.30	3731 m " Sanderae hybr. , Spielarten in			
3500 i Orange (Burpee), reine				weiß, rosa, lachsrot, dunkel-			
Farbe	10.—	1.40	0.30	rot bis tiefblau, Prachtmisch.	0.50	0.15	
3500 k Orangekönig , das satteste							
orange	10.—	1.40	0.30	⊙ Nigella (Jungfer im Grünen).			
3500 l Rose Queen , (Rosenköni-				3736 damascena fl. pl. , blau	0.20	0.15	
gin), rosa auf weiß	5.50	0.80	0.25	3737 " fl. pl. Miss Jekyll , dichtgefüllt			
3500 m Schneeflocke , (Snow-				rein kornblumenblau	0.25	0.15	
flake), reinweiß	5.50	0.80	0.25				
3500 n Zwolaneks-Rose . Die				Papaver (Mohn).			
schönste reinrosa Sorte	5.50	0.80	0.25	a. Einjährige Sorten (⊙).			
3502 Prachtmischung frühblü-				3760 Danebrog , leuchtend scharlach mit			
hender Spencer	2.60	0.40	0.20	silberweißer Mitte	0.20	0.15	
3504 4 Leontopodium alpinum				3762 glaucum (Tulpen-Mohn), feurig			
(Alpen-Edelweiß) 1 g RM 2.50	—	—	0.30	dunkelscharlach	0.50	0.15	
3520 ⊙* Linum grandiflorum rubrum				3765 Loreley , einfach, 60 cm hoch, zart-			
(dunkelroter Lein)	0.25	0.15		lilarosa mit dunklem Fleck	0.20	0.15	
m* Lobelia erinus.				3778 paeoniflorum fl. pl. (gefüllter			
Lobelia, reiz. Sommergewächs zu Einfass.				Paeonienmohn), Prachtmischung	0.20	0.15	
3530 Lobelia speciosa Crystal-Palace				3780 Rhoeas , einfachblühender, Seiden-			
compacta , gedrungen, ultra-				mohn (Shirley), Prachtmischung	0.30	0.15	
marinblau	2.30	0.20		3788 somniferum nanum fl. pl. cardi-			
3534 " Kaiser Wilhelm , lasurblau,				nale , leuchtend scharlach	0.25	0.15	
gedrungen, sehr beliebt	1.80	0.20		3796 somniferum nanum fl. pl. gemischt	0.20	0.15	
3538 " erecta pumila splendens ,				3799 Mischung von allen einjähr. Sorten	0.20	0.15	
dunkelblau mit weißem Auge	2.30	0.20		b. perennierende Sorten (4).			
3544 " compacta atrocoerulea ,				Aussaat: Mai—Juni ins kalte Mistbeet			
tiefenzianblau, ohne Augen-				oder in Schalen. Junge Pflanzen werden			
zeichnung, wesentliche Ver-				verstopft und im August—September an			
besserung der Sorte Kaiser				Ort und Stelle gesetzt.			
Wilhelm	3.—	0.25		3810 nudicaule (Islandmohn) schwefelg.	1.—	0.20	
3550 hybrida Hamburgia (Ampel-				3812 " album , weiß	1.—	0.20	
lobelia), himmelblau	1.90	0.15		3814 " aurantiacum (coccineum),			
				orangerot	1.—	0.20	
3580 ⊙ Lupinus einjährige halbhohe				3826 Prachtmischung	0.85	0.20	
Sorten gemischt	0.25	0.15		3830 orientale hybridum , schöne Hy-			
3582 4 " polyphyllus , Stauden-Lu-				briden gemischt	1.70	0.25	
pine, gemischt	0.20	0.15		3864 4 Pentstemon gentianoides			
3584 4 " " albus , weiß, schöne				hybr. grdf. , Prachtmischung.			
Schnittsorte	0.35	0.20		Wundervoll. Zierstaude, wert-			
3585 4 " " roseus , herrlich, hell- bis				voll als Topf- u. Schnittblume	3.60	0.30	
dunkelrosa	0.80	0.20		3872 m Perilla nankinensis , rotbraune			
3588 4 Lychnis chalcidonica , Bren-				Blattpflanze	0.25	0.15	
nende Liebe, blendendrote				mPetunia hybrida.			
Blüten	0.65	0.15		Dankbare, reichblühende Topf-, Gruppen-			
3592 4 " viscaria splendens , leuch-				und Rabattenpflanze.			
tend rote Pechnelke	0.80	0.15		3880 hybrida , Prachtmischung 1. Ranges	0.80	0.15	
3610 § Medeola asparagoides , reiz-				3883 " pendula violacea (Rathaus-			
zende Schling- und Ampel-				Petunie), veildienblau, zur Be-			
pflanze	0.60	0.15		pflanzung von Balkonkästen			
3630 m* Mimulus tigrinus grandiflor us ,				1 g RM 2.50		0.30	
großblumig, Prachtmischung	3.50	0.25		3885 " nana compacta multiflora ,			
3638 ⊙ Mirabilis Jalapa (Wunderbl.),				Zwerg-Petunie , mit gestern-			
buschige Pflanzen mit zahl-				ten Blumen	1.80	0.25	
reichen, windenartigen Blüten.				3884 " nana compacta Himmels-			
Prachtmischung	0.25	0.15		röschen , leuchtend rosa, gut			
				für Balkonkästen	7.20	0.40	

	1000 Korn	1 Prt. RM
Petunia hybr. (Fortsetzung).		
3886 hybrida grandiflora , großblumig, in feinst. Mischung 1 g RM 6.50	1.30	0.50
3894 " grdfl. superbissima (weitschlundige), Prachtmischung 1 g RM 10.—	2.—	0.60
3900 hybrida grdfl. fl. pl. , großblumige gefüllte, von sorgfältig befruchteten Blumen gesammelt	4.—	0.60
3902 " " fimbriata fl. pl. , gefranste, gefüllte in Prachtmischung	4.—	0.60
<hr/>		
3914 ⊙ Phlox Drummondi grandifl. , (Flammenblume), Prachtmischung gro Bbl. Spielarten	10 g RM 1.10	0.20
3916 4 Phlox decussata grandifl. (perennis) , sehr schöne Mischung	4.—	0.25
3946 m* Portulaca grandifl. fl. pl. (gefüllter Portulak) in Prachtmisch.	3.—	0.25
<hr/>		
4 Primula.		
Lieben feuchte, halbschattige Lage. Im Februar-März in Töpfe oder Schalen auszusäen und später auszupflanzen.	1 g RM	
3950 Auricula , in Prachtmischung	— .70	0.25
3958 Cachemiriana (Kaschmir-Primel) , früheste aller Primeln, lilarosa	6.—	0.60
3962 denticulata hybr. grdfl. , mit großen Blütendolden in weißer bis lila Schattierung	2.60	— .50
4006 japonica , prächtige Freilandprimel mit etagenförmigem Blütenstand, gemischt 10 g RM 3.40	—	0.30
4016 rosea grandiflora , rosenrot, großblumig, prachtvoll	1.60	0.40
4030 veris (elatior) , Garten-Primel, Prachtmisch. I. Rang. 10 g RM 2.—	—	0.25
4040 " coerulea , ultramarinblau, 100 K RM 3.—	—	1.—
4044 " acaulis coerulea , niedrig, blau, 100 K RM 1.70	—	0.70
<hr/>		
Primula chinensis fimbriata. (gefranste chinesische Primeln).		
Eine der gesuchtesten Topfpflanzen fürs Zimmer. Aussaat für Herbst- und Winterflor von Mai—August unter Glas, in Schalen mit sandiger Laub- und Mistbeeterde. Für gleichmäßigen Schatten und Feuchtigkeit bis zum Aufgehen des Samens ist streng zu sorgen. Die kleinen Sämlinge sind zu pikieren und, wenn genügend erstarkt, einzeln in 10—12 cm weite Töpfe zu pflanzen, in eine aus verrottetem Dung, Sand und Lauberde zusammengesetzte Erdmischung, und so lange geschlossen zu halten, bis sie angewachsen sind: dann luftig und schattig zu halten und bei mäßiger Wärme hell zu überwintern.		
3976 fimbriata , in Prachtmischung	3.30	0.40
<hr/>		
T Primula obconica grandiflora. Verbesserte großblumige Spielarten. Samen von einem ersten Spezialzüchter in unübertroffener Güte.		
In allen Hauptfarben	6.— und 8.—	0.40
4080 Hamburger Rose , leuchtend dunkelrosa	7.—	0.40
4082 Prachtmischung aller Sorten	6.—	0.40

	1 g RM	1 Prt. RM
T Primula obcon. gigant. (Prim.Arendsi).		
Die dicken, lederartig., dunkelgrün. Blätter sind von rundlicher Form, am Rande gewellt und bis 15 cm breit. Die wohlgeformten, auf kräftigen Blütenstielen getragenen Blumen meist 4—4½ cm groß, bilden runde Dolden, bis 10 cm im Durchmesser. Eignet sich, außer zur Schnittblumengewinnung, namentlich zur Anzucht von Schau- und Ausstellungspflanzen. In Farbe und Form der Blumen wie im Bau der gedrunenen, kräftigen Pflanzen, eine außerordentlich wertvolle Einführung.		
In allen Hauptfarben	6.— und 7.—	0.40
4100 Prachtmischung	6.—	0.40
<hr/>		
Pyrethrum.	10 g	
4104 4* parthenifolium aureum , goldgelb	0.35	0.15
4106 4* " aureum selaginoides , niedr. farnblättrig	0.40	0.15
4109 4 roseum hybr. grandifl. , großbl. Hybriden, in feiner Mischung	2.60	0.30
<hr/>		
⊙ Reseda odorata.		
4110 grandifl. , wohlriechend, verbesserte		
" großblumige	0.25	0.15
4114 " ameliorata , rötlich blühend	0.25	0.15
4120 " Bismarck , wesentliche Verbesserung d. Machet	1.20	0.20
4128 " Goliath , mit riesigen Rispen voll leuchtend roter Blumen	3.60	0.30
4132 " Machet , die beste f. Topfkultur	0.80	0.20
4152 " " Rubin , gedrunen wachs. mit breiten, leuchtend kupferroten Blumenrispen	1.90	0.25
4146 " „ Neunzehnhundert “, bildet einen halbkugeligen Busch von 60 cm Durchmesser, bedeckt mit einer außerordentlichen Fülle reizend. goldgelb. Blütenzweige	0.60	0.15
4156 " Viktoria , dunkelrot sehr wohlriechend	0.70	0.15
<hr/>		
4176 m Rhodanthe maculata alba , reizende weiße Strohblume m. gelber Mitte	0.50	0.15
4178 m " Manglesi , rosa sehr schön zur Topfkultur	0.50	0.15
<hr/>		
m Ricinus (Wunderbaum).		
4180 cambodgensis , schön dunkellaubig, Blätter u. Stamm fast schwarz	0.25	0.15
4188 " sanguineus , wirkungsvolle, schnell wachsende Blattpflanze mit groß. geschlitzten Blättern	0.20	0.15
4190 " zanzibariensis , mit riesigen, tiefgeschlitzten hell- und dunkelgrünen Blättern	0.25	0.15
<hr/>		
Rudbeckia.		
4196 m bicolor superba , prachtvolle langgestielte Schnittblumen, mit goldgelben, braungefleckten großen Blumen	0.40 und 2.30	0.15
4206 4 purpurea , hellpurpurrot, prächtig		
4208 4 " hybr. grandiflora , prachtv. großblumige Hybriden, gem.	1.90	0.25
<hr/>		
m Salpiglossis variabilis. (Trompetenzunge).		
Gehört zu unseren schönsten und reichblühendsten Sommerblumen.		
4220 " " superbissima , (Kaiser-Salpiglossis), in goldig geaderten Spielarten	1.80	0.25
<hr/>		
Salvia.		
4222 4 argentea (Silbersalbei), mit groß. silberweißen, behaart. Blättern	0.60	0.15
4227 4 splendens grandiflora , mit großen, glühend scharlachroten Blumen	2.60	0.30

	10 g RM	1 Prt. RM
4230 T <i>Salvia splendens</i> Zürich, niedrig, sehr reichblühend	2.80	0.30
4234 ⊙ <i>Saponaria vaccaria</i> (Seifenkraut), rosa, sehr schön zum Schnitt	0.25	0.15
4235 ⊙ „ <i>vaccaria alba</i> reinweiß	0.25	0.15
4242 4 <i>Scabiosa caucasica perfecta</i> Prachtstaude mit großen, tief azurblauen Blumen, bedeutende Verbesserung der <i>Scabiosa caucasica</i>	5.50	0.50
4248 ⊙ „ <i>atropurpurea</i> grdf. fl. pl. hohe gefüllte Spielarten in Prachtmischung	0.40	0.15
4262 ⊙ „ <i>atropurpurea nana</i> fl. pl. dichtgefüllte Zwerg-, gemischt	0.25	0.15
4278 ⊙ <i>Schizanthus hybr. grdf. Spaltblume</i> , großblumige neue Hybriden, gemischt	0.60	0.15

⊙**Silene pendula*.

Allerliebster Frühjahrsblüher, von niedrigem Wuchs, großen Blütenreichtum und hoher Widerstandsfähigkeit. Sehr geschätzt für Gruppen und Rabatten.

4288 <i>ruberrima</i> , dunkelrot	0.20	0.15
4294 <i>compacta ruberrima</i> , dunkelrot	0.20	0.15
4296 m <i>Solanum capsicastrum</i> , zierlicher Strauch mit niedlichen klein. scharlachroten Früchten. Für Töpfe und fürs freie Land	0.55	0.15
4302 „ <i>pyracanthum</i> (Feuerdorn), feinblättrig, rostfarben, mit braunen Stacheln	1.20	0.20
4314 4 <i>Statice incan. hybr. nana</i> , gem.	0.50	0.15
4315 ⊙ „ <i>spicata</i> , lilarosa	0.50	0.15
4317 m „ <i>sinuata</i> , blau	0.20	0.15
4318 4 „ <i>tatarica</i> , weißblühend besonders schön für Binderei	0.80	0.15

Tagetes (Sammetblume).

4324 <i>erecta aurantiaca</i> fl. pl., goldgelb	0.70	0.15
4326 „ <i>pallida plenissima</i> , blaßgelb	0.70	0.15
4328 m <i>erecta</i> fl. pl., aufrechtwachsende gefüllte, großblumige, hohe Sorten, gemischt	0.65	0.15
4330 m <i>erecta nana</i> fl. pl., niedr. Sorten gemischt	0.60	0.15
4338 m <i>patula</i> fl. pl., hohe gefüllte Sorten, gemischt	0.50	0.15
4340 m* „ <i>nana</i> fl. pl. niedrig braun	0.55	0.15
4342 m* „ <i>aurea</i> fl. pl., gelb	0.55	0.15
4346 m* „ „ fl. pl., niedrige, gefüllte Sorten in Prachtmischung	0.50	0.15
4350 m* „ „ <i>Ehrenkreuz</i> , einfach gelb m. braunem Stern, gut für Einfassungen	0.35	0.15
4352 m* „ <i>nana Goldrand</i> , prachtvoll, purpurbraun, gelb umrandet	0.35	0.15
4354 4 <i>Thalictrum adiantifolium</i> , wertvoll für Binderei	5.—	0.30
4372 4 <i>Tritoma Uvaria</i> grdf., mit meterhohen Blütenschäften, Blumen korallenrot	3.60	0.30
4374 4 „ <i>hydr. Expreß</i> , frühblühend, dunkelorange	0.80	0.15

Tropaeolum (Kapuzinerkresse)

	100 g RM	10 g RM
Anspruchslose und dankbar blühende, vielseitig verwendbare Sommerblume.		
4390 m§ <i>Lobbianum</i> , Mischung mit sehr langen Ranken, feinlaubig	0.60	0.20
4392 m§ „ <i>Lucifer</i> , feurigstes Dunkel-scharlach, dunkellaubig	0.70	0.20
4404 ⊙§ <i>majus</i> , hochrankend, gemischt	0.60	0.20
4406 ⊙§ „ <i>Vesuvius</i> , feurig rosa, dunkellaubig	0.65	0.20

Tropaeolum.

	100 g RM	10 g RM
4408 ⊙* <i>majus nanum</i> Kaiserin v. Indien intensiv dunkelscharlach, dunkellaubig	0.80	0.20
4410 ⊙* <i>majus nanum</i> König d. Zwerge scharlachrot, dunkellaubig	0.80	0.20
4420 ⊙* „ <i>nanum</i> in feinst. Mischung, besonders geeignet f. Gruppen und Einfassungen	0.70	0.20
4438 4 <i>Verbascum pannosum</i> (Königs-kerze), Herrliche silberweißblättrige Einzelpflanze mit gelbem Blütenstand	10 g 1.70	1 Prt. 0.20

m**Verbena hybrida*. (Eisenkraut.)

Eine der schönsten Florblumen, farbenreich und wirkungsvoll, in der Binderei sehr geschätzt.

4454 Nummerblumen I. Ranges in Prachtmischung	1.30	0.20
4476 <i>gigantea</i> (imperialis), neue riesenblumige	2.60	0.30

4 *Viola cornuta* (Hornveilchen).

4500 <i>Hansa</i> , rein veilchenblau. Das verbesserte Wermig-Veilchen, bedarf keiner Empfehlung	12.—	0.40
4504 <i>cornuta</i> grdf., prachtvolle großblumige Hybriden	2.—	0.25
4508 <i>Viola odorata semperflorens</i> , blau wohlriech., immerblüh. Veilchen	1.80	0.25
4512 „ <i>odorata Kaiserin Augusta</i> , dunkelblau, langstielig, großblumig, vorzügl. Treibveilchen	2.60	0.25
4514 „ <i>odorata Königin Charlotte</i> , bestes Topfveilchen zum Früh-treiben und Pflücken, reichblühend, dunkelblau	2.—	0.25

♂ *Viola tricolor maxima*, Stiefmütterchen (Pensée)

muß möglichst dünn ausgesät, mit sandiger Erde leicht bedeckt und bis nach dem Auflaufen stets schattig und feucht gehalten werden. Das Auspflanzen auf dungkräftigen Boden muß bis spätestens Ende September beendet sein, damit die Pflanzen gut überwintern.

Stiefmütterchen-Mischungen.

4610 <i>Bugnot's Riesen-</i> , großgefleckte und geäderte Blumen in schönster Farbenmischung	6.20	0.40
4613 <i>Cassier's fünffleckige Riesen-</i> , mit Doppelaugen von höchster Vollkommenheit	5.80	0.35
4620 <i>Germania</i> , mit großer Belaubung und sehr großen fünffleckigen Blumen, Rand derselben gekräuselt u. gewellt	4.—	0.30
4628 <i>Odier</i> , fünffleck., großblumige Preis-Pensées, Blumen in herrlicher und reichster Farbenzusammenstellung	3.40	0.30
4640 <i>Rasse „Roggli“</i> , neue riesenblum., robuste Klasse in selten wirkungsvollen Spielarten Ia Ia	13.—	0.60

Riesenblumige Sorten.

Die mit * bezeichneten eignen sich besonders zur Bepflanzung einfarbig. Gruppen.

4670 <i>Brautjungfer</i> , weiß mit rosa Schein und dunklem Auge	4.—	0.30
4674* <i>alba pura</i> (Schneewittchen), atlasweiß	1.70	0.25
4678 <i>Feuerkönig</i> , feurig purpur mit gelbem Rande	1.70	0.25

	10 g RM	1 Prt. RM		10 g RM	1 Prt. RM
Viola tric. max. (Fortsetzung)			m Zinnia elegans fl. pl. (gefüllte Zinnien).		
4686 hellblau (ohne Auge), sehr schön .			Dankbare farbenprächtige Herbstschmuckpflanzen mit dichtgefüllten, langgestielten Blumen.		
4688*Goldelse (aurea pura), reingelb .	2.30	— .25	4771 alba, reinweiß	} —.55	— .15
4692*gelb mit Auge, sehr wirkungsvoll .	1.70	— .25	4772 aurea, goldgelb		
4694*goldgelb, fünffleckig, herrlich . . .	5.—	— .30	4773 atrococcinea, prächtig dunkelscharlach		
4700*Kaiser Wilhelm, ultramarinblau mit purpurviolettem Auge	1.70	— .25	4774 rosea, rosa		
4702 Kardinal, leuchtend dunkelscharlach, Auge dunkler	4.30	— .30	4775 carminea, karminrot		
4704*Lord Beaconsfield, purpurviolett, obere Petalen weiß umsäumt	1.70	— .25	4776 lilacina, lila	} —.55	— .15
4706*Mohrenkönig, schwarz mit Atlasglanz	1.70	— .25	4778 Prachtmischung		
4710 Pfauenauge (gloriosa perfecta), herrlich, schieferblau mit weißem Saum	1.90	— .25	Zinnia elegans grandiflora robusta plenissima,		
4716 Rubin, prächtige dunkelrote Farbe	2.60	— .30	gefüllte Riesen-Zinnie, vorzüglich für Schnitzwecke.		
4718*veilchenblau, sehr schöne Farbe .	1.70	— .25	4780 a) karmesin, b) rosa, c) scharlach, d) goldgelb, e) violett, f) weiß,	2.—	— .25
4720 Vulkan, dunkelbraunrot m. 5 Flecken	4.30	— .30	4781 Prachtmischung	1.70	— .25
4722*weiß mit violettem Auge	1.70	— .25	Zinnia elegans dahliaeflora,		
4726 vorstehende riesenblumige Sorten in Prachtmischung	1.70	— .25	Neuere wertvolle Einführung. Die bis 12 cm Durchmesser zeigenden Blumen sind in der Form den alten gefüllten Georginen ähnlich.		
<hr/>			4782 a) weiß	} 3.—	— .30
Viola tricolor maxima hiemalis. (Winterblühende Riesen.)			b) rosa		
Blühen unmittelbar nach der Schneeschmelze.			c) goldgelb		
			d) dunkelscharlach		
4642 Eiskönig, silberweiß mit schwarzblauem Auge	1.40	— .25	4784 Prachtmischung	2.—	— .25
4643 Helios, reingelb	1.70	— .25	Zinnia Liliput fl. pl.		
4644 Himmelskönigin, hellblau	1.40	— .25	4786 Mischung reizender kleinblumiger Spielarten		
4646 Märzzauber, dunkelsammetblau . .	1.70	— .25			
4649 Jupiter, purpurviolett mit weiß . .	1.40	— .25	Mischungen von Sommerblumen fürs freie Land.		
4645 Mars, ultramarinblau mit dunklem Auge	1.40	— .25	Sofort an Ort und Stelle auszusäen		
4647 Nordpol, reinweiß	1.40	— .25	4790 Hohe Sorten, gemischt	— .80	— .20
4648 Wintersonne, goldgelb mit dunklem Auge	1.70	— .25	4792 Niedrige Sorten, gemischt	1.20	— .20
4650 Wodan, schwarz	1.40	— .25	4795 Japanisch. Blumenrasen.	1.70	— .25
4652 Prachtmischung	1.40	— .25	Eine Zusammenstellung reizender Ziergräser und Sommerblumen, durch deren Aussaat man von Anfang Juni bis spät in den Herbst ein ununterbrochenes Blütenfeld erzielt		
<hr/>			Blumensamen-Mischungen.		
4740 ⊙Viscaria cardinalis (Lichtröschen oder Pechnelke), leuchtend karminrot	0.55	— .15	4800 Strohblumen (Immortellen) viele Sorten in schön. Mischung	3.20	— .50
4746 4 Wahlenbergia grandiflora, großblumige, dunkelblaue Glockenblume	1.70	— .20	4804 Stauden, winterharte hohe Sorten Prachtmischung	4.—	— .60
4748 4 Wahlenbergia grdf. alba, weiß	2.60	— .30	4806 Stauden, winterharte, halbhoch und niedrige Sorten gemischt	8.—	1.10
4758 ⊙Xeranthemum purpureum fl. pl. purpur	0.50	— .15			— .20

Verschiedene gärtnerische Bedarfsartikel

Preise unverbindlich, da Schwankungen unterworfen.

Raffia-Bast, extra schöne, breite und lange Ware 1 kg *RM* 3.—, 5 kg *RM* 14.—

Bast-Halter, dient zum Zusammenhalten des Materials, welches, durch Bügel festgehalten, bis zum letzten Faden verbraucht wird. Ganz aus Stahl, kräftige Feder . . *RM* 1.—

Query-Bast, ein künstlicher Bast, 4 mm breit, auf Spulen gewickelt, äußerst zäh und haltbar. Zum Veredeln gibt es nichts Besseres, auch zum Aufbinden von Zimmerpflanzen usw., bestens geeignet, in Rollen von 100 m *RM* 1.10, 250 m *RM* 2.50

Kokosfaserstricke, zum Anbinden von Bäumen, prima starke Ware in Qualität a = dünn per kg *RM* 1.50, b = dick per kg *RM* 1.40

Lauril-Baumwachs, zum Veredeln, kaltflüssig, in vorzüglicher Qualität.
in Blechdosen à 50 g 125 g 250 g 500 g 1 kg netto
RM —.30 —.50 —.80 1.50 2.60

Lauril-Raupenleim, behält seine Fängigkeit bei öfterem Aufräumen wochenlang. Bestes, sicherstes und billigstes Vertilgungsmittel gegen die Feinde der Obstbäume, wie Frostspanner, Apfelwickler, Obstmade usw. Leimringe müssen Anfang Oktober angelegt werden.
in Blechdosen à 500 und 1000 g
RM —.70 1.30

Ichneumin-Raupenleim (heller Leim für jede Jahreszeit). Wird nur 1—2 mm stark aufgetragen und bleibt trotzdem 5—6 Monate fängig. Daher äußerst sparsam und billig im Verbrauch.
in Blechdosen à 250 500 1000 g
RM 1.20 2.20 4.20

Unterlagepapier für Raupenleim, in kräftiger, wetterfester, fettdichter Qualität.
Grün, 14 cm breit, Rolle von 40 m, *RM* —.90. **Weiß**, 14 cm breit, Rolle von 40 m, *RM* —.70

Insekten-Fanggürtel „Einfach“. Von ersten Autoritäten als sehr praktisches Hilfsmittel im Kampfe gegen die schädlichen Obstbauminsekten empfohlen. Der Fanggürtel kann auch, da sein Schutzpapier absolut fettdicht ist, als Unterlage für Raupenleim gebraucht werden. Rolle von 30 m *RM* 3.—

Lauril-Karbolineum. (Winterspritzmittel). Anzuwenden gegen Eier und Raupen von Schädlingen, sowie überwinterndes Pilzmyzel. Äußerst hochprozentig, restlos wasserlöslich. Eine 10prozentige Lösung genügt zur radikalen Vernichtung der Schild- und Blattläuse.
Blechflasche 1/2 1 3 kg
RM —.70 1.25 3.50

Laurina. (Nicotin-Harzölseife). Sommerspritzmittel gegen dieselben Schädlinge, wie bei „Karbolineum“ aufgeführt. Schon bei 2prozentiger Lösung wirksam.
Blechflasche 250 500 1000 g
RM —.70 1.20 2.20

Unkrautvertilgungsmittel „EX“. Das einfachste, radikalste und billigste Unkrautvertilgungsmittel für Gartenwege, Sportplätze, Straßen, Friedhöfe und Eisenbahnen. Hat sich in jeder Hinsicht bestens bewährt. Unschädlich für Menschen und Tiere. In zirka 100 Liter Wasser (für zirka 100 qm) werden 2 kg „Unkraut-Ex“ gelöst.
1 5 10 kg
RM 2.— 7.50 13.—

Präparate der I. G. Farbenindustrie A. G.

Uspulum-Saatbeize. Beizmittel für Getreide und Gemüsesaat, tötet alle dem Saatgut äußerlich anhaftenden schädlichen Pilzkeime ab. Auch zur **Bodendesinfektion** gegen **Kohlhernie** und zur Vermeidung des Vermehrungspilzes verwendbar.
Büchsen zu 100 250 500 g
RM 1.95 4.60 8.90

Elosal-Neu. Mehltau-Bekämpfungsmittel zerstäubbar oder verspritzbar. Im Sommer 1 bis 2prozentig, im Winter 5prozentig. Dosen zu 500 1000 g
RM 1.70 3.—

Solbar. Gegen pilzliche und tierische Obst- und Gemüseschädlinge (Mehltau, Fusicladium, Kräuselkrankheit der Pfirsiche und Weinreben, Schildläuse, Stachelbeerrauen, Gewächshausschädlinge usw.). Winterspritzung 3prozentig, Sommerspritzung 1prozentig.
Büchsen zu 100 1000 g 5 kg
RM —.50 2.20 8.50

Gebrauchsanweisung wird jedem Präparat beigelegt.

Garten-Werkzeuge der bekannten Firma **S. Kunde & Sohn, Dresden**, in praktischer, unübertroffener Konstruktion und solidester Ausführung.



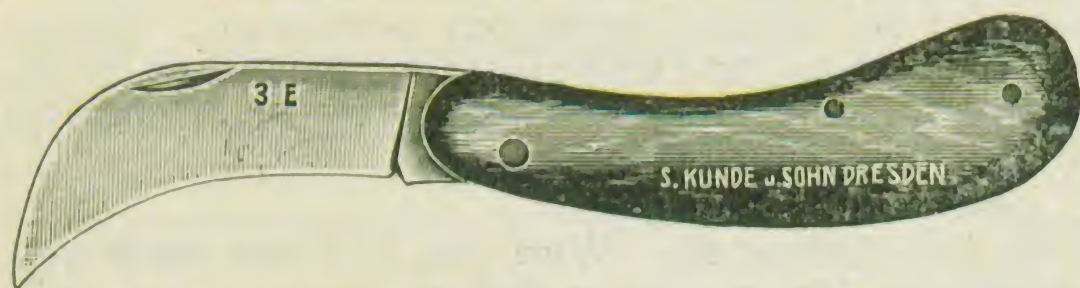
Nr. 31 A. **Augenveredlungsmesser für Baum- und Rosenveredlung.** Heft mit starken Messing-einlagen und Hartgummi-Schalen. Heftlänge 10 cm *RM* 2.75



Nr. 22 A. **Kopuliermesser zum Triangulieren, Einspitzen und Sattelschäften.** Heft mit starken Messing-einlagen und Hartgummi-Schalen. Heftlänge 10 cm *RM* 2.75

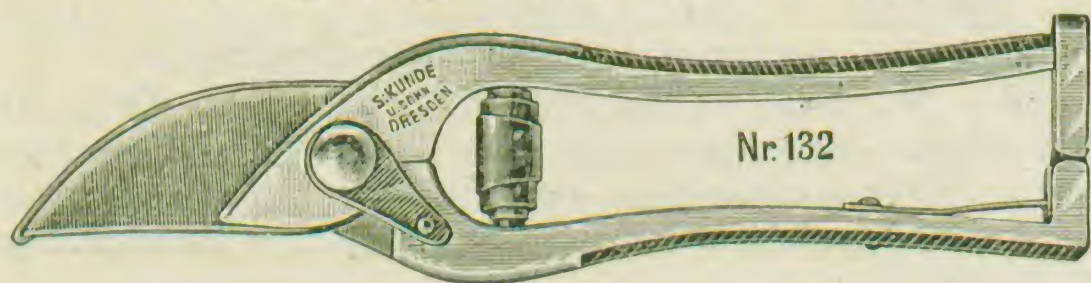
Nr. 23 A. **Desgl. zur Veredlung der Rebe und zum Pfropfen der Bäume.** Heft mit starken Messing-einlagen und Hartgummi-Schalen. Heftlänge 10 cm *RM* 2.75

Nr. 1 C. **Veredelungshippe** mit leicht geschweiftem Heft, starker Messingeinlage und Hartgummischalen. Heftlänge 11 cm *RM* 3.50

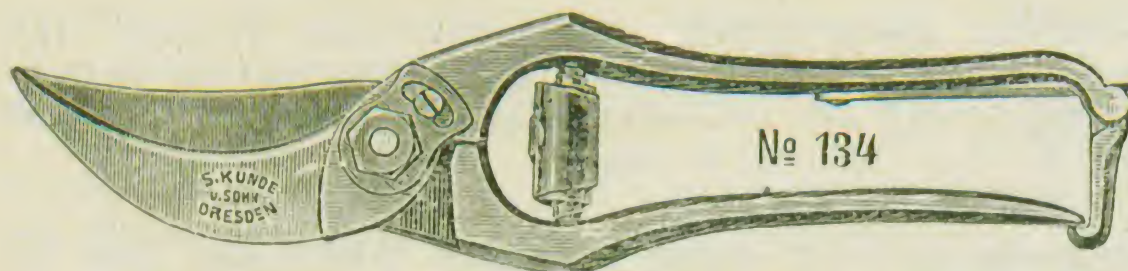


Nr. 2 E. **Garten- u. Weinberghippe** mit leicht gebogener Klinge. Heft mit starken Messingeinlagen und polierten Holzschalen. Heftlänge 11 cm *RM* 3.60

Nr. 3 E. **Garten- und Baumschulenhippe.** Heft mit starken Messingeinlagen und polierten Holzschalen. Heftlänge 11 cm *RM* 4.40



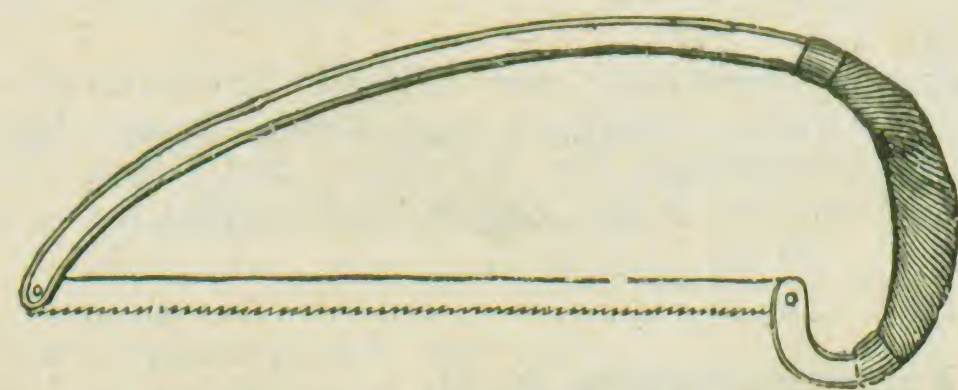
Nr. 132. **Garten- u. Rebschere** m. aufgenietetem Blatt u. Muttersicherung, Länge 20 cm *RM* 4.60



Nr. 134. **Einschneidige Schere,** Modell 1879, von größter Stabilität und Haltbarkeit. Mit Messing-Muttersicherung. Beide Schneiden aus bestem Tiegelgußstahl geschmiedet und solid in die Schenkel eingearbeitet.

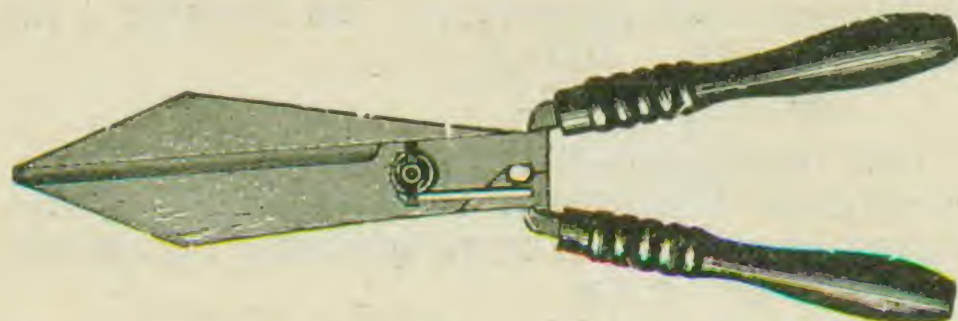
Ganze Länge 20 23 cm
RM 10.— 10.60

Alle sonstigen Erzeugnisse der Firma S. Kunde & Sohn liefern ebenfalls zu Fabrikpreisen.



Hohenheimer Baumsäge, drehbares Blatt und Ledergriff . . . Blattlänge 30 cm *RM* 4.50
Blattlänge 35 cm *RM* 4.70

Astsäge (Idunasäge). Ohne Bogen, mit Gußstahl-blatt und S-Griff. Blattlänge 30 cm *RM* 3.—



Heckenschere, Ia Fabrikat, zum Beschneiden von Hecken und Sträuchern *RM* 5.50



Pflanzkelle, aus einem Stück geschmiedet, mit Holzheft *RM* —.80

Jätégabel mit Holzgriff . . . *RM* —.75



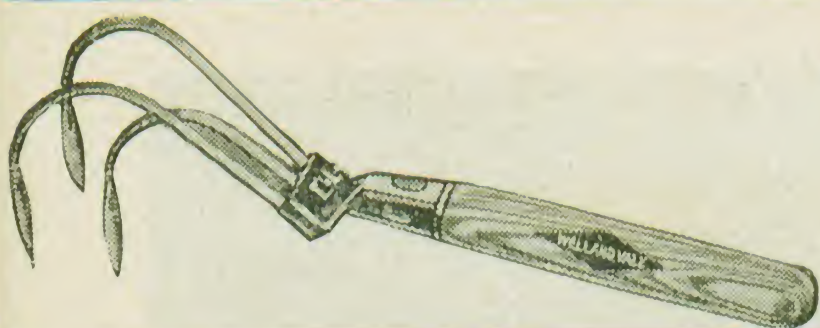
Pflanzhölzer

mit massiver Eisenspitze, kräftig und solid gearbeitet.
RM 1.—

Baumkratzer, dreieckig, aus breitem, gehärtetem Stahl, mit Holzgriff *RM* 2.—



Gras-schere, dient zum Beschneiden von Buchsbaum- und Rasenkanten. *RM* 2.50



Handkultivator, verstellbar für intensive Bodenlockerung und Unkrautvernichtung, aus prima ölgehärtetem Stahl. Ein äußerst solides, praktisch es Gerät *RM* 5.—

Monopol-Gärtner-Spaten. Ia Guß-Stahl, mit zähem, eschenem Stiel, Blatt und Tülle zu einem Stück verschweißt. Gewicht etwa 2 kg. Mit T-Griff *RM* 5.50

Holz-Etiketten

Mit Spitze zum Beistecken 10 12 17 cm lang
mit gelber Ölfarbe gestrichen. *RM* —.50 —.70 —.90 p. 100 St.
Zum Anhängen mit Draht u. Öse 5 8½ 10 cm lang
RM —.70 —.90 1.— p. 100 St.

Schilder aus Zelluloid

für Obstbäume, Rosen, Stauden, Dahlien usw.

Größe 72×35 mm.

Mit wetterfester Beschriftung. Äußerst saubere, ansprechende Ausführung. Text beliebig 1 Stück *RM* —.15. Dieselben Schilder mit Doppelnamen (deutsch und lateinisch) 1 Stück —.25. Dieselben Schilder mit eingestanzter Metall-Öse 1 St. teurer. Stäbchen aus nicht rostendem Metall, sofern die Schilder für Staudenrabatten oder ähnliches benutzt werden sollen.

1 Stück *RM* —.10, 100 Stück *RM* 9.—

Haben sich hier seit
Jahren bestens bewährt!

Als guten Spezialdünger für Gemüse u. Blumen, überhaupt für alle Gartengewächse empfehlen wir:

Harnstoff-Kali-Phosphor B.A.S.F.

sogenannten Volldünger mit einem Gehalt an löslichen Nährstoffen von etwa: 28% Stickstoff, 14% Kali, 14% Phosphorsäure. Die Originalblechdose zu ½ kg netto *RM* 1.20. Die Originalblechdose zu 5 kg brutto *RM* 7.—

Gartenmöbel der Firma Otto Hetzer, A.-G.

(nach künstlerischen Entwürfen). Abbildungen auf Wunsch zur Ansicht!

Die Möbel sind stabil, sehr modern und geschmackvoll gearbeitet.

Wetterfeste Lackierung in weiß, rot und stahlblau.



Park-, Promenaden- und Strandbank Erika. Ganze Länge 2 Meter *RM* 49.50

Hetzer-Stuhl *RM* 12.50

„ -Sessel „ 24.50

„ -Hocker „ 9.50

„ -Tisch, 1m Ø 41.50

Die Preise verstehen sich frachtfrei Ihrer Reichsbahnstation.

Für Verpackung werden 5% des Fakturenbetrages berechnet.



Ein Teil unserer bisher erhaltenen Auszeichnungen.
(Mit wenigen Ausnahmen alle in Gold und Silber)

DRUCK

THIEL & BÖHM · ERFURT
BUCH- UND KUNSTDRUCKEREI

European Nursery Catalogues
A virtual collection project by:
Bücherei des Deutschen Gartenbaues e.V.
Paper version of this catalogue hold by:
Hochschule Weihenstephan
Digital version sponsored by:
Bücherei des Deutschen Gartenbaues e.V.



Auftr.-Nr.

Bestellung

für Nonne & Hoepker, Ahrensburg b. Hamburg
auf Grund der Bedingungen des Kataloges 1939. **1941**

Postamt

Bahnstation

Strasse

Betrag ist durch Nachnahme zu erheben — folgt gleichzeitig durch Postanweisung oder Zahlkarte, Postscheck Hamburg 5062. (Nichtgewünschtes bitte durchzustreichen)

Zur gefl. Beachtung!

Wenn Zahlungsweise und Versendungsart **nicht** angegeben sind, **geschieht der Versand** nach unserem besten Ermessen (ohne Verantwortung) **gegen Nachnahme.**

[illegible]

[illegible]

[illegible]

[illegible]